

Freistaat Bayern

Haushaltsplan
2005/2006

Einzelplan 12

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
für Umwelt, Gesundheit und
Verbraucherschutz

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2005 und 2006	6
Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung	7
Kapitel 12 01 Ministerium	8
Kapitel 12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Einzelplanes 12	22
Kapitel 12 03 Allgemeine Bewilligungen	40
Kapitel 12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz	48
Kapitel 12 05 Besondere Fachaufgaben - Ernährung und Verbraucherschutz	72
Kapitel 12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen	84
Kapitel 12 10 Geologisches Landesamt	108
Kapitel 12 11 Landesamt für Umweltschutz	122
Kapitel 12 12 Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege	148
Kapitel 12 13 Nationalpark Berchtesgaden	160
Kapitel 12 14 Nationalpark Bayerischer Wald	170
Kapitel 12 20 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik	180
Kapitel 12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL).....	194
Kapitel 12 30 Gesundheit und Veterinärwesen, Ernährung und Verbraucherschutz bei den Regierungen	212
Kapitel 12 31 Abteilungen für Umweltfragen bei den Regierungen	214
Kapitel 12 32 Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen	218
Kapitel 12 40 Staatliche Gesundheitsverwaltung bei den Landratsämtern und Landgerichtsärzte	220
Kapitel 12 41 Staatliche Veterinärverwaltung bei den Landratsämtern	226
Kapitel 12 45 Staatliche Ernährungsberatung bei den Landratsämtern	232
Kapitel 12 50 Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik	234
Kapitel 12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft	240
Kapitel 12 77 Wasserwirtschaftsämter	260
Abschluss	296
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	297
Anlagen	
C Wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben – Neubau – (Kapitel 12 77 Titel 780 00, 786 00)	301
D Wirtschaftsplan für den Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien	329
S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 1 Mio. EUR Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 12	333
Stellenplan	341

Vorwort zum Einzelplan 12

Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Aufgabenkreis des Staatsministeriums ist in § 9 der Verordnung über die Geschäftsverteilung der Bayerischen Staatsregierung (BayRS 1102-2-S) festgelegt. Hierzu gehören insbesondere:

1. die vorausschauende Feststellung von Schädigungen und Gefahren für die Natur, die Landschaft, den Boden, das Wasser und die Luft, ferner
 - a) die Planung und - bei der Rechtsetzung - die Federführung in den Fragen des Immissionsschutzes, insbesondere des Schutzes gegen Luftverunreinigungen, Schall, Erschütterungen, Licht oder Wärme (ausgenommen das Baurecht), des Schutzes vor den Gefahren der Kernenergie, des Strahlenschutzes und der Abfallentsorgung,
 - b) die Erarbeitung von Zielvorstellungen für den Gewässerschutz,
 - c) Angelegenheiten des Vollzugs des Atomrechts, des Strahlenschutzes, des Immissionsschutzes, der Gentechnik, des Chemikalienrechts in den Fragen des Umweltschutzes und der Abfallentsorgung,
 - d) Mitwirkung in grundsätzlichen Fragen des Vollzugs der Rechtsvorschriften zum Schutz gegen Baulärm, gegen Fluglärm, von Immissionsschutzvorschriften im Straßenverkehrsrecht und von sonstigen Rechtsvorschriften, die auf die Ziele des Buchstabens a gerichtet sind,
 - e) Fragen der Umweltverträglichkeitsprüfung,
2. den Naturschutz sowie Aufgaben des Landschaftsschutzes und der Landschaftspflege,
3. die Angelegenheiten der Wasserwirtschaft, einschließlich der wasserwirtschaftlichen Rahmenplanung, der Wasserforschung und des Wasserbaus, das Wasser- und Abwasserrecht sowie das Wasserverbandsrecht,
4. die Koordinierung der Angelegenheiten von Freizeit und Erholung,
5. die Angelegenheiten der Bayerischen Nationalparke,
6. das Gesundheitswesen und das Veterinärwesen einschließlich der Umweltmedizin, des gesundheitlichen Verbraucherschutzes, des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen, des Arzneimittelwesens, des Berufsrechts und Ausbildungs- und Prüfungswesens für die Berufe des Gesundheits- und Veterinärwesens, auch wenn sie eine Schul- oder Hochschulausbildung erfordern, der Gesundheitsvor- und Gesundheitsfürsorge, der sport- und badermedizinischen Fragen sowie die Geschäftsführung des Landesgesundheitsrates,
7. die medizinischen Fragen der Krankenhausversorgung einschließlich der psychiatrischen Versorgung sowie der Konzessionierung von Privatkrankenanstalten,
8. die Mitwirkung an der Aufsicht über die Verwaltungsschule im Bildungszentrum der Sozialverwaltung im Aufgabenbereich Gesundheit und Verbraucherschutz,
9. die Mitwirkung an ernährungsbezogenen Ausbildungsinhalten in der ländlichen und städtischen Hauswirtschaft,
10. die Angelegenheiten der Ernährung, die Festsetzung von Standards für Qualitäts- und Herkunftsprogramme sowie die Bestimmung der Lehrgangsinhalte der Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Bereich Ernährung,
11. die Angelegenheiten des Futtermittelrechts,
12. die Mitwirkung bei der Qualitätssicherung der landwirtschaftlichen Erzeugung im Hinblick auf Gesundheit und Ernährung,
13. die Kontrolle der landwirtschaftlichen Erzeugung und der sonstigen Urproduktion im Hinblick auf Gesundheit und Ernährung,
14. die Mitentscheidung über die strukturelle Ausrichtung der wissenschaftlichen Entwicklung in den Bereichen Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz,
15. Forschung und Forschungsförderung in den Bereichen Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz,

16. die Qualitätssicherungssysteme bei Lebensmitteln im Hinblick auf Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz,
17. der Arbeitsschutz einschließlich des technischen und stofflichen Verbraucherschutzes, des Betriebsschutzes, des Arbeitszeitschutzes, des Sonderarbeiterschutzes für Jugendliche und Frauen, die Arbeitsmedizin mit den Berufskrankheiten, die Gewerbeaufsicht und die Gewerbehygiene sowie die Überwachung überwachungsbedürftiger Anlagen jeweils, soweit nicht die Zuständigkeit der Staatsministerien des Innern, für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie oder für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen gegeben ist,
18. die Aufsicht über den technischen Überwachungsverein Bayern–Hessen–Sachsen–Süd-West e.V.,
19. die Förderung der Verbraucherberatung.

Dem Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz sind als Landesoberbehörden nachgeordnet das **Bayerische Geologische Landesamt**, das **Bayerische Landesamt für Wasserwirtschaft**, das **Bayerische Landesamt für Umweltschutz**, das **Bayerische Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik**, das **Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**.

Auf der Mittelstufe werden die Aufgaben des Geschäftsbereichs von den **Regierungen** (Abteilungen für Umwelt, einschließlich der Wasserwirtschaft, Abteilungen Allgemeine Verwaltung, Sachgebiete Wasserrecht und Abteilungen für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz) wahrgenommen. Die Gewerbeaufsichtsämter sind den Regierungen angegliedert.

Die Aufgaben des Geschäftsbereichs auf der Unterstufe führen die **Kreisverwaltungsbehörden** – insbesondere als untere Naturschutz- und Wasserrechtsbehörden – sowie als staatliche Gesundheits- und Veterinärämter aus.

Für die staatlichen Aufgaben der Wasserwirtschaft sind die **Wasserwirtschaftsämter** und das Straßen- und Wasserbauamt Pfarrkirchen eingerichtet.

Die **Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege** als nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Laufen untersteht der Aufsicht des Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz.

Die **Nationalparkverwaltungen Berchtesgaden und Bayerischer Wald** sind dem Ministerium unmittelbar nachgeordnete Sonderbehörden.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Durch die Entscheidung des Ministerpräsidenten, die vom Bayerischen Landtag am 14.10.2003 bestätigt wurde, sind die Staatsministerien für Landesentwicklung und Umweltfragen sowie für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz zusammen gelegt worden. Das Ressort erhielt die Bezeichnung Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz. Die Aufgaben für Raumordnung und Landesplanung wurden dem Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie übertragen.

Die Nationalparkverwaltungen Berchtesgaden und Bayerischer Wald wurden dem Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz als unmittelbar nachgeordnete Sonderbehörden unterstellt.

Der Ministerrat hat in seiner Sitzung vom 13.07.2004 beschlossen, die Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen als fachlich selbstständige Einheiten anzugliedern.

Eine Neuordnung der Landesämter im Geschäftsbereich und der Wasserwirtschaftsämter ist vorgesehen.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschussbedarfs enthält der **Einzelplanabschluss**.

	Soll 2005 Mio. EUR	Soll 2006 Mio. EUR	Soll 2004 Mio. EUR
Gesamtausgaben	796,0	809,9	808,7
Hiervon entfallen auf			
1. Naturschutz und Landschaftspflege	77,4	80,1	75,0
2. Programm „Erholungseinrichtungen in der freien Natur und Gartenschauen“	3,0	3,0	3,0
3. Kernenergie und Strahlenschutz	2,9	3,0	3,0
4. Luftreinhaltung, Lärmschutz	4,9	5,0	5,1
5. Bodenschutz, Altlasten und Abfallwirtschaft	36,7	37,1	27,3
6. Umweltberatung u.a.	3,0	3,1	3,3
7. Ernährung und Verbraucherschutz	8,4	8,8	13,3
8. Gesundheitswesen	41,2	42,0	43,3
9. Gewerbeaufsicht, Arbeitsschutz, - medizin, Sicherheitstechnik	29,5	29,8	42,9
10. Veterinärverwaltung, Tierseuchenbekämpfung, Tierkörperbeseitigung	27,8	28,0	29,3
11. Wasserbau und Wasserwirtschaft, Gewässerschutz ...	227,3	230,7	234,4

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die Gesamtübersicht zum Stellenplan. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2005 und 2006

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 5 000 EUR,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 EUR nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.

Für die Gewährung von Leistungszulagen und Leistungsprämien ist in den jeweiligen Sammelkapiteln ein eigener Titel 422 45 ausgebracht.

3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.

Folgende Abkürzungen sind verwendet:

VO1 = Verordnung gemäß § 26 Absatz 4 Nr. 1 BBesG*,

VO2 = Verordnung gemäß § 26 Absatz 4 Nr. 2 BBesG*.

* in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1998 (BGBl I S. 3434), zuletzt geändert durch Artikel 11 Nr. 6 des Gesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl I S. 1946); vgl. auch Art. 10 Abs. 2 BesStruktG vom 21.06.2002 (BGBl I S. 2138).

4. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 1 Mio. EUR Gesamtkosten sind im Einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
5. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.
Dabei werden
 - 5.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 5.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 5.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 5.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst und
 - 5.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung

Gemäß Nr. 12.7 DBestHG gelten die in Nr. 12.1 bis 12.6 DBestHG 2005/2006 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen nicht für:

- Kap. 12 02 Tit. 531 31 sowie TG 72 und 74,
- Kap. 12 03,
- Kap. 12 04,
- Kap. 12 05,
- Kap. 12 08 Tit. 119 49, TG 52, 53, 55, 57 - 60, 61, 81, 91, 92, 93, 94, 95 und 96,
- Kap. 12 10 Tit. 547 01 bis 547 05 sowie TG 71, 73, 75 und 81,
- Kap. 12 11 Tit. 547 01, 547 08, 547 09 und 427 99 sowie TG 73,
- Kap. 12 12 Tit. 547 02 sowie TG 71 und 72,
- Kap. 12 13 TG 51 und 52,
- Kap. 12 23 TG 51,
- Kap. 12 31,
- Kap. 12 40 Tit. 111 01,
- Kap. 12 41 Tit. 111 01,
- Kap. 12 50,
- Kap. 12 70 TG 70, 73, 77, 78, 81 und
- Kap. 12 77 alle TG.

12 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-8	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	50,5	50,5	A B C	50,5 59,0 109,6
112 01-7	011	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	---	---	A	---
119 49-4	011	Vermischte Einnahmen	30,0	30,0	A B C	30,0 21,7 13,7
124 01-3	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	25,0	25,0	A B C	41,7 23,1 18,0
124 02-2	011	Einnahmen aus der Mitbenutzung der Fernsprecheinrichtungen durch Staatsbedienstete <i>Vgl. Vermerk bei 511 01.</i>	---	---	A	---
132 01-3	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	12,5	5,0	A B C	8,0 6,9 11,7
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-3	011	Erstattung von Reisekosten <i>Vgl. Vermerk bei 527 01.</i>	26,6	26,6	A B C	26,6 0,2 69,5
235 01-9	011	Zuwendungen von Sozialversicherungsträgern, Hauptfürsorgestellten sowie von der Bundesagentur für Arbeit für Maßnahmen im Behindertenbereich und für die Einrichtung behindertengerechter Arbeitsplätze <i>Vgl. Vermerke bei 511 01 und 812 01.</i>	---	---	A	---
235 12-6	011	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 425 12.</i>	---	---	A	---
236 12-5	011	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
261 01-6	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	23,0	23,0	A B C	23,0 12,4 18,4
271 01-4	011	Erstattungen von Reisekosten durch die EU <i>Vgl. Vermerk bei 527 01.</i>	---	---	A B	---
282 01-1	011	Einnahmen aus Spenden u. dgl. <i>Vgl. Vermerk bei 686 01.</i>	---	---	A B	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 01

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 01/111 01

Veranschlagt sind:

- Zulassungen nach dem ArbZG
- Anerkennung von Sachverständigen nach § 14 Gerätesicherheitsgesetz
- Ermächtigungen nach der RöV/StrlSchV
- Sonst. Gebühren für kostenpflichtige Amtshandlungen

Zu 12 01/112 01

Geldbußen.

Zu 12 01/124 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	25,0	25,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	25,0	25,0

2005 gegenüber 2004:

16,7 Tsd. EUR weniger, da die Nutzung der Liegenschaften Schellingstr. 155 und Heßstr. 104 mit Ablauf des Jahres 2004 aufgegeben wird.

Zu 12 01/124 02

Erstattung von Gebühren, die für von Staatsbediensteten geführte private Ferngespräche entstehen. Nach VV Nr. 3.2.2 zu Art. 35 BayHO kommen für eine Verrechnung an dieser Stelle nur Erstattungen in Betracht, die im abgelaufenen Jahr nicht mehr vereinnahmt werden konnten.

Zu 12 01/132 01

Einnahmen aus Aussonderungserlösen für Dienstkraftfahrzeuge etc.

2006 gegenüber 2005:

Weniger 7,5 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 12 01/231 01

Erstattung von Reisekosten durch den Bund für die Teilnahme von Ländervertretern an Sitzungen von Bundsratsausschüssen, sowie sonstige Erstattungen.

Zu 12 01/261 01

Veranschlagt sind die Verwaltungskostenzuschläge Dritter für die Teilnahme an der Verpflegung in der Kantine des StMUGV.

Zu 12 01/271 01

Erstattung von Reisekosten für die Teilnahme von Ländervertretern in den Beratungsgremien der Europäischen Union.

12 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
381 01-1	011	Verrechnung von Verwaltungsleistungen des Staats- ministeriums	35,0	35,0	A B C	35,0 17,9 17,9
		Gesamteinnahmen	202,6	195,1	A B C	214,8 163,9 275,4
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
421 01-3	011	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	327,6	332,8	A B C	347,0 366,7 460,0
422 01-2	011	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	24.995,2	25.363,1	A B C	25.160,1 24.529,1 23.807,7
422 11-0	011	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	663,7	673,4	A B C	532,0 651,3 709,0
422 31-6	011	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	1.855,0	1.882,3	A B C	2.206,4 1.820,4 1.913,0
422 41-4	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
425 01-9	011	Vergütungen der Angestellten	10.172,4	10.360,4	A B C	8.975,7 9.895,3 10.057,7
425 11-7	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	42,5	42,5	A B C	112,5 41,7 8,0
425 12-6	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 235 12.</i>	---	---	A	---
425 15-3	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	323,2	329,2	A B C	99,2 314,4 147,6
425 17-1	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	3,3	3,3	A	3,3
425 41-1	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	103,0	103,0	A B C	103,0 168,8 164,0
426 01-8	011	Löhne der Arbeiter	669,9	669,9	A B C	669,9 620,8 624,7

Erläuterungen

Zu 12 01/381 01

Vergütung für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen des Staatsministeriums durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (vgl. 12 50/981 01).

Zu 12 01/421 01

Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Davon		
Dienstaufwandsentschädigungen	12,6	12,6

Zu 12 01/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 01/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 01/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 01/422 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/422 41 verstärkt.

Zu 12 01/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 01/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 01/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 01/425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 01/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 01/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

12 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
426 05-4	011	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	78,0	79,5	A	61,5	
					B	75,9	
					C	105,6	
427 01-7	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	5,1	5,1	A	5,1	
427 41-9	011	Praktikantenvergütungen	---	---	A	---	
453 01-4	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	100,0	
					B	141,2	
					C	148,3	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-4	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 124 02 und 235 01, soweit nicht bei 812 01 in Anspruch genommen.</i>	1.350,0	1.350,0	A	1.532,4	
					B	944,8	
					C	1.029,2	
511 02-3	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die Kantine, Wartung	70,0	70,0	A	70,0	
					B	39,7	
					C	50,9	
511 03-2	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Sicherheitseinrichtungen, Wartung	29,0	29,0	A	29,0	
					B	31,3	
					C	19,0	
514 01-1	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	140,0	130,0	A	177,6	
					B	124,3	
					C	134,0	
514 11-9	011	Dienst- und Schutzkleidung	11,9	11,9	A	11,9	
					B	7,2	
					C	6,8	

Erläuterungen

Zu 12 01/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. Der Ansatz dient dem rechnungsmäßigen Nachweis der vorübergehenden Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte und für Angestellte durch Arbeiter.

Zu 12 01/427 41

Für die Beschäftigung von Praktikanten.
Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/427 41 verstärkt.

Zu 12 01/453 01

2005 gegenüber 2004:
100,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung nach 12 02/453 01.

Zu 12 01/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	330,0	330,0
2. Bücher und Zeitschriften	280,0	280,0
3. Kommunikation	360,0	360,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	220,0	220,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	150,0	150,0
6. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	1.350,0	1.350,0

2005 gegenüber 2004:
50,0 Tsd. EUR weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen, vgl. Vorbemerkung
132,4 Tsd. EUR weniger wegen Berücksichtigung der Synergieeffekte.
182,4 Tsd. EUR weniger

Zu 12 01/511 02

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	7,7	7,7
2. Wartung und Reparaturen	62,3	62,3
Zusammen	70,0	70,0

Zu 12 01/511 03

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	3,0	3,0
2. Wartung und Reparaturen	26,0	26,0
Zusammen	29,0	29,0

Aus dem Ansatz werden Wartungs- und Instandsetzungskosten sowie Verbrauchsmaterial für Sicherheitseinrichtungen im Dienstgebäude einschließlich der Tiefgarage des StMUGV bestritten.

Zu 12 01/514 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	90,0	85,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	50,0	45,0
Zusammen	140,0	130,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	140,0	130,0
Personalausgaben	455,0	420,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	30,0	30,0
Zusammen	625,0	580,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2005	Soll 2006	Soll 2004	am 1.2.2004 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	12	11	14	14	10
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

2005 gegenüber 2004:
37,6 Tsd. EUR weniger wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf (Verringerung des Fahrzeugbestandes).

12 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
517 01-8	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.090,0	1.090,0	A B C	1.505,0 1.268,9 1.154,1
517 05-4	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	450,0	450,0	A B C	585,0 497,2 447,0
518 01-7	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	27,5	27,5	A B C	21,6 27,1 26,5
518 11-5	011	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	270,0	270,0	A B C	289,0 226,9 226,5
<u>518 18-8</u>	011	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	30,0	30,0	A	
519 01-6	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	420,0	408,0	A B C	509,0 3.503,5 2.842,2
525 01-8	011	Fortbildung	---	---	A B C	--- 83,8 121,5
527 01-6	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 231 01 und die Isteinnahmen bei 271 01.</i>	664,0	664,0	A B C	664,0 536,7 686,2
529 01-4	011	Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	24,5	24,5	A B C	24,5 37,4 42,4
531 01-0	011	Herausgabe amtlicher Blätter	---	---	A	---
531 21-6	011	Sonstige Veröffentlichungen	42,8	42,8	A B C	42,8 16,6 34,0
531 23-4	011	Herstellung, Erwerb und Verbreitung von Informationsmaterial für Unterrichtszwecke <i>Der Titel kann um bis zu 15,3 Tsd. EUR aus 12 04 TG 72 verstärkt werden.</i>	65,7	65,7	A B C	55,2 53,4 25,4
532 11-7	011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	30,0	30,0	A B C	30,0 19,0 23,6

Erläuterungen

Zu 12 01/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2005 gegenüber 2004:

415,0 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf nach Berücksichtigung des Wegfalls der Gebäude Winzererstr. 9, Schellingstr. 155 und Heßstr. 104.

Zu 12 01/517 05

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	160,0	160,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	290,0	290,0
Zusammen	450,0	450,0

2005 gegenüber 2004:

30,0 Tsd. EUR	mehr wegen höherer Energiekosten
165,0 Tsd. EUR	weniger wegen Wegfall der Gebäude in Schelling- und Heßstraße
135,0 Tsd. EUR	weniger

Zu 12 01/518 01

Miete für Lagerräume und Garagenmiete für Dienstkraftwagen.

2005 gegenüber 2004:

5,9 Tsd. EUR mehr wegen Erhöhung der Miete für die Lagerräume.

Zu 12 01/518 11

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Mieten für Fotokopiergeräte, u.a.	170,0	170,0
Mieten für sonstige Geräte	100,0	100,0
Zusammen	270,0	270,0

2005 gegenüber 2004:

19,0 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/518 18

Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung der Dienstfahrzeuge nach Aufhebung der Bedarfsgrenze.

Zu 12 01/519 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	420,0	408,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	420,0	408,0

2005 gegenüber 2004:

89,0 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf entsprechend der Baubedarfsnachweisung des SHBA.

Zu 12 01/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/525 02 verstärkt.

Zu 12 01/531 21

Veranschlagt sind:

Förderung der Informationstätigkeit

- Pressekonferenzen
- Pressefahrten
- Pressefotos

Zu 12 01/531 23

Material zu den Bereichen Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz unter Berücksichtigung der Forderungen der Agenda 21 für Bildungseinrichtungen.

Aus dem Ansatz können auch Sach- und Geldpreise für einschlägige Forschungsarbeiten Jugendlicher geleistet werden.

2005 gegenüber 2004:

10,5 Tsd. EUR mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/532 11

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/532 11 verstärkt.

12 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
533 01-8	011	Kosten der Herstellung und Verleihung der Bayerischen Staatsmedaille für Umwelt und Gesundheit	10,0	10,0	A B C	10,0 5,2 4,7
540 01-9	011	Fachtagungen, Informationsveranstaltungen	70,0	---	A B	--- 2,7
546 49-7	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	40,6	40,6	A B C	40,6 51,9 73,9
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
632 01-8	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	---	***	A B C	--- 9,2 32,7
636 01-4	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	4,3	4,3	A	4,3
686 01-3	011	Zuwendungen und sonstige Ausgaben aus Spenden Dritter <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B	--- 3,8
Baumaßnahmen						
701 01-4	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-4	011	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A B C	2.000,0 3.467,8 7.556,1
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-1	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A B C	16,8 32,4 14,1
812 01-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 235 01, soweit nicht bei 511 01 in Anspruch genommen.</i>	250,0	250,0	A B C	475,0 376,7 402,3
812 02-9	011	Sicherheitseinrichtungen	17,0	17,0	A B C	17,0 14,6 22,7
812 03-8	011	Erwerb von verwaltungseigenen Telefonanlagen	30,0	30,0	A B C	30,0 5,8 66,7

Erläuterungen

Zu 12 01/533 01

Kosten der Herstellung und Verleihung der Bayerischen Staatsmedaille für Umwelt und Gesundheit. Mit der Bayerischen Staatsmedaille für Umwelt und Gesundheit werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich um Natur- und Umweltschutz sowie Gesundheit in besonderem Maße verdient gemacht haben.

Zu 12 01/540 01

Veranschlagt sind die Kosten der Gesundheitsministerkonferenz und der Konferenzen der Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesgesundheitsbehörden.

Bayern hat im turnusmäßigen Wechsel im Jahr 2005 die Geschäftsführung für diese Länderkonferenzen. Die Geschäftsführung übernehmen gemeinsam die fachlich zuständigen Staatsministerien für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz sowie Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

2005 gegenüber 2004:

70,0 Tsd. EUR mehr wegen Übernahme der Geschäftsführung für die Konferenzen.

2006 gegenüber 2005:

70,0 Tsd. EUR weniger wegen Wegfall der Geschäftsführung.

Zu 12 01/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 12 01/636 01

Durch die Änderung der Gewerbeordnung und den Erlass einer neuen Mitteilungsverordnung wird die Übermittlung von Betriebsdaten der Bundesagentur für Arbeit an die für die Gewerbeaufsicht zuständigen obersten Landesbehörden geregelt. Von den Teilnehmern sind anteilige Verwaltungskosten an die Bundesagentur zu zahlen. Die Datenübermittlung dient einer rationelleren und aktuelleren Fortschreibung der Betriebsdateien.

Die Daten werden in der Regel im zweijährigen Turnus übermittelt.

Zu 12 01/686 01

Zuwendungen und sonstige Ausgaben aus Spenden, die von Dritten für bestimmte Zwecke gegeben werden.

Zu 12 01/811 01

2005 gegenüber 2004:

16,8 Tsd. EUR weniger entsprechend dem tatsächlichen Bedarf.

Zu 12 01/812 01**2005 und 2006:**

Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für:

- Geschäftszimmerausstattungen (Ergänzung)
- Ausstattung von Besprechungszimmern (Ersatz)
- Ausstattung der Registraturen (Ergänzung)
- Beschaffung von Besucher- und Drehstühlen (Ersatz).

2005 gegenüber 2004:

225,0 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf für anstehende Beschaffungsmaßnahmen.

Zu 12 01/812 02

Die veranschlagten Mittel dienen der Ersatzbeschaffung und Erweiterung der Sicherheitseinrichtungen im Dienstgebäude des StMUGV einschl. Tiefgarage.

Folgende Beschaffungen sind vorgesehen:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
- Ersatz von Videokameras, Monitoren, Glasbruchsensoren, Magnetkontakten, Relais	17,0	17,0

Zu 12 01/812 03

Folgende Beschaffungen sind vorgesehen:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
- Ersatz- und Neubeschaffungen von TK-Anlagen sowie Zubehör	30,0	30,0

12 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
812 05-6	011	Ausstattung der Kantine	25,0	25,0	A B C	125,0 20,2 37,8
Titelgruppen						
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Die Ansätze können aus 12 04 TG 70 bis 79, 81 bis 82, 12 05 TG 51 bis 81 und 12 08 TG 52 bis 94 verstärkt werden.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu 12 02 TG 66.</i>						
<u>428 99-9</u>	011	Vergütung und Löhne	---	---	A	
511 99-7	011	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	602,7	716,2	A B C	315,0 161,2 74,4
<u>514 99-4</u>	011	Verbrauchsmittel	92,0	97,0	A	
518 99-0	011	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	15,0
519 99-9	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A C	250,0 113,7
525 99-1	011	Aus- und Fortbildung	165,0	165,0	A B C	75,2 28,2 20,1
526 99-0	011	Ausgaben für Sachverständige	581,0	606,0	A B C	110,0 61,5 36,8
534 99-0	011	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	580,0	630,0	A C	130,0 18,5

Erläuterungen

Zu 12 01/812 05

Folgende Beschaffungen sind vorgesehen:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
- Erst- und Ersatzbeschaffung von Geschirr, Gläsern und sonst. Küchengeräten	25,0	25,0

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/99

Aus 12 01/99 werden EDV-Ausgaben des Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz bestritten, für die keine besonderen EDV-Ansätze ausgebracht sind.

Zu 12 01/511 99

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	300,0	425,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	97,0	75,0
3. Mieten und Wartung	196,7	206,7
4. Bücher und Zeitschriften	2,5	3,0
5. Sonstiges	6,5	6,5
Zusammen	<u>602,7</u>	<u>716,2</u>

2005 gegenüber 2004:

769,9 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung von 12 70/511 99
<u>-482,2 Tsd. EUR</u>	weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf
287,7 Tsd. EUR	mehr

2006 gegenüber 2005:

113,5 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/514 99

2005 gegenüber 2004:

39,9 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung von 12 70/514 99
<u>52,1 Tsd. EUR</u>	mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf
92,0 Tsd. EUR	mehr

Zu 12 01/518 99

2005 gegenüber 2004:

Weniger 15,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/519 99

2005 gegenüber 2004:

Weniger 250,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/525 99

2005 gegenüber 2004:

154,0 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung von 12 70/525 99
<u>-64,2 Tsd. EUR</u>	weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf
89,8 Tsd. EUR	mehr

Zu 12 01/526 99

2005 gegenüber 2004:

444,8 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung von 12 70/526 99
<u>26,2 Tsd. EUR</u>	mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf
471,0 Tsd. EUR	mehr

2006 gegenüber 2005:

Mehr 25,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/534 99

2005 gegenüber 2004:

232,8 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung von 12 70/534 99
<u>217,2 Tsd. EUR</u>	mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf
450,0 Tsd. EUR	mehr

2006 gegenüber 2005:

Mehr 50,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
547 99-5	011	Sonstige Sachausgaben für die Datenverarbeitung	---	---	A	180,0	
					B	29,8	
					C	22,6	
812 99-3	011	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	702,0	507,0	A	214,0	
					B	64,3	
					C	285,3	
981 99-8	011	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	71,9	71,9	A	31,0	
Summe der Titelgruppe			2.794,6	2.793,1	A	1.320,2	
					B	345,0	
					C	571,4	
Gesamtausgaben			47.195,8	47.707,9	A	47.961,6	
					B	50.382,0	
					C	53.858,2	
Abschluss							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	118,0	110,5	A	130,2	
					B	110,7	
					C	153,0	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	49,6	49,6	A	49,6	
					B	21,9	
					C	87,9	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	35,0	35,0	A	35,0	
					B	17,9	
					C	17,9	
Gesamteinnahmen			202,6	195,1	A	214,8	
					B	150,5	
					C	258,8	
		Personalausgaben	39.238,9	39.844,5	A	38.375,7	
					B	38.625,6	
					C	38.145,6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.856,7	6.958,2	A	6.672,8	
					B	7.758,3	
					C	7.234,0	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4,3	4,3	A	4,3	
					B	13,0	
					C	32,7	
		Baumaßnahmen	-	-	A	2.000,0	
					B	3.467,8	
					C	7.556,1	
		Sonstige Sachinvestitionen	1.024,0	829,0	A	877,8	
					B	514,0	
					C	828,9	
		Besondere Finanzierungsausgaben	71,9	71,9	A	31,0	
					B	-	
					C	-	
Gesamtausgaben			47.195,8	47.707,9	A	47.961,6	
					B	50.378,7	
					C	53.797,3	
Zuschuss			46.993,2	47.512,8	A	47.746,8	
					B	50.228,2	
					C	53.538,5	

Erläuterungen

Zu 12 01/547 99

2005 gegenüber 2004:
Weniger 180,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/812 99

Veranschlagt sind folgende Neu-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Hardware	100,0	105,0
2. Software	602,0	402,0
Zusammen	702,0	507,0

2005 gegenüber 2004:
 315,4 Tsd. EUR mehr wegen Umsetzung von 12 70/812 99
 172,6 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf
 488,0 Tsd. EUR mehr

2006 gegenüber 2005:
Weniger 195,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 01/981 99

2005 gegenüber 2004:
Mehr 40,9 Tsd. EUR wegen Umsetzung von 12 70/981 99.

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-2	960	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
125 01-0	960	Erstattungen Dritter für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu 525 02.</i>	---	---	A B	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 02-8	332	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	---	A	---
281 01-0	960	Erstattung von Prozesskosten	---	---	A B C	---
281 10-9	623	Beiträge Dritter zu Veranstaltungen der Wasserwirtschaft <i>Vgl. Vermerk bei 686 06.</i>	---	---	A B C	---
281 12-7	018	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen	244,4	248,3	A B C	242,2 168,6 127,5
Gesamteinnahmen			244,4	248,3	A B C	242,2 203,1 139,3
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 41-2	960	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu 425 41.</i>	4,6	4,6	A	4,6
422 43-0	940	Ausgleichszahlungen nach der Ausgleichszahlungsverordnung <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (453 01) des Einzelplans.</i>	---	---	A	---
422 45-8	011	Leistungszulagen und Leistungsprämien für Beamte aufgrund § 42a BBesG <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	357,7	357,7	A B C	362,9 346,0 394,7
425 11-5	960	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Die Mittel dienen der Verstärkung der bei den einzelnen Kapiteln ausgebrachten Ansätze.</i>	25,0	25,0	A	25,0
425 41-9	960	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Zu 422 41 und 425 41: Die Mittel dienen der Verstärkung der bei den einzelnen Kapiteln ausgebrachten Ansätze.</i>	211,0	211,0	A	211,0
427 01-5	960	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige <i>Die Mittel dienen der Verstärkung der bei den einzelnen Kapiteln ausgebrachten Ansätze.</i>	10,0	10,0	A	10,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 02

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 02/233 02

Erstattung der Kosten eines Vergleiches (vgl. Erläuterung bei Tit. 532 01 im Nachtragshaushalt 2004), die als Sachaufwand gem. Art. 53 Abs. 2 LKrO vom Landkreis Roth zu tragen sind.

Zu 12 02/281 12

Von den Staatsbetrieben sowie von den Einrichtungen des Staates, die wie Staatsbetriebe behandelt werden und die kaufmännische doppelte Buchführung anwenden (z.B. staatliche Krankenanstalten), sind anstelle von Pensionsrückstellungen pauschale Versorgungszuschläge zu leisten.

Nachgewiesen werden hier die im Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz hierbei anfallenden Einnahmen (vgl. 12 50/981 02).

Zu 12 02/422 41

Der Ansatz dient der Zahlung von Mehrarbeitsvergütungen an Beamte, soweit ein Freizeitausgleich für die aus dienstlichen Gründen erbrachten Mehrarbeitsstunden nicht möglich ist. Veranschlagt sind die Mittel für den gesamten Geschäftsbereich des STMUGV.

Zu 12 02/422 43

Aus dem Titel werden Ausgleichszahlungen zur Abgeltung von Arbeitszeitguthaben, die Beamte aus einer langfristig angelegten ungleichmäßigen Verteilung der Arbeitszeit erworben haben, geleistet (§ 48 Abs. 3 BBesG, Bayerische Ausgleichszahlungsverordnung vom 16. November 1999, BayRS 2032-3-1-7-F).

Zu 12 02/422 45

Zur weiteren Motivationssteigerung und Stärkung des Leistungsgedankens wurden 1999 in der bayerischen Verwaltung verstärkt leistungsbezogene Besoldungselemente eingeführt. Nachgewiesen werden bei diesem Titel die im Geschäftsbereich gewährten Leistungszulagen und Leistungsprämien.

Zu 12 02/425 11

Veranschlagt ist der Bedarf zur Überbrückung von kurzfristigen Personalengpässen.

Zu 12 02/425 41

Der Ansatz dient der Zahlung von Überstundenvergütungen an Angestellte, soweit ein Freizeitausgleich für die aus dienstlichen Gründen erbrachten Überstunden nicht möglich ist.

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
427 41-7	960	Praktikantenvergütungen <i>Die Mittel dienen der Verstärkung der bei den einzelnen Kapiteln ausgebrachten Ansätze.</i>	35,7	35,7	A	35,7	
443 01-5	940	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze	3,6	3,6	A	3,6	
					C	0,2	
453 01-2	940	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Die Mittel dienen der Verstärkung der bei den einzelnen Kapiteln ausgebrachten Ansätze. Vgl. Vermerk zu 459 31.</i>	1.121,3	1.121,3	A	874,8	
					B	0,3	
					C	1,0	
459 11-4	940	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung	14,8	14,8	A	14,8	
					B	16,9	
					C	7,9	
459 31-0	940	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten 453 01.</i>	---	---	A	---	
					B	74,1	
					C	86,4	
461 01-2	981	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Epl. 12 <i>Verstärkungsfähig sind die Titel 421 01 bis 426 25 ohne Titel innerhalb von TG. Nicht gemeinsam bewirtschaftete Personalausgaben dürfen nur im Rahmen allgemeiner Gehalts- und Tarifierhöhungen verstärkt werden. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	---	---	A	---	
461 02-1	981	Globale Mehrausgaben bei den gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben	---	---	A	---	
461 05-8	940	Ergänzende Fürsorgeleistungen für Beamte nach Art. 86b BayBG (Ballungsraumzulage)	119,9	119,9	A	237,0	
					B	242,1	
					C	235,9	
462 01-1	989	Globale Minderausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	-2.200,0	-2.200,0	A	-6.630,0	
462 03-9	989	Minderausgaben für Personalausgaben, die nicht der Stellenbindung gem. Art. 6 Abs. 1 HG unterliegen <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen nachzuweisen.</i>	***	***	A	-753,1	
462 05-7	989	Minderausgaben für Personalausgaben, die nicht der Stellenbindung gem. Art. 6 Abs. 1 HG unterliegen <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	-2.360,0	-2.360,0	A	-1.930,0	
<u>462 06-6</u>	989	Minderung der Personalausgaben aufgrund der Arbeitszeitverlängerung	-220,0	-880,0	A		
<u>462 07-5</u>	989	Minderung der gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben auf Grund der Neuregelung der Ballungsraumzulage (Arbeiter und Angestellte)	-501,5	-501,5	A		
Sächliche Verwaltungsausgaben							
519 01-4	871	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Mittel dienen zur Verstärkung der bei den einzelnen Kapiteln ausgebrachten Ansätze.</i>	150,0	150,0	A	334,6	

Erläuterungen

Zu 12 02/453 01	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Trennungsgeld	884,0	884,0
2. Umzugskostenvergütungen	237,3	237,3
Zusammen	1.121,3	1.121,3

2005 gegenüber 2004:

258,0 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung der Ansätze von Kap. 12 01, 12 20, 12 23, 12 40 und 12 41 Tit. 453 01
11,5 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 08/453 01 (Angliederung der Gewerbeaufsicht an die Regierungen)
246,5 Tsd. EUR	mehr

Zu 12 02/459 11

Belohnungen aufgrund der Innovationsrichtlinie Moderne Verwaltung (Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 29.06.1999, Nr. B III 3- 155 200-1-41, AllMBl S. 563). Veranschlagt sind die Mittel für den gesamten Geschäftsbereich des StMUGV.

Zu 12 02/459 31

Aus dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß der Richtlinie über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an bayerische Beamte in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (BayAER-Ausland - vom 15.12.1999, FMBl. Nr. 1/2000) geleistet.

Zu 12 02/461 01

Der Ansatz dient zur Verstärkung für allgemeine Personalkostenerhöhungen bei den in der Zweckbestimmung genannten Personalausgaben.

Zu 12 02/461 05

Entsprechend dem Ministerratsbeschluss vom 20. Juli 2004 wird die ergänzende Fürsorgeleistung (sog. Ballungsraumzulage) über den 31. Dezember 2004 hinaus fortgeführt.

2005 gegenüber 2004:

113,8 Tsd. EUR	weniger wegen Anknüpfung der Bezugsberechtigung an den dienstlichen und künftig zusätzlich an den Hauptwohnsitz innerhalb der Gebietskulisse
3,3 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 02/461 05 (Angliederung der Gewerbeaufsicht an die Regierungen)
117,1 Tsd. EUR	weniger

Zu 12 02/462 01

Die Minderausgabe betraf im Doppelhaushalt 2003/2004 beschlossene Einsparmaßnahmen im Besoldungs- und Tarifbereich. Die dadurch erreichten Einsparungen sind bei der Neuberechnung der Personalausgaben für 2005/2006 bereits berücksichtigt. Die für 2005 und 2006 festgesetzte Minderausgabe beruht auf dem Personalabbau gem. Art. 6 b HG, dem Vollzug des 20-Punkte-Abbauprogramms und dem Wegfall der AzV-Tage.

Zu 12 02/462 03

Die Minderausgabe von 753,1 Tsd. EUR wird im Doppelhaushalt 2005/2006 bei 12 02/972 01 mitveranschlagt.

Zu 12 02/462 05

Weniger wegen Personalabbaus gem. Art. 6 b HG, im Rahmen des 20-Punkte-Abbauprogramms und dem Wegfall der AzV-Tage.

Zu 12 02/462 07

Entsprechend dem Ministerratsbeschluss vom 20. Juli 2004 wird die ergänzende Fürsorgeleistung (sog. Ballungsraumzulage) über den 31. Dezember 2004 hinaus fortgeführt. Die Minderung ergibt sich aus der Anknüpfung der Bezugsberechtigung an den dienstlichen und künftig zusätzlich an den Hauptwohnsitz innerhalb der Gebietskulisse.

Zu 12 02/519 01

Verstärkungsansatz für Baunterhaltungsmaßnahmen im gesamten Geschäftsbereich.

2005 gegenüber 2004:

184,6 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung nach Kap. 12 14/519 01. Dieser Teilbetrag wurde im Nachtragshaushalt 2004 von Kap. 09 02 hierher umgesetzt.

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
525 02-5	960	Fortbildung <i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 73. Aus dem Ansatz können 12 01, 12 10, 12 11, 12 12, 12 13, 12 14, 12 20, 12 23, 12 30, 12 31, 12 32, 12 40, 12 41, 12 70, 12 77 jeweils Tit. 525 01 verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 125 01. Vgl. Vermerk bei Kap. 03 03 Tit. 671 02.</i>	915,6	915,6	A B C	950,3 561,3 589,3
526 01-5	960	Gerichts- und ähnliche Kosten	12,0	12,0	A B C	17,0 6,6 8,3
526 11-3	011	Kosten für Sachverständige <i>Aus diesem Ansatz können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und das Kap. 15 51 verstärkt werden. Der Ansatz kann aus 12 04 TG 70 bis 79 und 81 bis 82 um bis zu 20,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	120,0	120,0	A B C	120,0 46,6 22,2
527 21-0	960	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- angelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	44,0	44,0	A B C	66,6 31,6 25,8
529 02-1	011	Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	18,9	18,9	A B C	19,7 18,0 17,6
531 31-2	960	Sachausgaben im Rahmen des Landesinformationsplans Umwelt <i>Die Mittel sind übertragbar. Der Titel kann um einen Betrag bis zu insgesamt 340,0 Tsd. EUR aus 12 04 TG 70 bis 82, 12 05 TG 51 bis 81 und 12 08 TG 52 bis 94 je Titel der Gruppe 531 verstärkt werden.</i>	420,2	420,2	A B C	620,0 499,7 810,8

Erläuterungen

Zu 12 02/525 02

Kosten der Fortbildung und Vergütungen an die Leiter von Lehrgängen. In diesem Ansatz sind die Vergütungen für Fortbildungsreisen der Beschäftigten des gesamten Geschäftsbereichs veranschlagt.

2005 gegenüber 2004:

25,0 Tsd. EUR	mehr wegen hinzu gekommener Fortbildungen für das amtstierärztliche Personal, die aufgrund EU-Verordnung durchgeführt werden müssen.
9,7 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 02/525 01 (Angliederung der Gewerbeaufsicht an die Regierungen)
50,0 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen - vgl. Vorbemerkung
34,7 Tsd. EUR	weniger

Zu 12 02/526 01

Prozessvertretungskosten, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch die Behörden der Finanzverwaltung (Finanzministerium, Bezirksfinanzdirektion) anfallen.

Zu 12 02/526 11

Veranschlagt ist der Bedarf an Sachverständigenkosten, soweit sie nicht nur einer Fachaufgabe zugeordnet werden können, insbesondere für die Beratung zu aktuellen Problemstellung des technischen und ökologischen Umweltschutzes, im Bereich des Gesundheit- und Verbraucherschutzes sowie zu Fragen der Organisation des Geschäftsbereichs. Aus diesem Ansatz können auch Übersetzungskosten, Saalmieten, Gerätemieten, Bewirtungskosten, etc. bestritten werden. Aus dem Ansatz werden insbesondere auch Übersetzungskosten der Arbeitsgemeinschaften Alpenländer bezahlt, soweit sie sich nicht schwerpunktmäßig den besonderen Fachaufgaben zuordnen lassen.

Zu 12 02/527 21

Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf für Reisekostenerstattungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz für den gesamten Geschäftsbereich des StMUGV.

2005 gegenüber 2004:

16,6 Tsd. EUR	weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf
6,0 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 02/527 21 (Angliederung der Gewerbeaufsicht an die Regierungen)
22,6 Tsd. EUR	weniger

Zu 12 02/529 02

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- Repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind.
- Repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, soweit die Mittel bei 12 01/529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

Zu 12 02/531 31

Die Mittel sind bestimmt für die Unterrichtung eines fachlich oder räumlich bezogenen Personenkreises über spezielle Fachfragen im Bereich der Umwelt (z.B. Beschaffung und Verteilung von Anschauungsmaterial, Durchführung von Ausstellungen und Aufklärungsaktionen, auch über Lichtbild, Film, Fernsehen und Internet).

2005 gegenüber 2004:

114,8 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung der Mittel für die Servicestelle zum Kap. 02 03 TG 60
85,0 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen -vgl. Vorbemerkung- und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00.
199,8 Tsd. EUR	weniger

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
532 01-7	960	Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten	30,2	30,2	A B C	30,2 11,4 9,9
532 11-5	011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen <i>Die Mittel dienen der Verstärkung der bei den einzelnen Kapiteln ausgebrachten Ansätze.</i>	35,0	35,0	A	35,0
533 01-6	165	Kosten für die Inanspruchnahme von Informationsdienstleistungen	40,0	40,0	A B C	50,0 22,7 19,0
545 01-2	960	Ausgaben für den arbeitsmedizinischen Arbeitsschutz und für die Arbeitssicherheit	125,0	125,0	A B C	125,0 117,1 121,4
547 01-0	011	Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einrichtung von Wohnraumarbeitsplätzen	---	---	A	---
547 02-9	960	Sachausgaben anlässlich grenzüberschreitender Probleme bei Umweltfragen <i>Einseitig deckungsfähig bis 300,0 Tsd. EUR zu Lasten 686 06, 12 04 TG 70 bis 79 und 81 bis 82.</i>	---	---	A B C	--- 152,9 188,9
547 03-8	960	Sachausgaben zur Beschaffung und Auswertung von Informationsgrundlagen für den Umweltschutz <i>Der Ansatz kann aus 12 04 TG 70 bis 79 und 81 bis 82 um bis zu 700,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 0,0 91,7
547 04-7	960	Integration fachaufgabenbezogener Datensammlungen und Teilinformationssysteme in ein umfassendes Umweltinformationssystem <i>Der Ansatz kann aus 12 04 TG 70 bis 79 und 81 bis 82 um bis zu 140,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 38,0 24,2
547 05-6	332	Bayerischer Anteil zur Mitfinanzierung des Ständigen Sekretariats der Alpenkonvention <i>Der Ansatz kann aus 12 04 TG 70 bis 79 und 81 bis 82 um bis zu 35,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	---	---	A B	--- 22,7
548 01-9	988	Globale Mehrausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben ohne Ausgaben der Gruppe 529 und des Titels 531 2. <i>Ausgaben der Gruppe 531 0. und 531 1. dürfen nur mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
549 01-8	989	Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	---	---	A	---
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633 01-5	332	Erstattung für die Beseitigung von Umweltschäden im Landkreis Ansbach <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 13 10/883 42.</i>	***	***	A B	--- 2.064,0
684 01-3	332	Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in Bayern <i>Die Mittel sind übertragbar. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 280,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 280,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	600,0	600,0	A B C	600,0 585,8 457,3

Erläuterungen

Zu 12 02/532 01

Die Ansätze dienen der Erfüllung von Schadenersatzansprüchen gegen den Freistaat Bayern, soweit nicht andere Haushaltsstellen - vor allem in folgenden Fällen - in Betracht kommen:

- a) Leistungen bei Rechtsstreitigkeiten aus einem Dienst- und Arbeitsverhältnis sind bei dem zutreffenden Personaltitel (u.a. auch Titelgruppen) zu buchen.
- b) Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit der Durchführung von staatlichen Bau- und Bauunterhaltsmaßnahmen sind beim zutreffenden Bau- oder Bauunterhaltstitel zu buchen (ausgenommen Schadenersatzleistungen aus Verkehrsunfällen, die außergerichtlich nach Buchst. c abgewickelt werden).
- c) Wenn die Bezirksfinanzdirektionen auf Ersuchen und im Auftrag der Ausgangsbehörden außergerichtlich Schadenersatzansprüche gegen den Freistaats Bayern aus Verkehrsunfällen abwickeln, an denen staatliche Kraftfahrzeuge beteiligt sind, werden etwaige Leistungen an Dritte von der Finanzverwaltung gezahlt und bei Kap. 13 03 Tit. 532 02 gebucht (konzentriertes Verfahren).
- d) Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen, bei welchen der Freistaat Bayern durch die Bezirksfinanzdirektionen vertreten sind (Regelfall), werden grundsätzlich von der Finanzverwaltung gezahlt und bei Kap. 13 03 Tit. 532 01 gebucht (Ausnahmen sind Fälle der Buchst. a und b).

Vgl. auch FMBek vom 02. Januar 2004 (FMBl S. 1).

Zu 12 02/533 01

Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für die Inanspruchnahme der Datenbank DIMDI.

2005 gegenüber 2004:

10,0 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 02/545 01

Die Ansätze dienen der Gewährleistung einer arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Betreuung der Beschäftigten im gesamten Geschäftsbereich gem. Arbeitsschutzgesetz.

Zu 12 02/547 02

Der Ansatz dient insbesondere zur Deckung der Kosten des Aufenthalts (Fahrtkostenzuschuss, Mieten, Unterbringung, Bewirtung etc.) auswärtiger Delegationen, die sich in Bayern über grenzüberschreitende Fragen des Umweltschutzes unterrichten. Aus den Ansätzen können auch - mit Ausnahme der Reisekosten - entsprechende Kosten für Angehörige des Geschäftsbereichs gedeckt werden, die Erfahrungen in grenzüberschreitenden Fragen des Umweltschutzes austauschen. Ferner können Kosten (insbesondere Reisekosten) übernommen werden, wenn Wissenschaftler oder bayerische Unternehmen im Auftrag des Geschäftsbereichs Umweltkooperationen oder -projekte mit dem Ausland vorbereiten oder vollziehen.

Zu 12 02/547 03

Der Ansatz dient der Beschaffung von Informationsgrundlagen, die für Aufgaben des Umweltschutzes benötigt werden, insbesondere von Luftbildern, Orthophotos und Luftbildkarten, Satellitenbildern und Satellitendaten sowie digitalen Kartengrundlagen.

Zu 12 02/547 04

Der Ansatz dient zum Ausbau eines umfassenden Umweltinformationssystems (Konzeption, Entwicklung, Anpassung).

Zu 12 02/547 05

Die Mittel dienen zur Finanzierung des bayerischen Anteils an den Kosten des Ständigen Sekretariats der Alpenkonvention.

Zu 12 02/684 01

Im Rahmen eines Freiwilligen Ökologischen Jahres gemäß dem Gesetz zur Förderung eines Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ-Förderungsgesetz - FÖJG) vom 17. Dezember 1993 (BGBl I S. 2118) werden jungen Menschen ökologische Bildungsinhalte und Einblicke in ökologische Berufsfelder vermittelt und die Möglichkeit geboten, für Natur und Umwelt zu handeln. Darüber hinaus trägt das Freiwillige Ökologische Jahr zur Selbstfindung und allgemeinen Persönlichkeitsbildung bei.

Die Mittel sind erforderlich für

- die Erstattung von Aufwendungen der Träger und Einsatzstellen für die Teilnehmer (Taschengeld, Sozialversicherungsbeiträge, Unfallversicherung, Unterkunft und Verpflegung bzw. Essens- und Fahrtkostenzuschüsse) sowie für Verwaltungs- und Betreuungsleistungen,
- die im Zuge der pädagogischen, fachlichen und bildungspolitischen Betreuung durchgeführten Kurse, Seminare und Veranstaltungen,
- Informationsmaterial, Evaluationen, Veröffentlichungen und allgemeine Veranstaltungen zum Freiwilligen Ökologischen Jahr, soweit diese Aufwendungen nicht durch Zuschüsse aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) und Eigenleistungen gedeckt werden können.

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
686 01-1	960	Zuschüsse für die Erstellung von Machbarkeitsstudien <i>Der Ansatz kann aus 12 04 TG 70 bis 79 und 81 bis 82 um bis zu 400,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 196,4 185,2
686 05-7	623	Aufgaben in der Wasserwirtschaft <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 77 TG 97 und 98. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 250,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 250,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	359,8	359,8	A B C	359,8 432,2 482,6
686 06-6	629	Ausstellungen und Kongresse der Wasserwirtschaft <i>Die Mittel sind übertragbar. Einseitig deckungsfähig zugunsten 547 02 um bis zu 230,0 Tsd. EUR und zu Lasten 12 77 TG 98 bis zu 75,0 Tsd. EUR. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 281 10. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 40,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 40,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	51,1	51,1	A B C	51,1 67,1 72,3
Baumaßnahmen						
701 01-2	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Mittel dienen der Verstärkung der bei den einzelnen Kapiteln ausgebrachten Ansätze.</i>	60,0	60,0	A	60,0
702 01-1	871	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Ansätze der Anlage S.</i>	350,0	230,0	A B C	180,0 223,1 19,1
Besondere Finanzierungsausgaben						
972 01-4	989	Globale Minderausgabe <i>Die Minderausgabe ist durch Einsparungen bei den Hauptgruppen 4 (außerhalb der gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben), 5, 6, 7 (ohne Anlage S) und 8 zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Haushaltsstellen nachzuweisen.</i>	-14.595,2	-14.602,2	A	-8.519,6
972 02-3	989	Globale Minderausgabe zur Mitfinanzierung der "Verbraucherinitiative Bayern" und des "Sicherheitskonzepts Bayern"	***	***	A	-5.509,1
989 01-5	990	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX <i>Die zur Leistung der Schwerbehindertenabgabe im Einzelplan 13 bei 13 03/989 01 erforderlichen Ausgabemittel sind durch Einsparungen von Haushaltsmitteln in den jeweiligen Einzelplänen entsprechend der nichtbesetzten Pflichtarbeitsplätze einzusparen. Die Minderausgabe erhöht oder vermindert sich auf die tatsächlich auf das Ressort entfallende Ausgleichsabgabe. Die Einsparstellen sind mit dem Staatsministerium der Finanzen abzustimmen. Vgl. Erläuterung zu 13 03/989 01.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 02/686 01

Die Vorbereitung und Umsetzung von Umweltkooperationen und -projekten im Ausland - insbesondere der Agenda 21 von Rio de Janeiro - erfordert häufig die vorherige Erstellung von Machbarkeitsstudien über technische, ökologische, rechtliche und betriebswirtschaftliche Aspekte. Insbesondere kleinere und mittlere bayer. Unternehmen sind regelmäßig nicht in der Lage, solche Studien voll zu finanzieren. Sie sollen daher durch Zuwendungen unterstützt werden.

Zu 12 02/686 05

Der Titel dient der Finanzierung von allgemeinen Aufgaben in der Wasserwirtschaft und der Beiträge/Zuwendungen an technisch-wissenschaftliche Vereinigungen der Wasserwirtschaft. Hier werden auch die Kosten für den Anteil Bayerns an den ungedeckten Kosten der Bilgenentölung und die Beschaffung von Informationsmaterial auf dem Gebiet des Gewässerschutzes und der Sicherung der Wasserversorgung nachgewiesen.

Ferner sind hier die Ausgaben nachzuweisen, die dem Freistaat Bayern im Vollzug des zwischen den Bodensee-Anliegerstaaten geschlossenen "Übereinkommens zum Schutz des Bodensees gegen Verunreinigung" - Staatsvertrag vom 27.10.1960 (GVBl S. 237) - und des "Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft einerseits und der Republik Österreich andererseits über die wasserwirtschaftliche Zusammenarbeit im Einzugsgebiet der Donau" (BGBl II S. 791) sowie der Vereinbarung mit der Agence de l'Eau Seine Normandie und des Deutsch-Tschechischen Grenzgewässerabkommens entstehen.

Die Verpflichtungsermächtigungen für 2005 und 2006 von je 250,0 Tsd. EUR sind zur Förderung der Bilgenentölung und zur Vergabe von Forschungsaufträgen erforderlich.

Zu 12 02/686 06

1. Der nächste Kongress mit Ausstellung "Acqua alta" (Hochwassermesse München) findet im Jahr 2005 statt. An der vorgesehenen Fachausstellung beteiligen sich Bund und Länder.
2. In den Jahren 2005 und 2006 finden in Bayern eine Reihe von internationalen Konferenzen statt, an denen sich der Freistaat Bayern finanziell beteiligen muss, insbesondere:
 - Tagungen im Rahmen des Deutsch-Tschechischen Grenzgewässerabkommens,
 - Tagungen der ständigen Gewässerkommission nach dem Regensburger Vertrag,
 - eine Beteiligung Bayerns im Rahmen der internationalen Konvention zum Schutz und zur vertraglichen Nutzung der Donau.
3. Die Umweltkommunikation gewinnt immer mehr an Bedeutung bei der Umsetzung von wasserwirtschaftlichen Zielen. Mit öffentlichkeitswirksamen Projekten, wie Ausstellungen und Beteiligungen an Messen sowie die Nutzung neuer Medien soll das Verständnis der Öffentlichkeit für die Bedeutung des Schutzgutes Wasser und die Aufgaben der Wasserwirtschaft in Bayern gefördert werden.

Zu 12 02/701 01

Verstärkungsansatz für Baumaßnahmen im gesamten Geschäftsbereich.

Zu 12 02/702 01

Deckungsfähigkeitsvermerk zur Finanzierung der anstehenden Kanalsanierungsmaßnahmen am Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (Dienststelle Oberschleißheim) und am Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik.

2005 gegenüber 2004:

170,0 Tsd. EUR mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf. Einsparung dafür bei 12 70/701 01.

2006 gegenüber 2005

120,0 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 02/972 01

Die Minderausgabe wird aus den disponiblen Ansätzen des Epl. 12 erwirtschaftet.

Zu 12 02/972 02

Die Minderausgabe von 5.509,1 Tsd. EUR wird im Doppelhaushalt 2005/2006 bei 12 02/972 01 veranschlagt.

Zu 12 02/989 01

Vgl. Erläuterungen zu 13 03/989 01.

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Titelgruppen						
61 - 65 Versorgung und Beihilfen						
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 13 03 Tit. 461 01. Aus den Ansätzen dürfen auch Fürsorgeleistungen für die Untersuchung von Beamten, Angestellten und Arbeitern sowie Versorgungsempfängern und ehemaligen Arbeitnehmern des Freistaates Bayern und deren Angehörige auf die Belastung durch PCB- und lindanhaltige Holzschutzmittel in ihren Dienstwohnungen gezahlt werden.</i>						
424 61-5	018	Ausgaben der Beamten und Richter für die Versorgungsrücklage	913,9	927,3	A B C	878,6 847,3 923,1
432 61-5	018	Ruhegehälter	48.717,4	50.467,2	A B C	48.128,8 46.046,7 43.814,7
432 62-4	018	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung <i>Aus den Ansätzen dürfen auch Ruhelöhne und damit zusammenhängende Hinterbliebenenbezüge bezahlt werden.</i>	12.079,9	12.394,2	A B C	12.791,6 11.637,7 11.579,6
434 61-3	018	Ausgaben der Versorgungsempfänger für die Versorgungsrücklage	971,5	1.184,1	A B C	651,4 315,1 331,7
441 61-4	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter ohne Zeiten einer Beurlaubung	9.314,6	9.502,7	A B C	6.276,8 9.084,9 9.024,1
441 62-3	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	149,0	152,0	A B C	63,0 145,3 127,4
441 63-2	940	Pflegeleistungen an Beamte und Richter - Dauerpflegefälle -	---	---	A	---
441 64-1	940	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Angestellte und Arbeiter	92,9	94,8	A B C	83,8 96,0 102,3
441 65-0	989	Einsparmaßnahmen im Beihilfebereich <i>Die Minderausgaben sind bei den jeweiligen Titeln rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	***	***	A	-1.507,6
446 61-9	018	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	9.390,5	9.580,1	A B C	4.443,1 9.029,3 9.410,1
446 62-8	018	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle -	-0,7	-0,7	A B C	--- -0,7 -0,3
Summe der Titelgruppe			81.629,0	84.301,7	A B C	71.809,5 77.201,6 75.312,7
66 Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung - KLR -						
<i>Die Ansätze können aus 12 01, 12 20, 12 23 je TG 99, 12 04 TG 70 bis 79 und 81 bis 82 und aus 12 70 und 12 77 jeweils TG 70 und 78, um bis zu 600,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>						
425 66-9	960	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	50,0
525 66-8	960	Aus- und Fortbildung	25,0	25,0	A B	28,8 0,2

Erläuterungen

Zu 12 02/61 - 65

Nachgewiesen werden bei dieser Titelgruppe gemäß dem Beschluss der Finanzministerkonferenz vom 11. September 1997 die im jeweiligen Ressortbereich anfallenden Versorgungsausgaben und Beihilfen.

Darüber hinaus werden bei den Titeln 424 61 und 434 61 die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen nach § 14 a Abs. 2 Bundesbesoldungsgesetz ergebenden Beträge sowie die Beträge, die sich aus einer aufgrund von Verweisung auf das Bundesbesoldungsgesetz verminderten Anpassung der Amts- und Versorgungsbezüge der Mitglieder der Staatsregierung ergeben, nachgewiesen, die einer Versorgungsrücklage zugeführt werden.

Zusätzlich werden bei Titel 434 61 die Beträge nachgewiesen, die einer Versorgungsrücklage in Höhe von 50 v.H. der Verminderung der Versorgungsausgaben durch das Versorgungsänderungsgesetz 2001 sowie aufgrund von Verweisung auf das Beamtenversorgungsgesetz in Höhe von 50 v.H. der Verminderung der Versorgungsausgaben für ehemalige Mitglieder der Staatsregierung zugeführt werden.

2005 gegenüber 2004:

9.975,3	Tsd. EUR	mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf (Anpassung an die Istbeträge)
155,8	Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 02 TG 61 - 65 (Angliederung der Gewerbeaufsicht an die Regierungen)
9.819,5	Tsd. EUR	mehr

2006 gegenüber 2005:

2.672,7 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf (Anpassung an die Istbeträge).

Zu 12 02/441 65

Die Minderausgabe betraf im Doppelhaushalt 2003/2004 beschlossene Einsparmaßnahmen im Beihilfebereich. Die dadurch erreichten Einsparungen sind bei der Neuberechnung der Beihilfeausgaben 2005/2006 bereits berücksichtigt.

Zu 12 02/66

Veranschlagt ist der Bedarf für die Einführung der KLR im StMUGV und nachgeordneten Geschäftsbereich.

2005 gegenüber 2004:

163,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 02 TG 66 (Angliederung der Gewerbeaufsicht an die Regierungen),

2006 gegenüber 2005:

142,0 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
526 66-7	960	Ausgaben für Sachverständige	15,0	15,0	A	40,0
547 66-2	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung	182,8	209,0	A B C	330,0 252,6 82,8
812 66-0	960	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	63,0	178,8	A	---
Summe der Titelgruppe			285,8	427,8	A B C	448,8 252,8 82,8
72 Beteiligung an Gartenbauausstellungen						
<i>Die Mittel sind übertragbar und mit Ausnahme 428 72 gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze können aus 12 04 TG 72, 73 um bis zu 260,0 Tsd. EUR verstärkt werden, davon 428 72 nur bis zu 40,0 Tsd. EUR.</i>						
428 72-8	332	Vergütungen und Löhne <i>Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen können bis 3,5 Tsd. EUR gezahlt werden.</i>	---	---	A	---
531 72-2	332	Veröffentlichungen zu Gartenbauausstellungen	---	---	A C	--- 6,0
547 72-4	332	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 31,0 143,8
790 72-8	332	Sonstige Baumaßnahmen	---	---	A B C	--- 7,0 77,8
812 72-2	332	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 38,0 227,6
73 Ausbildung						
<i>Titel der TG gegenseitig sowie mit 525 02 gegenseitig deckungsfähig.</i>						
453 73-5	332	Trennungsgelder im Zusammenhang mit Ausbildungsmaßnahmen	20,5	20,5	A B C	20,5 19,9 11,3
459 73-9	332	Sonstige personalbezogene Sachausgaben im Zusammenhang mit Ausbildungsmaßnahmen	---	---	A	---
525 73-9	960	Ausbildung <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 03 03 Tit. 671 02.</i>	136,5	136,5	A B C	171,5 205,4 150,8
527 73-7	960	Reisekostenvergütungen für Ausbildungsreisen	20,5	20,5	A B C	20,5 42,3 36,2
Summe der Titelgruppe			177,5	177,5	A B C	212,5 267,6 198,3

Erläuterungen

Zu 12 02/72

Das Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz informiert anlässlich der regelmäßig stattfindenden Gartenbauausstellungen in Bayern über seine Aufgaben und aktuellen Problemstellungen.

Die Ansätze sind für die Planung, Konzeption, Gestaltung und Herstellung von Ausstellungen, für die Herstellung, den Erwerb und die Verbreitung von Informationsmaterial zu Gartenbauausstellungen sowie für die Ausstattung der Ausstellungsräume und der Nebenräume vorgesehen.

Mehrarbeits- und Überstundenvergütungen dürfen nur geleistet werden, soweit sie unmittelbar im Zusammenhang mit einer Gartenbauausstellung anfallen und soweit ein Freizeitausgleich nicht möglich ist.

Zu 12 02/73

Veranschlagt sind die Mittel für den gesamten Geschäftsbereich des StMUGV für:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausbildung der Anwärter und sonstigen Laufbahn- bewerber und der Auszubildenden, Lehrgänge, Lern- mittel, Reisen zu Ausbildungszwecken u.a., und zwar für:		
- den bautechnischen Verwaltungsdienst	64,0	64,0
- die Veterinärverwaltung	67,0	67,0
- die Gesundheitsverwaltung	19,0	19,0
- den gehobenen und mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst	9,5	9,5
- Auszubildende (gemäß BBiG)	8,0	8,0
- sonstige Ausbildungskosten (Lernmittel, Prüfungswiederholer u.ä.)	10,0	10,0
2. Werbung zur Gewinnung von Nachwuchskräften: Inserate und sonstige Werbepostersachen, Vorträge	-	-
Zusammen	177,5	177,5

2005 gegenüber 2004:

40,0 Tsd. EUR weniger wegen Wegfall der Ausbildung für die Ernährungsberatung

5,0 Tsd. EUR mehr für Prüfungswiederholer

35,0 Tsd. EUR weniger

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		74 Errichtung und Betrieb von Umweltstationen <i>Titel der TG gegenseitig und mit 12 04 Tit. 892 10 und 892 11 deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.</i>				
428 74-6	331	Vergütungen und Löhne <i>Der Titel kann um bis zu 50,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
547 74-2	331	Sächliche Verwaltungsausgaben	250,0	250,0	A B C	250,0 6,4 8,3
684 74-5	331	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	805,0	805,0	A B C	705,0 622,6 553,1
685 74-4	331	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	---	---	A B C	--- 467,2 553,1
883 74-4	331	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100,0	100,0	A	100,0
893 74-2	331	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 600,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 600,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0	200,0	A B C	200,0 23,4 97,8
		Summe der Titelgruppe	1.355,0	1.355,0	A B C	1.255,0 1.119,6 1.212,3
		97 eGovernment <i>Die Titel der TG sind gegenseitig und mit den TG 99 des Einzelplans deckungsfähig.</i>				
425 97-2	331	Zeitangestellte und Aushilfsangestellte	---	---	A	---
511 97-7	960	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	350,0	350,0	A	450,0
514 97-4	960	Verbrauchsmittel	---	---	A	---
518 97-0	960	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	---
519 97-9	960	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
525 97-1	960	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
526 97-0	960	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A B	--- 28,8
531 97-3	165	Entgelt für die Nutzung der juris-Datenbank	19,6	19,6	A B	19,6 19,6
534 97-0	960	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.	400,0	400,0	A B	400,0 155,1
701 97-7	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 02/74

Umweltstationen sind multifunktionale Einrichtungen der Umweltbildung mit dem Ziel, insbesondere im außerschulischen aber auch im schulischen Bereich Umweltbewusstsein und Handlungskompetenz bei Bürgern aller Altersstufen zu entwickeln. Mit neuen Informationsmethoden und innovativen pädagogischen Ansätzen soll nachhaltig und handlungsorientiert eine Auseinandersetzung mit Umweltaspekten erfolgen, ein Erleben und Erfahren von Natur angeboten, Möglichkeiten und Grenzen moderner Umwelttechnik aufgezeigt und eine Wertschätzung und Achtung der Umwelt (unter Einbeziehung überregionaler und fachübergreifender Gesichtspunkte gemäß den Forderungen der Agenda 21) vermittelt werden.

Die Notwendigkeit der Errichtung von Umweltstationen wurde vom Bayerischen Landtag am 27.01.1993 (Drs. 12/9791) bekräftigt.

Mittel sind erforderlich für

- Maßnahmen zur Durchführung des Förderprogramms und zur Erhöhung der Effizienz von Umweltstationen, z.B. Untersuchungen und Bestandsaufnahmen im Bereich der jeweiligen Umweltstationen, Durchführung von Fachveranstaltungen, Erfassung/Evaluation von Umweltbildungsprojekten. (Titel 428 74 und 547 74).

Aus den Ansätzen können nach Fördergrundsätzen, die mit dem Staatsministerium der Finanzen abgestimmt werden, gefördert werden:

- projektbezogene Betriebskosten (projektbezogene Personal- und Sachkosten - ohne Bauunterhalt) sowie die Kosten für die Auswertung und Dokumentation vorgenannter Projekte (Titel 684 74),
- zusätzliche Leistungen der Umweltstationen, z.B. Kooperationen mit Schulen, Zusammenarbeit mit Lehrerarbeitskreisen, Agenda-Kreisen und der Wirtschaft etc. (Titel 684 74)
- Investitionskosten für die Erstausrüstung von Umweltstationen sowie für die Ergänzung der Sachausstattung bereits vorhandener Einrichtungen ohne Kosten für Immobilien (Titel 883 74 und 893 74).

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR mehr, insbesondere wegen Sicherstellung der bisherigen Bildungsangebote.

Zu 12 02/97

Der Ministerrat hat am 9. Juli 2002 ein Konzept zur Stärkung elektronischer Verwaltungstätigkeiten beschlossen. Die Ausgaben für eGovernment werden zentral in dieser Titelgruppe nachgewiesen. Die Titelgruppe kann gemäß Nr. 1.3 DBestHG aus anderen Ansätzen der Hauptgruppe 5 und der Obergruppen 81 und 82 verstärkt werden.

Zu 12 02/511 97

2005 gegenüber 2004:

Weniger 100,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Titel 780 00.

12 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
812 97-3	960	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---	
					B	156,9	
Summe der Titelgruppe			769,6	769,6	A	869,6	
					B	360,4	
					C	-	
Gesamtausgaben			69.575,6	71.603,3	A	56.652,3	
					B	85.016,4	
					C	80.905,3	
Abschluss							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			-	-	A	-	
					B	31,0	
					C	-	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			244,4	248,3	A	242,2	
					B	172,1	
					C	139,3	
Gesamteinnahmen			244,4	248,3	A	242,2	
					B	203,1	
					C	139,3	
Personalausgaben			78.271,6	80.284,3	A	64.346,3	
					B	77.900,9	
					C	76.050,1	
Sächliche Verwaltungsausgaben			3.310,3	3.336,5	A	4.078,8	
					B	2.270,0	
					C	2.357,0	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			1.815,9	1.815,9	A	1.715,9	
					B	4.435,3	
					C	2.303,6	
Baumaßnahmen			410,0	290,0	A	240,0	
					B	230,1	
					C	96,9	
Sonstige Sachinvestitionen			63,0	178,8	A	-	
					B	156,9	
					C	-	
Investitionsförderungsmaßnahmen			300,0	300,0	A	300,0	
					B	23,4	
					C	97,8	
Besondere Finanzierungsausgaben			-14.595,2	-14.602,2	A	-14.028,7	
					B	-	
					C	-	
Gesamtausgaben			69.575,6	71.603,3	A	56.652,3	
					B	85.016,6	
					C	80.905,4	
Zuschuss			69.331,2	71.355,0	A	56.410,1	
					B	84.813,5	
					C	80.766,1	

12 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 01-6	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu 531 52. Entgegen Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen an öffentliche Dienststellen und Institute, an Abgeordnete, zu wissenschaftlichen Zwecken, zu Informationszwecken, in Einzelfällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit ein dienstliches Interesse dafür besteht.</i>	0,5	0,5	A	---
119 02-5	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	***	***	A B C	0,5 0,0 0,0
<u>119 49-0</u>	254	Vermischte Einnahmen	---	---	A	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-9	175	Zuweisungen des Bundes zur Förderung wissenschaftlicher Untersuchungen <i>Vgl. Vermerk zu 526 21.</i>	---	---	A	---
281 13-4	254	Rückerstattungen aus Zuschüssen	***	***	A B C	--- 0,1 1,2
Titelgruppen						
51 Einnahmen aus der Förderung von Maßnahmen auf den Gebieten des Arbeitsschutzes, der Arbeitsmedizin und des Unfallschutzes <i>Vgl. Vermerk zu TG 51 (Ausgaben).</i>						
119 51-5	254	Einnahmen aus Veröffentlichungen	15,0	15,0	A B C	15,0 16,6 19,8
Summe der Titelgruppe			15,0	15,0	A B C	15,0 16,6 19,8
Gesamteinnahmen			15,5	15,5	A B C	15,5 16,7 21,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
412 01-0	254	Vergütungen für die Mitglieder der Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz	2,0	2,0	A B C	2,0 0,4 0,4

Erläuterungen

Zu 12 03/119 49

Insbesondere zur Vereinnahmung von Rückflüssen aus nicht zweckentsprechend verwendeten Zuschüssen (Vereinnahmung der Rückflüsse erfolgte bis zum Haushaltsjahr 2004 bei Tit. 281 13).

Zu 12 03/231 01

Zuschüsse des Bundes für Untersuchungen, Forschungsvorhaben usw.
Die vereinnahmten Beträge werden bei Tit. 526 21 verausgabt.

Zu 12 03/281 13

Vgl. auch Erläuterung zu Tit. 119 49.

Zu 12 03/412 01

Zur Durchführung der Aufgaben des Gesetzes zum Schutz der arbeitenden Jugend (JArbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl I S. 965) wurde der Landesausschuss für Jugendarbeitsschutz und bei den Gewerbeaufsichtsämtern die Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz gebildet (§§ 55, 56 JArbSchG). Aus dem Ansatz werden Vergütungen nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG) in der jeweils geltenden Fassung an Mitglieder gewährt. Die Sachkosten für die Durchführung der Veranstaltungen der Ausschüsse werden aus Tit. 536 07 bestritten.

12 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
526 21-9	175	Kosten für die Erteilung von Studien, Gutachten und Forschungsaufträgen <i>Zu 526 21, 536 02, 683 01 und 12 08 TG 81: Gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 01. Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 verstärkt werden. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 450,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 450,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	450,5	450,5	A B	450,5 121,8
536 01-1	254	Kosten der Untersuchungen von Jugendlichen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz <i>Aus dem Ansatz können auch Kosten für die Herstellung der erforderlichen Formblätter getragen werden. Zu 536 01 und 981 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.</i>	2.455,0	2.455,0	A B C	2.455,0 2.386,7 2.503,0
536 02-0	175	Kosten des Wissenschaftlichen Beirats des Staatsministeriums <i>Vgl. Vermerk zu 526 21.</i>	50,0	50,0	A	50,0
536 03-9	175	Ethikkommission	82,0	82,0	A B C	82,0 6,7 12,8
536 07-5	254	Kosten der Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz	1,5	1,5	A	1,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
683 01-2	175	Zuschüsse zur Förderung von wissenschaftlichen Veranstaltungen, von Kongressen und von Forschungsvorhaben <i>Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 verstärkt werden. Vgl. Vermerk zu 526 21. Die Mittel sind übertragbar. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 155,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 155,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0	200,0	A B C	200,0 83,6 112,3
686 05-5	332	Beiträge an deutsche Vereine und Gesellschaften sowie an internationale Organisationen	18,5	18,5	A B C	11,9 9,7 9,8
		Besondere Finanzierungsausgaben				
981 01-1	990	Erstattung der Kosten der Auswertung der ärztlichen Untersuchungen von Jugendlichen nach § 44 des Jugendarbeitsschutzgesetzes an das Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung <i>Vgl. Vermerk zu 536 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	25,0	25,0	A	25,0

Erläuterungen

Zu 12 03/526 21

Die Mittel dienen der Durchführung von Studien und Untersuchungen, die für die politischen und fachlichen Entscheidungen erforderlich sind (vgl. auch Erläuterung zu Tit. 683 01). Daneben sind insbesondere in den Kap. 12 04, 12 05 und 12 08 weitere Haushaltsmittel für die Erteilung von Gutachten, Studien und Forschungsaufträgen ausgebracht. Gegenseitige Deckungsfähigkeit mit Tit. 536 02, 683 01 und Kap. 12 08 TG 81 für den bedarfsgerechten Einsatz der veranschlagten Mittel.

Zu 12 03/536 01

Nach den §§ 32 ff. des Gesetzes zum Schutz der arbeitenden Jugend - Jugendarbeitsschutzgesetz - vom 12. April 1976 (BGBl I S. 965) darf ein Jugendlicher, der in das Berufsleben eintritt, nur beschäftigt werden, wenn er innerhalb der letzten neun Monate von einem Arzt untersucht worden ist und dem Arbeitgeber eine von diesem Arzt ausgestellte Bescheinigung vorliegt. Spätestens ein Jahr nach Aufnahme der ersten Beschäftigung muss der Jugendliche nachuntersucht werden. Die Kosten der Untersuchung trägt nach § 44 des Jugendarbeitsschutzgesetzes das Land. Veranschlagt sind die Mittel für die Erstuntersuchungen, die Nachuntersuchungen, die notwendigen Ergänzungsuntersuchungen, die Verwaltungskosten der Kassenärztlichen Vereinigung, Untersuchungsberechtigungsscheine, Listen und Merkblätter.

Zu 12 03/536 02

Aus diesem Ansatz wird der Bedarf für den Wissenschaftlichen Beirat des Staatsministeriums bestritten.

Zu 12 03/536 03

Aus diesem Ansatz wird der Bedarf für die Bioethikkommission bestritten.

Zu 12 03/536 07

Kosten für Veranstaltungen, Aufklärungsmaßnahmen u.ä. (Aufklärung der Ausbilder, Eltern, Erzieher, Lehrer, Unternehmer, Vertreter der Organisationen und der Jugendlichen über die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes). Vgl. auch Erläuterung zu Tit. 412 01.

Zu 12 03/683 01

Veranschlagt sind Mittel zur Beteiligung an wissenschaftlichen Veranstaltungen, Forschungsvorhaben, Kongressen sowie sonstigen Veranstaltungen.

Zu 12 03/686 05

Beiträge an Vereine, Gesellschaften und sonst. Organisationen.

2005 gegenüber 2004:

1,5 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung von Kap. 12 08 Tit. 686 02
5,1 Tsd. EUR	mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf
<u>6,6 Tsd. EUR</u>	mehr

Zu 12 03/981 01

Die Auswertung der ärztlichen Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz wird voraussichtlich ab 2005 vorgenommen.

In diesem Turnus werden jeweils - verteilt auf drei Haushaltsjahre - insgesamt 75,0 Tsd. EUR veranschlagt (2004, 2005, 2006 je 25,0 Tsd. EUR).

12 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Titelgruppen						
51 Förderung von Maßnahmen auf den Gebieten des Arbeitsschutzes, der Arbeitsmedizin, des Unfallschutzes in Heim und Freizeit, der Sicherheitstechnik und von Untersuchungen auf dem Gebiet der Arbeitsmedizin						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 119 51.</i>						
511 51-9	254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5,0	5,0	A	5,0
526 51-2	254	Einholung von Gutachten, Beschaffung von Informationsmaterial, Kosten von Untersuchungen sowie Ankauf von Prüfbjekten	85,0	85,0	A	15,0
531 51-5	254	Kosten für Veröffentlichungen	60,0	60,0	A B C	60,0 12,5 45,5
540 51-4	254	Kosten für Veranstaltungen	50,0	50,0	A B C	50,0 62,5 78,7
684 51-0	254	Zuschüsse an Sonstige	10,0	10,0	A B C	10,0 2,5 7,5
Summe der Titelgruppe			210,0	210,0	A B C	140,0 77,5 131,7
52 Öffentlichkeitsarbeit						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ansätze können aus 12 05 TG 55 verstärkt werden.</i>						
425 52-3	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
427 52-1	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
526 52-1	011	Kosten für Sachverständige	---	---	A	---
531 52-4	011	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 119 01.</i>	340,0	340,0	A B C	340,0 167,1 208,8
534 52-1	011	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung und Softwareentwicklung	---	---	A	---
540 52-3	011	Kosten für Veranstaltungen	211,2	211,2	A B C	211,2 246,7 199,9
547 52-6	011	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A C	--- 0,1
812 52-4	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Hard- und Software	---	---	A C	--- 0,5
Summe der Titelgruppe			551,2	551,2	A B C	551,2 413,8 409,3

Erläuterungen

Zu 12 03/51	2005	2006
Veranschlagt sind im Einzelnen für:	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ergänzungsbeschaffung von mobilen Informationsständen	5,0	5,0
2. Einholung von Gutachten, Beschaffung von Informationsmaterial auf dem Gebiet der Arbeitsmedizin, Kosten von Untersuchungen sowie Ankauf von Prüfobjekten	85,0	85,0
3. Förderung von Maßnahmen zur Aufklärung der Arbeitnehmer und Arbeitgeber über Unfallgefahren im Betrieb und der Bevölkerung über Unfallgefahren im Heim und in der Freizeit		
a) Veröffentlichungen	60,0	60,0
b) Veranstaltungen	50,0	50,0
4. Förderung von Institutionen auf dem Gebiet der Unfallverhütung	10,0	10,0
Zusammen	210,0	210,0

2005 gegenüber 2004:

70,0 Tsd. EUR mehr wegen Umsetzung von 12 20/526 21 und Änderung der Zweckbestimmung bei 12 03/526 51 in Anpassung an die erfolgte Umsetzung.

Zu 12 03/52

Veranschlagt sind die Aufwendungen für Herstellung, Erwerb und Verbreitung von Informationsmaterial sowie der Bedarf für die Teilnahme an Messen und Ausstellungen.

12 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		53 Förderung der Zusammenarbeit mit anderen Staaten und Regionen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.</i>				
547 53-5	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20,0	20,0	A	20,0
684 53-8	011	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen	---	---	A	---
686 53-6	011	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	20,0	20,0	A B C	20,0 - -
		Gesamtausgaben	4.065,7	4.065,7	A B C	3.989,1 3.100,2 3.179,3
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	15,5	15,5	A B C	15,5 16,6 19,8
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A B C	- 0,1 1,2
		Gesamteinnahmen	15,5	15,5	A B C	15,5 16,7 21,0
		Personalausgaben	2,0	2,0	A B C	2,0 0,4 0,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.810,2	3.810,2	A B C	3.740,2 3.004,0 3.048,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	228,5	228,5	A B C	221,9 95,8 129,6
		Sonstige Sachinvestitionen	-	-	A B C	- - 0,5
		Besondere Finanzierungsausgaben	25,0	25,0	A B C	25,0 - -
		Gesamtausgaben	4.065,7	4.065,7	A B C	3.989,1 3.100,2 3.179,3
		Zuschuss	4.050,2	4.050,2	A B C	3.973,6 3.083,5 3.158,3

Erläuterungen

Zu 12 03/53

Bedarf für Fördermaßnahmen im Rahmen der Zusammenarbeit mit anderen Staaten und Regionen.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-2	332	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	40,0	40,0	A B C	40,0 33,6 31,8
111 02-1	342	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte aufgrund des Atomgesetzes	1.200,0	1.200,0	A B C	1.200,0 942,7 1.094,0
111 03-0	342	Auslagen und auslagenartige Entgelte aufgrund des Atomgesetzes <i>Vgl. Vermerk bei 526 74.</i>	25,0	25,0	A B C	25,0 57,0 9,1
112 01-1	332	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	---	---	A	---
119 01-4	332	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Entgegen Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen an öffentliche Dienststellen und Institute, an Abgeordnete, zu wissenschaftlichen Zwecken, zu Informationszwecken, in Einzelfällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit ein dienstliches Interesse dafür besteht.</i>	50,0	50,0	A B C	50,0 3,9 3,9
119 49-8	332	Vermischte Einnahmen	1.500,0	1.500,0	A B C	1.500,0 1.336,6 1.789,0
124 01-7	332	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. Vermerk bei TG 72.</i>	51,9	51,9	A B	51,9 32,6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-7	332	Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk bei TG 74.</i>	---	---	A B C	--- 528,5 6,2
231 02-6	332	Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. Vermerk bei TG 81.</i>	---	---	A B	--- 49,3
272 01-7	332	Zuweisungen der EU für Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes nach der VO (EWG) Nr. 2078/92 <i>Vgl. Vermerk bei 892 03.</i>	---	---	A B C	--- 821,8 4.084,2
272 02-6	332	Zuweisungen der EU zur Entwicklung des ländlichen Raums aus dem EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/1999, Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk bei 892 12.</i>	21.010,0	22.020,0	A B C	22.470,0 12.885,7 12.456,6
282 01-5	332	Zuschüsse und Spenden Dritter <i>Vgl. Vermerk bei TG 72.</i>	---	---	A B C	--- 1.718,8 2.446,5
282 02-4	332	Zuschüsse und Spenden Dritter <i>Vgl. Vermerk bei TG 79.</i>	---	---	A	---
282 03-3	332	Zuschüsse und Spenden Dritter <i>Vgl. Vermerk bei TG 75.</i>	---	---	A	---
282 04-2	332	Zuschüsse und Spenden Dritter	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 04

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 04/111 02

Gebühren aufgrund des Atomgesetzes.

Zu 12 04/111 03

Auslagen aufgrund des Atomgesetzes.

Zu 12 04/112 01

Bußgelder im Rahmen von Verstößen gegen Umweltschutzvorschriften.

Zu 12 04/124 01

Einnahmen aus der Vermietung des Informationszentrums Haus der Langen Rhön, von Räumen im Managementzentrum Oberelsbach und von Informations- und Betriebseinrichtungen am Schwarzen Moor im Biosphärenreservat Lange Rhön.

Zu 12 04/231 01

Erstattungen von Zweckausgaben nach Art. 104 a GG durch den Bund.

Zu 12 04/231 02

Ob und in welcher Höhe Zuweisungen des Bundes für die Durchführung von Forschungsvorhaben gewährt werden, steht derzeit noch nicht fest.

Zu 12 04/272 01 und 892 03

Die EU beteiligt sich an der Finanzierung von Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes. Zur Mitfinanzierung entsprechender Maßnahmen und zur Vorfinanzierung der EU-Mittel sind nationale Kofinanzierungsmittel erforderlich. Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

Zu 12 04/272 02 und 892 12

Bei diesen Titeln werden die Mittel vereinnahmt bzw. verausgabt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/1999 aus dem EAGFL, Abteilung Garantie, Periode 2000-2006 bereitstellt, sofern sie mit Landesmitteln kofinanziert werden.

Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 1.460,0 Tsd. EUR,

2006 gegenüber 2005:

Mehr 1.010,0 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

Zu 12 04/282 01

Spenden, Zuschüsse Dritter und Ausgleichszahlungen nach Art. 6a BayNatSchG für die Verwendung im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege.

Zu 12 04/282 02

Spenden und Zuschüsse Dritter für die Verwendung in den Bereichen Bodenschutz, Altlasten und Abfallwirtschaft.

Zu 12 04/282 03

Spenden und Zuschüsse Dritter für die Verwendung in den Bereichen Luftreinhaltung, Schutz vor Lärm, Erschütterung und nichtionisierender Strahlung.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen							
331 01-6	332	Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege <i>Vgl. Vermerk bei TG 72.</i>	---	---	A	---	
					C	1,2	
331 02-5	332	Erstattung des Bundes im Zusammenhang mit der Zwischenlagerung schwach- und mittelradioaktiver Abfälle sowie mit der Einrichtung der Messstelle für Radiotoxikologie	---	---	A	---	
346 01-9	332	Zuweisungen der EU im Rahmen des Finanzierungsinstruments für die Umwelt (LIFE) nach der VO (EWG) Nr. 1973/92 und VO (EG) Nr. 1655/2000 <i>Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	---	---	A	---	
					B	709,2	
					C	462,9	
346 02-8	332	Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen der Strukturfonds der EU von 1994 bis 1999 nach Ziel 5b gemäß den VO (EWG) Nrn. 2081/93 und 2082/93 <i>Vgl. Vermerk bei 892 04, 892 06 und 12 12 TG 71.</i>	---	---	A	---	
					B	262,1	
					C	3.303,3	
346 03-7	332	Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Durchführung der EU-Gemeinschaftsinitiativen und andere EU-Programme, wie Leader II, Interreg II, Art. 10 EFRE <i>Vgl. Vermerk bei 892 05, 892 07 und 12 12 TG 71.</i>	---	---	A	---	
					B	29,7	
					C	303,7	
346 04-6	332	Zuweisungen aus Mitteln der EU-Strukturfonds im Rahmen des Ziel 2-Programms, Phase 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk bei 892 10.</i>	5.200,0	5.200,0	A	7.901,2	
					B	5.057,2	
					C	923,0	
346 05-5	332	Zuweisungen aus Mitteln der EU-Strukturfonds im Rahmen des Ziel 2-Programms, Phase 2000-2006, für phasing-out Gebiete <i>Vgl. Vermerk zu 892 11.</i>	15.700,0	15.700,0	A	18.481,3	
					B	3.992,8	
					C	842,6	
346 06-4	332	Zuweisungen aus Mitteln der EU zur Durchführung von Gemeinschaftsinitiativen wie INTERREG, LEADER+ <i>Vgl. Vermerk bei 892 13.</i>	3.700,0	3.700,0	A	970,3	
					B	454,2	
					C	111,0	
346 07-3	332	Zuweisungen der EU aus Strukturfonds im Rahmen des Ziel-3-Programms, Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk bei 892 14.</i>	467,5	467,5	A	460,2	
					B	147,9	
Gesamteinnahmen			48.944,4	49.954,4	A	53.149,9	
					B	29.063,6	
					C	27.930,1	
Ausgaben							
Investitionsförderungsmaßnahmen							
892 02-6	332	Maßnahmen zur Entwicklung und Durchführung der Umweltpolitik und des Umweltschutzrechts der EU (Life) nach der VO (EWG) Nr. 1973/92 und VO (EG) Nr. 1655/2000 <i>Zu 892 02 bis 892 14: Rückflüsse (EU-Anteil) erhöhen die Ausgabebefugnis. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 01. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70 bis 75 und 79 bis 82.</i>	---	---	A	---	
					B	550,9	
					C	297,5	

Erläuterungen

Zu 12 04/331 01

Ob und in welcher Höhe ein Bundeszuschuss bewilligt wird, steht noch nicht fest.

Zu 12 04/331 02

Der Bund ist gemäß Art 104 a Abs. 2 GG in Verbindung mit § 24 AtG verpflichtet, die dem Freistaat Bayern für die Errichtung einer Landessammelstelle für schwach- und mittelradioaktive Abfälle entstehenden Aufwendungen zu ersetzen. Zeitpunkt und Höhe der Erstattung stehen nicht fest.

Zu 12 04/346 01 und 892 02

Die EU fördert Projekte im Rahmen der im Anhang zur LIFE-VO aufgeführten Maßnahmenbereiche, insbesondere in den Bereichen der Umweltqualität und des Schutzes der Lebensräume und der Natur. Das einheitliche Finanzierungsinstrument für die Umwelt der EG (LIFE) trägt zur Entwicklung und Durchführung der Umweltpolitik und des Umweltschutzrechts der Gemeinschaft bei. Zur Mitfinanzierung der Maßnahmen und zur Vorfinanzierung von Beihilfen der EU werden Landesmittel benötigt (vgl. Deckungsvermerk). Aus dem Ansatz können auch Zinszuschüsse und nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

Zu 12 04/346 02, 892 04 und 892 06

Die EU beteiligt sich an der Förderung von Maßnahmen in 5b-Gebieten. Die 5b-Gebietskulisse wurde durch die VO (EWG) Nr. 2081/93 erweitert. Zur Mitfinanzierung entsprechender Maßnahmen und zur Vorfinanzierung der EU-Mittel sind nationale Kofinanzierungsmittel erforderlich. Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

Zu 12 04/346 03, 892 05 und 892 07

Die EU beteiligt sich mit den Programmen LEADER II und INTERREG II an der Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung im ländlichen Raum und der Entwicklung von Grenzregionen. Zur Mitfinanzierung entsprechender Maßnahmen und zur Vorfinanzierung der EU-Mittel sind nationale Kofinanzierungsmittel erforderlich. Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

Zu 12 04/346 04, 346 05, 892 10 und 892 11

Das neue Ziel 2-Programm wird aus einem einheitlichen Programmteil aber zwei getrennten Gebietskulissen, nämlich die eigentlichen neuen Ziel 2-Gebiete und die auslaufenden Ziel 5b- bzw. Ziel 2-Gebiete (phasing out Gebiete) bestehen. Die Mittel sind getrennt zu veranschlagen und nachzuweisen. Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 5.482,5 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

Zu 12 04/346 06 und 892 13

Die Mittel sind für die Finanzierung transnationaler EU-Förderprogramme für den Alpenraum sowie für die EU-Programme - Mitteleuropäischer- und Donau-Raum, - Adria-Raum und Südosteuropa bestimmt.

Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 2.729,7 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Zuweisungen.

Zu 12 04/346 07 und 892 14

Die Mittel sind für die Finanzierung von Maßnahmen zur Erhaltung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen im Rahmen der VO (EG) 1784/1999 bestimmt. Zur Mitfinanzierung und Vorfinanzierung der EU-Mittel sind nationale Finanzierungsmittel erforderlich. Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen, Personal- und Sachkosten finanziert werden.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
892 03-5	332	Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes im Rahmen der VO (EWG) Nr. 1257/99 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 272 01. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 72. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	---	---	A B C	--- 2.149,9 9.780,0
892 04-4	332	Maßnahmen, mit Ausnahme der für Naturschutz und Landschaftspflege, zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen der Strukturfonds der EU in den Jahren von 1994 bis 1999 nach Ziel 5b gemäß den VO (EWG) Nrn. 2081/93 und 2082/93 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 02, soweit nicht bei 892 06 und 12 12 TG 71 in Anspruch genommen. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70, 73 bis 75 und 79 bis 82. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	---	---	A C	--- 206,5
892 05-3	332	Maßnahmen, mit Ausnahme der für Naturschutz und Landschaftspflege, zur Durchführung von EU-Gemeinschaftsinitiativen und andere EU-Programme, wie Leader II, Interreg II, Art. 10 EFRE <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 03, soweit nicht bei 892 07 und 12 12 TG 71 in Anspruch genommen. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70, 73 bis 75 und 79 bis 82. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	---	---	A B C	--- 80,0 161,8
892 06-2	332	Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen der Strukturfonds der EU in den Jahren 1994 bis 1999 nach Ziel 5b gemäß den VO (EWG) Nrn. 2081/93 und 2082/93 für die Bereiche Naturschutz und Landschaftspflege <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 02, soweit nicht bei 892 04 und 12 12 TG 71 in Anspruch genommen. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 72. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	---	---	A B C	--- 4,6 736,8
892 07-1	332	Maßnahmen zur Durchführung von EU-Gemeinschaftsinitiativen und andere EU-Programme, wie Leader II, Interreg II für die Bereiche Naturschutz und Landschaftspflege <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 03, soweit nicht bei 892 05 und 12 12 TG 71 in Anspruch genommen. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 72. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	---	---	A C	--- 591,9
892 10-6	332	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 04. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70 bis 82, 12 02 TG 74 und 12 77/883 01. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	5.200,0	5.200,0	A B C	7.901,2 1.900,6 1.786,0
892 11-5	332	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006, für phasing-out Gebiete <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 05. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70 bis 82, 12 02 TG 74 und 12 77/883 01. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	15.700,0	15.700,0	A B C	18.481,3 1.430,4 498,9

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
					Tsd. EUR	
			4	5	6	
892 12-4	332	Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums aus dem EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/1999, Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 272 02. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 72. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	21.010,0	22.020,0	A	22.470,0
					B	25.836,4
					C	24.748,9
892 13-3	332	Durchführung von Gemeinschaftsinitiativen wie INTERREG, LEADER+ <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 06. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70 bis 82, 12 13 TG 52 und 12 14/812 01. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	3.700,0	3.700,0	A	970,3
					B	881,1
					C	434,0
892 14-2	332	Maßnahmen zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen aus Mitteln der Strukturfonds im Rahmen des Ziel-3-Programms, Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 07. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70 bis 82. Vgl. Vermerk bei 892 02.</i>	467,5	467,5	A	460,2
					B	257,7
					C	14,9
Titelgruppen						
70 Wasserwirtschaftliche Fachplanung und Rahmenplanung sowie zentrale Sonderaufgaben der Wasserwirtschaft						
<i>Titel der TG gegenseitig sowie mit 12 70 TG 70 und 12 77 TG 70 gegenseitig deckungsfähig. Aus den Ansätzen können 12 01 TG 99, 12 02/526 11, 531 31, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 12 04/892 02, 892 04, 892 05, 892 10, 892 11, 892 13, 892 14, 12 10 TG 71, 74, 12 12/525 02, 531 11, TG 73 und 12 70 TG 73, 99 verstärkt werden.</i>						
425 70-9	623	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---
					B	311,5
					C	309,9
426 70-8	623	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
459 70-8	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
531 70-0	623	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 60,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 12 02/531 31.</i>	---	---	A	---
534 70-7	623	Entwicklung und Einrichtungen auf dem Gebiet der wasserwirtschaftlichen Rahmenplanung und Zielvorstellungen des Gewässerschutzes	50,0	50,0	A	50,0
547 70-2	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	350,0	350,0	A	350,0
					B	250,5
					C	337,9
Summe der Titelgruppe			400,0	400,0	A	400,0
					B	562,0
					C	647,8

Erläuterungen

Zu 12 04/892 13

Erweiterung des Deckungsfähigkeitsvermerks um 12 13 TG 52, damit die aus 12 13 TG 52 vorfinanzierten EU-Mittel nach Eingang wieder dieser TG zugeführt werden können.

Zu 12 04/70

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Ausarbeitung, Aufstellung, Veröffentlichung und Fortschreibung von wasserwirtschaftlichen Rahmenplänen.
2. Erhebungen und Untersuchungen als Planungsgrundlagen einschließlich Entwicklung und Erprobung von geeigneten Planungsmethoden.
3. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
		72 Naturschutz und Landschaftspflege				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 428 72, 531 72, 534 72 und 683 72.</i>				
		<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 282 01, 331 01 und erhöht oder vermindert sich um 70 v. H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 01.</i>				
		<i>Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kapitels 15 51, 15 43 TG 78, 08 03 TG 53-54, 08 20 TG 81, 12 01/531 23 um bis zu 15,3 Tsd. EUR, 12 01 TG 99, 12 02/526 11, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 72, 12 04/892 02, 892 03, 892 06, 892 07, 892 10 bis 892 14, 12 11/531 22, TG 73, 12 12/525 02, 531 11, TG 73, 12 13/542 01, 544 01, 12 14/542 11, 544 01 und 12 70 TG 73 verstärkt werden.</i>				
428 72-4	332	Personalausgaben <i>Der Titel kann um bis zu 150,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	156,2
					C	105,3
459 72-6	332	Entschädigungen	6,1	6,1	A	6,1
					B	2,7
					C	4,3
531 72-8	332	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 260,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i> <i>Vgl. Vermerk bei 12 02/531 31.</i> <i>Aus dem Ansatz kann 12 12/531 11 um 75,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	16,3
					C	3,4
534 72-5	332	Sonstige Veröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 190,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	44,2
					C	55,4
547 72-0	332	Mittel für Maßnahmen auf dem Gebiet des Naturschutzes und der Landschaftspflege	7.036,3	7.036,3	A	7.000,0
					B	7.259,1
					C	7.246,8
633 72-5	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.067,8	3.067,8	A	3.067,8
					B	987,6
					C	1.043,2
637 72-1	332	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	40,9	40,9	A	40,9
681 72-6	332	Entschädigungen im Vollzug des Naturschutzgesetzes	---	---	A	---
					B	0,8
					C	0,8
683 72-4	332	Erschwernisausgleich nach Art. 36 a Absatz 1 BayNatSchG <i>Aus dem Ansatz können die übrigen Titel der TG um bis zu 200,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	3.300,0	3.300,0	A	3.300,0
684 72-3	332	Ausgleichszahlungen gemäß Art. 36a Absatz 2 BayNatSchG	330,0	330,0	A	330,0
					B	12,4

Erläuterungen**Zu 12 04/72**

Die Ansätze dienen Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege. Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Grundsatzplanungen (einschließlich Datenbeschaffung und -verarbeitung, Gutachten und Forschungsaufträgen) zum Schutz gefährdeter und örtlich ausgestorbener Tier- und Pflanzenarten, für landschaftsökologische Probleme und für Naturschutzgebiete,
2. Maßnahmen zur Erhaltung und Wiedereinbürgerung gefährdeter und örtlich ausgestorbener Tier- und Pflanzenarten,
3. Landschaftsschutz- und Pflegemaßnahmen sowie Pflegemaßnahmen an Naturdenkmälern,
4. Herstellung, Erwerb und Verbreitung von fachlichem (531 72) und sonstigem (534 72) Informations- und Dokumentationsmaterial,
5. Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, insbesondere für
 - a) Landschaftspflege,
 - b) Ankauf ökologisch wertvoller Grundstücke,
 - c) Naturparke,
6. Entschädigungen und Ausgleichszahlungen im Vollzug des Naturschutzgesetzes,
7. Erschwernisausgleich nach Art. 36a BayNatSchG sowie Zahlungen an Landwirte bei besonderen Leistungen für Naturschutz und Landschaftspflege,
8. Entschädigungen im Bereich der obersten und der höheren Naturschutzbehörden im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen,
9. Beschaffung und Aufstellung von Hinweis- und Beschreibungstafeln bei Schutzgebieten und Schutzgegenständen,
10. Betriebskosten der bayerischen Infostellen im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön.

Aus den Ansätzen der TG 72 können dem Grundstock Mittel zum Ankauf schutzwürdiger Flächen zugeführt werden.

Die Mittel dieser Titelgruppe können für Maßnahmen im Vorfeld des Nationalparks Berchtesgaden und des Nationalparks Bayerischer Wald eingesetzt werden; für Maßnahmen in den Nationalparks dienen die Mittel bei Kap. 12 13 bzw. 12 14.

Weitere Mittel für Naturschutz und Landschaftspflege sind bei 12 04/892 02, 892 03, 892 06, 892 07, 892 10, 892 11, 892 12, 892 13, 892 14, 12 11/547 08 und 12 12 veranschlagt.

Für besondere Leistungen der Landwirtschaft für Naturschutz und Landschaftspflege sind an staatlichen Mitteln vorgesehen:

	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR	Soll 2004 Tsd. EUR	Soll 2003 Tsd. EUR	Ist 2003 Tsd. EUR
Bayer. Vertragsnaturschutzprogramm (685 72)	18.050,5	18.050,5	18.050,0	18.050,0	9.300,2
Erschwernisausgleich (683 72)	3.300,0	3.300,0	3.300,0	4.345,0	2.957,7
Ausgleichszahlungen in Naturschutzgebieten (684 72)	330,0	330,0	330,0	1.330,0	-
Landschaftspflegeprogramm	5.500,0	5.500,0	3.000,0	6.115,0	8.140,0
Insgesamt	27.180,5	27.180,5	24.680,0	29.840,0	20.397,9

Die Istaussgaben der EU-kofinanzierten Landesmittel werden zusammen mit den EU-Mitteln bei 892 03 nachgewiesen (seit 2000 auch bei 892 12 und 892 13).

2005 gegenüber 2004:

2.000,0 Tsd. EUR	mehr für fachlich vordringliche Maßnahmen zum Aufbau und Erhalt des europäischen Schutzgebietes Natura 2000 und des Biotopverbundes Bayern (BayernNetzNatur). Die Mittel dienen der Förderung vordringlicher nichtinvestiver Pflegemaßnahmen (1.500,0 Tsd. EUR) und zur Kofinanzierung von EAGFL-Mitteln (Abteilung Garantie) bei der Einführung des Vertragsnaturschutzprogramms im Wald (rd. 500,0 Tsd. EUR).
36,3 Tsd. EUR	mehr wegen geänderter Veranschlagungssystematik (Einnahme-Ausgabe-Kopplung)
2.036,3 Tsd. EUR	mehr

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
685 72-2	332	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 13.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 13.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2005 in Höhe von 13.500,0 Tsd. EUR werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2006 Tsd. EUR 5.175,0</i> <i>2007 Tsd. EUR 2.675,0</i> <i>2008 Tsd. EUR 2.675,0</i> <i>2009 Tsd. EUR 2.975,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2006 in Höhe von 13.500,0 Tsd. EUR werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2007 Tsd. EUR 5.175,0</i> <i>2008 Tsd. EUR 2.675,0</i> <i>2009 Tsd. EUR 2.675,0</i> <i>2010 Tsd. EUR 2.975,0</i>	22.765,5	22.765,5	A B C	20.765,5 3.226,0 2.740,9
790 72-4	332	Baumaßnahmen	---	---	A	---
812 72-8	332	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	---	---	A	---
883 72-2	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A B	--- 34,9
887 72-8	332	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	---	---	A	---
893 72-0	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	370,5	370,5	A B C	370,5 2.033,5 972,3
894 72-9	332	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	---	---	A C	--- 972,3
916 72-3	332	Zuführung an den Bayerischen Naturschutzfonds	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			36.917,1	36.917,1	A B C	34.880,8 13.773,7 13.144,7
73 Erholungseinrichtungen in der freien Natur und Gartenschauen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 73.</i>						
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
<i>Aus den Ansätzen können 08 20 TG 81 und die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kapitels 15 51, 06 16 TG 71, 12 01 TG 99, 12 02/526 11, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 72, 12 04/892 02, 892 04, 892 05, 892 10, 892 11, 892 13, 892 14 verstärkt werden.</i>						
428 73-3	332	Personalausgaben	---	---	A	---
531 73-7	332	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 70,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i> <i>Vgl. Vermerk bei 12 02/531 31.</i>	---	---	A	---
547 73-9	332	Mittel für Maßnahmen auf dem Gebiet der Erholung in der freien Natur und Landesgartenschauen	51,1	51,1	A B C	51,1 0,0 13,7
633 73-4	332	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
637 73-0	332	Zuweisungen an Zweckverbände	---	---	A	---
685 73-1	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	---	---	A	---
686 73-0	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 04/73

Auf der Grundlage des Art. 141 Abs. 3 Satz 3 der Bayerischen Verfassung ist im Vollzug des Programms "Förderung von Erholungseinrichtungen in der freien Natur und von Gartenschauen" der Staatsregierung die weitere Förderung der Einrichtung und des Ausbaus von Erholungseinrichtungen notwendig.

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Grundlagenermittlung, Wettbewerbe, Beschaffung von fachlichem Informations- und Dokumentationsmaterial,
2. Förderung von Modellvorhaben,
3. Förderung von Investitionen für umweltverträgliche und dauerhafte Erholungseinrichtungen, insbesondere für
 - a) Naherholungsanlagen,
 - b) Radwanderwege,
 - c) Wege und Unterkunftshäuser für Wanderer und Bergsteiger,
 - d) Stützpunkte der Berg- und Wasserrettung,
 - e) Gartenschauen.

Im Einzelnen erfolgt die Förderung nach Richtlinien, die jeweils im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen festgelegt werden.

Bei der Durchführung und Vergabe von Forschungsvorhaben und Gutachten ist durch entsprechende Abstimmung innerhalb der Staatsverwaltung sicherzustellen, dass die Mittel wirtschaftlich eingesetzt und Überschneidungen vermieden werden.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
790 73-3	332	Baumaßnahmen	---	---	A	---
883 73-1	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.848,9	1.848,9	A B C	1.848,9 3.972,2 1.790,1
887 73-7	332	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	---	---	A B	--- 43,0
892 73-0	332	Einmalige Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen <i>Rückflüsse einschließlich Zinsen können mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	---	---	A B	--- 0,1
893 73-9	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	500,0	500,0	A B C	500,0 1.164,1 357,3
894 73-8	332	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	600,0	600,0	A C	600,0 357,3
Summe der Titelgruppe			3.000,0	3.000,0	A B C	3.000,0 5.179,4 2.518,4
74 Kernenergie und Strahlenschutz						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 74. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 01. Aus den Ansätzen können 08 20 TG 81 und die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kap. 15 51, 12 01 TG 99; 12 02/526 11, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 12 04/892 02, 892 04, 892 05, 892 10, 892 11, 892 13, 892 14, 12 10 TG 71, TG 74, 12 11/525 02, 547 09, TG 73, 12 70 TG 73 verstärkt werden.</i>						
428 74-2	342	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---
526 74-3	342	Kosten für Sachverständige im Zusammenhang mit dem Vollzug des Atomgesetzes <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 03.</i>	872,6	872,6	A B C	847,6 208,3 296,9
531 74-6	342	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 180,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 12 02/531 31.</i>	---	---	A	---
547 74-8	342	Maßnahmen auf dem Gebiet der Kernenergie und des Strahlenschutzes	829,6	879,6	A B C	929,6 495,3 417,8
686 74-9	342	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	---	---	A C	--- 46,9
812 74-6	342	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
862 74-5	342	Darlehen an private Unternehmen	---	---	A	---
883 74-0	342	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---

Erläuterungen**Zu 12 04/74**

Der Vollzug des Atomgesetzes (AtG) und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsverordnungen sowie des Strahlenschutzvorsorgegesetzes (StrVG) erfolgt in Bayern nach § 24 Abs. 1 Satz 1 AtG, § 10 Abs. 1 Satz 1 StrVG im Wesentlichen in Bundesauftragsverwaltung durch die in der Verordnung über die Zuständigkeiten zum Vollzug atomrechtlicher Vorschriften (AtZustV) festgelegten bayerischen Behörden; das sind im wesentlichen das Staatsministerium für Umweltschutz, Gesundheit und Verbraucherschutz (StMUGV) und das Landesamt für Umweltschutz.

Bei kerntechnischen Anlagen, die einer Errichtungsgenehmigung nach § 7 AtG bedürfen, prüft das StMUGV zusätzlich, ob die materiellen Vorschriften der Bayer. Bauordnung eingehalten sind. Das StMUGV ist im übrigen auch zuständig für die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung, soweit diese bei kerntechnischen Anlagen erforderlich ist. Soweit dem StMUGV bei der Ausführung des Atomgesetzes und des Strahlenschutzvorsorgegesetzes Zweckausgaben gem. Art. 104a GG entstehen, werden diese vom Bund erstattet.

Zu 12 04/526 74

Der Ansatz dient zur Durchführung von Genehmigungsverfahren nach §§ 7, 7a und 9 Atomgesetz (AtG), Aufsichtsverfahren nach § 19 AtG und Verfahren der Aufsicht über den Umgang mit Kernbrennstoffen sowie atomrechtlich veranlassten Verwaltungsstreitverfahren und ist dabei insbesondere für Sachverständigengutachten, Literaturrecherchen, Vorstudien, Erarbeitung von Regeln und Richtlinien, Mess- und Untersuchungsprogramme und die erforderlichen EDV-Einrichtungen vorgesehen.

Aus dem Ansatz werden auch Kosten für Bekanntmachungen, Erörterungstermine, Durchführung europaweiter Ausschreibungen, Vervielfältigungen, Fernspreckgebühren, Porti, Dienstreisen, Übersetzungskosten, spezielle Arbeitsmittel usw. bestritten, die im Zusammenhang mit den vorgenannten Verfahren entstehen.

Diese Aufwendungen werden grundsätzlich vom Antragssteller bzw. Genehmigungsinhaber erstattet.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 25,0 Tsd. EUR wegen geänderter Veranschlagungssystematik (Einnahme-Ausgabe-Koppelung).

Zu 12 04/531 74

Der Ansatz ist bestimmt für die Unterrichtung eines fachlich bezogenen Personenkreises über spezielle Fachfragen des Bereichs Kernenergie und Strahlenschutz (z.B. Veröffentlichung von Untersuchungsergebnissen und statistischen Berichten, Unterrichtung der Umweltingenieure an den Kreisverwaltungsbehörden über das Internet basierte Informationssystem des StMUGV zur Strahlenschutzvorsorge).

Zu 12 04/547 74

Der Ansatz dient insbesondere für Untersuchungen und statistische Erhebungen über die bestehende Umweltradioaktivität, über radioaktive Altlasten, über Wohnungen mit erhöhter Radonkonzentration, über Arbeitsplätze mit erhöhter Strahlenexposition durch natürliche Strahlenquellen, für Ermittlungen der Häufigkeit bestimmter, strahlenbedingter Krankheiten sowie für den Aufbau einer Produktkontrollstelle für radioaktive Reststoffe und Abfälle.

Der Ansatz dient auch für ergänzende Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Strahlenschutzes in den Staaten Mittel- und Osteuropas sowie für Maßnahmen zur sicherheitstechnischen Beurteilung fortgeschrittener und innovativer Technologien auf dem Gebiet der Kernenergie, der Kernfusion und der Entsorgung radioaktiver Abfälle einschließlich des hierfür notwendigen internationalen Erfahrungsaustausches.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 100,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Titel 780 00.

2006 gegenüber 2005:

Mehr 50,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 04/686 74

Der Ansatz dient dem Ausbau und Betrieb von Messstellen, die im Falle störfall- oder unfallbedingter Expositionen die individuelle Dosis, die Kontamination und die Inkorporation bei den betroffenen Personen untersuchen können.

Zu 12 04/812 74

Der Ansatz dient der Beschaffung von Messsystemen zur aktuellen Ermittlung der Umweltradioaktivität, zur messtechnischen Bestimmung der Radonkonzentration in Wohnungen und an Arbeitsplätzen, zur Messung der Innenraumaktivität bei Arbeitsplätzen mit natürlichen radioaktiven Stoffen sowie zur In-Situ-Spektrometrie bei Sanierungsflächen.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
893 74-8	342	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.702,2	1.752,2	A B C	1.777,2 703,6 761,6
		75 Luftreinhaltung, Schutz vor Lärm, Erschütterung und nichtionisierender Strahlung				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 75.</i>				
		<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 282 03.</i>				
		<i>Aus den Ansätzen können 08 20 TG 81 und die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kapitels 15 51, 12 01 TG 99, 12 02/526 11, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 12 04/892 02, 892 04, 892 05, 892 10, 892 11, 892 13, 892 14, TG 82, 12 10 TG 71, 74, 12 11/525 02, 531 22, TG 73, 12 70 TG 73 verstärkt werden.</i>				
428 75-1	332	Vergütungen und Löhne <i>Zu Lasten von Ausgabemitteln in Höhe von bis zu 500,0 Tsd. EUR, davon bis zu 200,0 Tsd. EUR aus TG 75 und bis zu 300,0 Tsd. EUR aus TG 79, dürfen bis zu 10 Fachkräfte des technischen Dienstes für Vollzugsaufgaben des technischen Umweltschutzes mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i> <i>Vgl. Vermerk bei 12 04 TG 79.</i>	---	---	A B C	--- 80,3 49,8
526 75-2	332	Einholung von Gutachten und Beschaffung von Informationsmaterial	210,2	210,2	A B C	210,2 1,1 0,4
531 75-5	332	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 138,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i> <i>Vgl. Vermerk bei 12 02/531 31.</i>	---	---	A B C	--- 9,0 5,3
534 75-2	332	Entwicklung von Einrichtungen und Geräten zur Reinhaltung der Luft, zum Schutz vor Lärm, Erschütterungen und nichtionisierender Strahlung	---	---	A	---
547 75-7	332	Maßnahmen auf dem Gebiet der Reinhaltung der Luft, des Schutzes vor Lärm, Erschütterung und nichtionisierender Strahlung	1.078,2	1.178,2	A B C	1.278,2 780,9 1.120,4
<u>633 75-2</u>	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
686 75-8	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	51,1	51,1	A B C	51,1 148,0 85,3
883 75-9	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A B	--- 486,9
887 75-5	332	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	---	---	A	---
892 75-8	332	Einmalige Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen <i>Rückflüsse einschließlich Zinsen können mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	1.287,9	1.287,9	A	1.287,9

Erläuterungen**Zu 12 04/75 (und 79)**

Die Gewährung von Darlehen, die aus den Titeln 892 75 und 892 79 zinsverbilligt werden, erfolgt nach Richtlinien, die das Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen erlässt.

Die Konditionen der Darlehen werden im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen festgelegt.

Zu 12 04/75

Der Ansatz dient der Förderung von Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft und zum Schutz vor Lärm, Erschütterung und nichtionisierenden Strahlungen.

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Untersuchungen und Gutachten, z.B. zur Feststellung der Immissionssituation in vorbelasteten Gebieten über die Zusammensetzung der Luftverunreinigungen aus einzelnen Schadgaskomponenten als Ergänzung zu den laufenden Messungen;
2. Forschungsvorhaben für die Erfassung und Beurteilung von Immissionen;
3. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial;
4. Klimaforschung und -schutz;
5. Zuwendungen für Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft, insbesondere für
 - a) Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben;
 - b) Durchführung von Entwicklungsvorhaben, Erprobung, Anwendung oder Neueinführung von Methoden und Verfahren;
 - c) Errichtung von Pilotanlagen;
 - d) Beschaffung und Erprobung von Geräten, die eine Weiterentwicklung des Standes der Technik erwarten lassen;
 - e) Einsatz schadstoffarmer Energieträger in belasteten oder besonders schutzwürdigen Gebieten;
 - f) Maßnahmen zur Verminderung oder Beseitigung schädlicher Emissionen;
6. Untersuchungen und Gutachten, z. B. über
 - a) die Geräuschemissionen spezifischer Anlagen und Einrichtungen;
 - b) die Geräuschimmissionen in lärmbelasteten Gebieten;
 - c) die physiologischen und psychologischen Auswirkungen von Lärm und Erschütterungen;
 - d) die Immissionen von nichtionisierenden Strahlungen.
7. Forschungsvorhaben und Maßnahmen zum Schutz vor Lärm und Erschütterungen durch Anwendung neuer Technologien;
8. Durchführung und Entwicklung von Modellvorhaben zum Schutz vor Lärm und Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlungen;
9. Zuwendungen für Maßnahmen zum Schutz vor Lärm und Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen, insbesondere für
 - a) Durchführung von Forschungsvorhaben und Anwendung neuer Technologien;
 - b) Durchführung von Modellvorhaben;
 - c) Durchführung von Sanierungsmaßnahmen bei gewerblichen Betrieben.

Die einschlägigen Richtlinien werden im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen erlassen.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 200,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen - vgl. Vorbemerkung- und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00.

2006 gegenüber 2005:

Mehr 100,0 Tsd. EUR wegen erhöhten Bedarfs.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
					Tsd. EUR	
			4	5	6	
893 75-7	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.925,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.925,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.022,6	1.022,6	A	1.022,6
Summe der Titelgruppe			3.650,0	3.750,0	B	28,4
78 Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug wasserrechtlicher und abwasserabgaberechtlicher Vorschriften					C	117,4
<i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 77 TG 78.</i>						
<i>Aus der TG können 12 01 TG 99, 12 02/526 11, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 12 04/892 10, 892 11, 892 13, 892 14, 12 10 TG 71, 74, 12 12/525 02, 531 11, TG 73 und 1270 TG 99 verstärkt werden.</i>						
547 78-4	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 78-2	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
79 Bodenschutz, Altlasten und Abfallwirtschaft					B	-
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 79.</i>					C	-
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 282 02.</i>						
<i>Aus den Ansätzen können 08 20 TG 81 und die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kapitels 15 51, 12 01 TG 99, 12 02/526 11, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 12 04/892 02, 892 04, 892 05, 892 10, 892 11, 892 13, 892 14, TG 82, 12 10 TG 71, 74, 81, 511 99, 812 99, 12 11/525 02, 531 22, TG 73, TG 74, 12 70 TG 73, 81 und 12 77 TG 81 verstärkt werden.</i>						
<i>Die Ansätze sind in Höhe eines Teilbetrages von jährlich bis zu 300,0 Tsd. EUR einseitig deckungsfähig zugunsten von 12 04/428 75. Einseitig deckungsfähig zugunsten TG 80.</i>						
428 79-7	332	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---
					B	36,0
					C	10,8
526 79-8	332	Einholung von Gutachten und Beschaffung von Informationsmaterial	300,0	300,0	A	300,0
531 79-1	332	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 120,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i> <i>Vgl. Vermerk bei 12 02/531 31.</i>	---	---	A	---
					B	8,8
					C	3,5
535 79-7	332	Entwicklung von Einrichtungen auf dem Gebiet des Bodenschutzes, der Altlasten und der Abfallwirtschaft	---	---	A	---
547 79-3	332	Maßnahmen auf dem Gebiet des Bodenschutzes, der Altlasten und der Abfallwirtschaft	9.160,0	9.320,0	A	9.700,0
					B	4.611,2
					C	3.389,4
662 79-2	332	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	---	---	A	---
682 79-8	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	---	---	A	---
683 79-7	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1.200,0	1.200,0	A	1.200,0

Erläuterungen**Zu 12 04/79**

Der Ansatz dient der Finanzierung von Maßnahmen des Bodenschutzes, der Beseitigung von Altlasten und der Abfallwirtschaft. Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Untersuchungen, Gutachten und Forschungsvorhaben, insbesondere bei den bayerischen Applikationszentren (BifA, FES, ATZ-EVUS, Fraunhofer-Gesellschaft) und den bayerischen Hochschulen, z.B. über die
 - a) Einsatzfähigkeit neuer Verfahren und technischer Anlagen im Bereich der Vermeidung und Verwertung von Abfällen (insbesondere Stoffstromanalysen, Stoffflussmanagement und Integrierte Produktpolitik);
 - b) Methoden zur Beseitigung von Altlasten und zur Entsorgung schwer zu beseitigender Abfallstoffe und toxischer Stoffe sowie über umweltfreundliche technische Anlagen und Verfahren;
2. Entwicklung von Geräten und Anlagen zur Beseitigung von Sondermüll und für umweltfreundliche Anlagen und Verfahren;
3. Fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial;
4. Zuwendungen insbesondere für
 - a) Forschungs-, Entwicklungs- und Pilotvorhaben;
 - b) die Errichtung von Sondermüllbeseitigungsanlagen und den Einsatz bzw. die erprobte Anwendung umweltfreundlicher technischer Anlagen und Verfahren;
 - c) Untersuchungen zur Beseitigung von Altlasten mit Ausnahme von Kampfstoffen der ehemaligen deutschen Wehrmacht;
 - d) die Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH.
5. Maßnahmen des Bodenschutzes, z.B.
 - a) Gewinnung landesweiter Daten über die Beschaffung der Böden und des tieferen Untergrundes (naturwissenschaftliche, insbesondere geowissenschaftliche Grundlagenermittlung) und den weiteren Ausbau des Bodenkatasters;
 - b) Ermittlung der Gefährdung der Böden durch Stoffeintrag, Strukturveränderungen, Erosion, Verdichtung, Flächeninanspruchnahme und Massenbewegungen;
 - c) Untersuchungen über das Verhalten von Gefahrstoffen in Böden zur Entwicklung von Schwellen- und Grenzwerten;
 - d) Aufbau eines landesweiten Bodeninformationssystems, insbesondere Erfassung der Datenbestände, Anpassung des Datenbanksystems sowie Übertragung vorhandener bodenkundlicher Daten auf EDV.

Aus den Mitteln können auch Zinsverbilligungszuschüsse gegeben werden. Die Förderung abfallwirtschaftlicher Maßnahmen bestimmt sich nach Art. 23 und 25 BayAbfG.

Die einschlägigen Richtlinien werden im Einvernehmen mit den Staatsministerien der Finanzen und des Innern erlassen.

Zusätzlich zu den Mitteln der TG 79 sind für Altlasten und Abfallwirtschaft bei Kap. 13 10 (Art. 7 Abs. 4 und Art. 10 c FAG) jährlich weitere Ausgabemittel von 4.000,0 Tsd. EUR und Verpflichtungsermächtigungen von 2.500,0 Tsd. EUR vorgesehen.

Die Bewirtschaftung dieser Haushaltsmittel wird dem Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz übertragen.

Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH (GAB)

Die GAB ist ein Kooperationsmodell zwischen dem Freistaat Bayern und der bayerischen Industrie. Aufgabe der GAB ist die organisatorische Abwicklung und die Finanzierung der mit der Sanierung von Altlasten zusammenhängenden Maßnahmen einschließlich der Bewertung von altlastenverdächtigen Flächen.

Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan der GAB

	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR	Betrag für 2004 Tsd. EUR	Ergebnis 2003 Tsd. EUR
Ausgaben				
1. Personalausgaben	485,0	490,0	476,0	473,7
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	185,0	190,0	194,0	180,1
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	1.075,0	1.065,0	2.601,5	1.718,0
4. Ausgaben für Investitionen	10,0	10,0	39,4	7,9
Zusammen	1.755,0	1.755,0	3.310,9	2.379,7
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungs- empfängers und Mittel nicht- öffentlicher Stellen	877,5	877,5	965,3	1.880,0
2. Zuwendungen des Landes	877,5	877,5	965,3	1.880,0
Zusammen	1.755,0	1.755,0	1.930,6	3.760,0

Personalsoll: 6,83 Angestellte

2005 gegenüber 2004:

Weniger 540,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen -vgl. Vorbemerkung- und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00.

2006 gegenüber 2005:

Mehr 160,0 Tsd. EUR wegen erhöhten Bedarfs.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
685 79-5	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	3.000,0	3.000,0	A	3.000,0
					B	1.880,0
					C	2.470,0
686 79-4	332	Ausgleichsleistungen nach § 10 Abs. 2 BBodSchG i.V.m. Art. 13 Abs. 2 BayBodSchG	---	---	A	---
<u>689 79-1</u>	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an den Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien <i>Dem Staatsbetrieb dürfen zum Ausgleich von kurzfristigen Liquiditätsengpässen Überbrückungskredite aus liquiden Mitteln des Staatshaushalts gewährt werden.</i>	---	---	A	
861 79-1	332	Darlehen an Sonstige	---	---	A	---
883 79-5	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>2005: Kreditfinanziert. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 8.875,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 8.875,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
887 79-1	332	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	1.160,0
891 79-5	332	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
892 79-4	332	Einmalige Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen <i>Rückflüsse einschließlich Zinsen können mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	200,0	200,0	A	200,0
893 79-3	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	350,0	350,0	A	350,0
		Summe der Titelgruppe	17.210,0	17.370,0	A	17.750,0
					B	7.696,0
					C	5.873,7
		80 Maßnahmen in Zusammenhang mit der Sanierung der Altlasten Neue Maxhütte-Schlackeberg <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 79. Gegenseitig deckungsfähig mit 12 04/892 02, 892 04, 892 05, 892 10, 892 11, 892 13, 892 14. Die Mittel sind übertragbar.</i>				
<u>428 80-4</u>	332	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	
<u>547 80-0</u>	332	Maßnahmen im Zusammenhang mit der Beseitigung der Altlasten - Schlackeberg	7.000,0	7.000,0	A	
<u>790 80-4</u>	332	Baumaßnahmen	---	---	A	
<u>812 80-8</u>	332	Erwerb und Unterhalt von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 3.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	3.000,0	A	
		Summe der Titelgruppe	10.000,0	10.000,0	A	-
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 12 04/689 79

Der Wirtschaftsplan für den Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien ergibt sich aus Anlage D. Der Haushaltsvermerk ermöglicht dem Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien wie den übrigen Staatsbetrieben Überbrückungskredite aus liquiden Mitteln des Staatshaushaltes zum Ausgleich von kurzfristigen Liquiditätsengpässen.

Zu 12 04/80

2005 gegenüber 2004:

Mehr 10.000,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		81 Gentechnik, Chemikaliensicherheit, Umweltökonomie, Umweltkonzepte, Umsetzung des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung und sonstige Aufgaben des Umweltschutzes <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 81.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 02.</i> <i>Aus den Ansätzen können 08 20 TG 81 und die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kapitels 15 51, 08 03 TG 53-54, 12 01 TG 99, 12 02/526 11, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 12 04/892 02, 892 04, 892 05, 892 10, 892 11, 892 13, 892 14, TG 82, 12 10 TG 71, 74, 511 99, 812 99, 12 11/525 02, 531 22, TG 73, 12 12/525 02, 531 11, TG 73, 12 70 TG 73 verstärkt werden.</i>				
526 81-4	332	Einholung von Gutachten und Beschaffung von Informationsmaterial	593,7	693,7	A B C	793,7 0,4 2,2
531 81-7	332	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 130,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i> <i>Vgl. Vermerk bei 12 02/531 31.</i>	---	---	A B C	--- 0,1 33,9
535 81-3	332	Entwicklung von Einrichtungen auf den Gebieten Gentechnik, Chemikaliensicherheit, Umweltchemie, Umweltökonomie, Umweltkonzepte, Umsetzung des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung und sonstige Aufgaben des Umweltschutzes	---	---	A	---
547 81-9	332	Maßnahmen auf den Gebieten Gentechnik, Chemikaliensicherheit, Umweltchemie, Umweltökonomie, Umweltkonzepte, Umsetzung des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung und sonstige Aufgaben des Umweltschutzes	1.127,4	1.127,4	A B C	1.277,4 1.211,7 906,7
685 81-1	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	767,0	767,0	A B C	767,0 366,0 240,8
686 81-0	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	466,9	466,9	A C	466,9 240,8
Summe der Titelgruppe			2.955,0	3.055,0	A B C	3.305,0 1.578,2 1.424,4
		82 Umwelttechnologie <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 82.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Die Ansätze können aus 12 04 TG 75, 79, 81 verstärkt werden.</i> <i>Aus den Ansätzen können 08 20 TG 81 und die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kap. 15 51, 12 01 TG 99, 12 02/526 11, 547 02, 547 03, 547 04, 547 05, 686 01, TG 66, 12 04/892 02, 892 04, 892 05, 892 10, 892 11, 892 13, 892 14, 12 11/525 02, TG 73 verstärkt werden.</i> <i>Aus den Ansätzen darf die Entwicklung und Erprobung neuer emissionsarmer Antriebssysteme für Kraftfahrzeuge nicht gefördert werden.</i>				
428 82-2	332	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---
526 82-3	332	Einholung von Gutachten und Beschaffung von Informationsmaterial	---	---	A	---

Erläuterungen**Zu 12 04/81**

Der Ansatz dient der Förderung von Maßnahmen auf folgenden Gebieten:

1. Gentechnik, Chemikaliensicherheit und sonstige Aufgaben des Umweltschutzes (Teilbetrag 2005: 2.215,0 Tsd. EUR, 2006: 2.290,0 Tsd. EUR), insbesondere für
 - a) Sicherheitsforschung zur Bio- und Gentechnik,
 - b) Monitoringprogramm zu den ökologischen Auswirkungen transgener Pflanzen,
 - c) Erforschung neuer Anwendungen der Gentechnik im Dienste des Umweltschutzes,
 - d) Genomforschung,
 - e) Ökosystemforschung,
 - f) sonstige Vorhaben (z.B. Vollzug des Chemikaliengesetzes, Verbreitungswege persistenter Schadstoffe, umwelttoxikologische Wirkungsforschung);
2. Umweltökonomie, Nachhaltigkeitskonzepte und Umsetzung des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung (Teilbetrag 2005: 740,0 Tsd. EUR, 2006: 765,0 Tsd. EUR), insbesondere für:
 - a) ein Förderprogramm für Umweltbetriebsprüfungen sowie zur Einführung von Umweltmanagementsystemen in kleinen und mittleren Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft,
 - b) die Umsetzung des Leitbildes der nachhaltigen Entwicklung in den Teilbereichen
 - Wirtschaft und Landwirtschaft
 - Bildung und Kultur
 - Kommunen,
 - c) die Überprüfung, Bewertung und Weiterentwicklung umweltpolitischer Instrumente hinsichtlich ihrer ökologischen Wirksamkeit und marktwirtschaftlichen Verträglichkeit,
 - d) fachliches Informations- und Dokumentationsmaterial,
 - e) die Steigerung umweltfreundlichen Verhaltens der Verbraucher.

2005 gegenüber 2004:

150,0 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 12 08 Tit. 547 81
200,0 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen -vgl. Vorbemerkung- und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00
<hr/>	
350,0 Tsd. EUR	weniger.

2006 gegenüber 2005:

Mehr 100,0 Tsd. EUR wegen erhöhten Bedarfs.

Zu 12 04/82

Der Ansatz dient zur Beobachtung und Förderung technologischer Entwicklungen außerhalb der Bereiche der TG 75, 79 und 81, die für den Umweltschutz besonders bedeutsam sind, sowie für die Umweltbegleitforschung "Nachwachsende Rohstoffe".

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Untersuchungen und Gutachten, vor allem über den Stand der Technik und die Entwicklungstendenzen im Bereich der Umwelt- und umweltbezogenen Energietechnologie;
2. Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der Umwelt- und umweltbezogenen Energietechnologie;
3. Förderung der Entwicklung, Erprobung und Erstanwendung oder Neueinführung von Methoden und Verfahren auf dem Gebiet der Umweltvorsorge, der Umwelttechnologie und der umweltbezogenen Energietechnologie, der Reststoffvermeidung und -verwertung oder solcher Vorhaben, die im Hinblick auf den Stand der Technik ein erhöhtes Zukunfts- und Entwicklungsrisiko beinhalten;
4. Ausarbeitung und Beschaffung von fachlichem Informations- und Dokumentationsmaterial.

Durch die Koppelung mit den Titelgruppen 75, 79 und 81 wird die Möglichkeit eines Mitteleinsatzes geschaffen.

Die einschlägigen Richtlinien werden im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen erlassen.

Bei der Durchführung und Vergabe von Forschungsvorhaben ist durch entsprechende Abstimmung innerhalb der Staatsverwaltung sicherzustellen, dass die Mittel wirtschaftlich eingesetzt und Überschneidungen vermieden werden.

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
531 82-6	332	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 30,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 12 02/531 31.</i>	---	---	A	---
					B	0,6
					C	2,1
534 82-3	332	Entwicklung von Einrichtungen auf dem Gebiet der Umwelttechnologie	---	---	A	---
547 82-8	332	Maßnahmen auf dem Gebiet der Umwelttechnologie	---	---	A	---
					B	197,4
					C	72,8
683 82-2	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	---	---	A	---
					C	48,6
811 82-7	332	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
883 82-0	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
893 82-8	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland <i>Rückflüsse einschließlich Zinsen können mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	198,0
					C	123,5
		Gesamtausgaben	121.911,8	123.331,8	A	115.246,0
					B	64.393,4
					C	65.204,0

12 04 Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	2.866,9	2.866,9	A	2.866,9
					B	2.406,4
					C	2.927,8
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	21.010,0	22.020,0	A	22.470,0
					B	16.004,1
					C	18.993,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	25.067,5	25.067,5	A	27.813,0
					B	10.653,1
					C	5.947,7
		Gesamteinnahmen	48.944,4	49.954,4	A	53.149,9
					B	29.063,6
					C	27.869,0
		Personalausgaben	6,1	6,1	A	6,1
					B	586,7
					C	480,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	28.659,1	29.069,1	A	22.787,8
					B	15.094,9
					C	13.908,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	34.989,2	34.989,2	A	32.989,2
					B	6.620,8
					C	6.917,3
		Sonstige Sachinvestitionen	3.000,0	3.000,0	A	-
					B	-
					C	-
		Investitionsförderungsmaßnahmen	55.257,4	56.267,4	A	59.462,9
					B	42.014,7
					C	43.823,9
		Gesamtausgaben	121.911,8	123.331,8	A	115.246,0
					B	64.317,1
					C	65.129,9
		Zuschuss	72.967,4	73.377,4	A	62.096,1
					B	35.253,5
					C	37.260,9

12 05 Besondere Fachaufgaben - Ernährung und Verbraucherschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
119 49-5	680	Vermischte Einnahmen	---	---	A	
125 03-1	549	Einnahmen bei der Durchführung der Ernährungsberatung	***	***	A B C	56,2 4,8 8,2
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
235 01-0	529	Zuweisungen des Bundes für BSE-Hilfen	---	---	A	---
266 01-2	529	Zuweisungen der EU für BSE-Schnelltests bei Schlachtrindern für das Jahr 2001 <i>Vgl. Vermerk zu 671 72.</i>	---	***	A B C	--- 1.178,5 3.822,3
Gesamteinnahmen			-	-	A B C	56,2 1.188,6 3.830,5
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
683 01-7	549	Erstattung des Aufwands für die Hygienekontrollen in Milcherzeugerbetrieben nach § 3 AV-Milch	260,0	260,0	A	260,0
685 05-1	529	Maßnahmen zur Sicherstellung der gesundheitlichen Unbedenklichkeit und der Eignung zum Verzehr von Lebensmitteln auf jeder Stufe der Nahrungskette sowie tierischer Nebenprodukte, die nicht zum menschlichen Verzehr vorgesehen sind <i>Die Ausgabemittel sind übertragbar.</i>	---	***	A B C	--- 2.938,1 3.890,0
686 01-4	649	Förderung der Verbraucheraufklärung <i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 52 und 53. Die Mittel sind übertragbar.</i>	2.200,0	2.230,0	A B C	2.170,1 1.979,1 1.926,1
686 03-2	549	Zuschüsse zur Förderung und Unterstützung wissenschaftlicher, technischer und sonstiger allgemeiner Bestrebungen in der Ernährungswirtschaft	---	---	A B	--- 5,8
Titelgruppen						
51 Ernährungsbezogener Verbraucherschutz						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15, 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden.</i>						
526 51-7	172	Kosten von Forschungsprojekten im Bereich Ernährung und Ernährungsqualität	150,0	150,0	A B C	51,1 57,1 173,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 05

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 05/119 49

Insbesondere zur Vereinnahmung von Rückflüssen aus nicht zweckentsprechend verwendeten Zuschüssen.

Zu 12 05/683 01

Die Erstattung umfasst die Durchführung von Hygienekontrollen in Milchkammern nach § 3 der Verordnung über den Verkehr mit Erzeugnissen nach dem Milch- und Margarinegesetz (AV-Milch) vom 11.08.1994 (GVBl S. 915). Mit der Durchführung der Kontrollen ist der Milchprüfung e.V. beauftragt.

Zu 12 05/686 01

Die Mittel sind bestimmt für Maßnahmen zur Information der Verbraucher über Marktvorgänge und marktgerechtes Verhalten. Sie können insbesondere als Zuschüsse an Verbraucherorganisationen einschl. Wohnberatungsstellen gewährt werden, ohne deren Mitwirkung Verbraucheraufklärung nicht betrieben werden kann. Die Verbraucherorganisationen nehmen hierbei die Belange der Verbraucher hauptsächlich wahr durch Vertretung der Verbraucherinteressen, durch objektive Beratung, Aufklärung, Information und Schulung der Verbraucher als Marktpartner der gewerblichen Wirtschaft hinsichtlich rationeller Einkommensverwendung, richtigen Haushaltens und markt- und umweltgerechten Verhaltens sowie durch Beteiligung an Schlichtungsstellen. Außerdem ist eine Schulung und Weiterbildung der Beratungskräfte der Verbraucherorganisationen erforderlich.

2005 gegenüber 2004:

29,9 Tsd. EUR mehr,

2006 gegenüber 2005:

30,0 Tsd. EUR mehr wegen Kostensteigerungen.

Verbraucherzentrale Bayern e.V. Mozartstr. 9, 80336 München**Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan**

	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR	Betrag für 2004 Tsd. EUR	Istergebnis 2003 Tsd. EUR
Ausgaben				
1. Personalausgaben	1.545,0	1.580,0	1.425,0	1.381,8
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	535,0	550,0	517,0	548,6
3. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	-	-	-	-
4. Ausgaben für Investitionen	-	60,0	63,0	14,8
5. Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	-	-
Zusammen	2.080,0	2.190,0	2.005,0	1.945,2
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	285,0	285,0	285,0	265,3
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber	-	-	-	58,0
3. Zuwendungen des Landes	1.795,0	1.905,0	1.688,0	1.621,9
4. Kassenrest des Vorjahres	-	-	32,0	-
Zusammen	2.080,0	2.190,0	2.005,0	1.945,2

Personalsoll: 32,5 Angestellte

Zu 12 05/51

Veranschlagt sind Aufwendungen für Maßnahmen, die nach Einstellung der staatlichen Ernährungsberatung weiterhin zur Erfüllung der im Bereich des StMUGV verbliebenen Aufgaben notwendig sind.

Zu 12 05/526 51

Veranschlagt ist der Bedarf für die Forschungsschwerpunkte Ernährungsberichterstattung, Ernährung in bestimmten Bevölkerungsgruppen, Ernährung in Gemeinschaftsverpflegungseinrichtungen.

12 05 Besondere Fachaufgaben - Ernährung und Verbraucherschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
531 51-0	549	Veröffentlichungen	---	---	A	---	
					B	47,1	
					C	192,6	
540 51-9	549	Veranstaltungskosten	---	---	A	---	
					B	48,8	
					C	1,4	
547 51-2	549	Sonstiger Sachaufwand	---	---	A	---	
					B	83,3	
					C	292,2	
683 51-6	549	Zuschüsse zur Verbraucheraufklärung in Ernährungsfragen	450,0	450,0	A	548,9	
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR</i>			B	507,6	
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR</i>			C	468,8	
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>					
812 51-0	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Maßnahmen des ernährungsbezogenen Verbraucherschutzes	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			600,0	600,0	A	600,0	
					B	743,9	
					C	1.128,9	
52 Allgemeine Verbraucherschutzmaßnahmen							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
<i>TG 52, 53, 55, 61, 71 - 73, 81 und 85 gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu 686 01.</i>							
<i>Aus den Ansätzen können 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden.</i>							
531 52-9	680	Fachveröffentlichungen	106,0	106,0	A	106,0	
					B	136,6	
					C	21,6	
536 52-4	680	Kosten des Verbraucherbeirats	25,0	25,0	A	25,6	
540 52-8	680	Veranstaltungskosten	139,0	139,0	A	71,9	
					B	210,5	
					C	0,7	
Summe der Titelgruppe			270,0	270,0	A	203,5	
					B	347,1	
					C	22,3	
53 Verbraucherschutzinitiativen							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
<i>Vgl. Vermerk zu 686 01 und TG 52.</i>							
<i>Aus den Ansätzen kann 12 01 TG 99 verstärkt werden.</i>							
526 53-5	172	Bürgergutachten	---	---	A	---	
					C	191,3	
536 53-3	680	Verbraucherschutzpreis	52,0	52,0	A	51,1	
					B	14,5	
					C	10,8	
540 53-7	680	Veranstaltungskosten	---	---	A	---	
					C	325,9	
547 53-0	680	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
684 53-3	649	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen	215,0	215,0	A	213,6	
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR</i>			B	48,8	
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR</i>			C	45,9	
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>					

Erläuterungen**Zu 12 05/540 51**

Durchführung von Symposien, Fortbildungsveranstaltungen für spezielle Zielgruppen (z.B. Multiplikatoren in der Ernährungserziehung, Gemeinschaftsverpflegung).

Zu 12 05/683 51

Aus den Mitteln werden Zuschüsse an Verbraucherverbände zur Aufklärung in Ernährungsfragen gewährt.

Zu 12 05/52

Veranschlagt ist der Bedarf für

- Fachveröffentlichungen,
- den Verbraucherbeirat,
- Informationsveranstaltungen (Aktionstage, Forum "Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz").

2005 gegenüber 2004:

66,5 Tsd. EUR mehr zur Durchführung des Forums "Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz".

Zu 12 05/53

Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Entwicklung und Umsetzung neuer Verbraucherschutzinitiativen in Zusammenarbeit mit den Verbraucherverbänden. Dazu zählen insbesondere:

- Durchführung eines Bürgergutachtens
- Auslobung eines Verbraucherschutzpreises
- Förderung von innovativen Vorhaben der Verbraucherberatung
- Unterstützung von Selbsthilfegruppen
- Reaktion auf aktuelle Themen

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR mehr zur Kofinanzierung von vom Bund für den Bereich des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes bereit gestellten Mittel

20,0 Tsd. EUR weniger aufgrund finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei Kap. 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00

80,0 Tsd. EUR mehr

2006 gegenüber 2005:

10,0 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 05 Besondere Fachaufgaben - Ernährung und Verbraucherschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
685 53-2	649	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	221,3	221,3	A B C	122,7 50,8 135,7
686 53-1	649	Zuschüsse an Sonstige	470,0	480,0	A B C	490,9 408,0 542,9
Summe der Titelgruppe			958,3	968,3	A B C	878,3 522,1 1.252,5
55 Digitale Bürger- und Mitarbeiterinformationssysteme						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 52. Aus den Ansätzen können 12 01 TG 99 und 12 03 TG 52 verstärkt werden.</i>						
425 55-5	680	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
526 55-3	680	Kosten für Sachverständige	140,0	140,0	A B C	405,0 40,0 10,6
534 55-3	680	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung und Softwareentwicklung	115,0	115,0	A B C	115,0 63,0 129,0
547 55-8	680	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	85,0	85,0	A B C	120,0 56,7 17,7
812 55-6	680	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, elektronischen Datenverarbeitungsanlagen sowie von Software	---	---	A B C	--- 4,0 0,3
Summe der Titelgruppe			340,0	340,0	A B C	640,0 163,7 157,6
61 Zertifizierungs- und Qualitätssicherungssysteme für Lebensmittel						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 52. Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15, 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden. Im Jahr 2005 einseitig deckungsfähig bis zu 500,0 Tsd. EUR zu Gunsten 08 03/683 03 sowie bis zu 200,0 Tsd. EUR zu Gunsten 08 03/683 94.</i>						
425 61-7	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
526 61-5	549	Einholung von Studien und Gutachten, Beschaffung von Informationsmaterial	---	100,0	A B C	--- 398,0 299,0
531 61-8	549	Fachveröffentlichungen	---	---	A B	--- 0,1
547 61-0	549	Maßnahmen auf dem Gebiet "Zertifizierung und Qualitätskontrolle"	2.360,0	2.475,0	A B C	3.325,0 288,9 185,3
<i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 2.360,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 2.475,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>						
<u>682 61-5</u>	549	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	---	---	A	

Erläuterungen**Zu 12 05/55**

Veranschlagt sind die Aufwendungen zur Weiterentwicklung und Pflege des Mitarbeiterinformationssystems sowie der Bürgerinformationssysteme.

Geplant sind insbesondere:

- Erstellung des Umweltinformationssystems (UIS) in Umsetzung der EU-Umweltinformationsrichtlinie
- Erstellung einer Gesundheitsplattform (GP)
- Erstellung eines Arbeitsschutzinformationssystems (AIS)
- Fortführung und Weiterentwicklung des Verbraucherinformationssystems (VIS)
- Aufbau der zentralen Mitarbeiterinformationssysteme für den Geschäftsbereich
- Fortführung und Weiterentwicklung der Internetangebote

2005 gegenüber 2004:

215,0 Tsd. EUR	weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf
85,0 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei Kap. 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00
300,0 Tsd. EUR	weniger

Zu 12 05/61

Ziel von Zertifizierungs- und Qualitätssicherungssystemen ist es, eine "gläserne Produktion" vom Dünge- und Futtermittel über den Stall bis hin zur Ladentheke zu ermöglichen. Hierzu werden innovative Forschungs- und Modellprojekte durchgeführt und Qualitätsprogramme gefördert. Qualitätssicherungssysteme beinhalten auch die Erarbeitung und Weiterentwicklung von Qualitätsstandards, die dem vorbeugenden Verbraucherschutz sowie dem Ziel der Nachhaltigkeit dienen. Als Voraussetzung für eine wissenschaftlich fundierte Zielerreichung werden Forschungsprojekte, Gutachten und Studien zu Themen wie z.B. Qualitätssicherung und Rückverfolgbarkeit von Lebensmitteln, Früherkennung von Risiken, Risikoabschätzung und -bewertung und Risikokommunikation gefördert bzw. in Auftrag gegeben. Zudem erfolgt der Aufbau eines übergeordneten Qualitätsmanagementsystems im gesundheitlichen Verbraucherschutz gemäß den EU-rechtlichen Vorgaben.

Neuer HH-Vermerk zur Verstärkung der Ansätze im Epl. 08 für Maßnahmen zur Förderung der Qualitätsverbesserung in der tierischen Erzeugung sowie zur Sicherung und Verbesserung der hygienischen Wertigkeit der vom Tier stammenden Lebensmittel im Haushaltsjahr 2005.

Anpassung der Verpflichtungsermächtigungen 2005 und 2006 an die reduzierten Haushaltsansätze.

2005 gegenüber 2004:

340,0 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen (u.a. zum Ausgleich von Steuerausfällen, vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei Kap. 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00.
625,0 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 08 03/683 38 (Zuständigkeitsverlagerung bei der Förderung von Kontrollen und Zertifizierungen im Rahmen von Qualitäts- und Herkunftssicherungsprogrammen)
965,0 Tsd. EUR	weniger

2006 gegenüber 2005:

215,0 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 05 Besondere Fachaufgaben - Ernährung und Verbraucherschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
683 61-4	549	Zuschüsse an private Unternehmen	---	---	A	---	
					B	111,3	
					C	106,9	
686 61-1	549	Sonstige Zuwendungen und Zuschüsse	---	---	A	---	
					B	24,9	
					C	8,0	
Summe der Titelgruppe			2.360,0	2.575,0	A	3.325,0	
					B	823,2	
					C	599,2	
65 DNA-Rinderdatenbank							
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
547 65-6	549	Kosten der Rinderdatenbank	***	***	A	---	
812 65-4	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, elektronischen Datenverarbeitungsanlagen	***	***	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	-	
					C	-	
71 - 73 BSE-Hilfen							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
<i>Vgl. Vermerk zu TG 52.</i>							
<i>Aus den Ansätzen kann 12 01 TG 99 verstärkt werden.</i>							
547 71-8	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
547 72-7	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
					C	80,4	
671 71-6	539	Beteiligung an den Entsorgungskosten für Tiermehl	---	---	A	---	
					B	1.724,0	
					C	5.218,9	
671 72-5	539	Beteiligung an den Kosten für BSE-Schnelltests für Schlachtrinder	---	---	A	---	
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 266 01.</i>			B	61,0	
					C	13.825,7	
671 73-4	639	Entschädigungsleistungen nach Auftreten eines BSE-Verdachtsfalles in einer Schlachtstätte	---	---	A	---	
					B	132,2	
					C	208,6	
887 71-6	549	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände zur Förderung von innovativen großtechnischen Pilotanlagen zur Verwertung tierischer Nebenprodukte	---	---	A	---	
892 71-9	549	Zuweisungen für Investitionen an private Unternehmen zur Förderung von innovativen großtechnischen Pilotanlagen zur Verwertung tierischer Nebenprodukte	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	1.917,2	
					C	19.333,6	

Erläuterungen

Zu 12 05/71 - 73

Leertitel zur Finanzierung insbesondere folgender Ausgaben im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit:

1. Schadensersatzleistungen nach Auftreten eines später nicht bestätigten BSE-Verdachtsfalles in einer Schlachtstätte, sofern diese auf einer Rechtspflicht beruhen (Tit. 671 73).
2. Förderung von innovativen großtechnischen Pilotanlagen zur Verwertung tierischer Nebenprodukte (Tit. 887 71 und 892 71).

12 05 Besondere Fachaufgaben - Ernährung und Verbraucherschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
		81 Ausgaben zur Durchführung anwendungsorientierter BSE-Forschungsmaßnahmen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15, 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden. Vgl. Vermerk zu TG 52.</i>				
425 81-3	172	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
526 81-1	172	Einholung von Gutachten und Beschaffung von Informationsmaterial	---	---	A	400,0
531 81-4	172	Fachveröffentlichungen	---	---	A	50,0
547 81-6	172	Maßnahmen auf dem Gebiet der BSE-Forschung <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 500,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.095,0	1.235,0	A B C	825,0 153,6 72,0
685 81-8	172	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	325,0	325,0	A	325,0
894 81-5	529	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.420,0	1.560,0	A B C	1.600,0 153,6 72,0
		85 Verbesserung der Schlachttechnik und Förderung innovativer Schlachttechnik <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 52.</i>				
526 85-7	172	Studien, Gutachten und Forschungsaufträge	---	---	A C	70,0 33,7
531 85-0	172	Kosten für Veröffentlichungen	---	---	A	---
540 85-9	172	Vortragsveranstaltungen	---	---	A	---
547 85-2	172	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
633 85-7	529	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	***	A	---
682 85-7	172	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	---	---	A C	---
683 85-6	172	Zuschüsse an private Unternehmen	---	---	A	---
853 85-0	172	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	***	A	---
861 85-0	172	Darlehen an öffentliche Unternehmen	---	***	A	---
862 85-9	172	Darlehen für Investitionen an private Unternehmen	---	***	A	---
883 85-4	172	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	***	A	---
891 85-4	172	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 05/81

Aus Kap. 12 05 TG 81 werden anwendungsorientierte BSE-Forschungsmaßnahmen gefördert. Nach wie vor liegen keine gesicherten wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Herkunft und die Ursachen von BSE vor. Es sollen deshalb die bisher eingeleiteten Maßnahmen zur Risikominimierung weiterhin wissenschaftlich fundiert ergänzt werden. Eine Fortführung der anwendungsorientierten BSE-Forschungsmaßnahmen ist daher unbedingt geboten.

2005 gegenüber 2004:

180,0 Tsd. EUR weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei Kap. 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00.

2006 gegenüber 2005:

140,0 Tsd. EUR mehr zur Weiterführung der Forschungsmaßnahmen.

Zu 12 05/85

Durch die Verbesserung der Schlachttechnik soll BSE-Risikomaterial vollständig und sicher entfernt werden.

2005 gegenüber 2004:

70,0 Tsd. EUR weniger wegen Auslaufen der EU-Genehmigung.

12 05 Besondere Fachaufgaben - Ernährung und Verbraucherschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
892 85-3	172	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	---	---	A B C	--- 12,0 205,5
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	70,0 12,0 258,3
		Gesamtausgaben	8.408,3	8.803,3	A B C	9.746,9 9.605,9 28.640,8
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A B C	56,2 4,8 8,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A B C	- 1.178,5 3.822,3
		Gesamteinnahmen	-	-	A B C	56,2 1.183,3 3.830,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	4.267,0	4.622,0	A B C	5.615,7 1.598,2 2.038,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.141,3	4.181,3	A B C	4.131,2 7.991,6 26.396,6
		Sonstige Sachinvestitionen	-	-	A B C	- 4,0 0,3
		Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	A B C	- 12,0 205,5
		Gesamtausgaben	8.408,3	8.803,3	A B C	9.746,9 9.605,8 28.640,5
		Zuschuss	8.408,3	8.803,3	A B C	9.690,7 8.422,5 24.810,0

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-3	319	Lehrgangsgebühren für die Ausbildung an den Akademien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz	40,0	40,0	A B C	40,0 51,7 40,5
119 01-5	314	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
<u>119 49-9</u>	314	Vermischte Einnahmen	250,0	250,0	A	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 02-7	314	Zuweisungen des Bundes zur Bekämpfung der Immunschwächekrankheit Aids <i>Vgl. Vermerk zu TG 52.</i>	---	---	A	---
231 03-6	314	Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Suchtbekämpfung und Drogentherapie <i>Vgl. Vermerk zu TG 92.</i>	---	---	A	---
232 01-7	549	Erstattungen der Bundesländer für die zentrale Datenbank für Schweine	***	***	A	---
281 11-5	314	Rückerstattungen aus Zuschüssen	***	***	A B C	250,0 119,2 152,4
Titelgruppen						
59 - 60 Einnahmen im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Tierseuchen <i>Vgl. Vermerk zu TG 57 - 60 (Ausgaben).</i>						
<u>232 59-8</u>	549	Erstattungen der Bundesländer für die zentrale Datenbank für Schafe und Ziegen	---	---	A	
<u>232 60-5</u>	549	Erstattungen der Bundesländer für die zentrale Datenbank für Schweine	---	---	A	
<u>271 60-7</u>	549	Zuweisung der EU für Maßnahmen der Tierseuchenbekämpfung	---	---	A	
<u>281 59-8</u>	549	Sonstige Erstattungen	---	---	A	
<u>281 60-5</u>	549	Erstattungen der Tierseuchenkasse für die Kosten der Untersuchungen auf BHV 1	---	---	A	
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- - -
94 Einnahmen im Zusammenhang mit der Gesundheitsinitiative "Gesund.Leben.Bayern."						
282 94-4	314	Sonstige Zuweisungen aus dem Inland <i>Vgl. Vermerk zu TG 94 (Ausgaben).</i>	---	---	A B	--- 60,0
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 60,0 -

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 08

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 08/119 49

Insbesondere zur Vereinnahmung von Rückflüssen aus nicht zweckentsprechend verwendeten Zuschüssen (Einnahmen aus Rückflüssen waren bis zum Haushaltsjahr 2004 bei Tit. 281 11 veranschlagt).

Zu 12 08/231 02

Vereinnahmung zweckgebundener Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen zur Bekämpfung der Immunschwächekrankheit Aids.

Zu 12 08/231 03

Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes für Modellvorhaben der Suchtkrankenhilfe.

Zu 12 08/281 11

Vgl. Erläuterung zu Tit. 119 49.

Zu 12 08/59 - 60 (Einnahmen)

Bei TG 59 - 60 werden die Einnahmen im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung nachgewiesen. Die Einnahmen fließen den Ausgaben (TG 57 - 60) zu.

Zu 12 08/232 59

Erstattungen der Bundesländer für Aufbau und laufenden Betrieb der Schaf- und Ziegendatenbank. Die Einnahmen fließen den Ausgaben bei Tit. 981 57 zu.

Vgl. auch Erläuterung zu Tit. 981 57.

Zu 12 08/232 60

Erstattungen der Bundesländer für laufenden Betrieb der Schweinedatenbank. Die Einnahmen fließen den Ausgaben bei Tit. 981 60 zu.

Vgl. auch Erläuterung zu Tit. 981 60.

Zu 12 08/281 60

Vgl. Erläuterung zu Tit. 671 58.

Die Einnahmen fließen den Ausgaben bei Tit. 671 58 zu.

Zu 12 08/94 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu TG 94 (Ausgaben).

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		96 Einnahmen der Ethikkommissionen <i>Vgl. Vermerk zu TG 96 (Ausgaben).</i>				
<u>111 96-9</u>	314	Gebühren und Auslagen für Entscheidungen nach § 42 AMG	310,0	622,5	A	
		Summe der Titelgruppe	310,0	622,5	A B C	- - -
		Gesamteinnahmen	600,0	912,5	A B C	290,0 1.040,2 1.870,8
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
459 01-3	960	Prüfungsvergütungen	420,0	420,0	A B C	460,2 402,4 422,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
525 11-1	319	Ausbildung an den Akademien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz	200,0	200,0	A B C	200,0 100,0 75,2
535 02-0	314	Fremdvergabe von Kontrolltätigkeiten im Gesundheits- und Veterinärbereich	***	***	A	---
536 03-8	314	Kosten des Bayerischen Landesgesundheitsrates	10,0	10,0	A B C	10,0 1,1 2,7
536 04-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen der Prüfungen für Ärzte, Apotheker, Zahnärzte, Tierärzte, Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten	180,0	180,0	A B C	140,0 157,6 121,2
536 05-6	549	Verbesserung des Tierschutzes <i>Aus diesem Ansatz darf ein bayerischer Tierschutzpreis mit jährlich bis zu 5,0 Tsd. EUR ausgelobt werden.</i>	15,0	15,0	A B C	15,0 8,1 13,1
547 02-6	314	Sachaufwendungen im Zusammenhang mit der Klärung von medizinischen Fragen der psychiatrischen Versorgung	---	---	A	---
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
636 01-9	314	Zuweisungen für Jugendzahnpflege	***	***	A C	--- 199,9
685 08-2	139	Anteil an den Kosten des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen	795,0	795,0	A B C	895,0 845,4 764,9
685 09-1	549	Erstattungen an die Bayer. Tierseuchenkasse für die Tierkörperbeseitigung gemäß AGTierNebG <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	4.974,2	4.974,2	A B C	4.974,2 9.894,2 3.637,6

Erläuterungen

Zu 12 08/96 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu TG 96 (Ausgaben).

Zu 12 08/111 96

Veranschlagt sind die Gebühreneinnahmen der Universitäten für die Entscheidung der Ethikkommissionen nach § 42 AMG. Diese Entscheidungen sind kostenpflichtige Amtshandlungen.

Zu 12 08/459 01

Veranschlagt sind:

1. Vergütungen für die Prüfungen aufgrund der Approbationsordnungen der
 - a) Ärzte
 - b) Apotheker
 - c) Zahnärzte
 - d) Tierärzte
2. Vergütungen für Prüfungen nach den Ausbildungs- und Prüfungsordnungen für
 - a) staatlich geprüfte Lebensmittelchemiker
 - b) Psychologische Psychotherapeuten und für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten
3. Vergütungen für die Prüfungen der Amtsärzte, Amtstierärzte, Hygienekontrolleure, Überwachungsdienst zum Schutz der Verbraucher, Veterinärassistenten, Sozialmedizinische Assistentinnen im Gesundheitsdienst.

2005 gegenüber 2004:

40,2 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 08/525 11

Veranschlagt sind:

1. Amtsarztlehrgänge
2. Lehrgänge für Amtstierärzte
3. Lehrgänge für Hygienekontrolleure
4. Lehrgänge für Überwachungsdienst zum Schutz der Verbraucher
5. Lehrgänge für Sozialmedizinische Assistentinnen im Gesundheitsdienst
6. Lehrgänge für Veterinärassistenten

Zu 12 08/536 03

Der Landesgesundheitsrat (LGR) ist als umfassendes gesundheitspolitisches Gremium Beratungsorgan für alle auf dem Gebiet des Gesundheitswesens tätigen Kräfte (§ 1 des Gesetzes über die Schaffung eines Landesgesundheitsrats vom 12. August 1953 - GVBl S. 130). Das Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz führt die Geschäfte.

Zu 12 08/536 04

Sachaufwand (insbesondere Saalmieten) für

- a) Ärzteprüfungen
- b) Apothekerprüfungen
- c) Zahnärzteprüfungen
- d) Tierärzteprüfungen
- e) Prüfungen für Psychotherapeuten
- f) Prüfungen für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

2005 gegenüber 2004:

40,0 Tsd. EUR mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 08/536 05

Veranschlagt sind insbesondere:

- Tierschutzpreis
- Veranstaltungskosten für Preisverleihung
- Kosten des Tierschutzbeirats

Zu 12 08/685 08

Anteil des Freistaates Bayern nach dem Staatsvertrag über die Errichtung und Finanzierung des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen in Mainz (IMPP).

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf sowie aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei Kap. 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00.

Zu 12 08/685 09

Erstattungen an die Tierseuchenkasse gem. Art. 4 Abs. 2 Satz 5 und Abs. 3 Satz 4 des Gesetzes zur Ausführung des Tierischen Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (AGTierNebG).

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
685 12-6	314	Kosten der bevölkerungsbezogenen Krebsregistrierung und des Krebsinformationsdienstes <i>Die Erläuterung Nr.2 ist verbindlich. Die Mittel sind übertragbar.</i>	1.800,0	1.800,0	A	1.800,0	
					B	1.633,5	
					C	1.651,6	
685 13-5	311	Anteil an den Kosten der Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten	80,0	80,0	A	80,0	
					B	60,8	
					C	76,4	
686 01-8	011	Kostenerstattung an die Bayer. Landesapothekerkammer für die Ausbildung der Apotheker	23,1	23,1	A	23,1	
					B	23,0	
					C	23,0	
686 02-7	314	Beiträge zu Maßnahmen nichtstaatlicher Einrichtungen, die im Interesse des Gesundheitswesens tätig werden	***	***	A	1,5	
					B	0,7	
					C	3,9	
Titelgruppen							
52 Maßnahmen und Einrichtungen zur Bekämpfung der Immunschwächekrankheit Aids							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 02. Aus den Ansätzen können 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden.</i>							
425 52-2	314	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Zu Lasten der Ausgabemittel des Tit. 425 52 dürfen bis zu 9 Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>	450,0	460,0	A	440,1	
					B	432,9	
					C	426,6	
427 52-0	314	Beschäftigungsentgelte	100,0	200,0	A	---	
511 52-7	314	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	48,0	48,0	A	51,1	
					B	0,5	
					C	0,8	
514 52-4	314	Verbrauchsmittel	230,0	230,0	A	231,8	
					B	125,1	
					C	104,8	
526 52-0	314	Kosten von Untersuchungen u. dgl.	25,6	25,6	A	25,6	
527 52-9	314	Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen	---	---	A	---	
531 52-3	314	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	70,0	70,0	A	70,0	
					B	6,6	
					C	32,3	
540 52-2	314	Veranstaltungskosten	100,0	90,0	A	100,0	
					B	38,4	
					C	39,4	
547 52-5	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	51,1	51,1	A	51,1	
					B	32,1	
					C	27,3	
633 52-0	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	51,1	
					B	4,1	
684 52-8	314	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	3.023,1	3.023,1	A	2.977,0	
					B	3.179,9	
					C	3.032,4	
686 52-6	314	Zuschüsse an Sonstige	---	---	A	---	
					B	100,0	

Erläuterungen

Zu 12 08/685 12

1. Ausgaben für das bevölkerungsbezogene Krebsregister in Bayern, die Landesanteile für das Kinderkrebsregister beim Institut für Medizinische Statistik und Dokumentation der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz und den Krebsinformationsdienst Heidelberg.
2. Zu Lasten der veranschlagten Haushaltsmittel kann die Übernahme der Kosten für die Angestellten bei der Registerstelle und Vertrauensstelle des bevölkerungsbezogenen Krebsregisters Bayern und bei den nach Art. 6 Satz 1 BayKRG bestimmten Klinikregistern für die Geltungsdauer dieses Gesetzes im Umfang von jährlich bis zu 1,4 Mio. EUR, zuzüglich allgemeiner Tarifsteigerungen und Vergütungserhöhungen im Rahmen des Bewährungsaufstiegs, verbindlich zugesagt werden.

Zu 12 08/685 13

Für die nach EG-Recht erforderliche Akkreditierung von Prüfeinrichtungen im Gesundheitswesen ist die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten (ZLG) mit Sitz in Bonn eingerichtet worden. Die Länder beteiligen sich an den Kosten nach dem Königsteiner Schlüssel. Veranschlagt ist der voraussichtliche Anteil des Freistaates Bayern.

Zu 12 08/686 01

Durchführung der begleitenden Unterrichtsveranstaltungen nach § 4 Abs. 4 AAppO durch die Bayer. Landesapothekerkammer.

Zu 12 08/686 02

2005 gegenüber 2004:

1,5 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu Kap. 12 03 Tit. 686 05.

Zu 12 08/52

Obwohl bei der Bevölkerung ein hoher Informationsstand bezüglich der Immunschwächekrankheit Aids und deren Infektionsmöglichkeiten bzw. -gefahren gegeben ist, nimmt die Zahl der Neuinfizierungen nicht ab. Bei bestimmten Bevölkerungsgruppen nimmt die Zahl der Neuinfektionen sogar zu. Es sind deshalb auch künftig Maßnahmen zur Aids-Bekämpfung erforderlich.

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR mehr,

2006 gegenüber 2005:

100,0 Tsd. EUR mehr wegen Personalkostensteigerungen sowie zur Anpassung des Präventionsangebots.

Zu 12 08/425 52

Vergütungen insbesondere für Personal beim Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL).

Zu 12 08/511 52

Beschaffung der Fachausstattung sowie von Laborgeräten für HIV-Tests am LGL.

Zu 12 08/514 52

Sachbedarf zur Durchführung der HIV-Tests am LGL.

Zu 12 08/526 52

Kosten für wissenschaftliche Begleitung von Präventionsprojekten.

Zu 12 08/531 52

Zur gezielten Aufklärung und Beratung der Bevölkerung durch

- Broschüren, Faltblätter, Plakate, Inserate
- Videofilme, U-Bahn-Werbung

Zu 12 08/540 52

Kosten für Veranstaltungen durch die Gesundheitskompetenzzentren (Welt-AIDS-Tag).

Zu 12 08/547 52

Sonstiger Sachbedarf insbesondere zur Durchführung der HIV-Tests am LGL (u.a. Versandkosten, Schutzkleidung).

Zu 12 08/633 52

Förderung der Präventionsarbeit und Beratungstätigkeit der kommunalen Gesundheitsämter.

Zu 12 08/684 52

Förderung der Aids-Beratungsstellen in Bayern.

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
812 52-3	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	51,1	51,1	A	51,1
893 52-5	314	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	51,1	51,1	A	51,1
Summe der Titelgruppe			4.200,0	4.300,0	A B C	4.100,0 3.919,6 3.663,6
53 Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Aus den Ansätzen kann 12 01 TG 99 verstärkt werden.</i>						
427 53-9	314	Beschäftigungsentgelte	---	---	A B	--- 17,0
526 53-9	314	Infektionsepidemiologische Studien <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 50,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 50,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	70,0	70,0	A B C	70,0 -4,7 9,1
547 53-4	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B	--- 3,3
633 53-9	314	Erstattung des ungedeckten Betriebsaufwandes des Tuberkulosekrankenhauses Parsberg sowie Erstattungen in Vollzug des § 30 Abs. 6 IfSG	270,0	270,0	A	100,0
681 53-0	314	Sonstige Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz	51,1	51,1	A B C	51,1 10,6 32,0
683 53-8	314	Zuschüsse zur Förderung von wissenschaftlichen Veranstaltungen, von Kongressen und von Forschungsvorhaben	---	---	A	---
684 53-7	314	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	---	---	A B	--- 20,1
686 53-5	314	Leistungen an Vereine	12,0	12,0	A B C	12,0 9,8 6,7
891 53-6	314	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	---	---	A	270,0
Summe der Titelgruppe			403,1	403,1	A B C	503,1 56,1 47,8
55 Förderung der Hebammen und Fortbildung von Heilhilfspersonen						
<i>Aus den Ansätzen kann 12 01 TG 99 verstärkt werden.</i>						
681 55-8	314	Leistungen zur Gewährleistung des Mindesteinkommens der Hebammen	5,0	5,0	A B C	5,0 4,0 4,0
684 55-5	314	Zuweisungen an nichtstaatliche Einrichtungen	---	---	A B	--- 68,9
Summe der Titelgruppe			5,0	5,0	A B C	5,0 72,9 4,0

Erläuterungen

Zu 12 08/812 52

Beschaffung von Großgeräten am LGL im Rahmen der Durchführung der HIV-Tests.

Zu 12 08/893 52

Zuschüsse an freie Träger für Umbaumaßnahmen zur Schaffung von Wohnraum für HIV-Infizierte und Aids-Kranke.

Zu 12 08/53

Veranschlagt sind:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Kosten von Infektionsepidemiologischen Studien	70,0	70,0
2. Aufwendungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)	321,1	321,1
3. Mitgliedschaften	12,0	12,0
Zusammen	403,1	403,1

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR weniger in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 08/633 53

Gemäß § 30 Abs. 6 IfSG sind die Länder verpflichtet, geeignete Einrichtungen zur Unterbringung von Personen, die an hochinfektiösen Krankheiten leiden, zu schaffen bzw. zu unterhalten. Basierend auf dieser Verpflichtung aus dem IfSG sind veranschlagt notwendige Erstattungen für das TbC-Krankenhaus Parsberg sowie für die im Krankenhaus München-Schwabing eingerichtete Isolierstation.

Zu 12 08/686 53

Veranschlagt ist die Mitgliedschaft

- bei der Deutschen Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten,
- beim Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose.

Zu 12 08/55

Veranschlagt sind:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Leistungen zur Gewährung des Mindesteinkommens der Hebammen	5,0	5,0
2. Fortbildung von Heilhilfspersonal und Hebammen	-	-
Zusammen	5,0	5,0

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
		57 - 60 Verhütung und Bekämpfung von Tierseuchen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 12 08 TG 59 - 60 und 12 41/111 02. Aus den Ansätzen kann 12 01 TG 99 verstärkt werden.</i>				
425 60-2	549	Vergütungen der Angestellten	689,0	689,0	A B C	670,0 612,9 652,2
426 60-1	549	Löhne der Arbeiter	94,1	94,1	A C	112,5 -0,1
427 60-0	549	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
459 60-1	549	Vermischte Personalausgaben	15,0	15,0	A B C	15,0 31,5 0,1
514 60-4	549	Verbrauchsmittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 12 23/111 04.</i>	2.800,0	2.900,0	A B C	2.900,0 2.142,6 2.560,3
534 60-0	549	Softwareentwicklung	36,0	36,0	A B C	36,0 44,9 26,2
547 60-5	549	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	208,0	208,0	A B C	208,0 414,1 161,8
632 59-4	549	Bayer. Anteil an den Kosten des Arbeitsstabes der "Task Force Tierseuchenbekämpfung"	45,0	45,0	A	45,0
632 60-1	549	Erstattungen an Amtstierärzte	---	---	A	---
<u>671 58-7</u>	549	Kosten für die Untersuchungen auf BHV 1 - Erstattungen an Labore	---	---	A	
671 59-6	549	Beteiligung an Kosten im Zusammenhang mit TSE-Probenahmen	620,0	620,0	A B C	620,0 564,2 326,4
671 60-3	549	Anteil an den Kosten der nationalen Maul- und Klauen-seuche-Vakzinebank, -Diagnostikabank und Impfausrüstung	500,0	500,0	A B C	500,0 437,5 336,0

Erläuterungen

Zu 12 08/57 - 60

Veranschlagt sind die Mittel für die Verhütung und Bekämpfung von Tierseuchen, insbesondere für

- Maul- und Klauenseuche (MKS)
- Infektiöse Bovine Rhinotracheitis (BHV 1)
- Aujeszkysche Krankheit (AK)
- Schweinepest (KSP)
- Leukose/Brucellose
- Tollwut
- Newcastle-Krankheit
- Bovine Virusdiarrhoe/Mucosal Disease (BVD/MD)
- Bovine Spongiforme Enzephalopathie (BSE)

Im Einzelnen sind die Mittel veranschlagt für:

Zu 12 08/425 60, 426 60, 459 60

Aufwendungen für das im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung tätige Personal. Hier dürfen auch Vergütungen für Dienstkräfte geleistet werden, die beim Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) und den Regierungen zur Tierseuchenbekämpfung eingesetzt sind (siehe Stellenplan). Die sächlichen Verwaltungsausgaben für dieses Personal werden aus Kap. 03 08 bzw. 12 23 bestritten.

Zu 12 08/514 60

Sachbedarf für Untersuchungen am LGL (z.B. Reagenzien, Nährböden, diagnostische Seren, Einwegmaterial), für Tollwutbekämpfungsmaßnahmen, für sonstige zentrale Bekämpfungsmaßnahmen.

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei Kap. 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00.

2006 gegenüber 2005:

100,0 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 08/534 60

Bedarf im Veterinärbereich (Tierseuchenbekämpfung, Tierkörperbeseitigung, Tierschutz, Lebensmittelhygiene, Arzneimittel) zur Weiterentwicklung und Etablierung eines qualitätsgesicherten, vernetzten Datenerfassungssystems.

Zu 12 08/547 60

Sonstige Sachaufwendungen (Versandkosten, besonderer Geschäftsbedarf, besondere Aufwendungen im Rahmen zentraler Bekämpfungsmaßnahmen, Veröffentlichungen, Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen).

Zu 12 08/632 59

Bund und Länder haben sich darauf verständigt, eine "Task Force" zur Bekämpfung hochkontagiöser Tierseuchen einzurichten. Zur fachlichen Vorbereitung der Beschlüsse der "Task Force" wurde ein Arbeitsstab gebildet. Der Arbeitsstab ist im Auftrag der Länder in Nordrhein-Westfalen eingerichtet und besteht aus einem beamteten/beauftragten Tierarzt, einem Sachbearbeiter sowie einem weiteren, jeweils für sechs Monate von den Ländern entsandten Tierarzt.

Die Länder beteiligen sich an den Personal- und Personalnebenkosten für den beamteten/beauftragten Tierarzt und Sachbearbeiter entsprechend ihrem jeweiligen Anteil an Großvieheinheiten.

Veranschlagt ist der Anteil des Freistaates Bayern (ca. 25 %) an den Kosten des Arbeitsstabes.

Zu 12 08/671 58 (und 281 60)

Ausschreibung und Vergabe der Laboruntersuchungen auf BHV 1 erfolgt künftig durch das LGL. Die anfallenden Kosten trägt die Tierseuchenkasse (TSK). Die Erstattungen der TSK werden ggf. bei Tit. 281 60 vereinnahmt und aus Tit. 671 58 an die Labore weitergeleitet.

Zu 12 08/671 59

Veranschlagt ist:

- Beteiligung an den Kosten für die Mitwirkung der Beseitigungspflichtigen/Verarbeitungsbetriebe bei der Entnahme von Proben im Rahmen von TSE-Untersuchungen gem. § 1 Satz 1 TSE-Überwachungsverordnung (bei gefallenen Rindern, Schafen, Ziegen).
- Erstattung der Kosten für Entnahme von Proben bei geschlachteten Schafen/Ziegen durch den amtlichen Tierarzt gem. Kapitel A Abschnitt II Nr. 2 des Anhang III zur VO (EG) Nr. 999/2001.

Zu 12 08/671 60

Anteil des Freistaates Bayern an den Kosten der nationalen MKS-Vakzinebank (strategische Impfstoffreserve zur Bekämpfung der MKS für die Länder der Bundesrepublik Deutschland).

Änderung der Zweckbestimmung zur Einrichtung einer MKS-Diagnostikabank sowie zur Anschaffung von Impfausrüstung als seuchenrechtlich notwendige Ergänzung zur MKS-Vakzinebank.

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
672 59-5	549	Anteil an den Kosten für die Beschaffung und Unterhaltung eines Mobilen Bekämpfungszentrums	---	---	A	
672 60-2	549	Erstattung des Aufwands für die Kontrollen zur Kennzeichnung und Registrierung von Rindern	---	---	A	---
					B	177,7
					C	1.289,6
681 60-1	549	Unkostenbeitrag bei Tollwut und sonstige Leistungen	179,0	179,0	A	179,0
					B	9,0
					C	9,6
683 58-3	549	Anschubfinanzierung für die Errichtung einer "Regionalen Stelle" für die Schaf- und Ziegendatenbank	---	---	A	
683 59-2	549	Anschubfinanzierung für die Errichtung einer "Regionalen Stelle" für die Schweinedatenbank	---	---	A	75,0
683 60-9	549	Zuschüsse für Untersuchungskosten an landwirtschaftliche Betriebe	---	---	A	---
685 57-2	549	Zuschuss an die Bayer. Tierseuchenkasse zur Bekämpfung der Rinderseuche BHV 1	***	***	A	---
					B	3.900,0
					C	4.346,1
685 58-1	549	Zuschuss an die Bayer. Tierseuchenkasse zum Bayer. Programm zur Bekämpfung der Rinderseuche BVD/MD	---	---	A	---
					B	10,9
					C	12,3
685 59-0	549	Zuschuss an die Bayer. Tierseuchenkasse für Untersuchungen zur Aufrechterhaltung des Status "AK-freie Region"	***	***	A	306,8
					B	923,7
					C	983,5
685 60-7	549	Zuschüsse zur Bekämpfung und Verhütung von Tierseuchen	1.037,5	1.037,5	A	730,7
					B	696,6
					C	815,0
812 60-3	549	Erwerb von Geräten und DV-Ausstattung zur Durchführung überregionaler Aufgaben	60,0	60,0	A	60,0
					B	0,8
					C	15,7

Erläuterungen

Zu 12 08/672 59

Die Agrarministerkonferenz hat ein neues Konzept zur Bekämpfung bestimmter hochkontagiöser Tierseuchen (z. B. MKS, Geflügelpest, Schweinepest) beschlossen. Teil dieses neuen Konzepts ist auch die Schaffung eines gemeinsamen "Mobilen Bekämpfungszentrums" (MBZ) durch die Bundesländer. Damit kann beim Ausbruch von hochkontagiösen Tierseuchen ein einheitliches und koordiniertes Vorgehen der Länder gewährleistet werden. Kosten, die für die Beschaffung, das Vorhalten, die Wartung und die Erhaltung der Einsatzbereitschaft des MBZ entstehen, tragen die Länder entsprechend der jeweiligen Anteile an Großvieheinheiten auf Basis der Tierarten Rind, Schwein, Schaf und Geflügel. Der Anteil Bayerns beträgt ca. 23,75 %. Deckung der Ausgaben für Beschaffung und Unterhalt im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit.

Zu 12 08/672 60

Aufwand für Kontrollen gemäß VO (EG) Nr. 2630/97 vom 29.12.1997 (Mindestkontrollen im Rahmen des Systems zur Kennzeichnung und Registrierung von Rindern). Beauftragung Dritter regelmäßig nicht erforderlich, da Kontrollen von Mitarbeitern der Landwirtschafts- und Veterinärverwaltung durchgeführt werden (integriertes Kontrollkonzept).

Zu 12 08/681 60

Unkostenbeitrag für den Abschuss von Füchsen sowie sonstige Leistungen im Rahmen der Tollwutbekämpfung sowie der Feststellung des Befalls mit dem kleinen Fuchsbandwurm.

Zu 12 08/683 58

Vgl. Erläuterung zu Tit. 981 57.

Zu 12 08/683 59

Einmalige Anschubfinanzierung für das Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V. (LKV) für die Errichtung der "Regionalen Stelle" im Zusammenhang mit der Schweinedatenbank.

2005 gegenüber 2004:

75,0 Tsd. EUR weniger wegen Wegfall der Förderung.

Zu 12 08/685 57

Zuschussgewährung für Bekämpfung der Rinderseuche BHV 1 weiterhin aus Tit. 685 60 möglich.

Zu 12 08/685 58

Leertitel zur Gewährung eines Zuschusses im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit an die Bayer. Tierseuchenkasse (TSK) in Höhe von bis zu 30 v.H. der Gebühren und Auslagen, die von der TSK gemäß GGebO an das LGL für die Durchführung der Blutuntersuchungen im Rahmen des Bayer. Programms zur Bekämpfung der Rinderseuche Bovine Virusdiarrhoe/Mucosal Disease (BVD/MD) zu entrichten sind (Vereinnahmung der Gebühren und Auslagen erfolgt bei Kap. 12 23 Tit. 111 04). Der jährliche Zuschuss beträgt max. 613,5 Tsd. EUR.

Zu 12 08/685 59

Wegfall des bisherigen Fördermodus.

Zuschussgewährung weiterhin - soweit fachlich geboten - aus Tit. 685 60 möglich.

2005 gegenüber 2004:

306,8 Tsd. EUR weniger wegen Änderung des bisherigen Förderverfahrens.

Zu 12 08/685 60

Zuschüsse insbesondere an die TSK für Bekämpfungsmaßnahmen bei den verschiedenen Tierseuchen, die im Interesse der staatlichen Tierseuchenbekämpfung liegen.

2005 gegenüber 2004:

306,8 Tsd. EUR mehr für eine bedarfsgerechte Zuschussgewährung.

Zu 12 08/812 60

Veranschlagt sind Beschaffungen zur Durchführung überregionaler Aufgaben (u.a. Ausstattung des Mobilen Veterinärdienstes).

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
981 57-3	549	Kosten der Schaf- und Ziegendatenbank	75,0	75,0	A	
981 58-2	549	Anteil des StMUGV an den Kosten der Rinderdatenbank	51,0	51,0	A	51,0
981 59-1	549	Bayer. Anteil an den Kosten der TSE-Datenbank	15,4	15,4	A	15,4
981 60-8	549	Kosten der Schweinedatenbank	75,0	75,0	A	75,0
Summe der Titelgruppe			6.500,0	6.600,0	A B C	6.599,4 9.966,4 11.534,7
61 Pflichtleistungen nach dem Tierseuchengesetz <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus den Ansätzen kann 12 01 TG 99 verstärkt werden.</i>						
671 61-2	549	Erstattungen von Pflichtleistungen nach dem Tierseuchengesetz an die Bayerische Tierseuchenkasse	700,0	700,0	A B C	1.000,0 495,8 296,6
681 61-0	549	Pflichtleistungen nach dem Tierseuchengesetz an Tierbesitzer	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			700,0	700,0	A B C	1.000,0 495,8 296,6
81 Umweltmedizin, Umwelthygiene <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu Kap. 12 03 Tit. 526 21. Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und 12 01 TG 99 verstärkt werden.</i>						
425 81-7	314	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	
526 81-5	314	Studien und Gutachten	---	---	A	---
547 81-0	314	Forschungsprojekte auf den Gebieten Umweltmedizin, Umwelthygiene <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 450,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 450,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	713,8	713,8	A B C	563,8 457,4 197,0
683 81-4	314	Zuschüsse zur Förderung von wissenschaftlichen Veranstaltungen, von Kongressen und von Forschungsvorhaben	---	---	A B	---
Summe der Titelgruppe			713,8	713,8	A B C	563,8 458,9 197,0

Erläuterungen

Zu 12 08/981 57 (232 59 und 683 58)

Gemäß Art. 8 der VO (EG) Nr. 21/2004 vom 14.12.2003 muss ab 09.07.2005 eine Datenbank für Schafe und Ziegen eingerichtet sein. Die Kosten für Aufbau und Betrieb sind von den Ländern zu tragen. Vorgesehen sind:

Tit. 232 59:

Anteil der anderen Bundesländer für Aufbau und Betrieb der Datenbank.

Tit. 683 58:

Ggf. zur Anschubfinanzierung zugunsten des Betreibers der "Regionalen Stelle" für dessen Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einrichtung der Datenbank.

Tit. 981 57:

Anteil des Freistaates Bayern am Aufbau und laufenden Betrieb der Datenbank.

Die Einnahmen bei Tit. 232 59 fließen den Ausgaben bei Tit. 981 57 zu.

Zu 981 57

2005 gegenüber 2004:

75,0 Tsd. EUR mehr wegen Neuveranschlagung.

Zu 12 08/981 58

Veranschlagt ist der Anteil des StMUGV an den Kosten für den laufenden Betrieb der beim Bayer. Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten (StMLF) eingerichteten zentralen Datenbank für Rinder (VO (EG) Nr. 1760/2000). Die Kosten der Rinderdatenbank sind von den Ländern zu bestreiten. Der Anteil Bayerns wird vom StMUGV und StMLF getragen.

Zu 12 08/981 59

Erstattung der Kosten für den laufenden Betrieb der beim StMLF eingerichteten TSE-Datenbank.

Zu 12 08/981 60

Gemäß Richtlinie 2000/15/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. April 2000 wurde beim StMLF eine zentrale Datenbank für Schweine eingerichtet. Die Kosten des Aufbaus und des laufenden Betriebs sind von den Ländern zu tragen. Der Anteil des Freistaates Bayern ist bei Tit. 981 60 veranschlagt. Die Anteile der übrigen Bundesländer werden bei Tit. 232 60 vereinnahmt. Die Einnahmen bei Tit. 232 60 fließen den Ausgaben bei Tit. 981 60 zu.

Zu 12 08/61

Entschädigungen für Tierverluste durch Tierseuchen (§§ 66 ff. des Tierseuchengesetzes).

2005 gegenüber 2004:

300,0 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf sowie aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei Kap. 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Tit. 780 00.

Zu 12 08/81

Veranschlagt sind Maßnahmen auf dem Gebiet der Umweltmedizin und Umwelthygiene.

Hierbei sind insbesondere Studien, Forschungsvorhaben über die Auswirkungen umweltrelevanter Stoffe auf den Menschen vorgesehen.

Gegenseitige Deckungsfähigkeit mit Kap. 12 03 Tit. 526 21, 536 02 und 683 01 für den bedarfsgerechten und flexiblen Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel.

Die Verpflichtungsermächtigungen sind für die Dauer eines Haushaltsjahres hinausgehende Projekte bestimmt.

2005 gegenüber 2004:

150,0 Tsd. EUR mehr wegen Umsetzung von Kap. 12 04 TG 81.

Zu 12 08/425 81

Neuer Titel zur Beschäftigung von Personal zur Durchführung von Projekten (insbes. am LGL).

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
		91 Gesundheitshilfe, insbesondere Gesundheitsfürsorge und -vorsorge und Bekämpfung nicht übertragbarer Krankheiten					
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Aus dem Ansatz können 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden.</i>					
427 91-3	314	Beschäftigungsentgelte	95,0	95,0	A	105,0	
					B	96,5	
					C	96,1	
459 91-4	314	Vermischte Personalausgaben	---	---	A	---	
511 91-0	314	Formblätter, Vordrucke, Druckarbeiten, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50,0	50,0	A	---	
					B	9,3	
					C	10,3	
514 91-7	314	Verbrauchsmittel	---	---	A	---	
526 91-3	314	Kosten von Untersuchungen u. dgl.	115,0	115,0	A	115,0	
					B	-12,2	
					C	44,3	
527 91-2	314	Reisekosten des nicht vollbeschäftigten Personals	---	---	A	---	
					B	0,3	
					C	0,1	
531 91-6	314	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	---	---	A	---	
540 91-5	314	Veranstaltungskosten	55,0	55,0	A	55,0	
					B	30,7	
					C	36,9	
547 91-8	314	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
633 91-3	314	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---	
684 91-1	314	Zuschüsse an Einrichtungen, die im Interesse der Gesundheitshilfe und der Bekämpfung nicht übertragbarer Krankheiten tätig werden	724,5	724,5	A	840,0	
					B	978,8	
					C	1.121,3	
<u>685 91-0</u>	314	Zuschüsse an Einrichtungen, die im Interesse der Gesundheitshilfe u.a. bei Vergiftungen tätig werden	175,5	175,5	A		
Summe der Titelgruppe			1.215,0	1.215,0	A	1.115,0	
					B	1.103,4	
					C	1.309,0	

Erläuterungen

Zu 12 08/91

Aus dieser Titelgruppe werden insbesondere folgende Maßnahmen finanziert bzw. gefördert:

1. Entgelte für die Landesärzte nach § 62 SGB X und Art. 21 AGBSHG.
2. Förderung von Einrichtungen, die im Interesse der Gesundheitshilfe und Bekämpfung nicht übertragbarer Krankheiten tätig sind.
3. Maßnahmen zur Gesundheitsvor- und -fürsorge sowie zur Gesundheitserziehung und -förderung, gemeindenaher Gesundheitskonferenzen, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen aus Anlass des Weltgesundheitstages.
4. Modellmaßnahmen, Untersuchungen, Zweckforschung für ausgewählte Bereiche (Prävention und Gesundheitsförderung).
5. Jugendgesundheitspflege.
6. Förderung der Giftinformationszentralen.

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR mehr zur verstärkten Förderung von Einrichtungen, die im Interesse der Gesundheitshilfe, insbesondere bei Vergiftungen tätig sind.

Landeszentrale für Gesundheitsbildung in Bayern e.V., München
Übersicht über den (vorläufigen) Haushaltsplan

	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR	Betrag für 2004 Tsd. EUR	Istergebnis 2003 Tsd. EUR
Ausgaben				
1. Personalausgaben	400,0	400,0	517,8	391,1
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	290,0	290,0	172,2	486,0
3. Schuldendienst	-	-	-	-
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	-	-	-	-
5. Ausgaben für Investitionen	-	-	-	-
6. Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	-	-
Zusammen	690,0	690,0	690,0	877,1
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	10,0	10,0	10,0	40,9
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber				
a) vom Bund	-	-	-	-
b) Sonstige	-	-	-	-
3. Zuwendungen des Landes	680,0	680,0	680,0	836,2
Zusammen	690,0	690,0	690,0	877,1
Stellenplan				
	Soll 2005	Zahl der Stellen Soll 2006	Soll 2004	
Angestellte				
VergGr II, 2 1/2 IVb, 2 Vc, 2 VIb, 2 VII	9,5	9,5	9,5	
Arbeiter	-	-	-	
Zusammen	9,5	9,5	9,5	

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
		92 Förderung von Suchtbekämpfung und Drogentherapie <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 03. Aus dem Ansatz können 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden.</i>				
531 92-5	314	Öffentlichkeitsarbeit, Aufklärungsmaßnahmen	500,0	500,0	A B C	500,0 30,1 41,5
540 92-4	314	Veranstaltungskosten, Kosten von Untersuchungen	1.040,0	1.140,0	A B C	940,0 793,1 565,7

Erläuterungen

Zu 12 08/92

Suchtkrankheiten bedrohen unsere Gesellschaft in erheblichem Umfang. Sie gehören zu den am meisten verbreiteten Krankheiten. An erster Stelle steht der Alkoholmissbrauch. Andererseits entwickelt sich der Missbrauch illegaler Drogen (insbesondere Ecstasy und andere synthetische Drogen) besorgniserregend. Davon sind besonders Jugendliche betroffen. Veranschlagt sind die Mittel, mit denen entsprechend dem Suchtprogramm der Staatsregierung vom 02.08.1994 wichtige Vorsorgemaßnahmen und Hilfen für die Betroffenen zur Verfügung gestellt werden.

Folgende Schwerpunkte bayerischer Suchtpolitik sind gesetzt:

Prävention und Aufklärung

- Informationen über die Gefahren des Drogen- und Suchtmittelmissbrauchs
- vielfältige Präventionsmaßnahmen zur Vorbeugung vor Suchtgefahren bei besonders gefährdeten Zielgruppen
- primärpräventive Maßnahmen von frühestem Kindes- und Jugendalter an

Beratung und Therapie

- weiterer Ausbau von niederschweligen Angeboten zielgruppenorientierter Entwöhnung
- Stärkung der zielgruppenorientierten Entwöhnungseinrichtungen

Betreuung von Suchtkranken in Justizvollzugsanstalten

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR mehr,

2006 gegenüber 2005:

100,0 Tsd. EUR mehr aufgrund Kostensteigerungen sowie zur Durchführung dringend erforderlicher Maßnahmen für schwerst drogenabhängige Menschen.

Zu 12 08/531 92, 540 92, 631 92, 633 92 und 684 92

Veranschlagt sind die Mittel für:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Aufklärungsmaßnahmen, Prävention, Publikationen, Dokumentation	1.445,0	1.545,0
2. Zuschüsse für Modelle und Präventionskräfte	1.000,0	1.000,0
3. Niedrigschwellige Angebote und Betreuung	500,0	500,0
4. Förderung von Selbsthilfegruppen	60,0	60,0
5. Betreuung von Suchtkranken und Abhängigen in den bayer. Justizvollzugsanstalten	2.414,9	2.414,9
Zusammen	5.419,9	5.519,9

Landeszentrale für Gesundheitsbildung in Bayern e.V., München**Zentrale Informationsstelle Sucht - ZIS -****Übersicht über den (vorläufigen) Haushaltsplan**

	Betrag für 2005	Betrag für 2006	Betrag für 2004	Istergebnis 2003
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Ausgaben				
1. Personalausgaben	70,0	70,0	69,0	68,9
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	430,0	430,0	431,0	431,1
3. Schuldendienst	-	-	-	-
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	-	-	-	-
5. Ausgaben für Investitionen	-	-	-	-
6. Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	-	-
Zusammen	500,0	500,0	500,0	500,0
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	-	-	-	-
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber				
a) vom Bund	-	-	-	-
b) Sonstige	-	-	-	-
3. Zuwendungen des Landes	500,0	500,0	500,0	500,0
Zusammen	500,0	500,0	500,0	500,0

Stellenplan

	Soll 2005	Zahl der Stellen Soll 2006	Soll 2004
Angestellte			
VergGr 1/3 IVb, 1/2 IVb, VII	1,8	1,8	1,8
Arbeiter	-	-	-
Zusammen	1,8	1,8	1,8

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
631 92-4	314	Kosten des Substitutionsregisters	45,0	45,0	A	45,0
					B	41,9
633 92-2	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	300,0	300,0	A	300,0
					B	149,5
					C	130,7
671 92-5	314	Erstattung der Kosten für die Rückführung von Drogenabhängigen aus dem Ausland	---	---	A	---
684 92-0	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	3.534,9	3.534,9	A	3.534,9
					B	4.672,0
					C	4.005,4
883 92-9	314	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	25,6	25,6	A	25,6
893 92-7	314	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	154,5	154,5	A	154,5
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR</i>				154,5
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR</i>				154,5
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
		Summe der Titelgruppe	5.600,0	5.700,0	A	5.500,0
					B	5.686,6
					C	4.743,3
		93 Transplantationsmedizin				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
		<i>Aus dem Ansatz können 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden.</i>				
531 93-4	314	Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärungsmaßnahmen	25,6	25,6	A	25,6
					B	6,4
					C	31,8
540 93-3	314	Veranstaltungskosten, Kosten von Untersuchungen	12,8	12,8	A	12,8
					B	6,6
					C	2,0
684 93-9	314	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen	---	---	A	---
686 93-7	314	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	12,8	12,8	A	12,8
					B	9,8
					C	42,5
		Summe der Titelgruppe	51,2	51,2	A	51,2
					B	22,8
					C	76,3
		94 Gesundheitsinitiative "Gesund.Leben.Bayern."				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 282 94.</i>				
		<i>Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15, 12 01 TG 99 und 12 02/531 31 verstärkt werden.</i>				
425 94-2	314	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
					B	19,8
427 94-0	314	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
514 94-4	314	Verbrauchsmittel	---	---	A	500,0
					B	0,4

Erläuterungen

Zu 12 08/883 92 und 893 92

Zuschüsse zur Errichtung von Rehabilitations- und Resozialisierungseinrichtungen für besonders Gefährdete und Abhängige.

Verpflichtungsermächtigung 2005 und 2006:

Für die rechtzeitige Bewilligung der Zuwendungen für die Investitionsförderungsmaßnahmen.

Zu 12 08/93

Gemäß § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen (TPG) sollen die nach Landesrecht zuständigen Stellen die Bevölkerung über die Möglichkeiten der Organspende, die Voraussetzungen der Organentnahme und die Bedeutung der Organübertragung aufklären.

Zu 12 08/94

Veranschlagt sind die Haushaltsmittel zur Fortführung der vom Ministerrat am 17.09.2001 beschlossenen Gesundheitsinitiative "Bayern aktiv" unter neuer Bezeichnung. Sie wird ergänzt durch verstärkte Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge insbesondere zur:

- Verringerung von Tabakrauchen
- Adipositasprävention insbesondere im Kindesalter
- Verringerung von Alkoholmissbrauch

2005 gegenüber 2004:

1.000,0 Tsd. EUR mehr für verstärkte Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge.

Die Verpflichtungsermächtigungen werden benötigt zur Durchführung überjähriger Projekte.

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
526 94-0	314	Kosten von Untersuchungen, Gutachten, Studien und Forschungsaufträgen <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	500,0	A B C	500,0 313,2 75,8
531 94-3	314	Kosten für Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit	470,0	470,0	A B C	470,0 294,1 319,6
540 94-2	314	Veranstaltungskosten	---	---	A B	--- 27,6
547 94-5	314	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A B C	750,0 1.219,4 347,8
633 94-0	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	750,0	750,0	A B	500,0 11,6
684 94-8	314	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	1.500,0	A B	1.000,0 239,9
685 94-7	314	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	1.500,0	A B C	1.000,0 451,3 162,6
686 94-6	314	Zuschüsse an Sonstige <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A B C	1.000,0 1.440,0 162,6
811 94-4	314	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 94-3	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A B	--- 139,0
891 94-7	314	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	---	---	A	---
892 94-6	314	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	---	---	A	---
893 94-5	314	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	---	---	A	---
894 94-4	314	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			6.720,0	6.720,0	A B C	5.720,0 4.156,3 1.068,4
95 Vorsorgemaßnahmen gegen bioterroristische Angriffe						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
514 95-3	314	Kosten von Pockenimpfstoffen und Beschaffung von Schutzausrüstungen und Desinfektionsmitteln für die Gesundheitsämter	---	---	A	---
547 95-4	314	Kosten für Einrichtung und Ausstattung der Impfstellen sowie sonstige Kosten für die Vorbereitung von Pockenschutzimpfungen	---	---	A	---
631 95-1	314	Anteil Bayerns an den Kosten für die Vollbevorratung mit Pockenimpfstoff	---	---	A	---

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
633 95-9	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
812 95-2	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Impfstellen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		96 Ausgaben der Ethikkommissionen nach § 42 AMG				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 111 96.</i>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
<u>425 96-0</u>	314	Vergütungen der Angestellten <i>Zu Lasten der Ausgabemittel des Titel 425 96 dürfen bis zu 7,5 Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>	240,0	480,0	A	
<u>547 96-3</u>	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	70,0	142,5	A	
		Summe der Titelgruppe	310,0	622,5	A	-
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	34.915,4	35.527,9	A	33.756,5
					B	50.675,4
					C	29.932,6

Erläuterungen**Zu 12 08/96**

Durch das Zwölfte Gesetz zur Änderung des Arzneimittelgesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl I S. 2031; 12. AMG-Novelle) wurden zur Umsetzung verschiedener EU-Richtlinien u.a. die Vorschriften zur Durchführung von klinischen Prüfungen von Arzneimitteln beim Menschen geändert. Seit dem In-Kraft-Treten dieser 12. AMG-Novelle am 06.08.2004 (Tag nach der Verkündung) haben nun die nach Landesrecht zu bestimmenden unabhängigen, interdisziplinär besetzten Ethikkommissionen innerhalb von 60 Tagen über entsprechende Anträge von Sponsoren (in der Regel Pharmaindustrie) zu entscheiden (vgl. insbes. § 40 Abs. 1 Satz 2, § 42 Abs. 1 AMG). Ethikkommissionen sind eingerichtet bei den Universitäten sowie bei der Landesärztekammer.

Bei Kap. 12 08 TG 96 (Einnahmen und Ausgaben) sind die Haushaltsmittel für die bei den Universitäten eingerichteten Ethikkommissionen veranschlagt.

12 08 Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	600,0	912,5	A	40,0
					B	51,7
					C	40,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	250,0
					B	179,2
					C	152,4
		Gesamteinnahmen	600,0	912,5	A	290,0
					B	230,9
					C	192,9
		Personalausgaben	2.103,1	2.453,1	A	1.802,8
					B	1.613,0
					C	1.597,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.595,9	8.858,4	A	8.540,8
					B	6.246,1
					C	4.847,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	23.657,7	23.657,7	A	22.659,2
					B	31.066,7
					C	23.472,6
		Sonstige Sachinvestitionen	111,1	111,1	A	111,1
					B	139,8
					C	15,7
		Investitionsförderungsmaßnahmen	231,2	231,2	A	501,2
					B	-
					C	-
		Besondere Finanzierungsausgaben	216,4	216,4	A	141,4
					B	-
					C	-
		Gesamtausgaben	34.915,4	35.527,9	A	33.756,5
					B	39.065,6
					C	29.933,0
		Zuschuss	34.315,4	34.615,4	A	33.466,5
					B	38.834,7
					C	29.740,1

12 10 Geologisches Landesamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-9	331	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	60,0	60,0	A B C	60,0 116,0 13,7
112 01-8	331	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	---	---	A	---
119 01-1	331	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Entgegen Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen an öffentliche Dienststellen und Institute, in Einzelfällen auch an sonstige Personen, unentgeltlich abgegeben werden, soweit ein dienstliches Interesse dafür besteht und der Wert im Einzelfall 130,0 EUR nicht übersteigt. Bei höherem Wert ist die Einwilligung der obersten Dienstbehörde erforderlich. Vgl. Vermerk bei 511 01 und 531 11.</i>	70,0	70,0	A B C	70,0 56,5 64,6
119 02-0	331	Einnahmen aus dem Betrieb der Außenstelle Marktredwitz <i>Vgl. Vermerk bei TG 74.</i>	---	---	A	---
119 49-5	331	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A B C	5,0 1,1 3,3
124 01-4	331	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	4,6	4,6	A B C	4,6 4,5 4,6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-4	331	Zuschuss des Bundes für geologische Untersuchungen <i>Vgl. Vermerk bei 547 04.</i>	---	---	A	---
235 12-7	331	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
236 12-6	331	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
261 01-7	331	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	---	A	---
282 01-2	331	Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>	---	---	A	---
282 02-1	331	Zuschüsse von Sonstigen (Außenstelle Marktredwitz) <i>Vgl. Vermerk bei TG 74.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			139,6	139,6	A B C	139,6 178,1 86,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 10

Das Geologische Landesamt ist eine dem Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz unmittelbar nachgeordnete Behörde (Landeszentralbehörde). Die Aufgaben des Geologischen Landesamtes umfassen laut Gesetz vom 27. Juli 1970 (BayRS 200-91-U), geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 19. Februar 1971:

1. Die geowissenschaftliche Landesaufnahme auf den Gebieten der Geologie, insbesondere der Lagerstätten-, Hydro- und Ingenieurgeologie, Geophysik, Geochemie und Bodenkunde sowie die Auswertung der Ergebnisse in der Weise, dass sie für Wirtschaft, Wissenschaft und Behörden nutzbringend werden;
2. die Erstellung und Veröffentlichung der amtlichen geologischen, bodenkundlichen und sonstigen einschlägigen geowissenschaftlichen Karten;
3. die anwendungsorientierte Forschung, insbesondere die geowissenschaftliche Untersuchung und Beurteilung aller Bodenschätze und ihrer Lagerstätten einschl. der Steine und Erden, des Wassers und des Bodens sowie die Untersuchung einschlägiger geowissenschaftlicher Fragen des Umweltschutzes;
4. die Anlage und Führung der erforderlichen Archive, Arbeits- und Belegsammlungen als zentrale Sammelstelle für Bohrergebnisse, Gesteins- und Bodenproben sowie für Beobachtungs- und Messdaten über Struktur und Aufbau des tieferen Untergrunds;
5. die Herausgabe geowissenschaftlicher Veröffentlichungen aus dem Aufgabenbereich des Amtes;
6. die Pflege der Zusammenarbeit mit den geowissenschaftlichen Fachbereichen der Hochschulen und mit anderen geowissenschaftlichen Institutionen.

Des weiteren ist das Geologische Landesamt die für die Durchforschung nach nutzbaren Lagerstätten sowie für die Sammlung und Bearbeitung der gewonnenen Ergebnisse zuständige geologische Landesanstalt für das Gebiet des Freistaates Bayern im Sinne des § 1 des Lagerstättengesetzes vom 4. Dezember 1934 (RGBl S. 1223) und nimmt als Zentralbehörde Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts wahr.

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 10/119 02

Vgl. Erläuterung zu TG 74.

Zu 12 10/124 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	4,6	4,6
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	4,6	4,6

Zu 12 10/231 01

Ob und in welcher Höhe ein Zuschuss des Bundes für geologische Untersuchungen gewährt wird, steht nicht fest.

Zu 12 10/235 12

Ob und in welcher Höhe Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit erfolgen, steht nicht fest.

Zu 12 10/282 01

Ob und in welcher Höhe Zuschüsse Dritter für Forschungszwecke gewährt werden, steht nicht fest.

Zu 12 10/282 02

Ob und in welcher Höhe Zuschüsse Dritter für Forschungszwecke gewährt werden, steht nicht fest.

12 10 Geologisches Landesamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
		Ausgaben				
		Vgl. Vermerk zu Kap. 12 11 Ausgaben.				
		Personalausgaben				
422 01-3	331	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	3.586,1	3.638,9	A B C	3.608,3 3.519,2 3.381,2
422 11-1	331	Bezüge der Beamten zur Anstellung	292,8	297,1	A B C	161,0 287,3 249,9
422 31-7	331	Bezüge der abgeordneten Beamten	52,6	52,6	A C	52,6 27,1
422 41-5	331	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
425 01-0	331	Vergütungen der Angestellten	2.648,1	2.697,1	A B C	2.530,7 2.576,0 2.642,7
425 11-8	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	7,5	7,6	A B C	7,3 12,8 2,4
425 12-7	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12, 426 12: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 235 12.</i>	---	---	A	---
425 15-4	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	64,0	65,2	A B C	73,3 62,3 54,0
425 17-2	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	74,2	75,6	A B C	154,5 72,2 179,4
425 41-2	331	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A C	---
426 01-9	331	Löhne der Arbeiter	263,1	267,9	A B C	260,5 275,0 279,3
426 12-6	331	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-0	331	Praktikantenvergütungen	---	---	A B C	---
453 01-5	331	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-5	331	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 119 01, soweit nicht bei 531 11 in Anspruch genommen.</i>	60,7	60,7	A B C	60,7 66,9 82,4

Erläuterungen

Zu 12 10/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR

Davon

Aufwandsentschädigungen

1,7

1,7

Zu 12 10/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 10/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 10/422 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/422 41 verstärkt.

Zu 12 10/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR

Davon

Aufwandsentschädigungen

0,5

0,5

Zu 12 10/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 10/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 10/425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 10/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 10/425 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/425 41 verstärkt.

Zu 12 10/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 10/427 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/427 41 verstärkt.

Zu 12 10/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/453 01 verstärkt.

Zu 1210/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR

1. Geschäftsbedarf

13,5

13,5

2. Bücher und Zeitschriften

12,7

12,7

3. Kommunikation

12,9

12,9

4. Entgelte für Postdienstleistungen

7,0

7,0

5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

13,6

13,6

6. Sonstiges

1,0

1,0

Zusammen

60,7

60,7

12 10 Geologisches Landesamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
511 22-0	331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	67,5	67,5	A B C	67,5 58,6 89,4
514 01-2	331	Haltung von Dienstfahrzeugen	26,5	26,5	A B C	26,5 36,1 37,9
514 11-0	331	Dienst- und Schutzkleidung	3,1	3,1	A B C	3,1 2,6 2,1
517 01-9	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	109,0	109,0	A B C	109,0 116,1 120,5
517 05-5	331	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	114,0	114,0	A B C	114,0 147,0 125,0
518 01-8	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	39,6	39,6	A B C	39,6 39,5 37,8
518 11-6	331	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	15,0	15,0	A B C	15,0 18,0 14,9
<u>518 18-9</u>	331	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	1,0	3,0	A	
519 01-7	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	60,0	60,0	A B C	60,0 89,8 43,5

Erläuterungen

Zu 12 10/511 22

Für dringend notwendige Modernisierung und Vervollständigung der Facheinrichtungen:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ergänzung der Geräte für Foto-, Karto- und Reprografie	3,5	4,9
2. Ergänzung der Geräte der Laboratorien für Geochemie	3,2	3,2
3. Ergänzung der instrumentellen Ausrüstung der bodenmechanischen, bodenchemischen sowie bodenphysikalischen Labors	6,9	-
4. Vervollständigung der geowissenschaftlichen Feldausrüstung	7,3	4,0
5. Vervollständigung der Speziallabors	7,0	5,8
6. Unterhaltung und Wartung der Geräte für die Fachaufgaben	39,6	49,6
Zusammen	67,5	67,5

Zu 12 10/514 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	15,9	15,9
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	10,6	10,6
Zusammen	26,5	26,5

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	26,5	26,5
Personalausgaben	32,4	33,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	1,0	3,0
Zusammen	59,9	62,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2004		
	2005	2006	2004	gesamt	davon geleast/	gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	15	15	15	15	-	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-	-

Zu 12 10/514 11

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Dienstkleidung für Kraftfahrer	0,6	0,6
2. Schutzkleidung für Hauswirtschaftspersonal	0,2	0,2
3. Schutzkleidung für Laborpersonal	1,4	1,4
4. Schutzkleidung für Tätigkeiten in Fels- und Steilhängen	0,7	0,7
5. Unterhaltung und Instandsetzung	0,2	0,2
Zusammen	3,1	3,1

Zu 12 10/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 12 10/517 05

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	35,8	35,8
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	78,2	78,2
Zusammen	114,0	114,0

Zu 12 10/518 18

Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung der Dienstfahrzeuge nach Aufhebung der Bedarfsgrenze.

Zu 12 10/519 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	60,0	60,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	60,0	60,0

12 10 Geologisches Landesamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
525 01-9	331	Fortbildung	---	---	A B C	--- 13,7 15,0
527 01-7	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	140,0	140,0	A B C	140,0 128,3 125,4
531 11-9	331	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die bei 119 01 vereinnahmten Lizenzgebühren des Bayer. Landesvermessungsamtes.</i>	70,3	70,3	A B C	70,3 84,8 13,6
531 22-6	331	Sonstige Veröffentlichungen	12,5	12,5	A B C	12,5 13,8 14,4
532 11-8	331	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-8	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	2,0	A B C	2,0 1,2 2,1
547 01-3	331	Ausgaben zur Durchführung von speziellen Fachaufgaben des Geologischen Landesamtes <i>Aus dem Ansatz kann 12 10 TG 74 verstärkt werden.</i>	107,0	107,0	A B C	107,0 61,6 67,0
547 02-2	331	Ausgaben für geologische Aufschlussarbeiten, Bohrungen und Schürfe <i>Die Mittel sind übertragbar. Aus dem Ansatz kann 12 10 TG 74 verstärkt werden.</i>	90,0	90,0	A B C	90,0 73,7 52,5
547 04-0	331	Ausgaben für geologische Untersuchungen <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 231 01. Aus dem Ansatz kann 12 10 TG 74 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
Baumaßnahmen						
701 01-5	331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-5	331	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	100,0
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-2	331	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A C	--- 26,3

Erläuterungen

Zu 12 10/525 01

Der Ansatz wird aus 12 02/525 02 verstärkt.

Zu 12 10/527 01

Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen für Inlands- und Auslandsdienstreisen.

Zu 12 10/531 11

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Druckkosten für geologische und bodenkundliche Karten von Bayern 1:25 000 mit Erläuterungen und Karten anderer Maßstäbe	52,9	52,9
2. Druckkosten für das Fortsetzungswerk "Geologica Bavarica" und für andere wissenschaftliche Werke	10,8	10,8
3. Druckkosten für die Schriftenreihe "Fachberichte GLA"	4,1	4,1
4. Sonstige Veröffentlichungen	2,5	2,5
Zusammen	70,3	70,3

Zu 1.:

Das Kartenwerk umfasst je etwa 500 einzelne Blätter der Geologischen Karte und der Bodenkarte von Bayern 1 : 25 000. Es stellt die Grundlage für jegliche Planungsarbeiten (u.a. für Bergbau, Industrie, Grund- und Tiefbau, Beschaffung von Trink- und Brauchwasser, Land- und Forstwirtschaft, Raum- und Landschaftsplanung, Landschaftsschutz usw.) dar.

Zu 12 10/531 22

Erstellung von Beiträgen zu Ausstellungen, Lehrmaterial für Schulungskurse, Veröffentlichung von Tätigkeitsberichten u.a.

Zu 12 10/532 11

Der Ansatz wird aus 12 02/532 11 verstärkt.

Zu 12 10/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 12 10/547 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung und Materialbedarf für die Laboratorien	52,5	52,5
2. Materialbedarf für die verschiedenen fachspezifischen Sachgebiete	10,2	10,2
3. Bedarf für Sammlungen und Dünnschliffe	3,0	3,0
4. Entschädigung für Aushilfsangestellte	8,0	8,0
5. Materialbedarf für die Dokumentation	5,0	5,0
6. Digitalisieren von bodenkundlichen und geologischen Karten	28,3	28,3
Zusammen	107,0	107,0

Zu 12 10/547 02

Bei der geologischen Landesaufnahme und bei der Prospektion von Rohstoffvorkommen ist es unerlässlich, sich durch Bohrungen und Schürfe Einblick in den Untergrund zu verschaffen. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse sind für viele umweltrelevante Planungen (z.B. wasserwirtschaftliche Rahmenplanung, Kiesabbauplanung, Müllbeseitigung usw.) sowie für wirtschaftsbezogene Planungen und Projekte (Rohstoffprogramm) von großer Bedeutung.

Zu 12 10/547 04

Ob und in welcher Höhe ein Bundeszuschuss für geologische Untersuchungen gewährt wird, steht nicht endgültig fest. Vgl. Erläuterung zu 231 01.

12 10 Geologisches Landesamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
					Tsd. EUR	
			4	5	6	
812 01-1	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	194,8	114,4	A	260,0
					B	28,2
					C	74,5
Titelgruppen						
71 Ausgaben für Forschungsaufgaben						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
<i>Die Ansätze können aus 12 04 TG 70, 74, 75, 78, 79, 81 und 12 70 TG 73 verstärkt werden.</i>						
<i>Aus den Ansätzen können für Forschungsaufgaben die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 sowie die TG 99 verstärkt werden.</i>						
428 71-2	331	Vergütungen und Löhne	7,7	7,7	A	7,7
					B	1.583,0
					C	1.798,1
459 71-4	331	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
					B	0,1
					C	4,2
547 71-8	331	Sächliche Verwaltungsausgaben	138,0	138,0	A	138,0
					B	2.035,3
					C	2.553,6
812 71-6	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---
					C	336,8
Summe der Titelgruppe			145,7	145,7	A	145,7
					B	3.618,4
					C	4.692,7
73 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei 282 01.</i>						
428 73-0	331	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---
459 73-2	331	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
547 73-6	331	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
812 73-4	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	-
					C	-
74 Betriebsausgaben der Außenstelle Marktredwitz						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 119 02 und 282 02.</i>						
<i>Die Ansätze können aus 12 04 TG 70, 74, 75, 78, 79, 81, 12 10/547 01, 547 02, 547 04 und 12 70 TG 73 verstärkt werden.</i>						
428 74-9	331	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---
459 74-1	331	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 10/812 01	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Ersatzbeschaffung:		
- ICP-Massenspektrometer	194,8	-
- Planetenkugelmühle	-	24,0
- Schmelzgerät für RFA-Probenvorbereitung	-	-
- Backenbrecher für Bodenproben	-	9,0
Ergänzungsbeschaffungen:		
- Software-update für Röntgendiffraktor	-	9,6
- Mikrofilmscanner mit Laserdrucker	-	11,5
- Erweiterung der wissensch. Sammlung um 500 Schubl.	-	26,3
- Colormangement Hard- u. Software	-	26,0
- Farbkopiergerät	-	8,0
Zusammen	194,8	114,4

2005 gegenüber 2004:

49,2 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen -vgl. Vorbemerkung
16,0 Tsd. EUR	weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf
65,2 Tsd. EUR	weniger

2006 gegenüber 2005:

80,4 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 10/71

Die Mittel sind vorgesehen für geophysikalische und hydrogeologische Untersuchungen im Deckgebirge Bayerns, für die Grundlagenarbeiten zur Erstellung einer geotechnischen Risikofaktorenkarte in Südbayern und zur geochemischen Landesaufnahme, sowie für die Inventur der Böden Bayerns.

Durch die Koppelung mit Kapitel 12 04 Titelgruppen 70, 74, 75, 78, 79 und 81 sollten Möglichkeiten eröffnet werden, zeitlich begrenzte Forschungen auf umweltrelevanten Gebieten, insbesondere der Ökosysteme Boden - Wasser - Umwelt, schnell, evtl. im Zusammenwirken mit anderen Forschungseinrichtungen, durchführen zu können.

Zu 12 10/73

Ob und in welcher Höhe ein Zuschuss gewährt wird, steht nicht fest.

Zu 12 10/74

Durch die Koppelung der TG 74 mit Kapitel 12 04 TG 70, 74, 75, 78, 79 und 81 sowie Kap. 12 10 Titel 547 01, 547 02 und 547 04 sollen Möglichkeiten geschaffen werden, zeitlich begrenzte Forschungen durchführen zu können.

12 10 Geologisches Landesamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
518 74-0	331	Mieten und Pachten	328,8	328,8	A	328,8	
					B	328,8	
					C	328,8	
547 74-5	331	Sächliche Verwaltungsausgaben <i>Kostenerstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.</i>	259,2	259,2	A	259,2	
					B	306,1	
					C	245,4	
812 74-3	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	40,5	44,7	A	150,0	
					B	7,4	
					C	75,3	
Summe der Titelgruppe			628,5	632,7	A	738,0	
					B	642,3	
					C	649,5	
81 Ausgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts sowie hydrogeologische Landesaufnahme <i>Titel der TG einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 04 TG 79.</i>							
425 81-3	332	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---	
					B	226,8	
					C	65,3	
459 81-2	332	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---	
547 81-6	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
					C	0,2	
812 81-4	332	Erwerb und Unterhalt von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	226,8	
					C	65,5	
99 Betrieb einer Datenstation <i>Die Titel 511 99 und 812 99 können aus 12 04 TG 79 und 81 um bis zu 100,0 Tsd. EUR verstärkt werden. Die Ansätze können für Forschungsaufgaben aus TG 71 verstärkt werden.</i>							
511 99-8	331	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	213,1	213,1	A	213,1	
					B	392,3	
					C	249,9	
514 99-5	331	Verbrauchsmittel	16,0	16,0	A	16,0	
					B	18,3	
					C	15,9	
518 99-1	331	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	---	
519 99-0	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---	
					B	6,9	
525 99-2	331	Aus- und Fortbildung	20,0	20,0	A	20,0	
					B	5,5	
					C	9,8	
534 99-1	331	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	26,0	26,0	A	26,0	
					B	15,2	
					C	83,9	

Erläuterungen

Zu 12 06/812 74

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ersatzbeschaffungen:		
Vakuumtrockenschrank	15,0	-
Röntgenröhre f. RFA	25,5	-
Tablettenpresse zur Probenvorbereitung	-	20,0
Turbopumpensystem GC/MSD	-	9,2
2. Ergänzungsbeschaffungen:		
Softwaremodul für RFA-Gerät	-	15,5
Zusammen	40,5	44,7

2005 gegenüber 2004:
109,5 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 10/81

Im Vollzug des seit 01.03.1999 geltenden Bodenschutz- und Altlastenrechts hat das Geologische Landesamt als Zentralbehörde im vorsorgenden Bodenschutz neue und zusätzliche Aufgaben zu übernehmen, insbesondere:

1. Aufbau und Betrieb des Bodeninformationssystems
2. Erarbeitung fachlicher Grundlagen
3. Entnahme, Untersuchung und Bewertung von Bodenproben
4. Sachverständige Beratung
5. Aus- und Fortbildung

Zu 12 10/99

Die Mittel sind bestimmt für den Einsatz der elektronischen Datenverarbeitung zur programmgesteuerten wissenschaftlich-technischen Auswertung der anfallenden Mess- und Labordaten und als archivgestützte Datendokumentation.

Zu 12 10/511 99

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	40,5	40,5
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	44,9	44,9
3. Mieten und Wartung	122,6	122,6
4. Bücher und Zeitschriften	5,1	5,1
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	213,1	213,1

12 10 Geologisches Landesamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
812 99-4	331	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	366,6	500,5	A B C	297,7 277,2 379,9
		Summe der Titelgruppe	641,7	775,6	A B C	572,8 715,4 739,4
		Gesamtausgaben	9.517,3	9.690,6	A B C	9.581,9 13.008,6 13.933,1
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	139,6	139,6	A B C	139,6 178,1 86,2
		Gesamteinnahmen	139,6	139,6	A B C	139,6 178,1 86,2
		Personalausgaben	6.996,1	7.109,7	A B C	6.855,9 8.635,0 8.696,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.919,3	1.921,3	A B C	1.918,3 4.060,1 4.331,0
		Baumaßnahmen	-	-	A B C	100,0 - -
		Sonstige Sachinvestitionen	601,9	659,6	A B C	707,7 312,8 892,8
		Gesamtausgaben	9.517,3	9.690,6	A B C	9.581,9 13.007,9 13.920,7
		Zuschuss	9.377,7	9.551,0	A B C	9.442,3 12.829,8 13.834,5

Erläuterungen

Zu 12 10/812 99	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Umstellung des Client/Server-Betriebssystems	108,3	-
2. Umstellung der Office-Software	-	148,5
3. Einführung des DMS	123,3	147,5
4. Outsourcing Geofachdaten Atlas des BIS	81,6	84,0
5. Ausbau BIS	53,4	120,5
Zusammen	366,6	500,5

2005 gegenüber 2004:

68,9 Tsd. EUR mehr zum Führen eines Bodeninformationssystems Bayern BIS aufgrund des gesetzlichen Auftrags.

2006 gegenüber 2005:

133,9 Tsd. EUR mehr zur Umstellung der Office-Software.

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 01-7	331	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1.500,0	1.500,0	A	1.500,0	
					B	1.101,0	
					C	1.510,1	
111 02-6	331	Einnahmen der Messstelle für Radiotoxikologie in Kulmbach <i>Vgl. Vermerk bei TG 72.</i>	109,0	109,0	A	109,0	
					B	162,9	
					C	185,2	
111 03-5	331	Auslagen und auslagenartige Entgelte aufgrund des Atomgesetzes <i>Vgl. Vermerk bei 526 71.</i>	---	---	A	---	
111 11-5	331	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte anlässlich umweltgefährdender Ereignisse <i>Vgl. Vermerk bei 527 02, 547 06.</i>	---	---	A	---	
112 01-6	331	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	6,0	6,0	A	6,0	
					B	12,2	
					C	9,1	
119 01-9	331	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Entgegen Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen an öffentliche Dienststellen und Institute, an Abgeordnete, zu wissenschaftlichen Zwecken, zu Informationszwecken, in Einzelfällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit ein dienstliches Interesse dafür besteht.</i>	11,0	11,0	A	11,0	
					B	24,9	
					C	20,4	
119 02-8	331	Einnahmen aus der Veröffentlichung der Ergebnisse der Biotop- und Artenschutzkartierung <i>Vgl. Vermerk bei 531 22.</i>	11,0	11,0	A	11,0	
					B	6,1	
					C	14,8	
119 49-3	331	Vermischte Einnahmen	30,0	30,0	A	30,0	
					B	21,2	
					C	33,8	
124 01-2	331	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	40,0	40,0	A	40,0	
					B	61,5	
					C	54,4	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-2	331	Sonstige Erstattungen vom Bund	120,0	120,0	A	120,0	
					B	119,4	
					C	142,5	
231 02-1	331	Erstattung des Bundes für Zivildienstleistende <i>Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>	---	---	A	---	
					B	2,3	
					C	5,3	
231 03-0	331	Zuweisungen des Bundes für Forschungsvorhaben <i>Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>	---	---	A	---	
					B	12,1	
232 01-1	331	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern <i>Vgl. Vermerk bei 547 09.</i>	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0	
					B	714,5	
					C	737,6	
235 12-5	331	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 425 12.</i>	---	---	A	---	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 11

Dem Bayerischen Landesamt für Umweltschutz als einer dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz unmittelbar nachgeordneten Behörde (Landesoberbehörde) sind gemäß § 2 der Verordnung über das Bayerische Landesamt für Umweltschutz (BayRS 200-92-U) auf dem Gebiet des Umweltschutzes einschließlich des Naturschutzes die Ermittlung von Grundlagen, die Behandlung von Grundsatzfragen, die Ausarbeitung von Zielvorstellungen und die Behandlung von Fachfragen als Aufgaben übertragen worden. Für diese Aufgabenbereiche nimmt das Landesamt für Umweltschutz auch Vollzugsaufgaben wahr, soweit sie ihm insbesondere durch Gesetz oder Rechtsverordnung übertragen sind.

Entsprechend Beschluss des Ministerrats am 13./14.09.2004 sollen das Landesamt für Umweltschutz, Landesamt für Wasserwirtschaft, Geologische Landesamt und Teile des Landesamtes für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik in einem neuen Landesamt für Umwelt mit Hauptsitz in Augsburg und einem weiteren Dienstsitz in Hof zusammengeführt werden. Der Verstärkungsvermerk (Ausgaben) dient dazu, die budgetierten Ausgabemittel der einschlägigen Kapitel für Ausgaben, die zur Umsetzung des o.g. Ministerratsbeschlusses, insbesondere für den Ausbau des Hauptsitzes Augsburg sowie für den neuen Standort Hof, notwendig sind, heranzuziehen.

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 11/111 01

Gebühren für kostenpflichtige Amtshandlungen.

Zu 12 11/111 03

Ob und in welcher Höhe Auslagen erstattet werden, steht noch nicht fest.

Zu 12 11/111 11

Ob und in welcher Höhe Entgelte aus Inanspruchnahme des Landesamtes für Umweltschutz eingehen, steht nicht fest.

Zu 12 11/124 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	14,0	14,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	26,0	26,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	40,0	40,0

Zu 12 11/231 01

Erstattung von Zweckausgaben nach Art. 104 a GG durch den Bund.

Zu 12 11/231 03

Ob und in welcher Höhe Zuweisungen des Bundes für die Durchführung von Forschungsvorhaben gewährt werden, steht noch nicht fest.

Zu 12 11/232 01

Erstattung von Kosten für die Internationale Länderkommission Kerntechnik (Baden-Württemberg, Bayern und Hessen) - ILK - durch Baden-Württemberg und Hessen.

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
236 12-4	331	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A B	--- 2,9
282 01-0	331	Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>	---	---	A B C	--- 75,1 28,8
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
341 01-9	331	Erstattung von Investitionsausgaben aus sonstigen Bereichen <i>Vgl. Vermerk bei 812 71.</i>	---	---	A B C	--- 514,4 114,5
Gesamteinnahmen			2.827,0	2.827,0	A B C	2.827,0 2.831,7 2.856,6
Ausgaben						
Die nach Nr. 12.1 DBestHG budgetierten Ansätze können aus den entsprechenden Ansätzen der Kap. 12 10, 12 20 und 12 70 verstärkt werden.						
Personalausgaben						
422 01-1	331	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	9.878,3	10.023,7	A B C	9.591,1 9.694,1 9.356,9
422 11-9	331	Bezüge der Beamten zur Anstellung	742,3	753,3	A B C	520,3 728,5 511,9
422 21-7	331	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	66,8	67,8	A B C	7,0 65,6 103,3
422 31-5	331	Bezüge der abgeordneten Beamten	159,4	161,7	A B C	208,9 156,4 139,1
422 41-3	331	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
425 01-8	331	Vergütungen der Angestellten	5.732,0	5.838,0	A B C	5.617,8 5.575,9 5.885,5
425 11-6	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	64,4	65,5	A B C	64,3 62,6 39,0
425 12-5	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 235 12.</i>	---	---	A	---
425 15-2	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A C	--- 0,3

Erläuterungen

Zu 12 11/341 01

Erstattung von Investitionen durch Kernkraftwerksbetreiber.

Zu 12 11/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon Aufwandsentschädigungen

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
	1,5	1,5

Zu 12 11/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 11/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 11/422 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/422 41 verstärkt.

Zu 12 11/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Davon Aufwandsentschädigungen

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
	1,5	1,5

Zu 12 11/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 11/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 11/425 15

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
425 17-0	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	247,2	251,8	A B C	384,1 240,5 302,2
425 41-0	331	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---
426 01-7	331	Löhne der Arbeiter	311,8	317,6	A B C	473,8 303,3 431,3
426 05-3	331	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 11-5	331	Löhne für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeiter	9,0	9,2	A B C	8,7 8,8 2,8
427 41-8	331	Praktikantenvergütungen	---	---	A B C	---
453 01-3	331	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-3	331	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	283,0	283,0	A B C	283,0 272,9 294,8
511 22-8	331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	161,0	161,0	A B C	161,0 118,9 172,3
514 01-0	331	Haltung von Dienstfahrzeugen	77,0	77,0	A B C	77,0 60,6 71,2
514 11-8	331	Dienst- und Schutzkleidung	7,0	7,0	A B C	7,0 6,1 11,9
514 21-6	331	Verbrauchsmittel für Laboratorien und mobile Meßsysteme	56,0	56,0	A B C	54,0 117,4 76,7

Erläuterungen

Zu 12 11/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stelengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 11/425 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/425 41 verstärkt.

Zu 12 11/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 11/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 11/426 11

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 11/427 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/427 41 verstärkt.

Zu 12 11/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/453 01 verstärkt.

Zu 12 11/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	50,0	50,0
2. Bücher und Zeitschriften	55,0	55,0
3. Kommunikation	50,0	50,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	88,0	88,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	35,0	35,0
6. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	283,0	283,0

Zu 12 11/511 22

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	55,0	55,0
2. Wartung und Reparaturen	106,0	106,0
Zusammen	161,0	161,0

Der Ansatz dient zur Beschaffung und Unterhaltung von Geräten für Fachaufgaben und für den Laborbereich.

Zu 12 11/514 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	40,0	40,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	37,0	37,0
Zusammen	77,0	77,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	77,0	77,0
Personalausgaben	154,0	159,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	130,0	0,0
Ausgaben für Leasing/Miete	2,6	2,6
Zusammen	363,6	238,6

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2004	davon geleast/	
	2005	2006	2004	gesamt	gemietet	
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	9	9	10	7	1	-
Lastkraftwagen	5	5	7	7	-	-
Wartungswagen/Kleintransporter	6	6	5	5	-	-
Kleinanhänger	2	2	2	2	-	-

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
517 01-7	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.047,5	1.047,5	A	1.000,0	
					B	931,6	
					C	933,1	
517 05-3	331	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	363,0	363,0	A	307,0	
					B	361,8	
					C	305,8	
518 01-6	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	6,0	6,0	A	6,0	
					B	5,1	
					C	5,1	
518 11-4	331	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	7,4	7,4	A	10,0	
					B	2,0	
					C	5,3	
518 18-7	331	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,6	2,6	A		
519 01-5	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	150,0	150,0	A	280,0	
					B	112,2	
					C	121,1	
525 01-7	331	Fortbildung	---	---	A	---	
					B	45,0	
					C	69,9	
525 02-6	331	Abhaltung von Fortbildungskursen <i>Der Ansatz kann aus 12 04 TG 74, 75, 79, 81 und 82 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	59,7	
					C	46,7	
527 01-5	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	217,0	217,0	A	212,0	
					B	125,4	
					C	184,7	
527 02-4	331	Reisekostenvergütungen anlässlich umweltgefährdender Ereignisse <i>Zu 527 02, 547 06: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 65 v.H. der Isteinnahme bei 111 11.</i>	1,0	1,0	A	1,0	
					B	0,1	
					C	0,0	
531 11-7	331	Fachveröffentlichungen	35,0	35,0	A	34,5	
					B	26,8	
					C	19,1	
531 22-4	331	Sonstige Veröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 02. Der Titel kann aus 12 04 TG 72, 75, 79, 81 um bis zu 80,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	11,0	11,0	A	---	
					B	23,6	
					C	39,2	
532 11-6	331	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---	
546 49-6	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	4,0	4,0	A	4,0	
					B	1,8	
					C	4,2	
547 01-1	331	Ausgaben zur Durchführung von speziellen Fachaufgaben des Landesamtes für Umweltschutz <i>Aus dem Ansatz können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 verstärkt werden.</i>	450,0	450,0	A	450,0	
					B	372,3	
					C	369,6	

Erläuterungen

Zu 12 11/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 47,5 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 11/517 05

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	158,0	158,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	205,0	205,0
Zusammen	363,0	363,0

2005 gegenüber 2004:

Mehr 56,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 11/519 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	150,0	150,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	150,0	150,0

2005 gegenüber 2004:

Weniger 130,0 Tsd. EUR für die Dienstgebäude in Augsburg und Garmisch-Partenkirchen nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 11/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/525 02 verstärkt.

Zu 12 11/525 02

Der Verstärkungsvermerk ist erforderlich, um im Auftrag des Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Fortbildungsveranstaltungen durchführen zu können.

Zu 12 11/531 11

Herausgabe von wissenschaftlichen Schriftenreihen, lufthygienischen und strahlenhygienischen Monats- und Jahresberichten.

Zu 12 11/531 22

Herausgabe von Ergänzungen zur Loseblattsammlung Naturschutzgebiete, von Informationsmaterial aus dem Bereich Abfallwirtschaft, Naturschutz- und Landschaftspflege.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 11,0 Tsd. EUR wegen geänderter Veranschlagungssystematik (Einnahme-Ausgabe-Koppelung).

Zu 12 11/532 11

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/532 11 verstärkt.

Zu 12 11/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 12 11/547 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Kosten für Untersuchungen und Grundlagenermittlungen	247,5	250,5
2. Materialbedarf für die stationären und mobilen Messgeräte	22,0	19,0
3. Materialbedarf für die Laboratorien	161,0	161,0
4. Materialbedarf für die Dokumentation	1,0	1,0
5. Sonstige Ausgaben für Fachaufgaben	15,0	15,0
6. Ausgaben für Literaturrecherchen	3,5	3,5
Zusammen	450,0	450,0

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
547 02-0	331	Ausgaben für die Ermittlung verkehrsbedingter Immissionen (Vollzug des § 40 Abs. 2 BImSchG)	410,0	410,0	A B C	410,0 197,1 340,5
547 03-9	331	Betrieb des lufthygienischen Landesüberwachungssystems	559,0	559,0	A B C	540,0 453,6 442,5
547 06-6	331	Ausgaben bei umweltgefährdenden Ereignissen <i>Vgl. Vermerk bei 527 02.</i>	---	---	A	---
547 08-4	331	Ausgaben zur Durchführung von speziellen Fachaufgaben des Naturschutzes und der Landschaftspflege <i>Aus dem Ansatz können 08 20 TG 81 und die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kap. 15 51 verstärkt werden.</i>	388,6	388,6	A B C	388,6 282,7 268,9
547 09-3	331	Sachausgaben für die Internationale Länderkommission Kerntechnik (Baden-Württemberg, Bayern, Hessen) - ILK - <i>Der Ansatz kann aus 12 04 TG 74 verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 232 01.</i>	1.000,0	1.000,0	A B C	--- 1.164,5 1.086,9
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-0	331	Erwerb von Dienstfahrzeugen	130,0	---	A B C	97,1 56,3 17,9
812 01-9	331	Erwerb von Software	230,0	230,0	A B C	285,0 96,4 69,7

Erläuterungen

Zu 12 11/547 02

Der Ansatz dient der Ermittlung der verkehrsbedingten lufthygienischen Belastung und der Informationsbeschaffung zum Vollzug des § 40 Abs. 2 Bundes-Immissionsschutzgesetz und zur Umsetzung von EU-Richtlinien (Verkehrsbeschränkungen zur Verminderung von Luftverunreinigungen).

Zu 12 11/547 03

Der Ansatz dient dem Betrieb des lufthygienischen Überwachungssystems (LÜB), insbesondere für

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Energie und Miete	157,5	157,5
2. Fernsprechgebühren	92,4	92,4
3. Verbrauchsmaterial	59,9	59,9
4. Ersatzteile für Immissionsmessgeräte, Wartung und Pflege der Geräte	164,2	164,2
5. Umsetzung von Messstationen	20,0	20,0
6. Übernahme von Messergebnissen aus anderen Bereichen	65,0	65,0
Zusammen	559,0	559,0

Die Kosten für den Erwerb von Software und die Ausstattung mit speziellen Rechenprogrammen für den Betrieb des lufthygienischen Überwachungssystems sind daneben bei 12 11/812 01 veranschlagt (siehe Erl. zu 812 01).

Zu 12 11/547 08

Der Ansatz dient zur Durchführung von Untersuchungen und Grundlagenermittlungen im Bereich des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Zu 12 11/547 09

Der Ansatz dient der Einrichtung und Unterhaltung der Internationalen Länderkommission Kerntechnik (Baden-Württemberg, Bayern und Hessen). Die Geschäftsstelle der Kommission ist beim Bayerischen Landesamt für Umweltschutz eingerichtet. Aus dem Ansatz können auch investive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben der Geschäftsstelle und Ausgaben für die Abhaltung von Sitzungen der Kommission (z. B. Sitzungsgelder für die Mitglieder, Bewirtungskosten) bestritten werden.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 1.000,0 Tsd. EUR wegen geänderter Veranschlagungssystematik (Einnahme-Ausgabe-Koppelung).

Zu 12 11/811 01

Neben den stationären Messeinrichtungen und Labors ist ein mobiles Messsystem erforderlich. Es dient der Wartung und Versorgung der stationären Einrichtungen, der Feststellung von Kontaminationen und der Ermittlung von Kontaminationsdaten für die gesamte Fläche des Landes. Außerdem sind dadurch Emissionsmessungen vor Ort und die Aufbereitung und Analyse instabiler Bewuchs- und Bodenproben möglich. Die gesamten mobilen Einrichtungen stehen daneben für umweltrelevante Katastrophenfälle zur Verfügung.

2005**1. Erstbeschaffung**

Tsd. EUR

-

2. Ersatzbeschaffung

-

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

Messcontainer für Luftmesswagen (VE 2004) 130,0

Zu 12 11/812 01

Der Ansatz ist bestimmt für die Ausstattung mit speziellen Rechenprogrammen für den Betrieb des lufthygienischen Überwachungssystems (s. Erl. zu 547 03 und 812 04), für das Umweltinformationssystem Bayern und für sonstige Fachaufgaben. Aus ihm können auch Beiträge für Institutionen, die solche Rechenprogramme überlassen, bestritten werden.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für:		
1. Lufthygienisches Überwachungssystem	60,0	60,0
2. Umweltinformationssystem Bayern	170,0	170,0
Zusammen	230,0	230,0

2005 gegenüber 2004:

Weniger 55,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen - vgl. Vorbemerkung.

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A Soll 2004 B Ist 2003 C Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
812 02-8	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	46,0	46,0	A 46,0 B 24,7 C 47,5

Erläuterungen

Zu 12 11/812 02	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Beschaffung von		
12 Zimmerausstattungen (Ersatz)	41,0	41,0
Kantinengeräte (Ersatz und Ergänzung)	5,0	5,0
Zusammen	<u>46,0</u>	<u>46,0</u>

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A Soll 2004 B Ist 2003 C Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
812 03-7	331	Ausstattung der chemischen und physikalischen Laboratorien mit Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Beschaffung von Messeinrichtungen	350,0	350,0	A 478,9 B 307,5 C 499,9

Erläuterungen

Zu 12 11/812 03

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattung der chemischen und physikalischen Laboratorien	155,0	181,0
2. Beschaffung von Messeinrichtungen und sonstigen Gegenständen für Fachaufgaben	195,0	169,0
Zusammen	350,0	350,0

Die unter Nr. 1 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Laminarflowbox für Reinraumanalytik	-	20,0
Filterfeinwagen für verschiedene Filtergrößen	-	25,0
Spezialmühle für die Röntgenspektrometrie	25,0	-
System zur beschleunigten Lösemittelextraktion von Schadstoffen	-	70,0
4 SO ₂ -Messgeräte	35,0	35,0
Real-time PCR-Gerät für die Quantifizierung gentechnisch veränderter Organismen	70,0	-
PCR-Gerät zum qualitativen Nachweis gentechnisch veränderter Organismen	5,0	-
Zentrifuge für DNA-Isolierungen	-	20,0
Elektrischer wet-only-Regensammler	20,0	-
Elektrischer bulk-Regensammler	-	11,0
Zusammen	155,0	181,0

Davon

Ersatzbeschaffung	155,0	161,0
Ergänzung	-	-
Erstbeschaffung	-	20,0
Zusammen	155,0	181,0

Die unter Nr. 2 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Mobiles Messsystem für die Langzeitmessung von elektromagnetischen Feldern im Hochfrequenzbereich	45,0	-
Dieselußanalysator	35,0	-
Hochdruckflüssigkeitschromatograph	-	75,0
Messsystem für 24-Stunden-Messungen von elektromagnetischen Feldern im Niederfrequenzbereich	-	35,0
Kalibriereinrichtung für das Schwingungsmesssystem (Erschütterungsimmissionen)	12,0	-
Mehrkanal-Rekorder für die digitale Aufzeichnung von akustischen und meteorologischen Signalen	10,0	-
2 integrierende Schallpegelmesser Klasse 1	9,0	9,0
2 rechnergesteuerte Auswerteeinheiten für Geräuschmessungen	-	25,0
Batteriesatz für Luftmessfahrzeug	8,0	-
Stromzuführung für die elektrischen Bulk-Regensammler	40,0	-
Nachrüstung von GC-Systemen	25,0	-
Hochleistungszerstäuber für die Plasma-Massenspektrometrie	-	25,0
Referenzschallquelle mit Kugelabstrahlcharakteristik für Kalibrierzwecke und raumakustische Untersuchungen	11,0	-
Zusammen	195,0	169,0

Davon

Ersatzbeschaffung	114,0	144,0
Ergänzung	36,0	25,0
Erstbeschaffung	45,0	-
Zusammen	195,0	169,0

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
812 04-6	331	Ausstattung der stationären lufthygienischen Landesüberwachung mit Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	330,0	330,0	A B C	330,0 407,4 414,5
Titelgruppen						
71 Kernenergie und Strahlenschutz						
511 71-8	342	Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände für Fachaufgaben	160,0	160,0	A B C	172,0 76,8 98,6
514 71-5	342	Haltung von Dienstfahrzeugen und Betrieb der Strahlenmesslaboratorien und der mobilen Mess- und Einsatzfahrzeuge	80,0	80,0	A B C	80,0 42,2 45,1

Erläuterungen

Zu 12 11/812 04

Ausbau der stationären lufthygienischen Landesüberwachung.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ersatzbeschaffung von Messgeräten	330,0	267,0
2. Ergänzungsbeschaffung von Messgeräten und Ausstattungsgegenständen für Messstationen und Messnetzzentrale	-	63,0
Zusammen	330,0	330,0

Die unter Nr. 1 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
2 Schwebstaub-Sammler	25,0	25,0
15 Schwefeldioxid-Messgeräte	120,0	105,0
10 Kohlenmonoxid-Messgeräte	65,0	65,0
Austausch von 2 Messkabinen	40,0	40,0
14 Messstationsrechner	80,0	32,0
Zusammen	330,0	267,0

Die unter Nr. 2 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1 Gaschromatograph	-	63,0
Zusammen	-	63,0

Vorbemerkung zu 12 11/71 (Kernenergie und Strahlenschutz)

Bei 12 11/71 sind die Sach- und Investitionsausgaben, die im Vollzug des Atomgesetzes, der Strahlenschutzverordnung und des Strahlenschutzvorsorgegesetzes erforderlich werden, veranschlagt. Ferner werden die Ausgaben für den weiteren Ausbau und Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ) sowie für den Aufbau und Betrieb des Immissionsmesssystems für Radioaktivität und der Landesdatenzentrale für Immissionsmessdaten nachgewiesen.

Zu 12 11/511 71

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Kommunikation	21,0	21,0
2. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	139,0	139,0
Zusammen	160,0	160,0

Zu 12 11/514 71

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	8,0	8,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	7,0	7,0
3. Verbrauchsmittel	65,0	65,0
Zusammen	80,0	80,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	80,0	80,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	80,0	80,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2004		
	2005	2006	2004	gesamt	davon geleast/ gemietet	
Messfahrzeuge	2	2	2	2	-	-
Wartungs-/Einsatzwagen	3	3	3	3	-	-
Kleintransporter	-	-	1	1	-	-
Arbeitsboot	-	-	1	-	-	-

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
526 71-1	342	Kosten für Sachverständige im Zusammenhang mit dem Vollzug des Atomgesetzes und Einholung von Gutachten und Informationsmaterial im Bereich des Strahlenschutzes <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 03.</i>	30,0	30,0	A	30,0	
					B	4,1	
					C	7,7	
527 71-0	342	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen im Vollzug des Atomgesetzes	30,0	30,0	A	30,0	
					B	41,9	
					C	45,1	
546 71-7	342	Vermischte Verwaltungsausgaben	12,0	12,0	A	12,0	
					B	7,8	
					C	9,4	
547 71-6	342	Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems, des Immissionsmesssystems für Radioaktivität, der Landesdatenzentrale	240,0	240,0	A	240,0	
					B	153,9	
					C	210,4	
811 71-5	342	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	35,1	
					B	28,6	
					C	16,1	
812 71-4	342	Ausstattung des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems, des Immissionsmesssystems für Radioaktivität, der Landesdatenzentrale und der Strahlenmesslaboratorien mit Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Beschaffung von Messeinrichtungen und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben und Erwerb von Software <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 341 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2005 in Höhe von 1.500,0 Tsd. EUR werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2006 Tsd. EUR 500,0</i> <i>2007 Tsd. EUR 500,0</i> <i>2008 Tsd. EUR 500,0</i>	686,0	724,0	A	581,0	
					B	693,8	
					C	274,8	
Summe der Titelgruppe			1.238,0	1.276,0	A	1.180,1	
					B	1.049,1	
					C	707,2	
72 Außenstelle Kulmbach <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 111 02.</i>							
428 72-9	331	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---	
					B	33,3	
					C	21,5	
511 72-7	331	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sowie sonstige Gebrauchsgegenstände	103,0	103,0	A	103,0	
					B	134,5	
					C	111,2	

Erläuterungen

Zu 12 11/526 71

Vergütung für Sachverständige im Zusammenhang mit atomrechtlichen Genehmigungsverfahren nach den §§ 3, 15 und 16 Strahlenschutzverordnung und § 19 Atomgesetz und bei der Beaufsichtigung kerntechnischer Anlagen sowie bei der Aufsicht über den Umgang mit Kernbrennstoffen. Die Aufwendungen im atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren werden grundsätzlich als Auslagen erstattet.

Der Ansatz dient ferner zur Durchführung von Forschungsvorhaben, zur Ermittlung von Fachdaten im Bereich des Strahlenschutzes und zur Beseitigung von radioaktiven Stoffen und Abfällen, für die kein Kostenträger mehr zur Verfügung steht.

Zu 12 11/547 71

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems	160,0	160,0
2. Betrieb des Immissionsmesssystems für Radioaktivität	70,0	70,0
3. Betrieb der Landesdatenzentrale	10,0	10,0
Zusammen	240,0	240,0

Zu 12 11/812 71

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattung des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems	-	-
2. Ausstattung des Immissionsmesssystems für Radioaktivität	545,0	545,0
3. Ausstattung der Landesdatenzentrale	45,0	45,0
4. Ausstattung der Strahlenmesslaboratorien	96,0	134,0
Zusammen	686,0	724,0

Die unter Nr. 2 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

Fernwartungsrechner, Modems, Software etc.	35,0	35,0
Fortentwicklung und Wartung	10,0	10,0
Ersatzbeschaffung von 16 Aerosol-/Jodmonitore	500,0	500,0
Zusammen	545,0	545,0

Die unter Nr. 3 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

Forschreibung der Systemsoftware	45,0	45,0
Zusammen	45,0	45,0

Die unter Nr. 4 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:

Halbleiterdetektoren (Ersatz)	30,0	70,0
Erneuerung des elektronischen Personendosimetersystems	26,0	24,0
Fortschreibung des Laborinformationssystems	30,0	20,0
Tragbarer Gammaskontrometer mit Software	-	10,0
Fortschreibung Laborsoftware	10,0	10,0
Zusammen	96,0	134,0

Die Verpflichtungsermächtigung ist für eine rechtzeitige Gerätebestellung im Rahmen der Erneuerung des Immissionsmesssystems für Radioaktivität mit Gesamtkosten in Höhe von 2.000,0 Tsd. EUR, fällig in den Jahren 2005 bis 2008 mit je 500,0 Tsd. EUR, erforderlich.

**Vorbemerkung zu 12 11/72
(Außenstelle Kulmbach)**

Die Errichtung einer Außenstelle in Kulmbach dient dazu, Aufgaben auf den Gebieten Luftreinhaltung, Abfallentsorgung, Strahlenschutz, Naturschutz sowie Einzelmaßnahmen der Aufsicht über kerntechnische Anlagen möglichst ortsnahe durchführen zu können.

Zu 12 11/511 72

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	15,0	15,0
2. Bücher und Zeitschriften	5,0	5,0
3. Kommunikation	24,0	24,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	6,0	6,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	47,0	47,0
6. Sonstiges	6,0	6,0
Zusammen	103,0	103,0

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
514 72-4	331	Haltung von Dienstfahrzeugen und Verbrauchsmittel	80,0	80,0	A B C	80,0 65,3 63,9
517 72-1	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	165,0	175,0	A B C	160,0 147,2 132,5
518 72-0	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	---	---	A B C	--- 0,0 0,0
519 72-9	331	Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Räume	30,0	25,0	A B C	30,0 26,4 248,6
527 72-9	331	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	45,0	45,0	A B C	35,0 52,8 53,7
547 72-5	331	Spezielle Fachaufgaben	10,0	10,0	A B C	10,0 2,9 8,8
811 72-4	331	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	34,0	A B C	19,1 145,7 73,1
						34,0

Erläuterungen

Zu 12 11/514 72

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	15,0	15,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	30,0	30,0
3. Dienst- u. Schutzkleidung und Verbrauchsmittel	35,0	35,0
Zusammen	<u>80,0</u>	<u>80,0</u>
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	80,0	80,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	34,0
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>80,0</u>	<u>114,0</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2004	
	2005	2006	2004	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	-
Lastkraftwagen	2	2	2	2	-
Wartungsfahrzeuge	3	3	3	3	-
Kleinanhänger	1	1	1	1	-

Zu 12 11/517 72

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern, Abgaben sowie Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft.

Zu 12 11/519 72

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	30,0	25,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	<u>30,0</u>	<u>25,0</u>

Zu 12 11/527 72

2005 gegenüber 2004:

Mehr 10,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 11/811 72**2006**

Tsd. EUR

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Kastenwagen, 75 kW, Baujahr 1999, Fahrleistung am 1.2.2004
223.000 km (Einsatzwagen)

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Kastenwagen, 80 kW (Einsatzwagen)

27,0

Innenausbau (Stromversorgung und Rackeinbau)

7,0

Zusammen 34,0

Die Verpflichtungsermächtigung ist für eine rechtzeitige Bestellung erforderlich.

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
					Tsd. EUR	
					6	
812 72-3	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Erwerb von Software	90,0	90,0	A	90,0
					B	85,6
					C	1,8
		Summe der Titelgruppe	523,0	562,0	A	527,1
					B	693,7
					C	715,1
		73 Ausgaben zur Durchführung von umweltfachlichen Untersuchungen, Versuchen sowie Forschungsvorhaben				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 02, 231 03 und 282 01.</i>				
		<i>Die Ansätze können aus 12 04 TG 72, 74, 75, 79, 81, 82 und 12 70 TG 73 verstärkt werden.</i>				
		<i>Aus den Ansätzen können 08 20 TG 81 und die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 verstärkt werden.</i>				
428 73-8	331	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---
					B	2.511,4
					C	2.203,9
459 73-0	331	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
547 73-4	331	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	6.298,2
					C	5.636,8
812 73-2	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	52,4
					C	530,3
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	8.862,0
					C	8.371,0
		74 Betrieb des Abfalltechnikums				
		<i>Die Ansätze können aus 12 04 TG 79 verstärkt werden.</i>				
511 74-5	331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	---	---	A	---
518 74-8	331	Miete und Bewirtschaftungskosten	---	---	A	---
					B	781,0
					C	781,0
532 74-0	331	Umzugs- und Verlegungskosten	---	---	A	---
547 74-3	331	Übrige Sachausgaben	---	---	A	---
					B	22,8
812 74-1	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
					B	53,3
		Summe der Titelgruppe	-	-	A	-
					B	857,1
					C	781,0
		99 Betrieb einer Datenstation				
427 99-9	331	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
		<i>Der Titel kann bis zu 8,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der HGr 5 der TG verstärkt werden.</i>				

Erläuterungen

Zu 12 11/812 72	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Messstelle für Radiotoxikologie (MfR)	66,0	53,0
2. Lokales Datenverarbeitungsnetz, Nachweisverordnung	24,0	24,0
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-	13,0
Zusammen	90,0	90,0

Die unter Nr. 1 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:		
Fortschreibung und Pflege des Labor-Informations- und Management-Systems (LIMS)	5,0	5,0
Software-Betreuungsvertrag für LIMS	3,0	3,0
Fortschreibung der Messsysteme	10,0	-
Softwarepflege und Fortschreibung der speziellen Anwendersoftware	3,0	-
Umrüstung der Messplätze für die Einführung eines Qualitätsmanagement-Systems zur Verwaltung von Messdaten	35,0	35,0
Fortschreibung und Pflege der Messsysteme	10,0	10,0
Zusammen	66,0	53,0

Die unter Nr. 2 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:		
Softwarepflege und Fortschreibung des lokalen Netzwerkes	3,5	3,5
Beschaffung, Fortschreibung und Pflege der Anwendersoftware im lokalen Netzwerk	5,0	5,0
Fortschreibung und Pflege der Datenbanksysteme im lokalen Netzwerk	2,5	2,5
Schulungen zur Betreuung des lokalen Netzwerkes	5,0	5,0
Schulungen zur Betreuung der Standard-Software-Produkte im lokalen Netzwerk	3,0	3,0
Schulungen zur Betreuung der Datenbanksysteme im lokalen Netzwerk	5,0	5,0
Zusammen	24,0	24,0

Die unter Nr. 3 veranschlagten Mittel sind bestimmt für:		
Kopierer mit Druckoption	-	13,0
Zusammen	-	13,0

Zu 12 11/73

Durch die Koppelung mit 12 04 TG 72, 74, 75, 79, 81, 82, 12 70 TG 73 sowie mit den Titeln 231 02, 231 03 und 282 01 soll die Möglichkeit eröffnet werden, umweltfachliche Untersuchungen, Versuche sowie Forschungsvorhaben praxisbezogen durchzuführen. Diese sollen dazu dienen, Erkenntnisse zu gewinnen, mit denen die staatlichen Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes nach einem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik unterstützt und umgesetzt werden können.

Zu 12 11/74

Das Abfalltechnikum wird in Zusammenarbeit mit dem Bayer. Institut für Abfallforschung (BIfA) in Augsburg betrieben. Es dient u.a.

- der Durchführung praxisorientierter Untersuchungen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen,
- der Erprobung neuer Rauchgasreinigungsverfahren für Müllverbrennungsanlagen,
- der Erprobung von Konditionierungs- und Schmelzverfahren für Schlacke und Filterstäuben sowie von Befestigungsverfahren zur Deponierung von Schlacke und Rückständen aus der Rauchgasreinigung,
- der Bestimmung von polychlorierten Dioxinen und Furanen im Roh- und Reingas von Müllverbrennungsanlagen sowie von Schlacken, Filterstäuben, Rauchgasreinigungsrückständen und Klärschlämmen.

Zu 12 11/99

Die Mittel sind bestimmt für den Betrieb einer Datenstation mit Anschluss an das Fachrechenzentrum des Geschäftsbereichs sowie für den Betrieb des lufthygienischen Überwachungssystems Bayern (LÜB) sowie des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ).

Zu 12 11/427 99

Beschäftigungsentgelte für Hilfskräfte in der Datenverarbeitung.

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
511 99-6	331	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	358,0	392,0	A B C	322,0 200,7 205,2
514 99-3	331	Verbrauchsmittel	30,0	30,0	A B C	15,0 31,4 21,5
518 99-9	331	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	80,0	80,0	A B C	65,0 79,3 74,9
519 99-8	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5,0	5,0	A B C	5,0 0,1 7,1
525 99-0	331	Aus- und Fortbildung	45,0	45,0	A B C	45,0 25,3 34,7
526 99-9	331	Ausgaben für Sachverständige	10,0	10,0	A B C	10,0 73,7 6,1
534 99-9	331	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	40,0	40,0	A B C	40,0 51,3 122,3
536 99-7	331	Maßnahmen zur Errichtung und Nutzung eines Ausweichrechenzentrums	---	---	A	---
812 99-2	331	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 100,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	230,0	250,0	A B C	250,0 233,1 282,7
Summe der Titelgruppe			798,0	852,0	A B C	752,0 694,9 754,5
Gesamtausgaben			26.092,3	26.370,7	A B C	24.797,3 34.981,7 34.459,9

Erläuterungen

Zu 12 11/511 99

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	161,0	195,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	57,0	57,0
3. Mieten und Wartung	136,0	136,0
4. Bücher und Zeitschriften	4,0	4,0
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	358,0	392,0

2005 gegenüber 2004:

Mehr 36,0 Tsd. EUR für Updates der Microsoft-Lizenzen an den Geschäftsbereich-Standard sowie für die Wartung der neuen Programmsysteme "ABuDIS" und "Ökoflächenkataster".

2006 gegenüber 2005:

Mehr 34,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 11/514 99

Für Datenträger, Verbrauchsmaterial für Drucker/Plotter.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 15,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 11/518 99

2005 gegenüber 2004:

Mehr 15,0 Tsd. EUR für die Anmietung von Netzwerkdruckern.

Zu 12 11/519 99

Veranschlagt sind Kosten für Installation und Unterhalt des hausinternen Datenkommunikationsnetzes.

Zu 12 11/812 99

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausbau und technologische Anpassung der Serversysteme	8,0	8,0
2. 2 Applikationsserver und Migration nach LINUX (Messnetzzentrale)-Ersatz	30,0	30,0
3. Server (Ersatz)	55,0	20,0
4. PC für Netzbetrieb und Speichererweiterung, CD-ROM-Laufwerk, Standard-Software für das Labordatensystem (Win-LIMS-System)-Ersatz	10,0	10,0
5. Drucker und Kopierer (Ersatz)	-	100,0
6. Zentrale Router (Ersatz)	91,0	50,0
7. Software		
a) 10 Terminalemulations-Software (Ergänzung)	4,0	-
b) 100 Named-User-Lizenzen Oracle Enterprise Edition (Ergänzung)	20,0	20,0
c) Updatekosten und Ergänzungen Serversoftware	12,0	12,0
Zusammen	230,0	250,0

Die Verpflichtungsermächtigung ist für eine rechtzeitige Bestellung erforderlich.

12 11 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.707,0	1.707,0	A	1.707,0
					B	1.389,8
					C	1.827,8
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.120,0	1.120,0	A	1.120,0
					B	926,3
					C	914,2
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	514,4
					C	114,5
		Gesamteinnahmen	2.827,0	2.827,0	A	2.827,0
					B	2.830,5
					C	2.856,5
		Personalausgaben	17.211,2	17.488,6	A	16.876,0
					B	19.732,7
					C	19.400,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.789,1	6.828,1	A	5.709,1
					B	13.060,8
					C	12.794,1
		Sonstige Sachinvestitionen	2.092,0	2.054,0	A	2.212,2
					B	2.184,8
					C	2.228,3
		Gesamtausgaben	26.092,3	26.370,7	A	24.797,3
					B	34.978,3
					C	34.422,5
		Zuschuss	23.265,3	23.543,7	A	21.970,3
					B	32.147,8
					C	31.566,0

12 12 Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 01-5	331	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte (Kursteilnehmerbeiträge) <i>Vgl. Vermerk bei 525 02.</i>	5,1	5,1	A	5,1	
					B	80,1	
					C	51,0	
119 01-7	331	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Entgegen Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen an öffentliche Dienststellen und Institute, an Abgeordnete, zu wissenschaftlichen Zwecken, zu Informationszwecken, in Einzelfällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit ein dienstliches Interesse dafür besteht. Vgl. Vermerk bei 531 11 und 531 22.</i>	12,8	12,8	A	12,8	
					B	15,9	
					C	23,7	
119 49-1	331	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	A	0,5	
					B	1,0	
					C	0,1	
124 01-0	331	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	129,8	129,8	A	36,0	
					B	96,2	
					C	86,7	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-0	331	Einnahmen aus Zuweisungen des Bundes <i>Vgl. Vermerk bei TG 72.</i>	---	---	A	---	
235 12-3	331	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---	
236 12-2	331	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
282 01-8	331	Zuschüsse von Sonstigen <i>Vgl. Vermerk bei TG 71.</i>	---	---	A	---	
					B	27,4	
					C	19,8	
Gesamteinnahmen			148,2	148,2	A	54,4	
					B	220,6	
					C	181,3	
Ausgaben							
Personalausgaben							
412 01-1	331	Sitzungsgelder	1,5	1,5	A	1,5	
					B	1,2	
					C	1,4	
422 01-9	331	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	490,0	497,3	A	493,7	
					B	480,9	
					C	529,4	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 12

Gemäß Artikel 40 des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayRS 791-1-U) in Verbindung mit § 2 der Verordnung über die Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2000 (BayRS 791-1-3-U) hat die Akademie die Aufgabe, in Zusammenarbeit mit den Hochschulen, dem Landesamt für Umweltschutz und anderen geeigneten Einrichtungen des In- und Auslandes

1. a) die Durchführung von grundlagen- und praxisbezogenen Forschungsaufgaben bei den dazu geeigneten wissenschaftlichen Einrichtungen anzuregen und zu unterstützen und dabei insbesondere die Abstimmung von Forschungsvorhaben zu fördern,
- b) anwendungsorientierte ökologische Forschung zu betreiben;
2. a) den Austausch von Erkenntnissen und Erfahrungen zu fördern, insbesondere durch Fachseminare und wissenschaftliche Fachtagungen,
- b) den neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege zu vermitteln, und zwar durch wissenschaftliche Veröffentlichungen, durch Öffentlichkeitsarbeit, durch Grund- und Fortbildungslehrgänge und durch Fortbildung der mit Aufgaben des Naturschutzes und der Landschaftspflege besonders befassten Personenkreise,
- c) bei der Aus- und Fortbildung der hauptamtlichen Fachkräfte für Naturschutz und Landschaftspflege und der Angehörigen der Naturschutzwacht sowie sonstiger im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege tätiger Personen, insbesondere von Natur- und Landschaftsführern sowie geprüfter Natur- und Landschaftspfleger mitzuwirken.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Zu 12 12/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	129,8	129,8
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	129,8	129,8

2005 gegenüber 2004:

Mehr 93,8 Tsd. EUR wegen Neufassung des Pachtvertrages für das Bildungszentrum.

Zu 12 12/231 01

Ob und in welcher Höhe Zuweisungen des Bundes für die Durchführung eines Forschungsvorhabens gewährt werden, steht noch nicht fest.

Zu 12 12/282 01

Ob und in welcher Höhe Zuschüsse Dritter für die Betreuung, Initiierung und Koordination von Forschungsvorhaben gewährt werden, steht nicht fest.

Zu 12 12/412 01

Der Ansatz ist bestimmt zur Bestreitung von Sitzungsgeldern aus Anlass von Sitzungen des Präsidiums der Akademie.

12 12 Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
422 11-7	331	Bezüge der Beamten zur Anstellung	1,2	1,2	A B C	31,7 1,2 22,7
422 31-3	331	Bezüge der abgeordneten Beamten	---	---	A	46,9
425 01-6	331	Vergütungen der Angestellten	372,9	379,7	A B C	374,2 362,7 355,0
425 11-4	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	8,9	8,9	A	8,9
425 12-3	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12, 426 12: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 235 12.</i>	---	---	A	---
425 15-0	331	Vergütung für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
425 17-8	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	145,7	148,4	A B C	143,4 141,7 84,3
426 01-5	331	Löhne der Arbeiter	150,0	152,0	A B C	175,3 124,8 102,2
426 12-2	331	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-6	331	Praktikantenvergütungen	---	---	A B C	---
453 01-1	331	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A C	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-1	331	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	87,5	87,5	A B C	87,5 92,8 117,2
511 22-6	331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	6,9	6,9	A B C	6,9 6,7 3,0

Erläuterungen

Zu 12 12/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 12/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 12/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 12/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 12/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 12/425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 12/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellegehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 12/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 12/426 12

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 12/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/453 01 verstärkt.

Zu 12 12/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	10,0	10,0
2. Bücher und Zeitschriften	10,0	10,0
3. Kommunikation	10,4	10,4
4. Entgelte für Postdienstleistungen	50,0	50,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	7,1	7,1
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	87,5	87,5

Zu 12 12/511 22

Der Ansatz dient zur Beschaffung und Unterhaltung von Geräten für Fachaufgaben und für den Laborbereich. Die Ausgaben für Forschung und Dokumentation sind bei TG 73 veranschlagt.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ersatzbeschaffung	4,1	4,1
2. Ergänzung	2,8	2,8
Zusammen	6,9	6,9

12 12 Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
514 01-8	331	Haltung von Dienstfahrzeugen	10,7	10,7	A	10,7	
					B	7,8	
					C	10,1	
514 11-6	331	Dienst- und Schutzkleidung	0,5	0,5	A	0,5	
					B	0,6	
					C	0,1	
517 01-5	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	102,7	102,7	A	122,7	
					B	67,0	
					C	79,7	
517 05-1	331	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	71,2	71,2	A	56,2	
					B	47,7	
					C	69,2	
518 11-2	331	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	15,3	15,3	A	15,3	
					B	16,2	
					C	16,7	
<u>518 18-5</u>	311	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	1,0	3,0	A		
519 01-3	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	33,2	33,2	A	33,2	
					B	24,0	
					C	28,7	
525 01-5	331	Fortbildung	---	---	A	---	
					B	1,9	
					C	2,8	
525 02-4	331	Abhaltung von Fortbildungskursen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 111 01. Der Ansatz kann aus 12 04 TG 70, 72, 78 und 81 verstärkt werden. Aus dem Ansatz kann TG 71 verstärkt werden.</i>	230,9	230,9	A	215,0	
					B	376,2	
					C	379,7	
527 01-3	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15,3	15,3	A	15,3	
					B	9,3	
					C	10,3	

Erläuterungen

Zu 12 12/514 01		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Betriebsstoffe	5,7	5,7
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen		<u>10,7</u>	<u>10,7</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		10,7	10,7
Personalausgaben		25,0	25,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		-	-
Ausgaben für Leasing/Miete		1,0	3,0
Zusammen		<u>36,7</u>	<u>38,7</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2004	davon geleast/ gemietet	
	2005	2006	2004	gesamt		
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	3	3	-	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-	-

Zu 12 12/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2005 gegenüber 2004:
Weniger 20,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf

Zu 12 12/517 05		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Heizung	35,0	35,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	36,2	36,2
Zusammen		<u>71,2</u>	<u>71,2</u>

2005 gegenüber 2004:
Mehr 15,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf

Zu 12 12/518 18
Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung der Dienstfahrzeuge nach Aufhebung der Bedarfsgrenze.

Zu 12 12/519 01		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	33,2	33,2
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		<u>33,2</u>	<u>33,2</u>

Zu 12 12/525 01
Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/525 02 verstärkt.

Zu 12 12/525 02		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
Für die Durchführung von Fachkursen sind vorgesehen:			
1.	Vergütung der Gastdozenten	30,0	30,0
2.	Reisekosten der Gastdozenten	5,0	5,0
3.	Herstellung, Erwerb und Verbreitung von Lehrmaterial	20,0	20,0
4.	Unterkunft und Verpflegung der Kursteilnehmer	150,9	150,9
5.	Kosten für Exkursionen und fremde Lehrinrichtungen	10,0	10,0
6.	Herstellung und Versand von Programmen	15,0	15,0
Zusammen		<u>230,9</u>	<u>230,9</u>

2005 gegenüber 2004:
Mehr 15,9 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Der Verstärkungsvermerk ist erforderlich, um im Auftrag des Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Fortbildungsveranstaltungen durchführen zu können.

12 12 Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
531 11-5	331	Fachveröffentlichungen <i>Zu 531 11, 531 22: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 119 01. Der Ansatz kann aus 12 04 TG 70, 72, 78 und 81 um bis zu 50,0 Tsd. EUR, für die Publikation des Landschaftspflegekonzepts aus 12 04/531 72 um weitere bis zu 75,0 Tsd. EUR verstärkt werden.</i>	13,8	13,8	A B C	13,8 14,2 0,2
531 22-2	331	Sonstige Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	6,5	6,5	A B C	6,5 18,0 9,1
546 49-4	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0	1,0	A B C	1,0 5,8 1,4
547 02-8	331	Sachausgaben aus Anlass der Sitzungen des Präsidiums der Akademie	0,5	0,5	A B C	0,5 0,3 0,3
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-8	331	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-7	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	25,6	25,6	A B C	25,6 8,3 54,4
Titelgruppen						
71 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei 282 01 und 12 04 Titel 346 02 und 346 03, soweit nicht bei 12 04/892 04 bis 892 07 in Anspruch genommen. Die Ansätze können aus 525 02 verstärkt werden.</i>						
428 71-8	331	Vergütungen und Löhne	---	---	A C	--- 8,0
459 71-0	331	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
525 71-0	331	Abhaltung von Fortbildungskursen	---	---	A	---
531 71-2	331	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
547 71-4	331	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 27,4 10,2
812 71-2	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 27,4 18,2
72 Ausgaben aus Zuweisungen des Bundes						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 231 01.</i>						
428 72-7	331	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 12/531 11

Der Verstärkungsvermerk ist erforderlich, um im Auftrag des Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Fachveröffentlichungen aus verschiedenen ökologischen Fachbereichen erstellen zu können.

Zu 12 12/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 12 12/547 02

Der Ansatz ist bestimmt für Gerätemieten, zusätzlichen Geschäftsbedarf, Bewirtungskosten etc.

Zu 12 12/812 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erstbeschaffungen		
wegen Erweiterung des Praktikumsraumes		
je 2 Binokulare inkl. Beleuchtungseinheit	6,8	6,8
je 2 Mikroskope inkl. Beleuchtungseinheit	6,8	6,8
je 1 Beamer mit Leinwand	6,0	-
je 1 Möbilierung	6,0	6,0
Ersatzbeschaffung		
je 1 DVD/Videogerät	-	6,0
Zusammen	25,6	25,6

12 12 Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
459 72-9	331	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---	
525 72-9	331	Abhaltung von Fortbildungskursen	---	---	A	---	
531 72-1	331	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---	
547 72-3	331	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
812 72-1	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
73 Ausgaben für Forschungsaufgaben					B	-	
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					C	-	
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
<i>Die Ansätze können aus 12 04 TG 70, 72, 78, 81 und 12 70 TG 73 verstärkt werden.</i>							
<i>Aus den Ansätzen kann für Forschungsaufgaben die TG 99 verstärkt werden.</i>							
428 73-6	331	Vergütungen und Löhne	---	---	A	---	
511 73-4	331	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2,6	2,6	A	2,6	
					B	0,6	
518 73-7	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0,5	0,5	A	0,5	
519 73-6	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20,5	20,5	A	20,5	
					B	25,3	
					C	8,3	
547 73-2	331	Sächliche Verwaltungsausgaben	94,1	94,1	A	94,1	
					B	97,2	
					C	126,2	
701 73-4	331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	2,6	2,6	A	2,6	
					C	7,3	
812 73-0	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2,6	2,6	A	2,6	
Summe der Titelgruppe			122,9	122,9	A	122,9	
99 Betrieb einer Datenstation					B	123,1	
<i>Die Ansätze können für Forschungsaufgaben aus TG 73 verstärkt werden.</i>					C	141,8	
511 99-4	331	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	42,4	42,4	A	42,4	
					B	40,8	
					C	73,7	
514 99-1	331	Verbrauchsmittel	7,7	7,7	A	7,7	
					B	5,2	
					C	0,2	
518 99-7	331	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	1,5	1,5	A	1,5	
525 99-8	331	Aus- und Fortbildung	3,1	3,1	A	3,1	
					B	1,6	
					C	0,6	
526 99-7	331	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A	---	

Erläuterungen

Zu 12 12/73

Mit den veranschlagten Mitteln soll

- die Durchführung von Forschungsaufgaben angeregt und unterstützt sowie
- anwendungsorientierte ökologische Forschung betrieben werden.

Zur Durchführung von Forschungsvorhaben im Auftrag des Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz werden die Ansätze bei Bedarf aus Kapitel 12 04 TG 70, 72, 78, 81 und 12 70 TG 73 verstärkt.

Die ANL betreibt insbesondere eine ökologische Lehr- und Forschungsstation zur wissenschaftlichen Beobachtung und Erforschung von Ökosystemen und deren Belastung durch den Zugang von Menschen.

Zu 12 12/511 73

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	0,5	0,5
2. Wartung und Reparaturen	2,1	2,1
Zusammen	2,6	2,6

Zu 12 12/518 73

Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für die Pacht von Waldgrundstücken in Ergänzung zu den Flächen der "Ökologischen Lehr- und Forschungsstation" sowie für die Miete von Räumlichkeiten in der Nähe der ökologischen Forschungsflächen zur Unterbringung von Geräten.

Zu 12 12/519 73

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	17,9	17,9
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	2,6	2,6
Zusammen	20,5	20,5

Zu 12 12/547 73

Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für den Abschluss von Werkverträgen mit wissenschaftlichen Institutionen und für Untersuchungen im Rahmen der "Ökologischen Lehr- und Forschungsstation".

Zu 12 12/701 73

Die veranschlagten Mittel sind bestimmt für die Errichtung von Bohlenwegen bzw. Absperr- und Lenkungseinrichtungen.

Zu 12 12/812 73

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattung des Labors für Forschungszwecke	-	-
2. Geräte für die Freilandforschung	2,6	2,6
Zusammen	2,6	2,6

Zu 12 12/99

Die Mittel sind bestimmt für den Betrieb und Ausbau der EDV-Anlage für Zwecke der Organisation und des Publikationsversandes, der Lehre sowie für die Abwicklung des Forschungsbetriebes.

Zu 12 12/511 99

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10,0	10,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	14,0	14,0
3. Mieten und Wartung	16,4	16,4
4. Bücher und Zeitschriften	0,5	0,5
5. Sonstiges	1,5	1,5
Zusammen	42,4	42,4

12 12 Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
812 99-0	331	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	45,3	45,3	A	56,2	
					B	14,1	
					C	5,7	
Summe der Titelgruppe			100,0	100,0	A	110,9	
					B	61,7	
					C	80,2	
Gesamtausgaben			2.015,7	2.036,5	A	2.120,1	
					B	2.021,5	
					C	2.129,7	
Abschluss							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			148,2	148,2	A	54,4	
					B	193,2	
					C	161,5	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			-	-	A	-	
					B	27,4	
					C	19,8	
Gesamteinnahmen			148,2	148,2	A	54,4	
					B	220,6	
					C	181,3	
Personalausgaben			1.170,2	1.189,0	A	1.275,6	
					B	1.112,7	
					C	1.113,8	
Sächliche Verwaltungsausgaben			769,4	771,4	A	757,5	
					B	886,6	
					C	947,7	
Baumaßnahmen			2,6	2,6	A	2,6	
					B	-	
					C	7,3	
Sonstige Sachinvestitionen			73,5	73,5	A	84,4	
					B	22,4	
					C	60,1	
Gesamtausgaben			2.015,7	2.036,5	A	2.120,1	
					B	2.021,7	
					C	2.128,9	
Zuschuss			1.867,5	1.888,3	A	2.065,7	
					B	1.801,1	
					C	1.947,6	

Erläuterungen

Zu 12 12/812 99

2005 gegenüber 2004:

Weniger 10,9 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 13 Nationalpark Berchtesgaden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-3	331	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1,0	1,0	A	1,0
112 01-2	331	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	---	---	A	---
119 01-5	331	Einnahmen aus Veröffentlichungen und dgl.	19,0	19,0	A	19,0
119 49-9	331	Vermischte Einnahmen	10,0	10,0	A B	10,0 15,9
124 01-8	331	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	100,2	100,2	A B C	100,2 10,6 9,5
125 01-7	331	Einnahmen aus der Verwertung von Holz <i>An die Beamten, Angestellten und Arbeiter der Nationalparkverwaltung, deren Arbeitszeit mindestens die Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit beträgt, darf widerruflich das für den eigenen Verbrauch bestimmte Brenn- und Nutzholz zu 80% des ortsüblichen Kleinverkaufspreises abgegeben werden. Satz 1 gilt auch für Ruhegehaltsempfänger und Rentner, soweit sie bis zum Eintritt in den Ruhestand u. dgl. bei der Nationalparkverwaltung beschäftigt waren. Das Nähere ist durch Verwaltungsvorschrift geregelt. Abgaben aufgrund des Holzabsatzfondsgesetzes sowie Verwaltungskostenerstattungen können von den Einnahmen abgesetzt werden. Von den Einnahmen können außerdem abgesetzt werden Rückzahlungen aus Kaufverträgen des Vorjahres.</i>	100,0	100,0	A	100,0
125 19-7	331	Vermischte Betriebseinnahmen <i>An die Beamten, Angestellten und Arbeiter der Nationalparkverwaltung, deren Arbeitszeit mindestens die Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit beträgt, darf widerruflich das für den eigenen Verbrauch bestimmte Wild und Wildbret zu 80% des ortsüblichen Kleinverkaufspreises abgegeben werden. Satz 1 gilt auch für Ruhegehaltsempfänger und Rentner, soweit sie bis zum Eintritt in den Ruhestand u. dgl. bei der Nationalparkverwaltung beschäftigt waren. Das Nähere ist durch Verwaltungsvorschrift geregelt.</i>	25,0	25,0	A	25,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-8	331	Erstattung des Bundes für Zivildienstleistende und Teilnehmer am FÖJ <i>Vgl. Vermerk zu 429 01 und 429 02.</i>	4,0	4,0	A B C	4,0 1,7 3,5
231 02-7	331	Zuweisungen des Bundes für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben <i>Vgl. Vermerk bei TG 51.</i>	---	---	A	---
231 03-6	331	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund	---	---	A	---
235 12-1	331	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
236 12-0	331	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 13

Die Nationalparkverwaltung Berchtesgaden untersteht dem Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz als unmittelbar nachgeordnete Sonderbehörde.

Die Aufgaben der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden umfassen entsprechend der Verordnung über den Alpen- und Nationalpark Berchtesgaden vom 16.02.1987 insbesondere:

- Planung, Betrieb, Unterhalt und Verwaltung der Einrichtungen des Nationalparks
- Waldpflegemanagement inklusive Trennung von Wald und Weide und Überführung der Nationalparkwälder der Pflegezone in eine zukünftige natürliche Entwicklung einschließlich begleitendes Wildtiermanagement
- Schutz und Pflege der heimischen Tier- und Pflanzenwelt
- Unterhalt des vorhandenen Wegenetzes zu Bildungs- und Erholungszwecken, soweit es der Schutzzweck erlaubt
- Umweltbildungsarbeit mit Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen
- Forschung und wissenschaftliche Beobachtung im Nationalpark, auch interdisziplinär und im Verbund mit Wissenschaftlern und anerkannten Forschungseinrichtungen
- Aufgaben der Unteren Forstbehörde
- Aufgaben der Unteren Jagdbehörde

Zu 12 13/124 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	10,2	10,2
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	90,0	90,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	100,2	100,2

Mieteinnahmen der Wohnungen Am Forstamt 8, Werkhaus Wimbachbrücke und Jägerhaus Au-Schapbach, alle in Ramsau.

Zu 12 13/231 01

Erstattung der Vergütungen für Zivildienstleistende.

Zu 12 13/231 02

Zweckgebundene Einnahmen; die daraus folgenden Ausgaben werden bei TG 51 nachgewiesen.

12 13 Nationalpark Berchtesgaden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
282 01-6	331	Zuweisungen Sonstiger für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben <i>Vgl. Vermerk bei TG 51.</i>	---	---	A	---
					B	35,0
282 02-5	331	Zuschüsse und Spenden zu Nationalparkmaßnahmen <i>Die Isteinnahmen dürfen den Ausgabemitteln bei 426 11, 542 01 und 542 02 zugeführt werden.</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
342 01-4	331	Sonstige Zuschüsse für Investitionen zu Nationalparkmaßnahmen <i>Die Isteinnahmen dürfen den Ausgabemitteln bei 426 11, 701 01 und 812 01 zugeführt werden.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			259,2	259,2	A	259,2
					B	63,1
					C	13,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-7	331	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	197,8	200,7	A	198,5
					B	194,1
					C	215,4
<u>422 11-5</u>	331	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	---
422 31-1	331	Bezüge der abgeordneten Beamten	237,7	241,2	A	284,9
					B	233,3
					C	216,1
425 01-4	331	Vergütungen der Angestellten	485,4	494,4	A	427,9
					B	472,2
					C	444,7
425 11-2	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	132,8	135,3	A	77,0
					B	78,3
					C	68,3
425 12-1	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12, 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei 235 12.</i>	---	---	A	---
425 15-8	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
425 17-6	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---
425 41-6	331	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---
426 01-3	331	Löhne der Arbeiter	55,9	57,0	A	64,4
					B	54,4
					C	50,6
<u>426 05-9</u>	331	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 13/282 01

Zweckgebundene Einnahmen, z. B. vom World-Wildlife-Fonds; die daraus folgenden Ausgaben werden bei TG 51 nachgewiesen.

Zu 12 13/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 13/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	Zahl der Empfänger	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
Davon Jagdentschädigung	5/5	0,2	0,2

2005 gegenüber 2004:

47,2 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 13/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 13/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 13/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 13/426 01

Löhne für Arbeiter auf nicht gebundenen Stellen (einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung); für die Bewirtschaftung sind die Ausgabemittel verbindlich (Nr. 2.1 Satz 2 DBestHG).

2005 gegenüber 2004:

8,5 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

12 13 Nationalpark Berchtesgaden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
426 11-1	331	Löhne der Waldarbeiter <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 518 21, 542 01 und 542 02. Vgl. Vermerk zu 282 02 und 342 01.</i>	1.287,7	1.286,7	A	1.340,0	
					B	994,4	
426 12-0	331	Löhne der Waldarbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---	
427 41-4	331	Praktikantenvergütungen	---	---	A	---	
429 01-0	331	Leistungen für Zivildienstleistende <i>Zu 429 01, 429 02: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 231 01.</i>	8,0	8,0	A	8,8	
					B	3,8	
					C	7,7	
429 02-9	331	Ausgaben für das Freiwillige Ökologische Jahr <i>Vgl. Vermerk bei 429 01.</i>	---	---	A	---	
453 01-9	331	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---	
					C	4,8	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-9	331	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	49,0	49,0	A	48,5	
514 01-6	331	Haltung von Dienstfahrzeugen	15,5	15,5	A	15,5	
517 01-3	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	36,5	36,5	A	36,5	
517 05-9	331	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	26,5	27,0	A	26,0	
518 21-8	331	Mieten und Pachten <i>Vgl. Vermerk zu 426 11.</i>	50,0	50,0	A	50,0	
					B	17,6	
					C	14,4	
519 01-1	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100,0	100,0	A	33,5	
					B	44,4	
					C	14,6	
<u>525 01-3</u>	331	Fortbildung	---	---	A		
527 01-1	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	40,5	41,0	A	38,0	
542 01-2	331	Sachaufwand für Nationalparkmaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 282 02 und 426 11. Der Ansatz kann aus 12 04 TG 72 verstärkt werden.</i>	165,4	165,4	A	165,4	
					B	75,7	
					C	60,2	
542 02-1	331	Unternehmerleistungen für Nationalparkmaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 282 02 und 426 11.</i>	150,4	150,4	A	150,4	
					B	38,7	
					C	25,4	
<u>544 01-0</u>	331	Maßnahmen im Biosphärenreservat Berchtesgaden <i>Der Ansatz kann aus 1204 TG 72 verstärkt werden.</i>	---	---	A		
546 49-2	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	6,5	6,5	A	6,5	
					C	0,1	

Erläuterungen

Zu 12 13/427 41

Vgl. Vermerk bei Kap. 12 02 Tit. 427 41.

Zu 12 13/429 01

Leistungen für einen zu Naturschutzarbeiten eingesetzten Zivildienstleistenden. Die Kosten werden vom Bund erstattet (vgl. Tit. 231 01).

Zu 12 13/514 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	10,0	10,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	5,5	5,5
Zusammen	15,5	15,5

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	15,5	15,5
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	18,0
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	15,5	33,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2005	Soll 2006	Soll 2004	am 1.2.2004 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	3	3	-
Lastkraftwagen					

Zu 12 13/518 21

Zur Anmietung von Grundstücken und von Maschinen für den Betrieb des Nationalparks.

Zu 12 13/519 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	100,0	100,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	100,0	100,0

Unterhaltung der Verwaltungsgebäude Doktorberg 6, des Nationalpark-Hauses in Berchtesgaden, der Forschungsstation und der Info-Stellen.

2005 gegenüber 2004:

66,5 Tsd. EUR mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf für notwendige Reparaturarbeiten.

Zu 12 13/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/525 02 verstärkt.

Zu 12 13/542 01 und 542 02

Sachaufwand und Unternehmerleistungen für Nationalparkmaßnahmen. Für Fremdleistungen vor allem beim Materialtransport und beim Schlepper- und Maschineneinsatz.

Davon stehen bis zu 1,5 Tsd. EUR für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung zur Verfügung.

Zu 12 13/546 49

Hieraus können bestritten werden: Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

12 13 Nationalpark Berchtesgaden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Baumaßnahmen						
701 01-9	331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 342 01.</i>	180,0	400,0	A B	--- 55,8
<u>710 00-9</u>	331	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 3.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	3.000,0	A	
751 08-1	331	Sachaufwand für Forstwegeneu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 751 09.</i>	***	***	A	---
751 09-0	331	Unternehmerleistungen für Forstwegeneu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 751 08.</i>	***	***	A	---
790 01-1	331	Sonstige Baumaßnahmen	***	***	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
811 11-4	331	Erwerb von Betriebsfahrzeugen	---	18,0	A	32,0
812 01-5	331	Anschaffung von Geräten und Maschinen <i>Vgl. Vermerk bei 342 01.</i>	35,0	11,5	A B C	11,2 6,5 9,1
Titelgruppen						
51 Forschungs- und Entwicklungsvorhaben						
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei Tit. 231 02 und 282 01.</i>						
459 51-2	331	Vermischte Personalausgaben	---	---	A	---
547 51-6	331	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 35,0 8,4
686 51-7	331	Sonstige Zuwendungen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 35,0 8,4
52 Fachaufgaben nach der Nationalparkverordnung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen Tit. 531 52 und 533 52.</i>						
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
<i>Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kap. 15 51 verstärkt werden.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu 12 04/892 13.</i>						
429 52-8	331	Personalausgaben	51,9	51,9	A B C	51,9 195,9 190,0
459 52-1	331	Aufwandsentschädigung (Nationalparkbeirat)	1,0	1,0	A B C	1,0 0,4 0,5
531 52-3	331	Fachveröffentlichungen <i>Der Titel kann bis zu 30 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der TG verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 26,4 30,6

Erläuterungen

Zu 12 13/701 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Dienstgebäude der Nationalparkverwaltung, Doktorberg 6		
Erneuerung des Daches	180,0	-
Sanierung Wimbachschloss		400,0
	180,0	400,0

2005 gegenüber 2004:
180,0 Tsd. EUR mehr wegen Sanierung des Dienstgebäudedaches,

2006 gegenüber 2005:
220,0 Tsd. EUR mehr wegen notwendiger Sanierung des Wimbachschlosses.

Zu 12 13/811 11

	Tsd. EUR
2006	-
1. Erstbeschaffung	
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
VW Golf TDI, Baujahr 1991, 60.000 km Fahrleistung	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
VW Golf TDI	18,0

Zu 12 13/812 01

Beschaffung eines Luftkissenboots für den Berufsjäger von Königssee aufgrund von Sicherheitsvorschriften (2005) und Ersatzbeschaffungen für die Maschinenhalle (Schreiner- und Zimmerergeräte - 2006).

Zu 12 13/51

Ausgaben für Forschungsvorhaben, Veranstaltungen, Kongresse und dgl. gemäß der Zweckbindung der Einnahmen bei Tit. 231 02 und 282 01.

Zu 12 13/52

Die Titelgruppe dient der Erfüllung der Aufgaben der Nationalparkverwaltung gemäß den Vorgaben der Nationalparkverordnung und der Umsetzung des seit August 2001 gültigen Nationalparkplans.

Zu 12 13/429 52

Aushilfsangestellte für die Informationsstellen sowie studentische Hilfskräfte und sonstige Aushilfskräfte für verschiedene Forschungsprojekte.

12 13 Nationalpark Berchtesgaden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
533 52-1	331	Sonstige Veröffentlichungen	92,0	92,0	A	92,0	
					B	66,9	
					C	81,8	
547 52-5	331	Fachbezogene Sachausgaben	675,4	675,4	A	675,4	
					B	225,5	
					C	190,5	
686 52-6	331	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	5,0	5,0	A	5,0	
701 52-7	331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
790 52-9	331	Baumaßnahmen (Wegebau)	---	---	A	---	
812 52-3	331	Beschaffung von Geräten	242,0	242,0	A	242,0	
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR</i>			B	358,7	
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR</i>			C	133,7	
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>					
883 52-7	331	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---	
893 52-5	331	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			1.067,3	1.067,3	A	1.067,3	
					B	873,8	
					C	627,1	
Gesamtausgaben			5.327,9	7.561,4	A	4.082,3	
					B	3.353,2	
					C	1.940,0	

Erläuterungen**Zu 12 13/533 52**

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Herstellung, Erwerb und Verbreitung von Informationsmaterial	80,0	80,0
2. Förderung der Informationstätigkeit (Pressebetreuung, Pressekonferenzen, Informationsveranstaltungen und sonst. Maßnahmen zur Förderung der Informationstätigkeit)	12,0	12,0
Zusammen	92,0	92,0

Zu 12 13/547 52

Betriebskosten für das Naturparkhaus und die Informationsstellen, Betriebs- und Wartungskosten für die EDV-Anlage und für die Reparatur und Wartung von Geräten; außerdem für bioklimatologische Messungen u.a.

Zu 12 13/812 52

Ersatzbeschaffung von EDV-Anlagen, Klimastationen und Laborgeräten sowie Beschaffung von Tiersendern.

12 13 Nationalpark Berchtesgaden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	255,2	255,2	A	255,2
					B	26,5
					C	9,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4,0	4,0	A	4,0
					B	36,7
					C	3,5
		Gesamteinnahmen	259,2	259,2	A	259,2
					B	63,2
					C	13,0
		Personalausgaben	2.458,2	2.476,2	A	2.454,4
					B	2.226,8
					C	1.198,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.407,7	1.408,7	A	1.337,7
					B	530,2
					C	426,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5,0	5,0	A	5,0
					B	-
					C	-
		Baumaßnahmen	1.180,0	3.400,0	A	-
					B	55,8
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	277,0	271,5	A	285,2
					B	365,2
					C	142,8
		Gesamtausgaben	5.327,9	7.561,4	A	4.082,3
					B	3.178,0
					C	1.766,9
		Zuschuss	5.068,7	7.302,2	A	3.823,1
					B	3.114,8
					C	1.753,9

12 14 Nationalpark Bayerischer Wald

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 01-1	331	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---	
					B	0,2	
					C	0,2	
112 01-0	331	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	---	---	A	---	
119 01-3	331	Einnahmen aus Veröffentlichungen	3,4	3,4	A	3,4	
					B	2,4	
					C	7,9	
119 49-7	331	Vermischte Einnahmen	20,0	20,0	A	6,0	
					B	29,5	
					C	8,3	
124 01-6	331	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Einnahmen aus Parkgebühren dürfen in den Haushaltsjahren 2005 und 2006 jeweils bis zur Höhe von 100,0 Tsd. EUR den Ausgaben bei Tit. 633 03 zugeführt werden.</i>	400,0	500,0	A	400,0	
					B	395,6	
					C	356,3	
125 01-5	331	Einnahmen aus der Verwertung von Holz <i>An die Beamten, Angestellten und Arbeiter der Nationalparkverwaltung, deren Arbeitszeit mindestens die Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit beträgt, darf widerruflich das für den eigenen Verbrauch bestimmte Brenn- und Nutzholz zu 80 % des ortsüblichen Kleinverkaufspreises abgegeben werden. Satz 1 gilt auch für Ruhegehaltsempfänger und Rentner, soweit sie bis zum Eintritt in den Ruhestand u. dgl. bei der Nationalparkverwaltung beschäftigt waren. Das Nähere ist durch Verwaltungsvorschrift geregelt. Abgaben aufgrund des Holzabsatzfondsgesetzes sowie Verwaltungskostenerstattungen können von den Einnahmen abgesetzt werden. Von den Einnahmen können außerdem abgesetzt werden Rückzahlungen aus Kaufverträgen des Vorjahres.</i>	1.135,0	1.135,0	A	1.135,0	
					B	2.450,2	
					C	692,5	
125 19-5	331	Vermischte Betriebseinnahmen <i>An die Beamten, Angestellten und Arbeiter der Nationalparkverwaltung, deren Arbeitszeit mindestens die Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit beträgt, darf widerruflich das für den eigenen Verbrauch bestimmte Wild und Wildbret zu 80 % des ortsüblichen Kleinverkaufspreises abgegeben werden. Satz 1 gilt auch für Ruhegehaltsempfänger und Rentner, soweit sie bis zum Eintritt in den Ruhestand und dergleichen bei der Nationalparkverwaltung beschäftigt waren. Das Nähere ist durch Verwaltungsvorschrift geregelt.</i>	115,0	115,0	A	115,0	
					B	140,1	
					C	115,9	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-6	331	Erstattungen des Bundes für Zivildienstleistende <i>Vgl. Vermerk zu 429 02.</i>	---	---	A	---	
					B	5,5	
					C	9,9	
231 02-5	331	Zuweisungen vom Bund für Sozialaufgaben <i>Die eingehenden Beträge dürfen den Ausgabemitteln bei 426 11, 542 11 und 542 12 zugeführt werden.</i>	---	---	A	---	
235 12-9	331	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 14

Die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald untersteht dem Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz als unmittelbar nachgeordnete Sonderbehörde.

Die Aufgaben der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald umfassen entsprechend der Verordnung über den Nationalpark Bayerischer Wald vom 12.09.1997 insbesondere:

- Planung, Betrieb, Unterhalt und Verwaltung der Einrichtungen des Nationalparks
- Waldpflegemanagement zur natürlichen Entwicklung der Nationalparkwälder
- Schutz und Pflege der Pflanzen- und Tierwelt einschließlich Wildtiermanagement
- Umweltbildungsarbeit mit Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen
- Forschung und wissenschaftliche Beobachtung im Nationalpark und Organisation von interdisziplinärer Forschung mit Schwerpunkt Kooperation Technische Universität München
- Aufgaben der Unteren Forstbehörde
- Aufgaben der Unteren Jagdbehörde

Zu 12 14/124 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	25,0	25,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	50,0	150,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	325,0	325,0
Zusammen	400,0	500,0

2006 gegenüber 2005:

100,0 Tsd. EUR mehr aufgrund der Inbetriebnahme des Parkplatzes am Haus zur Wildnis zum Jahresbeginn 2006.

Zu 12 14/125 01

Die Einnahmen aus der Holzverwertung werden entsprechend dem zu erwartenden Einschlag und nach der derzeit vorhersehbaren Holzmarktlage veranschlagt.

12 14 Nationalpark Bayerischer Wald

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
235 31-6	331	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen Waldarbeiter) <i>Vgl. Vermerk zu 426 12.</i>	---	---	A	---	
236 12-8	331	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
282 02-3	331	Zuschüsse und Spenden zu Nationalparkmaßnahmen <i>Die eingehenden Beträge dürfen den Ausgabemitteln bei 426 11, 542 11 und 542 12 zugeführt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	102,9	
					C	57,0	
282 03-2	331	Zuweisungen Dritter zur Durchführung von Forschungsaufgaben <i>Die eingehenden Beträge dürfen den Ausgabemitteln bei 425 11, 426 11, 542 11, 542 12, 790 11 und 812 01 zugeführt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	181,8	
					C	186,5	
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen							
342 01-2	331	Sonstige Zuschüsse für Investitionen zu Nationalparkmaßnahmen <i>Die eingehenden Beträge dürfen den Ausgabemitteln bei 426 11, 701 01, 721 60, 721 61, 790 11 und 812 01 zugeführt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	40,6	
					C	650,9	
356 01-5	950	Entnahmen aus dem Forstgrundstock	---	***	A	---	
Gesamteinnahmen			1.673,4	1.773,4	A	1.659,4	
					B	3.348,7	
					C	2.085,4	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-5	331	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.298,8	1.317,9	A	1.351,3	
					B	1.274,6	
					C	1.244,2	
422 11-3	331	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	---	
422 31-9	331	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	110,8	112,4	A	136,0	
					B	108,7	
					C	107,1	
425 01-2	331	Vergütungen der Angestellten	1.192,9	1.214,9	A	1.112,2	
					B	1.126,9	
					C	1.076,8	
425 11-0	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Zu Lasten dieser Mittel können bis zu 2 unbefristete Verträge in den Vergütungsgruppen Vb und Vlb BAT bis zum Freiwerden entsprechender Angestelltenstellen abgeschlossen werden. K.w. entsprechend dem Freiwerden der nächsten geeigneten Angestelltenstellen bei Kap. 12 14. Vgl. Vermerke zu 282 03.</i>	164,6	166,3	A	92,0	
					B	240,3	
					C	234,6	
425 12-9	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 235 12.</i>	---	---	A	---	

Erläuterungen

Zu 12 14/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon

Aufwandsentschädigungen

Dienstkleidungszuschüsse für 28 Bedienstete

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR

	-	-
	5,2	5,2

2005 gegenüber 2004:

52,5 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 14/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 14/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 14/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

12 14 Nationalpark Bayerischer Wald

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
425 15-6	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gem. Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---	
425 17-4	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---	
					B	0,0	
					C	11,1	
425 41-4	331	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---	
426 01-1	331	Löhne der Arbeiter <i>Zu 426 01, 427 01, 427 41, 429 02 und 429 03: Gegenseitig deckungsfähig.</i>	92,6	92,0	A	127,0	
					B	100,5	
					C	95,7	
426 05-7	331	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---	
426 11-9	331	Löhne der Arbeiter (Waldarbeiter) <i>K.w. 106,8 Tsd. EUR (Mittel für die vom Staatlichen Sägewerk Spiegelau übernommenen Arbeiter) entsprechend dem Freiwerden der nächsten geeigneten Arbeiterstellen bei Kap. 12 14. Gegenseitig deckungsfähig mit 518 22, 542 11 und 542 12. Vgl. Vermerke zu 231 02, 282 02, 282 03 und 342 01.</i>	4.430,0	4.430,0	A	4.357,0	
					B	4.429,8	
					C	4.267,1	
426 12-8	331	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen Waldarbeiter) <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 235 31.</i>	---	---	A	---	
427 01-0	331	Beschäftigungsentgelte <i>Vgl. Vermerk bei 426 01.</i>	40,0	40,0	A	68,0	
					B	4,3	
					C	3,2	
427 41-2	331	Praktikantenvergütungen <i>Vgl. Vermerk bei 426 01.</i>	4,0	4,0	A	4,0	
					B	0,4	
					C	0,1	
429 02-7	331	Ausgaben für Zivildienstleistende <i>Vgl. Vermerk bei 426 01. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 231 01. Der Ansatz kann nach Bedarf aus dem Stellengehalt der unbesetzten Stellen bei 422 01 bis 425 01 sowie durch Einsparungen bei 426 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---	
					B	21,7	
					C	20,0	
429 03-6	331	Ausgaben für das Freiwillige Ökologische Jahr <i>Vgl. Vermerk bei 426 01.</i>	38,0	38,0	A	38,0	
					B	22,1	
					C	22,7	
453 01-7	331	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---	
					B	22,6	
					C	11,9	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-7	331	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	174,8	174,8	A	174,8	
					B	174,3	
					C	179,8	
517 01-1	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	110,0	125,0	A	107,0	
					B	113,2	
					C	111,9	
517 05-7	331	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	120,0	140,0	A	117,6	
					B	116,0	
					C	99,4	
518 18-1	331	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	3,6	9,0	A		

Erläuterungen

Zu 12 14/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 14/426 11

Zeit- und Stücklöhne, Lohnzulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

2005 gegenüber 2004:

73,0 Tsd. EUR mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf (Lohnerhöhungen).

Zu 12 14/427 01

2005 gegenüber 2004:

28,0 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 14/429 03

Landesanteile zur Sozialversicherung, Taschengeld sowie Kosten der Unterkunft und Verpflegung.

Zu 12 14/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	38,0	38,0
2. Bücher und Zeitschriften	8,0	8,0
3. Kommunikation	68,0	68,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	53,1	53,1
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	7,7	7,7
6. Sonstiges	-	-
Zusammen	174,8	174,8

Zu 12 14/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2006 gegenüber 2005:

15,0 Tsd. EUR mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf für die Inbetriebnahme des Servicegebäudes und dem Haus zur Wildnis.

Zu 12 14/517 05

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	50,0	50,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	70,0	90,0
Zusammen	120,0	140,0

2006 gegenüber 2005:

20,0 Tsd. EUR mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf für die Inbetriebnahme des Servicegebäudes und dem Haus zur Wildnis.

Zu 12 14/518 18

2006 gegenüber 2005:

5,4 Tsd. EUR mehr wegen Abschluss eines neuen Leasingvertrages.

12 14 Nationalpark Bayerischer Wald

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
518 22-5	331	Mieten und Pachten für Zwecke des Nationalparks einschließlich Forstbetrieb <i>Vgl. Vermerk zu 426 11.</i>	182,4	182,4	A	182,4	
					B	216,7	
					C	103,1	
519 01-9	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	268,0	268,0	A	---	
					B	267,6	
					C	330,6	
523 01-3	331	Bibliotheken der Informationszentren	3,2	3,2	A	3,2	
					B	1,5	
					C	1,0	
<u>525 01-1</u>	331	Fortbildung	---	---	A		
527 01-9	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	116,5	116,5	A	116,5	
					B	95,1	
					C	96,6	
531 11-1	331	Fachveröffentlichungen	104,0	104,0	A	104,0	
					B	85,8	
					C	56,3	
542 11-8	331	Sachaufwand für Nationalparkmaßnahmen einschließlich Forstbetrieb soweit nicht Investitionen <i>Vgl. Vermerke zu 231 02, 282 02, 282 03, 426 11 und 790 11. Der Ansatz kann aus 12 04 TG 72 verstärkt werden.</i>	688,2	688,2	A	688,2	
					B	480,8	
					C	581,2	
542 12-7	331	Unternehmerleistungen für Nationalparkmaßnahmen einschließlich Forstbetrieb soweit nicht Investitionen <i>Vgl. Vermerke zu 231 02, 282 02, 282 03 und 426 11.</i>	1.261,0	1.261,0	A	1.261,0	
					B	1.747,4	
					C	1.347,5	
<u>544 01-8</u>	331	Maßnahmen im Biosphärenreservat Bayerischer Wald <i>Der Ansatz kann aus 12 04/TG 72 verstärkt werden.</i>	---	---	A		
546 49-0	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,4	2,4	A	2,4	
					B	0,8	
					C	1,0	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							
633 03-8	331	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Vgl. Vermerk zu 124 01.</i>	---	---	A	---	
					B	100,0	
					C	127,8	
Baumaßnahmen							
701 01-7	331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 342 01.</i>	320,0	320,0	A	323,5	
					B	253,1	
					C	124,7	
710 00-7	331	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Vgl. Vermerk zu 342 01.</i>	---	---	A	---	
					B	100,6	
					C	832,5	
751 08-9	331	Sachaufwand für Forstwegeneu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 751 09.</i>	***	***	A	---	
751 09-8	331	Unternehmerleistungen für Forstwegeneu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 751 08.</i>	***	***	A	---	
790 11-7	331	Sonstige Baumaßnahmen im Nationalparkbereich <i>Vgl. Vermerke zu 282 03 und 342 01. Einseitig deckungsfähig bis zu 35,8 Tsd. EUR zu Lasten 542 11. Einseitig deckungsfähig bis 400,0 Tsd. EUR zu Lasten der Titel der Anlage S.</i>	400,0	50,0	A	340,0	
					B	73,3	
					C	32,2	

Erläuterungen

Zu 12 14/518 22

Anmietung von waldarbeitereigenen Maschinen für Nationalparkmaßnahmen, Anpachtung von Wiesen und Verwaltungsgebäuden u.ä.

Zu 12 14/519 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	268,0	268,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	<u>268,0</u>	<u>268,0</u>

2005 gegenüber 2004:

184,6 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung von 12 02/519 01 (Umsetzung im Nachtragshaushalt 2004 von Kap. 0902)
<u>83,4 Tsd. EUR</u>	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf
268,0 Tsd. EUR	mehr

Zu 12 14/523 01

Beschaffung von Fachbüchern und -zeitschriften für die Büchereien der Informationszentren.

Zu 12 14/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/525 02 verstärkt.

Zu 12 14/531 11

Fertigung und Druck einer Nationalparkschriftenreihe, von Nationalparkführern sowie spezieller Faltblätter mit Fachinformationen für die Besucher des Nationalparks Bayerischer Wald.

Zu 12 14/542 11 und 542 12

Sachaufwand und Unternehmerleistungen für Nationalparkmaßnahmen einschließlich Jagdaufwandsentschädigung. Davon stehen bis zu 1,5 Tsd. EUR für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung zur Verfügung.

Zu 12 14/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 12 14/633 03

Beitrag der Nationalparkverwaltung Bayer. Wald zum öffentlichen Nahverkehr im unmittelbaren Randbereich des Nationalparks Bayer. Wald, um den Park vom Befahren mit Personenkraftwagen zu entlasten. Die Höhe der Zuweisung ist begrenzt auf den nachgewiesenen Fehlbedarf für den Betrieb des Igelbussystem.

Zu 12 14/701 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Der Ansatz ist vorgesehen für		
Sanierung NPV-Gebäude in Grafenau	100,0	-
Sanierung Werkstätte in Altschönau	220,0	320,0
Zusammen	<u>320,0</u>	<u>320,0</u>

Zu 12 14/790 11

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Der Ansatz ist vorgesehen für		
Errichtung eines Tierfreigeldes II	400,0	50,0

2005 gegenüber 2004:

60,0 Tsd. EUR mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf für die Errichtung des Tierfreigeldes im Umgriff des Hauses zur Wildnis.

2006 gegenüber 2005:

350,0 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

12 14 Nationalpark Bayerischer Wald

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Sonstige Sachinvestitionen							
811 11-2	331	Erwerb von Betriebsfahrzeugen	---	35,0	A	200,0	
					B	151,2	
					C	342,0	
812 01-3	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Vgl. Vermerke zu 282 03, 342 01 und 12 04/892 13. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 350,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	570,0	259,2	A	150,0	
					B	112,3	
					C	264,6	
Gesamtausgaben			11.695,8	11.154,2	A	11.056,1	
					B	11.441,9	
					C	11.729,2	
Abschluss							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			1.673,4	1.773,4	A	1.659,4	
					B	3.018,0	
					C	1.181,1	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			-	-	A	-	
					B	290,2	
					C	253,4	
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			-	-	A	-	
					B	40,6	
					C	650,9	
Gesamteinnahmen			1.673,4	1.773,4	A	1.659,4	
					B	3.348,8	
					C	2.085,4	
Personalausgaben			7.371,7	7.415,5	A	7.285,5	
					B	7.351,9	
					C	7.094,5	
Sächliche Verwaltungsausgaben			3.034,1	3.074,5	A	2.757,1	
					B	3.299,2	
					C	2.908,4	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			-	-	A	-	
					B	100,0	
					C	127,8	
Baumaßnahmen			720,0	370,0	A	663,5	
					B	427,0	
					C	989,4	
Sonstige Sachinvestitionen			570,0	294,2	A	350,0	
					B	263,5	
					C	606,6	
Gesamtausgaben			11.695,8	11.154,2	A	11.056,1	
					B	11.441,6	
					C	11.726,7	
Zuschuss			10.022,4	9.380,8	A	9.396,7	
					B	8.092,8	
					C	9.641,3	

Erläuterungen

Zu 12 14/811 11

2006

Tsd. EUR

1. Erstbeschaffung

1 Pkw, 66 kW

35,0

2. Ersatzbeschaffung

-

Bestand an Betriebsfahrzeugen:

	Soll 2005	Soll 2006	Soll 2004	am 1.2.2004 gesamt	davon geleast/ gemietet
Anzahl der Betriebsfahrzeuge (Pkw/Kombi)	18	19	18	18	-

Der Ankauf eines zusätzlichen Fahrzeuges mit behindertengerechter Ausstattung ist erforderlich, da am Haus zur Wildnis von der Servicestation zum Informationszentrum der Transport für Behinderte durch einen Shuttlebus erfolgen soll.

Zu 12 14/812 01

2005

2006

Tsd. EUR

Tsd. EUR

Der Ansatz ist vorgesehen für

Einrichtung Haus zur Wildnis

510,0

225,0

Besatz Tierfreigelände

-

9,2

Investition für GIS

-

5,0

Ausstattung EDV

60,0

20,0

Zusammen

570,0

259,2

2005 gegenüber 2004:

420,0 Tsd. EUR mehr, u.a. wegen Einrichtung des Informationszentrum im "Haus zur Wildnis". Dieser Bauabschnitt hat ein Volumen von 1.714 Tsd. EUR, der zur Hälfte von der EU bezuschusst wird (Durchführung der Maßnahme von 2004-2006).

2006 gegenüber 2005:

310,8 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

12 20 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-8	254	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	130,0	130,0	A B C	2.260,0 1.902,3 2.026,2
111 02-7	254	Erstattung von Kosten der Ersatzvornahme	***	***	A	---
112 01-7	254	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	***	***	A B C	3.000,0 2.459,2 2.412,6
119 01-0	254	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 49-4	254	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A B C	2,5 10,2 20,5
124 01-3	254	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	4,4	4,4	A B C	4,4 5,5 5,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
232 01-2	254	Erstattungen der Länder für die Pflege und Weiterentwicklung des Vorschriften- und Regelwerks <i>Vgl. Vermerk bei 534 99.</i>	---	---	A B C	---
282 02-0	254	Zuschüsse und Beiträge Dritter	---	---	A	---
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
356 01-2	254	Entnahmen aus dem Grundstock Allgemeine Landesverwaltung	***	***	A	---
Titelgruppen						
72 Kosten der Aus- und Fortbildung von Sicherheitsingenieuren und sonstigen Fachkräften für Arbeitssicherheit der gewerblichen Betriebe und von Fachkräften für Arbeitssicherheit im staatlichen Bereich						
111 72-2	254	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	***	A B C	2,0 0,3 6,5
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	2,0 0,3 6,5
Gesamteinnahmen			135,4	135,4	A B C	5.268,9 4.396,8 4.739,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 20

Das Bayerische Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik (LfAS) ist eine dem StMUGV unmittelbar nachgeordnete Landesoberbehörde.

Zu den Aufgaben des Landesamtes gehören insbesondere die Förderung des Arbeitsschutzes, der Arbeitsmedizin und der Sicherheitstechnik, die Ermittlung von Gefährdungsschwerpunkten sowie von Zusammenhängen von Belastungen am Arbeitsplatz und arbeitsbedingten Erkrankungen, die Mitarbeit in nationalen und internationalen regelsetzenden Institutionen und die Beratung der Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen in Fachfragen.

Gemäß Beschluss des Ministerrats vom 13./14.09.2004, bestätigt mit Beschluss vom 29.11.2004, sollen die gesundheitsbezogenen Aufgaben des LfAS künftig vom Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), die umweltbezogenen Aufgaben vom - noch zu bildenden - Landesamt für Umwelt wahrgenommen werden.

Mit Wirkung vom 01.01.2005 wurden

- die Gewerbeaufsichtsämter Augsburg, Coburg, Landshut, München-Stadt, München-Land, Nürnberg, Regensburg und Würzburg den Regierungen angegliedert,
- die Zuständigkeit für die Überprüfung von Lenk- und Ruhezeiten bei Lkw und Bussen und die Kontrolle von Gefahrguttransporten auf der Straße von der Gewerbeaufsicht auf die Polizei verlagert sowie
- die Ahndungszuständigkeit für die bei Straßenkontrollen festgestellten Verstöße gegen die Lenk- und Ruhezeitenbestimmung von der Gewerbeaufsicht auf das Bayer. Polizeiverwaltungsamt übertragen.

Die Stellen und Personalausgaben für das Verwaltungspersonal sowie die Sachmittel für den gesamten Bereich Gewerbeaufsicht (ohne Fachmittel) sind in den Epl. 03 A umgesetzt worden. Die Stellen und Personalausgaben für Fachkräfte sowie die darauf entfallenden Fortbildungskosten werden ab dem Haushaltsjahr 2005 bei Kap. 12 32 (Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen) nachgewiesen. Die Mittel und Stellen wurden in das Kap. 12 32 umgesetzt.

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 20/111 01

Veranschlagt sind die Einnahmen des LfAS insbesondere aus Gebühren und Beiträgen.

2005 gegenüber 2004:

2.130,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/111 01.

Zu 12 20/111 02

Vereinnahmung der Erstattung von Kosten von Ersatzvornahmen im Bereich der Gewerbeaufsicht erfolgt künftig bei 03 08/111 06.

Zu 12 20/112 01

2005 gegenüber 2004:

3.000,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/112 01 (1.000,0 Tsd. EUR) und 03 21/112 01(2.000,0 Tsd. EUR).

Zu 12 20/119 01

Erlöse aus der Veräußerung von Merkblättern über den technischen Arbeitsschutz.

Zu 12 20/119 49

2005 gegenüber 2004:

7,5 Tsd. EUR mehr nach den voraussichtlichen Einnahmen

9,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/119 49

1,5 Tsd. EUR weniger

Zu 12 20/124 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	3,4	3,4
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	1,0	1,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	4,4	4,4

Zu 12 20/356 01

Die im Grundstock Allgemeine Landesverwaltung zu vereinnahmende Ablöse für die Wiederaufbauverpflichtung der Stadt Landshut soll der Baumaßnahme zur Unterbringung des Gewerbeaufsichtsamtes Landshut bei der Regierung von Niederbayern auf dem Areal des Franziskanerklosters zugeführt werden. Die Vereinnahmung erfolgt künftig bei 03 08/356 01.

12 20 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Ausgaben						
Vgl. Vermerk zu Kap. 12 11 Ausgaben.						
Personalausgaben						
422 01-2	254	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	1.958,9	1.987,7	A B C	22.705,4 20.715,2 21.074,2
422 11-0	254	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	174,5	177,1	A B C	833,6 1.845,4 874,4
422 21-8	254	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	***	***	A B C	85,5 314,4 583,5
422 31-6	254	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	30,8	31,2	A B C	85,7 30,2 7,6
425 01-9	254	Vergütungen der Angestellten	867,5	883,6	A B C	7.684,1 7.140,5 6.762,5
425 11-7	254	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	0,0
425 15-3	254	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	28,9	29,4	A B C	--- 109,2 284,2
425 17-1	254	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	11,3	11,5	A B C	--- 42,8 41,1
425 41-1	254	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---
426 01-8	254	Löhne der Arbeiter	388,3	395,5	A B C	790,6 772,9 680,5
426 05-4	254	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A B C	--- 29,0 56,2
427 01-7	254	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A C	--- 14,1
453 01-4	254	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	50,0 41,4 29,1
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	254	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	113,0	117,8	A B C	713,3 566,5 655,5

Erläuterungen

Zu 12 20/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 20/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 20/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 12 20/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 20/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 20/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 20/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie dem Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 20/425 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 425 41 verstärkt.

12 20/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2005 gegenüber 2004:

33,8 Tsd. EUR	mehr	entsprechend der voraussichtlich anfallenden Lohnzahlungen
436,1 Tsd. EUR	weniger	wegen Umsetzung zu 03 08/426 01
402,3 Tsd. EUR	weniger	

Zu 12 20/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 20/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 453 01 verstärkt.

2005 gegenüber 2004:

50,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu Kap. 12 02 Tit. 453 01.

Zu 12 20/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	15,0	15,0
2. Bücher und Zeitschriften	50,0	54,0
3. Kommunikation	6,5	7,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	20,0	20,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	20,0	20,0
6. Sonstiges	1,5	1,8
Zusammen	113,0	117,8

2005 gegenüber 2004:

16,7 Tsd. EUR	mehr	nach dem voraussichtlichen Bedarf
577,0 Tsd. EUR	weniger	wegen Umsetzung zu 03 08/511 01 (557,0 Tsd. EUR) und 03 18/511 01 (20,0 Tsd. EUR)
40,0 Tsd. EUR	weniger	wegen Einsparung für 12 02/972 01 (Reduzierung der globalen Minderausgabe)
600,3 Tsd. EUR	weniger	

12 20 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
511 22-9	254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	58,0	60,0	A B C	71,0 47,8 55,7
514 01-1	254	Haltung von Dienstfahrzeugen	19,7	19,7	A B C	70,0 61,9 58,3
514 11-9	254	Dienst- und Schutzkleidung	2,8	2,8	A B C	16,9 12,8 9,5
514 21-7	254	Verbrauchsmittel für arbeitsmedizinische und technische Untersuchungen sowie Versuche	21,0	21,0	A B C	21,0 15,8 13,1
517 01-8	254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	116,6	116,6	A B C	590,7 451,9 442,0
517 05-4	254	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	100,5	100,5	A B C	258,5 205,2 221,6

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik**Erläuterungen**

Zu 12 20/511 22		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	33,0	35,0
2.	Wartung und Reparaturen	25,0	25,0
Zusammen		<u>58,0</u>	<u>60,0</u>

2005 gegenüber 2004:

7,0 Tsd. EUR	mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf
20,0 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 08/511 22
<u>13,0 Tsd. EUR</u>	weniger

Zu 12 20/514 01		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Betriebsstoffe	12,7	12,7
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	7,0	7,0
Zusammen		<u>19,7</u>	<u>19,7</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	19,7	19,7
Personalausgaben	85,0	86,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	65,0	0,0
Ausgaben für Leasing/Miete	2,4	2,5
Zusammen	<u>172,1</u>	<u>108,2</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2004	
	2005	2006	2004	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	-
Geländefahrzeuge	-	-	-	-	-
Lastkraftwagen	2	2	2	2	-
Krafträder (Mofas)	-	-	-	-	-
Kommunaltraktoren	-	-	-	-	-
Gefahrgutfahrzeuge	-	-	-	-	-

Zum 01.01.2005 erfolgte die Umsetzung von 5 Pkw und 2 Gefahrgutfahrzeugen zum Epl. 03 A.

2005 gegenüber 2004:

50,3 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/514 01.

Zu 12 20/514 11

2005 gegenüber 2004:

14,1 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/514 11.

Zu 12 20/514 21

Bedarf am LfAS insbesondere für Chemikalien, Filter für Staubmessungen, Chemikalien- und Probenentsorgung.

Zu 12 20/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2005 gegenüber 2004:

70,7 Tsd. EUR	weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf
403,4 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 08/517 01
<u>474,1 Tsd. EUR</u>	weniger

Zu 12 20/517 05

Zu 12 20/517 05		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Heizung	60,5	60,5
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	40,0	40,0
Zusammen		<u>100,5</u>	<u>100,5</u>

2005 gegenüber 2004:

149,0 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 08/517 05
9,0 Tsd. EUR	weniger wegen Einsparung für 12 02/972 01 (Reduzierung der globalen Minderausgabe)
<u>158,0 Tsd. EUR</u>	weniger

12 20 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
518 01-7	254	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A B C	583,4 580,0 579,8
518 11-5	254	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	6,0	6,0	A B C	33,9 24,3 20,4
<u>518 18-8</u>	253	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	2,4	2,5	A	
519 01-6	254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	90,0	90,0	A B C	200,0 445,9 182,1
<u>525 01-8</u>	254	Fortbildung	---	---	A	
525 02-7	254	Kosten für die Anschaffung von Lehr- und Anschauungsmaterial	25,0	25,0	A B C	25,0 3,4 19,3
526 21-3	254	Kosten der Beweiserhebung im gewerbeaufsichtlichen Verwaltungsverfahren, Kosten für Spezialuntersuchungen durch Dritte und Ankauf von Prüfobjekten	***	***	A B C	90,0 47,1 56,7

Erläuterungen

Zu 12 20/518 01

2005 gegenüber 2004:
583,4 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/518 01.

Zu 12 20/518 11

2005 gegenüber 2004:
6,7 Tsd. EUR weniger in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf
21,2 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/518 11

27,9 Tsd. EUR weniger

Zu 12 20/518 18

Leasing von Dienstfahrzeugen. Zum Stand 01.02.2004 ist beim LfAS kein Leasingfahrzeug vorhanden. Für 2005 ist die Anschaffung eines Leasingfahrzeugs vorgesehen.

2005 gegenüber 2004:
12,0 Tsd. EUR mehr wegen Neuveranschlagung
9,6 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/518 18

2,4 Tsd. EUR mehr

Zu 12 20/519 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	90,0	90,0
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	<hr/> 90,0	<hr/> 90,0

2005 gegenüber 2004:
103,4 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/519 01
6,6 Tsd. EUR weniger wegen Einsparung für 12 02/972 01 (Reduzierung der globalen Minderausgabe)

110,0 Tsd. EUR weniger

Zu 12 20/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 525 02 verstärkt.

Zu 12 20/525 02

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Bedarf des LfAS für:		
1. Unterhaltung, Ergänzung und Aktualisierung der Lehrschauen	5,0	8,0
2. Ständige Fachausstellung: Werbewirksame Außengestaltung der Fensterfronten	5,0	5,0
3. Ständige Fachausstellung: Thematische Sonderschau mit weiterverwendbaren Modulen	5,0	4,0
4. Fortführung einer zentralen Diasammlung auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes	1,0	1,0
5. Aktualisierung und Ausbau der Schautafeln und Lehrmodelle	7,0	5,0
6. Neu- und Ersatzbeschaffung von Medienträgern zum Einsatz bei Aus- und Fortbildungsmaßnahmen sowie zur Vorführung	2,0	2,0
Zusammen	<hr/> 25,0	<hr/> 25,0

Zu 12 20/526 21

Kosten der Beweiserhebung der GAÄ werden künftig aus 03 08/526 21 bestritten, der Bedarf für die Durchführung von technischen Spezialuntersuchungen durch Dritte und für den Ankauf von Gegenständen zur Überprüfung nach dem Gerätesicherheitsgesetz ist bei 12 03 TG 51 veranschlagt.

2005 gegenüber 2004:
20,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/526 21
70,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 12 03/526 51

90,0 Tsd. EUR weniger

12 20 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
527 01-6	254	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	84,6	85,8	A B C	1.320,0 1.113,9 1.058,3
531 11-8	254	Fachveröffentlichungen	4,0	4,0	A B C	7,5 2,1 2,3
532 11-7	254	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A C	--- 1,4
533 01-8	254	Kosten der Ersatzvornahme im gewerbeaufsichtlichen Verfahren	***	***	A	---
533 02-7	254	Kosten für Laborakkreditierung	25,0	25,0	A	---
536 01-5	254	Kosten der Messekommissionen und von Arbeitsschutzmaßnahmen auf Großbaustellen	---	---	A B C	8,4 8,7 4,7
540 01-9	254	Veranstaltungskosten	---	---	A B C	--- 0,3 0,3
546 49-7	254	Vermischte Verwaltungsausgaben	11,0	11,0	A B C	35,0 13,7 22,4
547 01-2	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Zusammenlegung der Gewerbeaufsichtsämter Bayreuth und Coburg	***	***	A B C	--- 8,6 53,7
Baumaßnahmen						
701 01-4	254	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	300,0	300,0	A B C	680,0 638,5 128,2
710 00-4	254	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A B	--- 2,6
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-1	254	Erwerb von Dienstfahrzeugen	65,0	---	A C	60,0 11,9

Erläuterungen

Zu 12 20/527 01

2005 gegenüber 2004:

1.170,2 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 08/527 01
70,2 Tsd. EUR	weniger wegen Einsparung für 12 02/972 01 (Reduzierung der globalen Minderausgabe)
5,0 Tsd. EUR	mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf
<u>1.235,4 Tsd. EUR</u>	weniger

Zu 12 20/531 11

Veröffentlichungen des LfAS auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes und der Arbeitsmedizin.

Zu 12 20/533 01

Kosten der Ersatzvornahme im gewerbeaufsichtlichen Verfahren sind ab 01.01.2005 aus 03 08/533 01 zu tragen.

Zu 12 20/533 02

Veranschlagt sind die Kosten für die Akkreditierung der Labore des LfAS.

2005 gegenüber 2004:

25,0 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 20/536 01

2005 gegenüber 2004:

1,6 Tsd. EUR	mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf
10,0 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 08/536 01
<u>8,4 Tsd. EUR</u>	weniger

Zu 12 20/540 01

Leertitel für im Rahmen des Ausgabemittelbudgets darstellbare Veranstaltungen.

Zu 12 20/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

2005 gegenüber 2004:

24,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu 03 08/546 49.

Zu 12 20/547 01

Aufwendungen sind ab 01.01.2005 bei 03 08/547 08 nachzuweisen.

Zu 12 20/701 01

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik:

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
- Erneuerung der schadhaften Holzfenster	300,0	0,0
- Instandsetzung der Fassade	0,0	150,0
- Einbau eines Behinderten-WC's	0,0	70,0
- Sonstige Maßnahmen	0,0	80,0
Zusammen	<u>300,0</u>	<u>300,0</u>

2005 gegenüber 2004:

380,0 Tsd. EUR weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 20/811 01**2005**

Tsd. EUR

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 LKW, Baujahr 1989

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 LKW, 12 t inkl. Kofferaufbau

65,0

12 20 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
812 01-0	254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke	16,5	16,5	A B C	157,9 118,3 176,2
812 02-9	254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	90,0	120,0	A B C	84,5 71,6 131,7
812 03-8	254	Erwerb von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen, soweit die Ausgaben nicht zu den Baukosten gehören	---	---	A	---
Titelgruppen						
72 Kosten der Aus- und Fortbildung von Sicherheitsingenieuren und sonstigen Fachkräften für Arbeitssicherheit der gewerblichen Betriebe und von Fachkräften für Arbeitssicherheit im staatlichen Bereich						
511 72-8	254	Geschäftsbedarf, Bücher, Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	---	***	A C	1,5 1,6
531 72-4	254	Herausgabe von Veröffentlichungen	---	***	A	0,5
546 72-7	254	Vermischte Ausgaben	---	***	A	1,0
547 72-6	254	Entschädigungen für Vortragende	---	***	A C	2,0 1,3
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	5,0 - 2,9
99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Vgl. Vermerk zu 12 02 TG 66.</i>						
511 99-7	254	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	94,2	97,5	A B C	570,0 246,0 227,4
514 99-4	254	Verbrauchsmittel	8,3	8,3	A B C	45,0 32,0 35,5
518 99-0	254	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	41,0	41,0	A	23,0
519 99-9	254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A B	50,0 -0,6
525 99-1	254	Aus- und Fortbildung	22,4	22,4	A B C	191,0 12,0 19,5
526 99-0	254	Ausgaben für Sachverständige	67,5	67,5	A B C	90,0 27,2 44,5
527 99-9	254	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	20,0	20,0	A B C	40,0 23,7 34,6

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik**Erläuterungen****Zu 12 20/812 01**

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Geräten	10,0	10,0
Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung, insbes. von Geschäftszimmerausstattungen	6,5	6,5
Zusammen	16,5	16,5

2005 gegenüber 2004:

130,7 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 08/812 01
7,8 Tsd. EUR	weniger wegen Einsparung für 12 02/972 01 (Reduzierung der globalen Minderausgabe)
2,9 Tsd. EUR	weniger nach dem voraussichtlichem Bedarf
141,4 Tsd. EUR	weniger

Zu 12 20/812 02

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Geplante Maßnahmen am LfAS	42,0	25,0
1. Neugestaltung Fachausstellung	-	60,0
2. Erweiterung eines GC um einen massenselektiven (MS-)Detektor	5,0	-
3. Ersatz Elektro-Prüffeld	12,0	-
4. Ausbau Temperaturmessgerät	-	25,0
5. Ersatz Klimakühlschrank	15,0	-
6. Ersatz Hochspannungsprüfstand	-	10,0
7. Schallpegelmessgerät Klasse 1	8,0	-
8. HF-Analysesystem	8,0	-
9. Datenspeicher	90,0	120,0
Zusammen		

Zu 12 20/72

2005 gegenüber 2004:

5,0 Tsd. EUR weniger wegen Wegfall des Aufgabenbereichs.

Zu 12 20/99

Veranschlagt ist der Bedarf für

- a) das LfAS sowie
- b) die GAÄ bei den Regierungen, soweit die Aufgaben weiterhin vom LfAS wahrgenommen werden.

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung)
667,6 Tsd. EUR	weniger wegen Umsetzung zu 03 08/511 99 (450,3 Tsd. EUR), 03 08/514 99 (36,7 Tsd. EUR), 03 08/525 99 (22,6 Tsd. EUR) und 03 08/812 99 (158,0 Tsd. EUR)
13,0 Tsd. EUR	weniger wegen Einsparung für 12 02/972 01 (Reduzierung der globalen Minderausgabe)
11,0 Tsd. EUR	mehr
769,6 Tsd. EUR	weniger

2006 gegenüber 2005:

36,1 Tsd. EUR weniger wegen weiterer Umsetzung zu 03 08 TG 99.

Zu 12 20/511 99

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10,0	10,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	50,0	50,0
3. Mieten, Wartung	30,0	30,0
4. Bücher und Zeitschriften	-	-
5. Sonstiges	4,2	7,5
Zusammen	94,2	97,5

Zu 12 20/518 99

Mietkosten und Software-Updatekosten für länderübergreifende Projekte sowie für digitale Regelwerke.
Leasingkosten für Farbdrucker.

Zu 12 20/525 99

Schulungsmaßnahmen für Mitarbeiter des LfAS.

Zu 12 20/526 99

Für Neu- bzw. Weiterentwicklung verschiedener Module/Programme sind Beratungsleistungen externer Sachverständiger erforderlich.

12 20 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
					Tsd. EUR	
					6	
534 99-0	254	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä. <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 232 01.</i>	120,0	140,0	A	130,0
					B	33,9
					C	22,6
812 99-3	254	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	146,0	86,6	A	150,0
					B	357,3
					C	721,0
Summe der Titelgruppe			519,4	483,3	A	1.289,0
					B	731,5
					C	1.105,1
Gesamtausgaben			5.130,7	5.123,5	A	38.555,9
					B	36.218,5
					C	35.523,1
Abschluss						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			135,4	135,4	A	5.268,9
					B	4.377,5
					C	4.470,8
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			-	-	A	-
					B	19,4
					C	-0,3
Gesamteinnahmen			135,4	135,4	A	5.268,9
					B	4.396,9
					C	4.470,5
Personalausgaben			3.460,2	3.516,0	A	32.234,9
					B	31.041,0
					C	30.407,4
Sächliche Verwaltungsausgaben			1.053,0	1.084,4	A	5.188,6
					B	3.984,1
					C	3.844,1
Baumaßnahmen			300,0	300,0	A	680,0
					B	641,1
					C	128,2
Sonstige Sachinvestitionen			317,5	223,1	A	452,4
					B	547,2
					C	1.040,8
Gesamtausgaben			5.130,7	5.123,5	A	38.555,9
					B	36.213,4
					C	35.420,5
Zuschuss			4.995,3	4.988,1	A	33.287,0
					B	31.816,5
					C	30.950,0

Zu 12 20/534 99

Weiter- und Neuentwicklung der Softwaremodule für ISAGA2000 und VRW.

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 01-2	314	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	5.356,7	5.356,7	A	5.356,7	
					B	4.650,3	
					C	4.515,6	
111 02-1	314	Entgelte für Desinfektorenlehrgänge	8,0	8,0	A	8,0	
					B	13,5	
					C	5,8	
111 03-0	314	Gebühren und Auslagen für Kontrolluntersuchungen auf Aujeszkysche Krankheit	980,0	980,0	A	1.022,6	
					B	923,7	
					C	983,5	
111 04-9	314	Gebühren und Auslagen für Blutuntersuchungen auf BVD/MD <i>Vgl. Vermerk zu 12 08/514 60.</i>	---	---	A	---	
					B	36,3	
					C	40,9	
111 05-8	314	Einnahmen nach der ZuSEVO und dem JVEG	0,5	0,5	A	0,5	
					B	0,3	
					C	0,7	
111 06-7	314	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte für arbeits-, sozial- und umweltmedizinische Kurse	288,0	288,0	A	288,0	
					B	215,7	
119 49-8	314	Vermischte Einnahmen	8,0	8,0	A	8,0	
					B	20,2	
					C	5,3	
124 01-7	314	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	20,0	20,0	A	20,0	
					B	19,7	
					C	19,1	
125 01-6	314	Verkauf von Impfstoffen, Tieren und tierischen Erzeugnissen <i>Vgl. Vermerk zu 511 22 und 514 21.</i>	230,0	230,0	A	255,0	
					B	224,1	
					C	226,2	
125 02-5	314	Einnahmen aus Futtermitteluntersuchungen	20,0	20,0	A	20,0	
					B	25,9	
					C	12,8	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-7	314	Zuweisungen des Bundes für Untersuchungen, Versuche und Forschungsprojekte <i>Vgl. Vermerk zu 425 11, 511 22, 514 21 und 812 02.</i>	---	---	A	---	
					B	234,2	
					C	236,3	
233 01-5	314	Erstattung von Aus- und Fortbildungskosten	---	---	A	---	
					C	33,1	
282 01-5	314	Zuschüsse von Dritten für Untersuchungen, Versuche und Forschungsprojekte <i>Vgl. Vermerk zu 425 11, 511 22 und 514 21.</i>	---	---	A	---	
					B	21,6	
					C	9,4	
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen							
<u>331 01-6</u>	314	Erstattungen des Bundes im Zusammenhang mit dem Strahlenschutzvorsorgegesetz <i>Vgl. Vermerk zu 533 03.</i>	---	---	A		

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 23

Gem. Art. 5 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheits- und Veterinärdienst, die Ernährung und den Verbraucherschutz sowie die Lebensmittelüberwachung (Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz - GDVG) vom 24. Juli 2003 (GVBl. S. 452) ist das Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) zuständig für zentrale überregionale Fachaufgaben im Bereich des Gesundheitswesens und für zentrale überregionale Fachaufgaben im Bereich der Sicherheit von Lebensmitteln, Zusatzstoffen, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen, insbesondere des Verkehrs, der Überwachung und des Monitoring sowie der Forschung.

Das LGL ist eine dem StMUGV unmittelbar nachgeordnete Behörde mit Sitz in Erlangen. Dienststellen des LGL sind die Außenstellen in Oberschleißheim und Würzburg.

Innerhalb des LGL ist ein Landesinstitut für Lebensmittel und Veterinärwesen sowie ein Landesinstitut für Gesundheit und Ernährung eingerichtet. Diesen stehen Analyse- und Diagnostikzentren zur Seite. Außerdem bestehen am LGL die Akademien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz (AGEV).

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 23/111 01

Gebühren und Auslagen nach der Gebührenordnung der Gesundheitsverwaltung und Kosten nach dem Kostengesetz.

Zu 12 23/111 03

Vereinnahmung der von der Tierseuchenkasse zu entrichtenden Gebühren und Auslagen für Kontrolluntersuchungen auf Aujeszkysche Krankheit.

Streichung des bisherigen Haushaltsvermerks wegen Wegfall der Zuschussgewährung aus Kap. 12 08 Tit. 685 59.

2005 gegenüber 2004:

42,6 Tsd. EUR weniger wegen Anpassung an die voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 12 23/111 04

Vereinnahmung der von der Tierseuchenkasse zu entrichtenden Gebühren für Blutuntersuchungen auf Bovine Virusdiarrhoe/Mucosal Disease (BVD/MD). Die Einnahmen fließen den Ausgaben bei Kap. 12 08 Tit. 514 60 zu.

Zu 12 23/111 06

Beiträge für arbeits- und umweltmedizinische Kurse.

Zu 12 23/124 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	5,0	5,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	15,0	15,0
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	20,0	20,0

Zu 12 23/125 01

2005 gegenüber 2004:

25,0 Tsd. EUR weniger wegen Anpassung an die voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 12 23/331 01

Umsetzung von 08 20/331 01 (Umressortierung der Zuständigkeit für das Isotopenlabor).

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Titelgruppen							
51 Einnahmen im Zusammenhang mit der Durchführung der BSE-Pflichtuntersuchungen							
111 51-1	314	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Vgl. Vermerk bei TG 51 (Ausgaben).</i>	6.900,0	6.900,0	A	8.698,6	
					B	1,3	
266 51-4	314	Zuweisungen der EU für BSE-Schnelltests an Schlachtrindern für das Jahr 2002 und folgende Jahre	3.840,0	3.840,0	A	6.000,0	
					B	5.152,4	
Summe der Titelgruppe			10.740,0	10.740,0	A	14.698,6	
					B	5.153,7	
					C	-	
52 EDV-gestütztes Controlling der Überwachungsaufgaben im Geschäftsbereich <i>Vgl. Vermerk zu TG 52 (Ausgaben).</i>							
125 52-4	314	Einnahmen aus dem Betrieb einer zentralen Datenbank	125,0	125,0	A	125,0	
Summe der Titelgruppe			125,0	125,0	A	125,0	
					B	-	
					C	-	
Gesamteinnahmen			17.776,2	17.776,2	A	21.802,4	
					B	11.540,3	
					C	6.131,1	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-6	314	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	10.294,0	10.387,0	A	12.013,1	
					B	9.323,9	
					C	8.492,3	
422 11-4	314	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	169,4	171,9	A	101,6	
					B	166,2	
					C	174,3	
<u>422 26-7</u>	314	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	27,4	---	A		
422 31-0	314	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	55,9	56,8	A	27,1	
					B	54,9	
					C	67,6	
422 41-8	314	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---	
425 01-3	314	Vergütungen der Angestellten	17.110,9	17.427,0	A	17.742,4	
					B	15.640,6	
					C	14.394,7	
425 11-1	314	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 01 und 282 01, soweit nicht bei 511 22, 514 21 und 812 02 in Anspruch genommen.</i>	100,0	100,0	A	100,0	
					B	104,6	
					C	49,5	
<u>425 15-7</u>	314	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gem. Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A		

Erläuterungen

Zu 12 23/51 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu TG 51 (Ausgaben).

2005 gegenüber 2004:

3.958,6 Tsd. EUR weniger entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 12 23/52 (Einnahmen)

Vgl. Erläuterung zu TG 52 (Ausgaben).

Zu 12 23/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 23/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 23/422 26

Veranschlagt ist der Bedarf für zwei Referendarstellen im Bereich der Ernährungsberatung, damit ggf. Ernährungsreferendarinnen, die sich 2005 noch in Ausbildung befinden, die Ausbildung beenden können.

2005 gegenüber 2004:

27,4 Tsd. EUR mehr wegen Umsetzung von Kap. 12 45 Tit. 422 26.

2006 gegenüber 2005:

27,4 Tsd. EUR weniger wegen Abschluss der Ausbildung im Laufe des Jahres 2005.

Zu 12 23/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 23/422 41

Vergütung für angeordnete Mehrarbeit (insbesondere Bedarf in Zusammenhang mit Bioterrorismus).

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 422 41 verstärkt.

Zu 12 23/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 23/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
425 17-5	314	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A		
425 41-5	314	Überstundenvergütungen für Angestellte	20,0	20,0	A	20,0	
					B	15,8	
					C	5,3	
426 01-2	314	Löhne der Arbeiter	1.941,7	1.977,5	A	1.889,2	
					B	1.682,2	
					C	1.722,1	
426 05-8	314	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A		
427 01-1	314	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A		
427 02-0	314	Ausbildung von Vet.-med.-techn. Assistenten / Assistentinnen	40,0	40,0	A	40,0	
					B	34,8	
					C	25,9	
427 41-3	314	Praktikantenvergütungen	200,0	200,0	A	200,0	
					B	192,9	
					C	209,6	
453 01-8	314	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	60,0	
					B	18,4	
					C	14,6	
459 01-2	314	Prüfungsvergütungen	6,0	6,0	A	6,0	
					B	4,2	
					C	3,6	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-8	314	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	750,0	750,0	A	750,0	
					B	628,5	
					C	570,1	
511 22-3	314	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 01 und um die Isteinnahme bei 231 01 und 282 01, soweit nicht bei 425 11, 514 21 und 812 02 in Anspruch genommen.</i>	1.035,0	1.035,0	A	900,0	
					B	752,0	
					C	672,5	

Erläuterungen

Zu 12 23/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 23/425 41

Vergütung insbesondere für angeordnete Rufbereitschaft (insbesondere notwendig im Zusammenhang mit Bioterrorismus). Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 425 41 verstärkt.

Zu 12 23/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2005 gegenüber 2004:

18,7 Tsd. EUR	mehr zur Bestreitung der anfallenden Lohnkosten
33,8 Tsd. EUR	mehr wegen Umsetzung von 08 20/428 51 (Umressortierung der Zuständigkeit für das Isotopenlabor)
<u>52,5 Tsd. EUR</u>	mehr

2006 gegenüber 2005:

35,8 Tsd. EUR mehr zur Bestreitung der anfallenden Lohnkosten.

Zu 12 23/427 02

Veranschlagt sind:

- Prüfungsvergütungen
- Unterrichts- und Demonstrationsmaterial

Zu 12 23/427 41

Vergütungen für Praktikanten der Lebensmittelchemie.

Zu 12 23/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 453 01 verstärkt.

2005 gegenüber 2004:

60,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu Kap. 12 02 Tit. 453 01.

Zu 12 23/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	150,0	150,0
2. Bücher und Zeitschriften	160,0	160,0
3. Kommunikation	110,0	110,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	220,0	220,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,0	100,0
6. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	<u>750,0</u>	<u>750,0</u>

Zu 12 23/511 22

Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für

- Neu- und Ersatzbeschaffungen von Laborgeräten
- Wartung, Reparaturen
- Prüfungen nach den Sicherheitsvorschriften

2005 gegenüber 2004:

135,0 Tsd. EUR mehr aufgrund des sich aus bundes- und EU-rechtlichen Vorschriften (AVV RÜb, EG-VO über amtliche Futter- und Lebensmittelkontrollen) ergebenden Mehraufwands.

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
514 01-5	314	Haltung von Dienstfahrzeugen	30,0	30,0	A B C	30,0 48,7 23,8
514 11-3	314	Dienst- und Schutzkleidung	90,0	90,0	A B C	90,0 57,0 58,1
514 21-1	314	Verbrauchsmittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 01 und die Isteinnahmen bei 231 01 und 282 01, soweit nicht bei 425 11, 511 22 und 812 02 in Anspruch genommen.</i>	2.800,0	2.800,0	A B C	2.500,0 2.132,4 2.218,7
517 01-2	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.200,0	1.200,0	A B C	1.350,0 962,3 895,2
517 05-8	314	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.350,0	1.350,0	A B C	1.300,0 1.088,2 854,3
518 01-1	314	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0,5	0,5	A B C	0,5 0,0 0,0
518 11-9	314	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	25,0	25,0	A B C	25,0 11,2 10,1
<u>518 18-2</u>	314	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 12 23/514 01		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Betriebsstoffe	15,0	15,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	15,0	15,0
Zusammen		<u>30,0</u>	<u>30,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		30,0	30,0
Personalausgaben		34,8	34,8
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		22,0	47,0
Ausgaben für Leasing/Miete		-	-
Zusammen		<u>86,8</u>	<u>111,8</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 2005	Soll 2006	Soll 2004	am 1.2.2004 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	12	12	11	10	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-
Kommunaltraktoren	4	4	4	4	-
Sonderfahrzeug	1	1	-	-	-

Infolge Umressortierung der Zuständigkeit für das Isotopenlabor wurde 1 Pkw sowie 1 Sonderfahrzeug vom Epl. 08 an den Epl. 12 abgegeben.

Zu 12 23/514 11		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Schutzkleidung für Laborpersonal	80,0	80,0
2.	Schutzkleidung für sonstiges Personal	10,0	10,0
Zusammen		<u>90,0</u>	<u>90,0</u>

Zu 12 23/514 21

Veranschlagt sind die notwendigen Kosten für Verbrauchsmaterial im Laborbereich (Einweglaborgefäße, Reagenzien, Untersuchungsmittel, u.a.).

2005 gegenüber 2004:

300,0 Tsd. EUR mehr aufgrund des sich aus bundes- und EU-rechtlichen Vorschriften (AVV RÜb, EG-VO über amtliche Futter- und Lebensmittelkontrollen) ergebenden Mehraufwands.

Zu 12 23/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2005 gegenüber 2004:

150,0 Tsd. EUR weniger aufgrund Bedarfsanpassung.

Zu 12 23/517 05

Zu 12 23/517 05		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Heizung	450,0	450,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	900,0	900,0
Zusammen		<u>1.350,0</u>	<u>1.350,0</u>

2005 gegenüber 2004:

50,0 Tsd. EUR mehr wegen steigender Energiekosten.

Zu 12 23/518 11

Ausgaben für angemietete Büromaschinen und Laborgeräte.

Zu 12 23/518 18

Kosten für die Anmietung von Dienstfahrzeugen.

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
519 01-0	314	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	460,0	460,0	A B C	460,0 943,1 431,8
<u>525 01-2</u>	314	Fortbildung	---	---	A	
525 02-1	314	Aus- und Fortbildung von Desinfektoren und von im Überwachungsdienst zum Schutze der Verbraucher Tätigen	15,0	15,0	A B C	15,0 4,4 4,0
<u>526 11-9</u>	314	Kosten für Sachverständige	5,0	5,0	A	
526 21-7	314	Kosten für die Erteilung von Gutachten und Studien	45,0	45,0	A B	50,0 5,1
527 01-0	314	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	200,0	200,0	A B C	100,0 146,7 92,8
531 11-2	314	Fachveröffentlichungen	---	---	A B	--- 17,9
532 11-1	314	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	50,0	50,0	A B C	50,0 198,0 0,3
533 01-2	314	Sonstige Betriebsausgaben	80,0	80,0	A B C	80,0 38,9 32,8
533 02-1	314	Kosten für Laborakkreditierung im Rahmen der Qualitätssicherung	76,4	76,4	A B C	76,4 16,1 0,8
<u>533 03-0</u>	314	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben für den Betrieb des Isotopenlabors <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 331 01.</i>	83,8	83,8	A	
534 01-1	314	Sachaufwand der Lehr- und Versuchseinrichtungen	45,0	50,0	A C	40,0 0,2
535 01-0	314	Inanspruchnahme fremder Einrichtungen	70,0	70,0	A B C	70,0 17,7 43,5
535 02-9	314	Fremdvergabe von Laborleistungen	1.000,0	1.000,0	A B	--- 4,4
540 01-3	314	Kosten für Veranstaltungen u. dgl.	5,0	5,0	A B C	5,0 4,7 6,0
546 49-1	314	Vermischte Verwaltungsausgaben	20,0	20,0	A B C	20,0 83,6 43,8
547 01-6	314	Kosten im Zusammenhang mit der Durchführung von Maßnahmen auf dem Gebiet der Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin	90,0	90,0	A B	90,0 50,4
547 03-4	314	Sachaufwand für die Untersuchung von Futtermittel	480,0	490,0	A B C	470,0 274,5 30,8

Erläuterungen

Zu 12 23/519 01	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	460,0	460,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	460,0	460,0

Vgl. auch Erläuterung bei Kap. 12 02 Tit. 519 01.

Zu 12 23/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 525 02 verstärkt.

Zu 12 23/525 02

Zur Fortbildung des Personals der Landratsämter und kreisfreien Gemeinden, das im Überwachungsdienst zum Schutze der Verbraucher eingesetzt ist, und zur Ausbildung von Desinfektoren.

Zu 12 23/526 21

Veranschlagt sind die im Rahmen der Neuausrichtung des LGL anfallenden Kosten für Studien und Gutachten.

Zu 12 23/527 01

2005 gegenüber 2004:

100,0 Tsd. EUR mehr zur Deckung der im Rahmen des Dienstbetriebs anfallenden Reisekosten.

Zu 12 23/533 01

Veranschlagt sind insbesondere:

- Verpackungs- und Zustellungskosten für Betriebszwecke
- Kurier- und Botendienste zwischen den Dienstgebäuden

Zu 12 23/533 02

Aufwendungen für Laborakkreditierung nach EG-Recht sowie Teilnahme an Ringversuchen der Qualitätssicherung.

Zu 12 23/533 03

Bedarf insbes. für laufendes Verbrauchsmaterial sowie Beschaffungen und Unterhalt von Geräten.

2005 gegenüber 2004:

83,8 Tsd. EUR mehr wegen Umsetzung von 08 20/533 51 (Umressortierung der Zuständigkeit für das Isotopenlabor).

Zu 12 23/534 01

Veranschlagt sind die Kosten für die Eigenforschung des Schwerpunktlabors für den Bereich Futtermittel.

Zu 12 23/535 01

Bedarf insbesondere für die arbeitssicherheitstechnische Betreuung der Bediensteten.

Zu 12 23/535 02

Fremdvergabe von Laborleistungen.

2005 gegenüber 2004:

1.000,0 Tsd. EUR mehr aufgrund des sich aus bundes- und EU-rechtlichen Vorschriften (AVV RÜb, EG-VO über amtliche Futter- und Lebensmittelkontrollen) ergebenden Mehraufwands.

Zu 12 23/540 01

Kosten für Veranstaltungen, die das LGL im Rahmen der Neuausrichtung selbst durchführen wird.

Zu 12 23/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 12 23/547 01

Veranstaltungen der AGEV als Akademie für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin (ASUMED).

Zu 12 23/547 03

Veranschlagt sind die Kosten für Futtermitteluntersuchungen (amtliche Futtermittelüberwachung basierend auf den Vorgaben des Nationalen Kontrollplans Futtermittelsicherheit).

Erstattungen an Hauptversuchsanstalt Weihenstephan (HVA) bzw. andere Einrichtungen - vgl. Tit. 632 01.

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632 01-2	314	Sonstige Erstattungen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit den unter Nr. 12.1 DBestHG 2005/2006 (Kap. 12 23) fallenden Ansätzen. Die Mittel sind übertragbar.</i>	510,0	540,0	A B C	340,0 409,7 1.009,2
		Baumaßnahmen				
701 01-8	314	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	130,0	100,0	A B C	--- -8,0 91,6
710 00-8	314	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	2.000,0	A B C	2.800,0 2.353,4 11.721,7
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-5	314	Erwerb von Dienstfahrzeugen	22,0	47,0	A B	18,1 75,5
812 01-4	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die Verwaltung	110,0	110,0	A B C	110,0 313,8 2,9
812 02-3	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 231 01, soweit nicht bei 425 11, 511 22 und 514 21 in Anspruch genommen.</i>	1.950,0	1.950,0	A B C	1.600,0 4.892,7 466,3
812 03-2	314	Anschaffung von Fernmeldeanlagen	---	---	A B	--- 100,7

Erläuterungen

Zu 12 23/632 01

Veranschlagt sind die Erstattungen an die Hauptversuchsanstalt Weihenstephan (HVA) oder andere Einrichtungen im Rahmen der amtlichen Futtermittelüberwachung (basierend auf den Vorgaben des Nationalen Kontrollplans Futtermittelsicherheit).

2005 gegenüber 2004:
170,0 Tsd. EUR mehr,

2006 gegenüber 2005:
30,0 Tsd. EUR mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf (Erhöhung des Untersuchungsaufwands aufgrund Bundes- bzw. EG-Vorgaben).

Zu 12 23/701 01

Veranschlagt ist der Bedarf für die Dachsanierung bei der Außenstelle des LGL in Würzburg.

2005 gegenüber 2004:
130,0 Tsd. EUR mehr,

2006 gegenüber 2005:
30,0 Tsd. EUR weniger entsprechend dem Finanzierungsbedarf für die geplante Maßnahme.

Zu 12 23/811 01

2005	Tsd. EUR
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
1 Pkw, 4-türig, Baujahr 1995	
voraussichtliche Fahrleistung am 01.01.2005: 350.000 km	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Pkw Kombi, 5-türig, 85 kW, mit Katalysator	22,0
2006	
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
1 Pkw, 4-türig, Baujahr 1993	
voraussichtliche Fahrleistung am 01.01.2006: 215.000 km	
1 Kastenwagen, Baujahr 1994	
voraussichtliche Fahrleistung am 01.01.2006: 150.000 km	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Pkw, 4-türig, 96 KW	24,0
1 Pkw Van, 5-türig, 66 kW	23,0
Zusammen	47,0

Zu 12 23/812 01

Es werden insbesondere beschafft:

- Geschäftszimmerausstattungen
- Kuvertiermaschinen, Falzmaschine
- Zeiterfassungsanlage
- Aktenvernichter, Druckmaschine, Hochleistungskopiergeräte

Zu 12 23/812 02

Die Geräteausstattung des LGL muss zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben auf einem hohen technischen Standard gehalten werden.

2005 gegenüber 2004:

350,0 Tsd. EUR mehr aufgrund des sich aus bundes- und EU-rechtlichen Vorschriften (AVV RÜb, EG-VO über amtliche Futter- und Lebensmittelkontrollen) ergebenden Mehraufwands.

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Titelgruppen						
51 Durchführung der BSE-Pflichtuntersuchungen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 111 51.</i>						
425 51-2	314	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Zu Lasten der Ausgabemittel des Titels 425 51 dürfen bis zu 3 Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>	210,0	210,0	A B	198,6 24,2
459 51-1	314	Vermischte Personalausgaben	---	---	A	---
514 51-4	314	Verbrauchsmittel	4.800,0	4.800,0	A B	--- 6.288,7
525 51-1	314	Fortbildung	40,0	40,0	A	40,0
527 51-9	314	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	10,0	10,0	A	10,0
534 51-0	314	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	---	---	A B	--- 11,5
547 51-5	314	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B	--- 3,3
671 51-3	314	Erstattungen an Labore	5.680,0	5.680,0	A B	8.500,0 3.301,2
672 51-2	314	Erstattungen an Labore aufgrund EU-Kofinanzierung für Schlachtrinder	***	***	A	6.000,0
812 51-3	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, elektronischen Datenverarbeitungsanlagen sowie von Software	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			10.740,0	10.740,0	A B C	14.748,6 9.628,9 -
52 EDV-gestütztes Controlling der Überwachungsaufgaben im Geschäftsbereich						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 52.</i>						
511 52-6	314	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	100,0	100,0	A	---
<u>526 52-9</u>	314	Kosten für Sachverständige	200,0	50,0	A	
534 52-9	314	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	500,0	455,0	A B	200,0 42,9
547 52-4	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	110,0	110,0	A	110,0
812 52-2	314	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	365,0	490,0	A	50,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR</i>				300,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR</i>				300,0
<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>						

Erläuterungen

Zu 12 23/51

Die Durchführung der BSE-Pflichttests nach Fleischhygienerecht ist gem. Verordnung zur Ausführung des Fleischhygiene-gesetzes eine staatliche Aufgabe. Danach ist seit 01.01.2003 die Zuständigkeit für die Durchführung von BSE-Pflichttests dem LGL übertragen, dieses bedient sich anderer, dafür zugelassener Untersuchungseinrichtungen.

Die BSE-Pflichtuntersuchungen werden zentral und nach landesweit einheitlichen Bedingungen an private Laboreinrichtungen vergeben. Die privaten Laboreinrichtungen werden im Wege der Ausschreibung und Vergabe ermittelt.

Um die Zuverlässigkeit und Sicherheit der BSE-Untersuchungen zusätzlich zu erhöhen, wurde ein Rahmenkonzept zur "Qualitätssicherung in privaten BSE-Labors" ausgearbeitet.

Für die BSE-Pflichttests werden landesweit einheitliche Gebührensätze im Verhältnis zwischen Staat und Aufgabenträger festgelegt. Die Gebührenhöhe ist in der GGebO festgelegt. Die zu entrichtenden Gebühren werden bei Tit. 111 51, die EU-Erstattungen für BSE-Pflichttests an Rindern über 30 Monate bei Tit. 266 51 vereinnahmt. Die Erstattungen an die Labore erfolgen aus Tit. 671 51.

2005 gegenüber 2004:

4.008,6 Tsd. EUR weniger nach den voraussichtlichen Aufwendungen.

Zu 12 23/425 51 und 459 51

Vergütungen für das zur verwaltungsmäßigen Abwicklung des Kontrollkonzepts benötigte zusätzliche Personal.

Zu 12 23/514 51

Kosten der Testkits für BSE-Untersuchungen an Schlachtrindern.

Zu 12 23/534 51

Die Kosten für Weiterentwicklung und Pflege der im Rahmen der Durchführung der BSE-Pflichttests eingesetzten Software (insbesondere für die Gebührenabrechnung) werden aus Kap. 12 02 TG 97 bestritten.

Zu 12 23/671 51

Erstattungen an die privaten Laboreinrichtungen für die Durchführung der BSE-Pflichtuntersuchungen.

Zu 12 23/52

Bedarf insbesondere zum

- Aufbau einer bayernweiten Softwarelösung, in der die Prozesse der Lebensmittelüberwachung, Futtermittelüberwachung und des Veterinärwesens vernetzt werden (als Instrument zur Erfüllung der wachsenden gemeinschafts- und bundesrechtlichen Vorgaben).
- Aufbau eines Internet-/Intranet-basierten Fachinformations- und Kommunikationssystems.

2005 gegenüber 2004:

926,1 Tsd. EUR mehr,

2006 gegenüber 2005:

70,0 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
981 52-7	314	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	11,1	11,1	A	---	
Summe der Titelgruppe			1.286,1	1.216,1	A	360,0	
					B	42,9	
					C	-	
99 Datenverarbeitung							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<i>Vgl. Vermerk zu 12 02 TG 66.</i>							
427 99-4	314	Beschäftigungsentgelte	15,0	15,0	A	15,0	
					B	6,0	
511 99-1	314	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	530,0	550,0	A	500,0	
					B	293,9	
					C	163,5	
514 99-8	314	Verbrauchsmittel	115,0	115,0	A	165,0	
					B	72,2	
					C	18,1	
518 99-4	314	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	320,0	320,0	A	30,0	
519 99-3	314	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50,0	50,0	A	205,0	
525 99-5	314	Aus- und Fortbildung	120,0	120,0	A	120,0	
					B	13,4	
					C	3,9	
526 99-4	314	Ausgaben für Sachverständige	120,0	120,0	A	120,0	
					B	58,0	
					C	27,4	
527 99-3	314	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	20,0	20,0	A	20,0	
					C	0,0	
534 99-4	314	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	125,0	105,0	A	120,0	
					B	3,2	
701 99-1	314	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	500,0	700,0	A	---	
812 99-7	314	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	400,0	400,0	A	400,0	
					B	550,9	
					C	76,2	
981 99-2	314	Haushaltstechnische Verrechnungen	8,0	8,0	A	8,0	
Summe der Titelgruppe			2.323,0	2.523,0	A	1.703,0	
					B	997,6	
					C	289,1	
Gesamtausgaben			58.542,1	59.633,0	A	62.351,0	
					B	54.357,1	
					C	46.146,6	

Erläuterungen

Zu 12 23/99

Das LGL benötigt zur Erfüllung ihrer Aufgaben eine leistungsfähige DV-Ausstattung.

2005 gegenüber 2004:

700,0 Tsd. EUR	mehr insbesondere zur Netzwerksanierung im Dienstgebäude Oberschleißheim sowie für zusätzliche Softwarekosten
80,0 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung)
<u>620,0 Tsd. EUR</u>	mehr

2006 gegenüber 2005:

200,0 Tsd. EUR mehr zur Fortführung der Netzwerksanierung im Dienstgebäude Oberschleißheim.

Zu 12 23/511 99

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	130,0	130,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	300,0	320,0
3. Mieten und Wartung	100,0	100,0
4. Bücher und Zeitschriften	0,0	0,0
5. Sonstiges	0,0	0,0
Zusammen	<u>530,0</u>	<u>550,0</u>

Zu 12 23/514 99

Für Farbbänder, Tintenkartuschen, Toner, Fotoleitertrommeln der Laserdrucker, Etiketten usw.

Zu 12 23/518 99

Veranschlagt sind insbesondere anfallende Lizenzkosten.

Zu 12 23/525 99

Schulung des Benutzerservices sowie der Benutzer.

Zu 12 23/526 99

Beratung und Unterstützung bei der Einführung neuer Software bzw. der Nutzung von Software.

Zu 12 23/527 99

Reisekostenvergütung für Installation/Inspektion von DV-Anlagen und Software sowie für Unterstützung, Erfahrungsaustausch, Koordinierung und Schulung.

Zu 12 23/534 99

Entwicklung verschiedenster DV-Verfahren.

Zu 12 23/701 99

Netzwerksanierung am Dienstgebäude Oberschleißheim.

Zu 12 23/812 99

Veranschlagt sind insbesondere:

- Ausstattung von PC-Arbeitsplätzen,
- Erwerb von Standardsoftware, Laborsoftware.

12 23 Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	13.936,2	13.936,2	A B C	15.802,4 6.131,0 5.809,9
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.840,0	3.840,0	A B C	6.000,0 5.408,2 278,8
		Gesamteinnahmen	17.776,2	17.776,2	A B C	21.802,4 11.539,2 6.088,7
		Personalausgaben	30.190,3	30.611,2	A B C	32.413,0 27.268,7 25.159,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	17.165,7	16.985,7	A B C	10.111,9 14.272,9 6.202,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.190,0	6.220,0	A B C	14.840,0 3.710,9 1.009,2
		Baumaßnahmen	2.130,0	2.800,0	A B C	2.800,0 2.345,4 11.813,3
		Sonstige Sachinvestitionen	2.847,0	2.997,0	A B C	2.178,1 5.933,6 545,4
		Besondere Finanzierungsausgaben	19,1	19,1	A B C	8,0 - -
		Gesamtausgaben	58.542,1	59.633,0	A B C	62.351,0 53.531,5 44.729,9
		Zuschuss	40.765,9	41.856,8	A B C	40.548,6 41.992,3 38.641,2

12 30 Gesundheit und Veterinärwesen, Ernährung und Verbraucherschutz bei den Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-1	012	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	4.393,8	4.458,3	A B C	3.992,2 5.015,3 2.630,7
422 11-9	012	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	108,0	109,6	A B C	--- 106,0 83,1
422 31-5	012	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	135,5	137,5	A B C	--- 133,0 39,0
425 01-8	012	Vergütungen der Angestellten	1.283,7	1.307,4	A B C	575,7 1.205,0 1.177,4
<u>425 15-2</u>	012	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	
<u>425 17-0</u>	012	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	
453 01-3	012	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B	--- 1,5
Sächliche Verwaltungsausgaben						
<u>525 01-7</u>	012	Fortbildung	---	---	A	
Gesamtausgaben			5.921,0	6.012,8	A B C	4.567,9 6.504,5 3.930,2
Abschluss						
Personalausgaben			5.921,0	6.012,8	A B C	4.567,9 6.460,8 3.930,2
Gesamtausgaben			5.921,0	6.012,8	A B C	4.567,9 6.460,8 3.930,2
Zuschuss			5.921,0	6.012,8	A B C	4.567,9 6.460,8 3.930,2

Vorbemerkung zu Kapitel 12 30

Die Regierungen sind dem Staatsministerium des Innern unmittelbar nachgeordnete Mittelbehörden. Der Haushalt der Regierungen ist daher hinsichtlich der allgemeinen Aufgaben im Einzelplan 03A bei Kap. 03 08 ausgebracht. Soweit die Regierungen jedoch Aufgaben aus anderen Geschäftsbereichen wahrnehmen, werden die Personalausgaben für die Fachkräfte in den Einzelplänen der jeweiligen Fachressorts veranschlagt. Die Personalausgaben für die im Bereich "Gesundheit, Veterinärwesen, Ernährung und Verbraucherschutz" eingesetzten Fachkräfte werden deshalb bei Kap. 12 30 veranschlagt.

Die sich infolge Einstellung der staatlichen Ernährungsberatung bei Kap. 12 30 ergebenden Stellenänderungen sind im Stellenplan dargestellt.

Zu 12 30/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 30/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 30/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 30/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 30/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 30/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 453 01 verstärkt.

Zu 12 30/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 525 02 verstärkt.

12 31 Abteilungen für Umweltfragen bei den Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
235 12-3	331	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 425 12.</i>	---	---	A	---	
					C	8,6	
236 12-2	331	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
					C	8,7	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	-	
					C	17,4	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-9	331	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	7.836,7	7.952,1	A	8.154,6	
					B	7.690,6	
					C	7.710,3	
422 11-7	331	Bezüge der Beamten zur Anstellung	427,6	433,9	A	264,9	
					B	419,6	
					C	277,0	
422 21-5	331	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	873,8	886,7	A	327,0	
					B	857,5	
					C	608,6	
422 31-3	331	Bezüge der abgeordneten Beamten	---	---	A	---	
					B	130,9	
					C	149,4	
425 01-6	331	Vergütungen der Angestellten	1.858,8	1.893,2	A	1.764,8	
					B	1.808,2	
					C	1.792,7	
425 11-4	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---	
425 12-3	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 235 12.</i>	---	---	A	---	
					C	9,9	
425 15-0	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	73,7	75,1	A	109,2	
					B	71,7	
					C	81,7	
425 17-8	331	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	125,1	127,4	A	94,2	
					B	121,7	
					C	110,1	
427 41-6	331	Praktikantenvergütungen	---	---	A	---	
453 01-1	331	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---	
					B	2,6	
					C	10,3	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 31

Die Regierungen sind dem Staatsministerium des Innern unmittelbar nachgeordnete Mittelbehörden. Der Haushalt der Regierungen ist daher hinsichtlich der allgemeinen Aufgaben im Einzelplan 03 A bei Kapitel 03 08 ausgebracht. Entsprechend dem Grundsatz der Einheit der Verwaltung haben die Regierungen jedoch Aufgaben aus allen Geschäftsbereichen wahrzunehmen. Die Personalausgaben für die Fachkräfte bei den Abteilungen für Umweltfragen werden deshalb im Kap. 12 31 veranschlagt.

Zu 12 31/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 31/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 31/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 12 315/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 31/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 31/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 31/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 31/425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 31/425 17

Nachweisung der Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 31/427 41

Für die Beschäftigung von Praktikanten. Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/427 41 verstärkt.

Zu 12 31/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/453 01 verstärkt.

12 31 Abteilungen für Umweltfragen bei den Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
525 01-5	331	Fortbildung, Umschulung	---	---	A B C	--- 27,8 44,2
		Titelgruppen				
		70 Kosten der Prüfung wasserwirtschaftlicher Vorhaben <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 77 TG 70.</i>				
425 70-2	623	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---
459 70-1	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
547 70-5	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 82,7 59,5
812 70-3	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 82,7 59,5
		78 Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserabgaberechtlichen Vorschriften <i>Titel der TG gegenseitig und mit 12 77 TG 78 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
425 78-4	623	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---
459 78-3	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	0,5	0,5	A	0,5
547 78-7	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	91,9	91,9	A B C	91,9 80,6 97,4
811 78-6	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A C	--- 18,5
812 78-5	623	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	29,0	29,0	A	29,0
		Summe der Titelgruppe	121,4	121,4	A B C	121,4 80,6 115,9
		Gesamtausgaben	11.317,1	11.489,8	A B C	10.836,1 11.293,9 10.969,6

12 31 Abteilungen für Umweltfragen bei den Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
		Abschluss				
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	-
					C	17,3
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	17,3
		Personalausgaben	11.196,2	11.368,9	A	10.715,2
					B	11.102,8
					C	10.750,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	91,9	91,9	A	91,9
					B	191,1
					C	201,1
		Sonstige Sachinvestitionen	29,0	29,0	A	29,0
					B	-
					C	18,5
		Gesamtausgaben	11.317,1	11.489,8	A	10.836,1
					B	11.293,9
					C	10.969,6
		Zuschuss	11.317,1	11.489,8	A	10.836,1
					B	11.293,9
					C	10.952,3

Erläuterungen**Zu 12 31/525 01**

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/525 02 verstärkt.

Zu 12 31/70

Vgl. Erläuterungen zu Kap. 12 77 TG 70.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 12 31/78

Die Mittel sind für die dem Freistaat Bayern gemäß Art. 68 Abs. 2 des Bayerischen Wassergesetzes obliegende Aufgabe der technischen Gewässeraufsicht und für den Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserabgaberechtlichen Vorschriften veranschlagt. Weitere Ansätze für diese gesetzlichen Aufgaben sind bei Kap. 12 70 TG 78 und Kap. 12 77 TG 78 vorgesehen. Vgl. auch Erläuterung zu Kap. 12 77 TG 78, in welcher alle Ansätze für die genannten Aufgaben zusammengefasst dargestellt sind.

12 32 Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Ausgaben						
Personalausgaben						
<u>422 01-7</u>	254	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	17.292,3	17.546,9	A	
<u>422 11-5</u>	254	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	1.540,5	1.563,1	A	
<u>422 21-3</u>	254	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	320,4	325,1	A	
<u>422 31-1</u>	254	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	
<u>425 01-4</u>	254	Vergütungen der Angestellten	1.023,2	1.042,1	A	
<u>425 11-2</u>	254	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	
<u>425 15-8</u>	254	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	
<u>425 17-6</u>	254	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	
<u>425 41-6</u>	254	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	
<u>427 01-2</u>	254	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	
<u>453 01-9</u>	254	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	
Sächliche Verwaltungsausgaben						
<u>525 01-3</u>	254	Fortbildung	---	---	A	
Gesamtausgaben			20.176,4	20.477,2	A B C	- - -
Abschluss						
Personalausgaben			20.176,4	20.477,2	A B C	- - -
Gesamtausgaben			20.176,4	20.477,2	A B C	- - -
Zuschuss			20.176,4	20.477,2		

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 32

Die Staatsregierung hat sich im Rahmen des Projektes "Verwaltung 21" entschlossen, ab 01.01.2005 die Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen anzugliedern. In Kap. 12 32 sind die Personalausgaben und die personalbezogenen Sachausgaben für das Fachpersonal der Gewerbeaufsichtsämter veranschlagt (Umsetzung von Kap. 12 20). Darüber hinaus gehende Sachausgaben und Personalausgaben für das Verwaltungspersonal sind im Epl. 03 A ausgebracht.

Die Personalausgaben für das Fachpersonal wurden bis 31.12.2004 bei Kap. 12 20 nachgewiesen, die Fortbildungskosten bei Kap. 12 02 Tit. 525 02.

Zu 12 32/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 32/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 32/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 12 32/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 32/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 32/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 32/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 32/425 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/425 41 verstärkt.

Zu 12 32/427 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/427 01 verstärkt.

Zu 12 32/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/453 01 verstärkt.

Zu 12 32/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/525 02 verstärkt.

12 40 Staatliche Gesundheitsverwaltung bei den Landratsämtern und Landgerichtsärzte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 01-6	311	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Vgl. Vermerk zu 13 10/613 21.</i>	---	***	A	---	
					B	978,2	
					C	1.131,5	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
235 01-7	311	Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit <i>Vgl. Vermerk zu 533 01.</i>	---	---	A	---	
236 01-6	311	Erstattungen von gesetzlichen Krankenkassen und anderen für Impfungen durch die staatlichen Gesundheitsämter <i>Vgl. Vermerk zu 514 79.</i>	800,0	800,0	A	800,0	
					B	189,4	
					C	122,5	
282 01-9	311	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für besondere Zwecke <i>Vgl. Vermerk zu 533 01.</i>	---	---	A	---	
Gesamteinnahmen			800,0	800,0	A	800,0	
					B	1.167,5	
					C	1.255,6	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-0	311	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	13.505,6	13.704,4	A	16.370,8	
					B	13.253,8	
					C	14.773,8	
422 11-8	311	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	292,2	296,6	A	327,3	
					B	286,8	
					C	355,6	
422 21-6	311	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	---	---	A	---	
422 31-4	311	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	3,4	3,4	A	43,3	
					B	3,3	
					C	19,3	
422 41-2	311	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---	
425 01-7	311	Vergütungen der Angestellten	4.237,6	4.315,9	A	4.819,7	
					B	3.316,1	
					C	3.951,9	
425 11-5	311	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	15,0	15,0	A	15,0	
					B	16,4	
<u>425 15-1</u>	311	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---	
<u>425 17-9</u>	311	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---	

Erläuterungen**Vorbemerkung zu Kapitel 12 40**

Die staatlichen Gesundheitsämter wurden mit Wirkung vom 01.01.1996 in die Landratsämter eingegliedert (Gesetz über die Eingliederung der staatlichen Gesundheitsämter und der staatlichen Veterinärämter in die Landratsämter - Eingliederungsgesetz - vom 23. Dezember 1995, GVBl S. 843). Die Landratsämter als staatliche Gesundheitsämter erfüllen die Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes (Gesetz über den öffentlichen Gesundheits- und Veterinärdienst, die Ernährung und den Verbraucherschutz sowie die Lebensmittelüberwachung (Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz - GDVG) vom 24. Juli 2003, GVBl S. 452). Sie sind den Regierungen nachgeordnet. Ihre örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus der Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst - AVGDG - vom 9. September 1986, zuletzt geändert durch Verordnung vom 27.11.2001 (GVBl S.886).

Der gesamte Personalaufwand für die Aufgaben der Landratsämter als staatliche Gesundheitsämter wurde bis 31.12.1999 vom Staat getragen, seit 1.1.2000 trägt der Staat nur noch den Aufwand für das Fachpersonal (§ 6 Abs. 2 Eingliederungsgesetz). Den Sachaufwand tragen - mit Ausnahme der dem Freistaat Bayern weiterhin obliegenden Aufgaben - die Landkreise, die dafür durch Finanzzuweisungen (Art. 53 Abs. 2 der Landkreisordnung - LkrO -, Art. 7 und 9 des Finanzausgleichsgesetzes - FAG -) sowie durch Überlassung der Einnahmen aus Sachverständigen-, Zeugenentschädigungen und Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. entschädigt werden.

Ab 1.1.2000 entfiel auch die Verpflichtung zur Unterbringung der Gesundheits- und Veterinärämter durch den Freistaat (§ 5 Abs. 1 Eingliederungsgesetz).

Die gerichtsärztlichen Dienste bei den Landgerichten sind sachverständige Behörden für die Gerichte und Staatsanwaltschaften. Sie sind den Regierungen nachgeordnet (Art. 5 Abs. 2 GDVG). Die Einnahmen der Landgerichtsärzte und ihre sächlichen Ausgaben werden im Epl. 04 (Staatsministerium der Justiz) ausgewiesen.

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 40/111 01

Benutzungsgebühren (GGebO) und Kosten (Kostengesetz) werden gem. Art. 7 FAG den Landkreisen überlassen. Die Veranschlagung erfolgt bei Kap. 03 09 Tit. 111 01.

Zu 12 40/236 01

Vereinnahmung der von den Krankenkassen erstatteten Impfstoffkosten (vgl. Tit. 514 79).

Zu 12 40/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 40/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 40/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 40/422 41 und 425 41

Die Ansätze werden nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 422 41 bzw. 425 41 verstärkt.

Zu 12 40/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 40/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 40/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

12 40 Staatliche Gesundheitsverwaltung bei den Landratsämtern und Landgerichtsärzte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
425 41-9	311	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A	---
426 01-6	311	Löhne der Arbeiter	39,0	39,8	A B C	38,0 36,8 35,4
427 01-5	311	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	160,0	160,0	A B C	160,0 50,1 80,9
427 41-7	311	Praktikantenvergütungen	---	---	A B C	60,0 3,6 6,9
453 01-2	311	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	25,0 11,8 14,5
Sächliche Verwaltungsausgaben						
525 01-6	311	Fortbildung	---	---	A	---
527 01-4	311	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4,0	4,0	A B C	4,0 0,6 0,1
531 11-6	311	Fachveröffentlichungen	21,4	21,4	A B C	21,4 1,1 4,1
533 01-6	311	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei 235 01 und 282 01.</i>	---	---	A	---
546 49-5	311	Vermischte Verwaltungsausgaben	5,6	5,6	A B C	5,6 12,0 3,6
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
633 01-5	314	Erstattungsleistungen für pädoaudiologische Beratungen	25,0	25,0	A B C	25,0 12,5 13,7
Titelgruppen						
79 Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
511 79-9	314	Impfbücher	***	***	A C	--- 46,9
514 79-6	314	Impfungen durch die staatlichen Gesundheitsämter <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 236 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A B C	1.000,0 206,5 300,3

Erläuterungen

Zu 12 40/425 41

Vgl. Erläuterung zu Tit. 422 41.

Zu 12 40/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 40/427 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Vergütungen (einschl. Reisekostenvergütungen) für in der Jugendgesundheitspflege tätige nicht vollbeschäftigte Ärzte	40,0	40,0
2. Vergütungen (einschl. Reisekostenvergütungen) für Sprechtagsärzte nach dem SGB XII	40,0	40,0
3. Vergütungen (einschl. Reisekostenvergütungen) für sonstige nicht vollbeschäftigte Ärzte und Hebammen	80,0	80,0
Zusammen	160,0	160,0

Zu 12 40/427 41

2005 gegenüber 2004:

60,0 Tsd. EUR weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung).

Zu 12 40/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 453 01 verstärkt.

2005 gegenüber 2004:

25,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu Kap. 12 02 Tit. 453 01.

Zu 12 40/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 525 02 verstärkt.

Zu 12 40/527 01

Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen bei Versetzung und Abordnung. Diese zählen nach der Verordnung zur Ausführung des Art. 53 LkrO nicht zu dem von den Landkreisen zu tragenden Sachaufwand.

Zu 12 40/531 11

Ausgaben für Gesundheitsaufklärung (Impfungen, Hygiene usw.) und Fachveröffentlichungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes.

Zu 12 40/533 01

Für Ausgaben aus Beiträgen des Bundes und Spenden Dritter, die für besondere Zwecke des Gesundheitswesens gegeben werden.

Zu 12 40/546 49

Veranschlagt sind:

Aufwendungen für Auslagen bei Vorstellungsreisen sowie Stellenausschreibungen.

Zu 12 40/633 01

Erstattungen an die Bezirke Niederbayern, Oberpfalz und Mittelfranken.

Zu 12 40/79

Veranschlagt sind die Ausgabemittel für die Aufgaben, die zentral vom StMUGV durchgeführt werden.

Zu 12 40/514 79

Veranschlagt ist der erforderliche Bedarf zur Durchführung von regelmäßigen Impfterminen in den Schulen durch die staatlichen Gesundheitsämter. Dabei werden Impfungen angeboten gegen: Mumps/Masern/Röteln, Diphtherie/Polio/Tetanus (als Einzel- und Kombinationsimpfung), Hepatitis B. Bei besonderen infektionsepidemiologischen Ereignissen kann darüber hinaus auch eine zeitlich und örtlich begrenzte weitergehende Impfkation zum Schutz der Bevölkerung notwendig werden; entsprechendes gilt für Maßnahmen der Chemoprophylaxe.

Die Krankenkassen erstatten für ihre Mitglieder die anfallenden Impfstoffkosten (vgl. Tit. 236 01).

12 40 Staatliche Gesundheitsverwaltung bei den Landratsämtern und Landgerichtsärzte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
547 79-7	314	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					C	15,7
		Summe der Titelgruppe	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	206,5
					C	362,9
		Gesamtausgaben	19.308,8	19.591,1	A	22.915,1
					B	18.017,6
					C	20.380,5
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A	-
					B	978,2
					C	1.131,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	800,0	800,0	A	800,0
					B	189,4
					C	122,5
		Gesamteinnahmen	800,0	800,0	A	800,0
					B	1.167,6
					C	1.254,0
		Personalausgaben	18.252,8	18.535,1	A	21.859,1
					B	16.978,7
					C	19.238,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.031,0	1.031,0	A	1.031,0
					B	220,2
					C	370,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	25,0	25,0	A	25,0
					B	12,5
					C	13,7
		Gesamtausgaben	19.308,8	19.591,1	A	22.915,1
					B	17.211,4
					C	19.622,7
		Zuschuss	18.508,8	18.791,1	A	22.115,1
					B	16.043,8
					C	18.368,7

Erläuterungen

Zu 12 40/547 79

Leertitel zur Finanzierung von Ausgaben (im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit) für Informations- und Aufklärungsmaßnahmen im Rahmen des Infektionsschutzes und der Infektionshygiene sowie für Obduktionen bei vCJK-Verdachtsfällen.

12 41 Staatliche Veterinärverwaltung bei den Landratsämtern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 01-4	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Vgl. Vermerk zu 13 10/613 21.</i>	---	***	A	---	
					B	1.567,9	
					C	1.405,6	
111 02-3	511	Gebühren und Auslagen für Kontrolluntersuchungen auf Tuberkulose der Rinder <i>Vgl. Vermerk zu 12 08 TG 57-60.</i>	---	---	A	---	
119 49-0	511	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---	
					B	20,7	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	1.588,6	
					C	1.478,7	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-8	511	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	11.479,3	11.648,3	A	14.500,3	
					B	11.265,3	
					C	10.322,9	
422 11-6	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	332,0	336,9	A	89,9	
					B	325,8	
					C	95,8	
422 26-9	511	Bezüge der Beamten auf Widerruf (Veterinärreferendare)	***	***	A	---	
422 31-2	511	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	67,5	68,5	A	42,4	
					B	66,2	
					C	6,8	
425 01-5	511	Vergütungen der Angestellten	3.176,5	3.235,2	A	1.173,8	
					B	2.934,4	
					C	4.256,7	
425 11-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 41/425 72.</i>	---	---	A	---	
<u>425 15-9</u>	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---	
<u>425 17-7</u>	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---	
427 01-3	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	20,0	20,0	A	55,0	
					B	0,9	
					C	42,0	
453 01-0	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	23,0	
					B	30,5	
					C	31,9	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 41

Die staatlichen Veterinärämter wurden mit Wirkung vom 01.01.1996 in die Landratsämter eingegliedert (Gesetz über die Eingliederung der staatlichen Gesundheitsämter und der staatlichen Veterinärämter in die Landratsämter - Eingliederungsgesetz - vom 23. Dezember 1995, GVBl S. 843). Die Landratsämter als staatliche Veterinärämter erfüllen die Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes (Gesetz über den öffentlichen Gesundheits- und Veterinärdienst, die Ernährung und den Verbraucherschutz sowie die Lebensmittelüberwachung (Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz - GDVG) vom 24. Juli 2003, GVBl S. 452).

Insbesondere wirken sie mit

- beim Schutz der Bevölkerung
 - a) vor Gefährdung und Schädigung der menschlichen Gesundheit,
 - b) vor Täuschung und Irreführung im Verkehr mit Lebensmitteln und sonstigen Erzeugnissen tierischer Herkunft,
- bei der Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Tierkrankheiten,
- bei der Entwicklung und Erhaltung eines gesunden, leistungsfähigen Bestands an Nutztieren,
- beim Tierschutz und
- bei Kontrollen der Beseitigung und Verwertung tierischer Nebenprodukte.

Sie sind den Regierungen nachgeordnet. Ihre örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus der Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst - AVGDG - vom 9. September 1986, zuletzt geändert durch Verordnung vom 27.11.2001 (GVBl S. 886).

Den Personalaufwand für die Aufgaben der Landratsämter als staatliche Veterinärämter trug - mit Ausnahme des bisher bereits von den Landkreisen den staatlichen Veterinärämtern aufgrund der Rahmenvereinbarung i.d.F. vom 12. Dezember 1988 zur Verfügung gestellten Personals - bis 31.12.1999 der Freistaat Bayern, ab 1.1.2000 nur noch den Aufwand für das Fachpersonal (§ 6 Abs. 2 Eingliederungsgesetz). Den Sachaufwand tragen - mit Ausnahme der dem Freistaat Bayern weiterhin obliegenden Aufgaben - die Landkreise, die dafür durch Finanzzuweisungen (Art. 53 Abs. 2 der Landkreisordnung - LKrO -, Art. 7 und 9 des Finanzausgleichsgesetzes - FAG -) sowie durch Überlassung der Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. entschädigt werden.

Ab 1.1.2000 entfiel auch die Verpflichtung zur Unterbringung der Gesundheits- und Veterinärämter durch den Freistaat (§ 5 Abs. 1 Eingliederungsgesetz).

Für die Gebiete der kreisfreien Städte Bamberg, Bayreuth, Hof, Ingolstadt, Memmingen, Straubing und Weiden bestehen eigene städtische Veterinärämter. Für das Stadtgebiet München ist die Regierung von Oberbayern zuständig.

Zu 12 41/111 01

Benutzungsgebühren (GGebO) und Kosten (Kostengesetz) werden gem. Art. 7 FAG den Landkreisen überlassen. Die Veranschlagung erfolgt bei Kap. 03 09 Tit. 111 01.

Zu 12 41/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 41/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 41/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 41/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 41/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 41/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 41/427 01

Vergütungen für die nicht vollbeschäftigten Tierärzte.

2005 gegenüber 2004:

35,0 Tsd. EUR weniger aufgrund Bedarfsanpassung.

Zu 12 41/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 453 01 verstärkt.

2005 gegenüber 2004:

23,0 Tsd. EUR weniger wegen Umsetzung zu Kap. 12 02 Tit. 453 01.

12 41 Staatliche Veterinärverwaltung bei den Landratsämtern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Sächliche Verwaltungsausgaben							
514 11-5	511	Dienst- und Schutzkleidung	155,0	155,0	A	155,0	
					B	134,3	
					C	136,3	
<u>525 01-4</u>	511	Fortbildung	---	---	A		
527 01-2	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	10,0	10,0	A	10,0	
					C	0,1	
527 02-1	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen im Zusammenhang mit der Wahrnehmung überregionaler Aufgaben auf Veranlassung des StMUGV	40,0	40,0	A	40,0	
					B	0,7	
546 49-3	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	2,0	A	2,0	
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							
631 01-5	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben	---	***	A	25,6	
					B	10,9	
					C	22,1	
Titelgruppen							
72 Grenzkontrollstellen							
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<i>Tit. 547 72 bis 896 72 sind übertragbar.</i>							
425 72-9	511	Vergütungen der Angestellten <i>Zu Lasten der Ausgabemittel der Titel 425 72 und 425 11 dürfen 2005 bis zu 5 und ab 2006 2 angestellte Tierärzte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>	341,5	153,8	A	518,0	
					B	437,1	
					C	424,0	
547 72-2	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4,0	72,0	A	73,0	
					B	46,9	
					C	45,8	
701 72-4	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---	
881 72-6	511	Errichtung von Grenzkontrollstellen an Grenzübergängen	---	---	A	---	
896 72-9	511	Errichtung von Grenzkontrollstellen an Grenzübergängen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			345,5	225,8	A	591,0	
					B	484,0	
					C	469,8	
Gesamtausgaben			15.627,8	15.741,7	A	16.708,0	
					B	15.408,8	
					C	15.621,9	

Erläuterungen

Zu 12 41/514 11

Aufwandsentschädigung für Schutzkleidung und deren Instandhaltung für die Amtstierärzte (Pauschalabgeltung, vgl. Art. 6 a Abs. 3 HG 1977/78).

Zu 12 41/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02 Tit. 525 02 verstärkt.

Zu 12 41/527 01

Reisekostenvergütungen bei Versetzung und Abordnung (zählen nicht zum Sachaufwand, der von den Landkreisen zu tragen ist).

Zu 12 41/527 02

Insbesondere für die Wahrnehmung überregionaler Aufgaben durch Amtstierärzte, die vom StMUGV veranlasst sind und für den Sachaufwandsträger insoweit eine unangemessene, über den Finanzausgleich nicht gedeckte Belastung darstellen.

Zu 12 41/546 49

Aufwendungen für Auslagen bei Vorstellungsreisen sowie Stellenausschreibungen.

Zu 12 41/631 01

Entgelte an die Zollverwaltung für Gebühreneinzug.

2005 gegenüber 2004:

25,6 Tsd. EUR weniger, da Erstattung wegen Überlassung der Einnahmen an Landkreise nicht mehr erfolgt (vgl. Tit. 111 01).

Zu 12 41/72

Im Zuge der EU-Osterweiterung (01.05.2004) wurden die bislang vorhandenen bayerischen Grenzkontrollstellen zur Tschechischen Republik geschlossen. Die Grenzkontrollstelle am Flughafen München-Erding bleibt weiterhin bestehen.

Zu 12 41/425 72

Vergütungen für das bei den Grenzkontrollstellen zusätzlich benötigte Fachpersonal.

2005 gegenüber 2004:

176,5 Tsd. EUR weniger,

2006 gegenüber 2005:

187,7 Tsd. EUR weniger infolge schrittweisen Personalabbaus aufgrund Reduzierung der Grenzkontrollstellen.

Zu 12 41/547 72

Mietkosten für die Grenzkontrollstelle am Flughafen München-Erding.

2005 gegenüber 2004:

69,0 Tsd. EUR weniger wegen Wegfall der Mietausgaben für die Grenzkontrollstellen zur Tschechischen Republik.

2006 gegenüber 2005:

68,0 Tsd. EUR mehr wegen Erhöhung der Mietkosten beim Flughafen München-Erding.

Zu 12 41/881 72

Kostenerstattung des Freistaates Bayern an die Bundeszollverwaltung für die bauliche Errichtung der Grenzkontrollstellen (Veterinäranlagen) Furth i.W. und Schirmding.

12 41 Staatliche Veterinärverwaltung bei den Landratsämtern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A Soll 2004 B Ist 2003 C Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
		Abschluss			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	-	A - B 1.588,6 C 1.405,6
		Gesamteinnahmen	-	-	A - B 1.588,6 C 1.405,6
		Personalausgaben	15.416,8	15.462,7	A 16.402,4 B 15.060,2 C 15.180,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	211,0	279,0	A 280,0 B 181,9 C 182,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A 25,6 B 10,9 C 22,1
		Gesamtausgaben	15.627,8	15.741,7	A 16.708,0 B 15.253,0 C 15.384,4
		Zuschuss	15.627,8	15.741,7	A 16.708,0 B 13.664,4 C 13.978,8

12 45 Staatliche Ernährungsberatung bei den Landratsämtern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-9	511	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	***	***	A B C	3.327,3 2.383,2 2.193,7
422 11-7	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	***	***	A B C	--- 9,3 39,3
422 26-0	511	Bezüge der Beamten auf Widerruf	***	***	A B	202,5 108,1
422 31-3	511	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	***	***	A C	--- 14,1
425 01-6	511	Vergütungen der Angestellten	***	***	A B C	47,9 477,5 410,5
425 11-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	***	***	A B C	12,5 16,9 0,4
453 01-1	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	***	***	A B C	--- 1,7 0,4
Gesamtausgaben			-	-	A B C	3.590,2 3.031,3 2.658,5
Abschluss						
Personalausgaben			-	-	A B C	3.590,2 2.996,7 2.658,4
Gesamtausgaben			-	-	A B C	3.590,2 2.996,7 2.658,4
Zuschuss					A B C	3.590,2 2.996,7 2.658,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 45

Infolge Einstellung der staatlichen Ernährungsberatung wird Kap. 12 45 aufgelöst.

Bezüglich der bislang bei Kap. 12 45 ausgebrachten Stellen - vgl. Stellenplan.

12 50 Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-5	254	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1.317,4	1.317,4	A	1.250,7
					B	1.144,9
					C	1.425,6
112 01-4	254	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	---	---	A	---
119 01-7	254	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 49-1	254	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
124 01-0	254	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-0	254	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	---	---	A	---
232 01-9	254	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	153,1	153,1	A	163,8
261 01-3	254	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			1.470,5	1.470,5	A	1.414,5
					B	1.144,9
					C	1.425,6
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-9	254	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter <i>Zu Titel 422 01 bis 459 49: Gegenseitig deckungsfähig.</i>	814,8	827,5	A	807,3
					B	463,0
					C	369,2
422 11-7	254	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	---
					B	36,4
422 31-3	254	Bezüge der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
					C	13,4
425 01-6	254	Vergütungen der Angestellten	95,4	97,0	A	94,0
					B	188,8
					C	144,2
425 11-4	254	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
426 01-5	254	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
427 01-4	254	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
441 01-6	254	Beihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften	28,0	28,0	A	25,6
					B	29,7
					C	24,1
453 01-1	254	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A	---
459 49-9	254	Vermischte Personalausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 50

Die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) wurde im Rahmen der Realisierung des Europäischen Binnenmarktes mit Abkommen der Länder vom 16./17.12.1993 errichtet und ist eine Organisationseinheit beim StMUGV. Sie ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder; die ZLS erhebt für ihre Tätigkeit nach Maßgabe des bayerischen Kostengesetzes Gebühren und Auslagen. Der dadurch nicht gedeckte Finanzbedarf wird zwischen den Ländern nach dem "Königsteiner Schlüssel" aufgeteilt; der Freistaat Bayern trägt vorweg eine Sitzlandquote in Höhe von 10 v.H.

Die ZLS ist zuständig für das deutsche Akkreditierungssystem im gesetzlichen Bereich der Sicherheitstechnik und des Gesundheitsschutzes. In diesem Zusammenhang werden die Anträge auf Anerkennung/Akkreditierung nach nationalem Recht bearbeitet und die zugelassenen Prüflaboratorien bzw. Zertifizierungsstellen überwacht. Die ZLS vertritt die Länder bei der Anerkennung von Konformitätsbewertungsstellen im Rahmen von Drittlandabkommen der EU.

Zu 12 50/111 01

2005 gegenüber 2004:

66,7 Tsd. EUR mehr wegen höheren Einnahmen aus Gebühren.

Zu 12 50/232 01

Veranschlagt sind die anteiligen Kostenerstattungen durch die Länder.

2005 gegenüber 2004:

10,7 Tsd. EUR weniger entsprechend den voraussichtlichen Erstattungen.

Zu 12 50/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 50/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

12 50 Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-1	254	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Zu Titel 511 01 bis 546 49: Gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme Titel 529 01.</i>	18,0	18,0	A B C	17,9 15,2 5,3
511 22-6	254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	---	---	A	---
514 01-8	254	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
514 11-6	254	Dienst- und Schutzkleidung	---	---	A	---
514 21-4	254	Verbrauchsmittel	---	---	A	---
517 01-5	254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
517 05-1	254	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	---	---	A	---
518 01-4	254	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	88,0	88,0	A B C	85,0 83,8 67,9
518 11-2	254	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	3,0	3,0	A B C	3,0 2,2 1,9
519 01-3	254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
525 01-5	254	Aus- und Fortbildung	4,5	4,5	A B C	3,6 4,2 2,4
526 01-4	254	Gerichts- und ähnliche Kosten	1,0	1,0	A	1,0
526 11-2	254	Kosten für Sachverständige und der Beweiserhebung	18,0	18,0	A B C	15,3 12,1 0,5
527 01-3	254	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	75,0	75,0	A B C	51,1 41,3 32,2
529 01-1	254	Zur Verfügung der ZLS für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,2	0,2	A B C	0,2 0,2 0,1
531 11-5	254	Fachveröffentlichungen, Dokumentation	---	---	A	---
532 11-4	254	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	5,0	5,0	A	7,0
540 01-6	254	Veranstaltungskosten	1,4	1,4	A B C	1,1 1,1 0,1
546 49-4	254	Vermischte Verwaltungsausgaben	33,0	33,0	A B C	33,0 0,5 27,7
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
632 01-5	254	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	---	---	A	251,6
671 01-7	254	Erstattungen an Sonstige	---	---	A	---
685 01-1	254	Beiträge an nationale und internationale Verbände und Organisationen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 50/511 01

Veranschlagt sind:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	2,6	2,6
2. Bücher, Zeitschriften	2,3	2,3
3. Kommunikation	2,9	2,9
4. Entgelte für Postdienstleistungen	2,5	2,5
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6,2	6,2
6. Sonstiges	1,5	1,5
Zusammen	18,0	18,0

Zu 12 50/527 01

2005 gegenüber 2004:

23,9 Tsd. EUR mehr zur Deckung der im Dienstbetrieb anfallenden Reisekosten.

Zu 12 50/540 01

Veranschlagt sind die im Zusammenhang mit der Durchführung der Sitzungen von Sektorkomitees sowie der Information der zuständigen EU-Stellen über die nationalen Systeme der Marktüberwachung und der Akkreditierung von Prüfstellen anfallenden Kosten.

Zu 12 50/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben. Zusätzlich veranschlagt sind die Kosten des Erfahrungsaustauschkreises der nach dem Medizinproduktegesetz benannten Stellen.

Zu 12 50/632 01

2005 gegenüber 2004:

251,6 Tsd. EUR weniger wegen Abschluss des Rückerstattungsverfahrens.

12 50 Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-8	254	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-7	254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke	---	---	A	---
812 02-6	254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	---	---	A	---
812 03-5	254	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---
Besondere Finanzierungsausgaben						
981 01-2	254	Gemeinkosten	35,0	35,0	A B C	35,0 17,9 17,9
981 02-1	254	Versorgungsausgleich	244,4	248,3	A B C	242,2 168,6 127,5
982 10-0	254	Abdeckung von Fehlbeträgen aus den Vorjahren	***	***	A	---
Titelgruppen						
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
511 99-4	254	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	8,0	8,0	A B C	1,5 6,9 2,5
514 99-1	254	Verbrauchsmittel	2,0	2,0	A B C	2,0 1,6 1,0
518 99-7	254	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	---
519 99-6	254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
525 99-8	254	Aus- und Fortbildung	1,0	1,0	A B	1,5 0,0
526 99-7	254	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A	---
534 99-7	254	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	---	---	A	---
812 99-0	254	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	29,0	29,0	A B C	36,8 20,9 4,4
Summe der Titelgruppe			40,0	40,0	A B C	41,8 29,4 7,9
Gesamtausgaben			1.504,7	1.522,9	A B C	1.715,7 1.094,8 842,3

12 50 Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	1.317,4	1.317,4	A	1.250,7
					B	1.144,9
					C	1.425,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	153,1	153,1	A	163,8
					B	-
					C	-
		Gesamteinnahmen	1.470,5	1.470,5	A	1.414,5
					B	1.144,9
					C	1.425,6
		Personalausgaben	938,2	952,5	A	926,9
					B	717,9
					C	550,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	258,1	258,1	A	223,2
					B	169,1
					C	141,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	251,6
					B	-
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	29,0	29,0	A	36,8
					B	20,9
					C	4,4
		Besondere Finanzierungsausgaben	279,4	283,3	A	277,2
					B	186,5
					C	145,4
		Gesamtausgaben	1.504,7	1.522,9	A	1.715,7
					B	1.094,4
					C	842,3
		Zuschuss Überschuss	34,2	52,4	A	301,2
					B	50,5
					C	583,3

Erläuterungen**Zu 12 50/981 01**

Ausgaben für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen des Staatsministeriums. Die Ausgaben fließen den Mitteln bei Kap. 12 01 Tit. 381 01 zu.

Zu 12 50/981 02

Veranschlagt sind die Versorgungszuschläge für die in der ZLS tätigen Beamten. Die Ausgaben fließen den Einnahmen bei Kap. 12 02 Tit. 281 12 zu (30 % aus Ansatz bei 422 01).

Zu 12 50/99

Veranschlagt sind die Kosten des laufenden Betriebs sowie Mittel für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von DV-Geräten und Software.

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.							
111 01-3	623	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	60,0	60,0	A	133,4	
					B	28,3	
					C	141,2	
111 02-2	623	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte für die Inanspruchnahme von Behörden auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft	42,0	42,0	A	82,3	
					B	29,3	
					C	43,6	
111 03-1	623	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Vgl. Vermerk bei 525 02.</i>	15,3	15,3	A	15,3	
					B	4,7	
					C	11,9	
119 01-5	623	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Entgegen Art. 63 Abs. 3 Satz 1 BayHO dürfen Veröffentlichungen an öffentliche Dienststellen und Institute, an Abgeordnete, zu wissenschaftlichen Zwecken, zu Informationszwecken, in Einzelfällen auch an andere Stellen und Personen unentgeltlich abgegeben werden, soweit ein dienstliches Interesse dafür besteht. Vgl. Vermerk bei 531 11.</i>	29,0	29,0	A	43,5	
					B	25,7	
					C	22,3	
119 49-9	623	Vermischte Einnahmen	33,3	33,3	A	33,3	
					B	28,5	
					C	30,8	
124 01-8	623	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	38,3	38,3	A	38,3	
					B	36,7	
					C	40,2	
125 01-7	623	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	25,6	25,6	A	25,6	
					B	15,4	
					C	17,0	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-8	623	Erstattung von Umlagen aus der Zusatzversorgung	---	---	A	---	
					B	1,4	
235 12-1	623	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---	
236 12-0	623	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
237 01-2	623	Sonstige Erstattungen von Zweckverbänden für Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit Wasserversorgungsanlagen <i>Vgl. Vermerk bei TG 77.</i>	---	---	A	---	
					B	18,8	
261 01-1	623	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	---	A	---	
281 12-4	623	Sonstige Erstattungen für Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit der technischen Gewässeraufsicht <i>Vgl. Vermerk bei TG 78.</i>	500,0	500,0	A	500,0	
					B	247,3	
					C	393,7	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 70

Für Fachaufgaben auf den Gebieten der Wasserversorgung, des Gewässerschutzes und der Gewässerkunde einschl. des Hochwassernachrichten- und Lawinenwarndienstes wurde durch das Gesetz vom 8. April 1974 (GVBl S. 151) ein Landesamt für Wasserwirtschaft errichtet. Als technisch-wissenschaftliche Landesoberbehörde ist das Landesamt dem Bayer. Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz unmittelbar nachgeordnet.

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 70/111 01

Hier werden insbesondere Einnahmen für die Sachverständigentätigkeit in öffentlich-rechtlichen Verwaltungsverfahren nachgewiesen, wie z.B. Gebühren für Untersuchungen und Begutachtungen.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 73,4 Tsd. EUR entsprechend der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 70/111 02

Hier werden Einnahmen für die Inanspruchnahme der Wasserwirtschaftsverwaltung außerhalb öffentlich-rechtlicher Verwaltungsverfahren, insbesondere für Beratung, Begutachtung, Entwurfsbearbeitung und Bauleitung nachgewiesen.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 40,3 Tsd. EUR entsprechend der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 70/111 03

Gebühren für den abwasserbiologischen Kurs.

Zu 12 70/119 01

2005 gegenüber 2004:

Weniger 14,5 Tsd. EUR entsprechend der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 70/125 01

Einnahmen aus dem Verkauf von Erzeugnissen der Außenstelle in Wielenbach.

Zu 12 70/235 12

Hier werden die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit zu den Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen eingenommen. Ob und in welcher Höhe Zuweisungen anfallen, steht noch nicht fest.

Zu 12 70/237 01

Die vom Staat vorsorglich wahrgenommenen Aufgaben und errichteten Anlagen werden so bald wie möglich leistungsfähigen Trägern übergeben. Die zwischenzeitlich erzielten Betriebseinnahmen und die Einnahmen aus der Abgabe von Einrichtungen, aus Beiträgen von Wasserversorgungsunternehmen sowie aus Rückzahlungen von Verursachern einer Grundwasserverunreinigung sollen die zunächst vom Staat getragenen Ausgaben ersetzen. Vgl. Erläuterung zu TG 77.

Zu 12 70/281 12

Es kann zweckmäßig sein, Untersuchungen oder Einrichtungen zur technischen Gewässeraufsicht gemeinsam mit Dritten oder für Dritte mit zu betreiben. Die Mehraufwendungen sind durch Einnahmen zu decken, die der Ausgabebewilligung zufließen. Die staatlich anerkannten Labors müssen an einer analytischen Qualitätssicherung teilnehmen und die damit verbundenen Aufwendungen erstatten.

Nach der Verordnung über private Sachverständige in der Wasserwirtschaft (PSW) sind diese vom Landesamt für Wasserwirtschaft anzuerkennen. Die Kosten hierfür haben die privaten Sachverständigen zu tragen.

Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung und wegen des Sachzusammenhangs dürfen hier auch Erlöse aus der Veräußerung entbehrlicher Fahrzeuge, Geräte etc. eingenommen werden, die aus Mitteln für die technische Gewässeraufsicht beschafft worden sind.

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen							
331 01-7	623	Zuweisungen des Bundes für Investitionen zum Bau und zur Ausrüstung von Einrichtungen zur technischen Beaufsichtigung der Gewässer <i>Vgl. Vermerk bei TG 78.</i>	---	---	A	---	
Titelgruppen							
73 Wasserwirtschaftliche Forschung und Entwicklung <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>							
231 73-1	623	Sonstige Zuweisungen vom Bund	35,0	35,0	A	20,0	
					B	35,8	
					C	30,9	
282 73-9	623	Zuschüsse von Sonstigen	180,0	180,0	A	180,0	
					B	169,0	
					C	318,9	
Summe der Titelgruppe			215,0	215,0	A	200,0	
					B	204,8	
					C	349,8	
99 Einnahmen der Datenverarbeitung							
381 99-9	990	Einnahmen aus der Mitbenutzung des Elektronenrechners durch andere staatliche Dienststellen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	-	
					C	-	
Gesamteinnahmen			958,5	958,5	A	1.071,7	
					B	640,9	
					C	1.050,4	
Ausgaben							
Vgl. Vermerk zu Kap. 12 11 Ausgaben.							
Personalausgaben							
422 01-7	623	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	7.740,6	7.854,6	A	8.696,4	
					B	7.596,3	
					C	7.968,7	
422 11-5	623	Bezüge der Beamten zur Anstellung	163,1	165,5	A	77,7	
					B	160,1	
					C	81,2	
422 31-1	623	Bezüge der abgeordneten Beamten	54,6	55,4	A	39,1	
					B	53,6	
					C	47,4	
422 41-9	623	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---	

Erläuterungen

Zu 12 70/331 01

Der Bund fördert solche Einrichtungen an grenzüberschreitenden Gewässern oder ihren Zuflüssen.
Kontinuierliche Einnahmen sind hier nicht zu erwarten.

Zu 12 70/73 (Einnahmen)

Ob und in welcher Höhe Zuweisungen bzw. Zuschüsse gewährt werden, steht noch nicht fest.

Zu 12 70/231 73

2005 gegenüber 2004:
Mehr 15,0 Tsd. EUR entsprechend der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 70/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 70/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 70/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 70/422 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/422 41 verstärkt.

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
425 01-4	623	Vergütungen der Angestellten	7.006,7	7.136,2	A B C	7.076,3 6.815,9 6.651,6
425 11-2	623	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	4,6	4,6	A	4,6
425 12-1	623	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12, 426 12: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 235 12.</i>	---	---	A	---
425 15-8	623	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	448,9	457,2	A B C	205,2 436,7 349,1
425 17-6	623	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	150,9	153,7	A B C	247,9 146,8 185,4
425 41-6	623	Überstundenvergütungen für Angestellte	---	---	A B C	--- 11,9 11,8
426 01-3	623	Löhne der Arbeiter	575,5	586,1	A B C	600,9 559,8 519,2
426 05-9	623	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-0	623	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-4	623	Praktikantenvergütungen	---	---	A B C	--- 2,2 0,9
453 01-9	623	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	--- 21,8 3,3
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-9	623	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	430,0	430,0	A B C	436,0 359,8 368,2

Erläuterungen

Zu 12 70/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 70/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 70/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Hier sind die Vergütungen von Angestellten nachzuweisen, die aufgrund von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen aus den Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit beschäftigt werden (einschließlich etwaiger ergänzender Landesmittel).

Zu 12 70/425 15

Hier sind die Vergütungen von Angestellten nachzuweisen, auf die die Sonderregelung zu SR 2y BAT - Zeitangestellte, Angestellte für Aufgaben von begrenzter Dauer und Aushilfsangestellte - anzuwenden ist und die zu Lasten gebundener Stellen verrechnet werden.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 243,7 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 70/425 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/425 41 verstärkt.

Zu 12 70/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 70/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 70/426 12

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. Hier sind die Löhne der Arbeiter nachzuweisen, die aufgrund von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen aus den Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit beschäftigt werden (einschließlich etwaiger ergänzender Landesmittel).

Zu 12 70/427 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/427 41 verstärkt.

Zu 12 70/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/453 01 verstärkt.

Zu 12 70/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	100,0	100,0
2. Bücher und Zeitschriften	100,0	100,0
3. Kommunikation	70,0	70,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	50,0	50,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,0	100,0
6. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	430,0	430,0

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
514 01-6	623	Haltung von Dienstfahrzeugen	40,0	40,0	A B C	76,0 35,9 34,3
514 11-4	623	Dienst- und Schutzkleidung	5,0	5,0	A B C	5,0 1,8 2,2
517 01-3	623	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	550,0	550,0	A B C	510,0 513,7 508,2
517 05-9	623	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	280,0	280,0	A B C	230,0 261,4 259,1
518 01-2	623	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	230,0	230,0	A B C	210,0 222,8 197,8
518 11-0	623	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	55,0	55,0	A B C	90,0 49,3 58,9
<u>518 18-3</u>	623	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	1,2	3,6	A	
519 01-1	623	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	240,0	240,0	A B C	240,0 199,2 225,5
525 01-3	623	Fortbildung	---	---	A B C	--- 29,5 39,1

Erläuterungen

Zu 12 70/514 01		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Betriebsstoffe	25,0	25,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	15,0	15,0
Zusammen		<u>40,0</u>	<u>40,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		40,0	40,0
Personalausgaben		100,0	100,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		-	-
Ausgaben für Leasing/Miete		1,2	3,6
Zusammen		<u>141,2</u>	<u>143,6</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2004	davon geleast/ gemietet	
	2005	2006	2004	gesamt		
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	4	4	5	5	-	-
Kleintraktor	1	1	1	1	-	-

2005 gegenüber 2004:
Weniger 36,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2005 gegenüber 2004:
Mehr 40,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/517 05		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Heizung	100,0	100,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	180,0	180,0
Zusammen		<u>280,0</u>	<u>280,0</u>

2005 gegenüber 2004:
Mehr 50,0 Tsd. EUR nach dem geschätzten Bedarf.

Zu 12 70/518 01
2005 gegenüber 2004:
Mehr 20,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/518 11
Bei der Anmietung von Kopiergeräten werden wegen des Sachzusammenhangs sowie zur Verwaltungsvereinfachung sowohl die Grundmiete als auch die Miete je Herstellungseinheit (Ablichtung) bei Titel 518 11 veranschlagt und nachgewiesen. Zu Titel 511 01 gehören nur die Papierkosten und dgl.

2005 gegenüber 2004:
Weniger 35,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/518 18
Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung der Dienstfahrzeuge nach Aufhebung der Bedarfsgrenze.

Zu 12 70/519 01		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	185,0	185,0
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	55,0	55,0
Zusammen		<u>240,0</u>	<u>240,0</u>

Zu 12 70/525 01
Der Ansatz wird nach Bedarf aus Kap. 12 02/525 02 verstärkt.

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
525 02-2	623	Abhaltung von Fortbildungskursen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 03. Der Ansatz kann aus TG 70 und 78 verstärkt werden.</i>	15,3	15,3	A B C	--- 8,4 18,4
527 01-1	623	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	150,0	150,0	A B C	246,0 118,0 194,7
531 11-3	623	Fachveröffentlichungen des Landesamtes <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 119 01.</i>	137,2	137,2	A B C	124,2 129,6 94,2
531 12-2	623	Sonstige Veröffentlichungen des Landesamtes	4,6	4,6	A	4,6
532 11-2	623	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A C	--- 2,1
546 49-2	623	Vermischte Verwaltungsausgaben	18,0	18,0	A B C	18,0 22,4 31,3
Baumaßnahmen						
701 01-9	623	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 100,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 100,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	60,1	180,1	A B C	230,1 71,4 371,1
710 00-9	623	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.400,0	1.300,0	A B	1.000,0 74,0
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-6	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 12 77/811 01.</i>	---	---	A B C	33,3 20,2 11,9
812 01-5	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	99,3	99,3	A B C	86,0 130,8 12,1
812 15-9	623	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---
Titelgruppen						
70 Kosten der Grundlagenermittlung, Fachplanung, Entwurfsbearbeitung und Bauleitung für wasserwirtschaftliche Vorhaben						
<i>Titel der TG und mit 12 04 TG 70 und 12 77 TG 70 gegenseitig deckungsfähig sowie übertragbar. Die Mittel werden aus 08 04/532 98 verstärkt. Aus den Ansätzen kann 525 02 und TG 99 um bis zu 260,0 Tsd. EUR verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 12 02 TG 66.</i>						
425 70-0	623	Vergütungen der Angestellten	2.498,7	2.498,7	A B C	2.498,7 2.535,8 2.427,3
426 70-9	623	Löhne der Arbeiter	30,7	30,7	A	30,7
459 70-9	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	12,8	12,8	A B C	12,8 0,0 1,9

Erläuterungen

Zu 12 70/525 02

Aus diesem Ansatz werden insbesondere Honorare und Reisekosten für die Lehrkräfte bestritten.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 15,3 Tsd. EUR wegen geänderter Veranschlagungssystematik (Einnahme-Ausgabe-Koppelung).

Zu 12 70/527 01

2005 gegenüber 2004:

50,0 Tsd. EUR weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen, vgl. Vorbemerkung

46,0 Tsd. EUR weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

96,0 Tsd. EUR weniger

Zu 12 70/531 11

Aus den Ansätzen werden insbes. die Fachveröffentlichungen des LfW wie Informationsberichte, Schriftenreihe, gewässer-kundliche Ausstellungen, Jahrbücher, Jahresberichte, wasserwirtschaftliche Karten, Faltblätter etc. bestritten; weiterhin die Umstellung der Fachveröffentlichungen auf das neue Corporate Design (CD) und die Bereitstellung aller notwendigen Mittel im neuen CD.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 13,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/531 12

Der Ansatz dient der Aufklärung der Öffentlichkeit über die Aufgaben der Wasserwirtschaft (Ausstellungen, Plakate, Faltblätter).

Zu 12 70/532 11

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/532 11 verstärkt.

Zu 12 70/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 12 70/701 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ersatzbau Lagerhalle (Gamsstadl)	60,1	150,1
2. Abbruch Mehrzweckhalle	-	30,0
Zusammen	60,1	180,1

2005 gegenüber 2004:

Weniger 170,0 Tsd. EUR,

2006 gegenüber 2005:

Mehr 120,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/811 01

2005 gegenüber 2004:

Weniger 33,3 Tsd. EUR entsprechend dem Bedarf.

Zu 12 70/812 01

Bei diesem Titel ist nur der Erwerb für Verwaltungszwecke (Büro-, Sitzungssaalausstattung) veranschlagt.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 13,3 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
534 70-8	623	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	---	---	A B C	--- 397,3 270,9
547 70-3	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	178,6	178,6	A B C	179,2 298,2 185,7
811 70-2	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen	38,2	38,2	A	37,6
812 70-1	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	77,9	77,9	A C	77,9 59,7
Summe der Titelgruppe			2.836,9	2.836,9	A B C	2.836,9 3.231,3 2.945,5
<p>73 Wasserwirtschaftliche Forschung und Entwicklung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ansätze können aus 12 04 TG 70, 72, 74, 75, 79, 81, 12 77/686 79, TG 97 und TG 98 sowie aus 08 04/TG 98 verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 73. Aus den Ansätzen können 12 10 TG 71, 74, 12 11 TG 73 und 12 12 TG 73 sowie die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 verstärkt werden.</i></p>						
428 73-4	173	Vergütungen und Löhne	1.012,3	1.012,3	A B C	1.012,3 1.802,6 1.430,1
459 73-6	173	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	1,0	1,0	A B C	1,0 8,4 7,9
534 73-5	173	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	376,4	376,4	A B C	311,4 1.675,9 1.244,0
547 73-0	173	Sächliche Verwaltungsausgaben	359,3	359,3	A B C	459,3 534,6 715,4
671 73-8	173	Erstattungen an Sonstige im Inland	---	---	A B C	--- 217,2 260,4
811 73-9	173	Erwerb von Dienstfahrzeugen	14,2	14,2	A C	14,2 34,2
812 73-8	173	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	120,2	120,2	A B C	270,2 242,0 510,7
Summe der Titelgruppe			1.883,4	1.883,4	A B C	2.068,4 4.480,7 4.202,7

Erläuterungen

Zu 12 70/811 70**2005**

Tsd. EUR

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Kombi, 85 kW, Baujahr 1996, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2005

je rd. 180 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Kombi, bis zu 85 kW

38,2

2006**1. Erstbeschaffung**

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Kombi, 85 kW, Baujahr 1997, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2006

je rd. 180 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Kombi, bis zu 85 kW

38,2

Zu 12 70/812 70

Mit den veranschlagten Beträgen sollen Sondergeräte für Fachaufgaben (z.B. Vermessungsgeräte) und Software beschafft werden.

Zu 12 70/73

2005 gegenüber 2004:

400,0 Tsd. EUR weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen, vgl. Vorbemerkung und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Titel 780 00.

215,0 Tsd. EUR mehr wegen veränderter Veranschlagungssystematik (Einnahme-Ausgabe-Koppelung)

185,0 Tsd. EUR weniger

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
		77 Sicherung der Wasserversorgung und Schutz des Grundwassers <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 77 TG 97 und 98. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 237 01.</i>				
425 77-3	623	Vergütungen der Angestellten	---	---	A B C	--- 251,6 228,7
426 77-2	623	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
459 77-2	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A C	--- 4,4
521 77-6	623	Unterhalten und Betreiben von Wassererschließungs-, Aufbereitungs- und Verteilungsanlagen	---	---	A C	--- 115,2
534 77-1	623	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	---	---	A B C	--- 1.235,2 1.047,7
547 77-6	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 279,1 258,4
783 77-9	623	Feststellen von Wasservorkommen	---	---	A B C	--- 213,9 182,5
784 77-8	623	Bau von Wassererschließungs-, Aufbereitungs- und Verteilungsanlagen	---	---	A	---
791 77-9	623	Kosten für Lieferungen und Leistungen zum Erkunden und Beseitigen von Grundwasser- und Bodenverunreinigungen	---	---	A B C	--- 2,5 7,2
821 77-3	623	Erwerb von Wasservorkommen und Grundwasseranreicherungsgebieten sowie Einrichten von Wasserschutzgebieten einschl. Entschädigungen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	-	-	A B C	- 1.982,3 1.844,1
		78 Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserabgaberechtlichen Vorschriften <i>Titel der TG gegenseitig und mit 12 77 TG 78 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 331 01 und erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 281 12. Aus den Ansätzen können 525 02 und TG 99 um bis zu 260,0 Tsd. EUR sowie die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 12 02 TG 66.</i>				
425 78-2	623	Vergütungen der Angestellten	2.870,7	2.870,7	A B C	2.870,7 2.814,8 2.861,2
426 78-1	623	Löhne der Arbeiter	53,0	53,0	A B C	53,0 32,9 31,8

Erläuterungen

Zu 12 70/77

Die Versorgung der Bevölkerung mit Trink- und Betriebswasser muss der Staat langfristig sichern. Dazu ist es notwendig, Grundwasser flächendeckend zu schützen, Wasservorkommen zu erkunden oder bisher noch ungenutzte Wasservorkommen durch Wasserschutzgebiete zu schützen und in besonderen Fällen vorsorglich zu erschließen. Die hierfür anfallenden Kosten müssen zunächst vom Staat getragen werden.

Vgl. auch die Erläuterungen zu Titel 237 01.

Zu 12 70/521 77

Darunter fallen auch Ausgleichsleistungen nach § 19 Abs. 4 WHG.

Zu 12 70/791 77

Hier sind die Kosten nachzuweisen, die für sofortiges und unmittelbares staatliches Handeln zum Erkunden von Grundwasserverunreinigungen und von Bodenverunreinigungen, die eine schädliche Verunreinigung des Grundwassers besorgen lassen sowie bei der Grundwasserreinigung entstehen.

Der Staat soll grundsätzlich die Kosten nur tragen, bis die Verursacher gefunden sind und soweit sie oder Sonstige nicht zur Kostentragung verpflichtet sind oder die Kosten nicht aufbringen können. Wird ein Verursacher gefunden, sind diesem die angefallenen Kosten aufzuerlegen (Einnahme bei Titel 237 01).

Zu 12 70/78

2005 gegenüber 2004:

Weniger 400,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Titel 780 00.

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
459 78-1	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	8,2	8,2	A B C	8,2 4,1 0,2
534 78-0	623	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	203,4	203,4	A B C	203,4 751,0 867,6
547 78-5	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.675,9	1.675,9	A B C	2.075,9 2.112,6 2.578,0
784 78-7	623	Bau von Messeinrichtungen	---	---	A B C	--- 284,1 261,1
811 78-4	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen	33,6	33,6	A B C	33,6 69,4 11,5
812 78-3	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 400,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	817,5	817,5	A B C	817,5 1.243,0 1.762,5
Summe der Titelgruppe			5.662,3	5.662,3	A B C	6.062,3 7.311,9 8.373,9
81 Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts <i>Titel der TG einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 04 TG 79.</i>						
425 81-7	332	Vergütung der Angestellten	---	---	A B	--- 167,4
426 81-6	332	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
459 81-6	332	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
534 81-5	332	Vergabe von Ingenieurleistungen, Untersuchungen u. ä	---	---	A B	--- 68,3
547 81-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B	--- 37,4
784 81-2	332	Bau und Unterhalt von Messeinrichtungen	---	---	A	---
811 81-9	332	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 81-8	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie von Software	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 273,1 -
99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Die Ansätze können aus TG 70 und 78 jeweils um bis zu 260,0 Tsd. EUR und aus 12 04 TG 70 und 78 verstärkt werden.</i>						
428 99-4	623	Vergütungen und Löhne <i>Der Titel kann bis zu 60,0 Tsd. EUR aus den übrigen Titeln der HGr 5 der TG verstärkt werden.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 70/811 78

2005	Tsd. EUR
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
2 Pkw, 75 kW, 4-türig, Baujahr 1995, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2005 rd. 160 000 km	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Pkw, bis zu 75 kW, 4-türig	33,6

2006

1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
2 Pkw, 75 kW, 4-türig, Baujahr 1997, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2006 rd. 160 000 km	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Pkw, bis zu 75 kW, 4-türig	33,6

Zu 12 70/812 78

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Neu-, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung von fachtechnischen Sondergeräten für		
1. Ausrüstung von Messeinrichtungen für wasserwirtschaftliche Daten	387,0	387,0
2. Ausbau des Mess- und Rechnernetzes der Wasserwirtschaft	300,0	300,0
3. Sondergeräte für Überwachungsaufgaben	130,5	130,5
Zusammen	<u>817,5</u>	<u>817,5</u>

Zu 12 70/81

Im Vollzug der am 01.01.2002 in Kraft getretenen Verordnung über Sachverständige und Untersuchungsstellen für den Bodenschutz und die Altlastenbehandlung in Bayern (VSU Boden und Altlasten) vom 3. Dezember 2001 (GVBl S. 938) hat das Bayerische Landesamt für Wasserwirtschaft als Fachbehörde neue und zusätzliche Aufgaben zu übernehmen, insbesondere

- als Zulassungsbehörde für Sachverständige und Untersuchungsstellen gemäß §§ 2, 8 und 15 VSU Boden und Altlasten
- den Aufbau und Betrieb der AQS-Leitstelle für die Untersuchungsbereiche gemäß §§ 12 und 13 VSU Boden und Altlasten.

Zu 12 70/99

(Rechenzentrum für Planung und Umwelt)

Das Rechenzentrum wird als Fachrechenzentrum des Geschäftsbereichs des Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz betrieben.

Aus 12 70/99 werden EDV-Ausgaben des Landesamtes für Wasserwirtschaft bestritten, für die keine besonderen EDV-Ansätze ausgebracht sind.

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
511 99-2	331	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	358,9	361,9	A B C	1.128,8 1.276,3 1.395,7
514 99-9	331	Verbrauchsmittel	14,6	14,6	A B C	54,5 65,2 74,7
518 99-5	331	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A B C	159,0 128,4 134,7
519 99-4	331	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen	---	---	A	51,1
525 99-6	331	Aus- und Fortbildung	6,0	5,5	A B C	160,0 125,5 93,3
526 99-5	331	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A B C	444,8 617,0 693,3
534 99-5	331	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	52,0	52,0	A B C	284,8 3.462,5 3.826,0
812 99-8	331	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	30,0	30,0	A B C	345,4 672,8 832,6

Erläuterungen

Zu 12 70/511 99		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	30,5	30,5
2.	EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	-	-
3.	Mieten und Wartung	310,2	312,2
4.	Bücher und Zeitschriften	-	-
5.	Sonstiges	18,2	19,2
	Zusammen	358,9	361,9
Davon sind vorgesehen für:			
	Landesamt	55,0	55,0
	Rechenzentrum	303,9	306,9
	Zusammen	358,9	361,9

2005 gegenüber 2004:

Weniger 769,9 Tsd. EUR wegen Umsetzung nach 12 01/511 99.

Zu 12 70/514 99		2005	2006
Von den veranschlagten Ausgaben sind vorgesehen für		Tsd. EUR	Tsd. EUR
	Landesamt	8,5	8,5
	Rechenzentrum	6,1	6,1
	Zusammen	14,6	14,6

2005 gegenüber 2004:

Weniger 39,9 Tsd. EUR wegen Umsetzung nach 12 01/514 99.

Zu 12 70/518 99

2005 gegenüber 2004:

Weniger 159,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/519 99

2005 gegenüber 2004:

Weniger 51,1 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 70/525 99		2005	2006
Von den veranschlagten Ausgaben sind vorgesehen für		Tsd. EUR	Tsd. EUR
	Landesamt	3,0	3,0
	Rechenzentrum	3,0	2,5
	Zusammen	6,0	5,5

2005 gegenüber 2004:

Weniger 154,0 Tsd. EUR wegen Umsetzung nach 12 01/525 99.

Zu 12 70/526 99

2005 gegenüber 2004:

Weniger 444,8 Tsd. EUR wegen Umsetzung nach 12 01/526 99.

Zu 12 70/534 99

Die veranschlagten Ausgaben sind für das Landesamt vorgesehen.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 232,8 Tsd. EUR wegen Umsetzung nach 12 01/534 99.

Zu 12 70/812 99

Die veranschlagten Mittel sind für das Landesamt vorgesehen

		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
Hardware			
1.	Erstbeschaffung	-	-
2.	Ersatzbeschaffung	30,0	30,0
Software			
	Zusammen	30,0	30,0

2005 gegenüber 2004:

Weniger 315,4 Tsd. EUR wegen Umsetzung nach 12 01/812 99.

12 70 Landesamt für Wasserwirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
981 99-3	990	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden oder öffentlich-rechtlicher Einrichtungen	---	---	A	40,9	
					B	40,9	
					C	40,9	
		Summe der Titelgruppe	461,5	464,0	A	2.669,3	
					B	6.388,6	
					C	7.091,2	
		Gesamtausgaben	30.704,7	30.998,0	A	34.124,2	
					B	41.726,2	
					C	42.734,6	
		Abschluss					
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	243,5	243,5	A	371,7	
					B	168,6	
					C	307,0	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	715,0	715,0	A	700,0	
					B	472,3	
					C	743,5	
		Gesamteinnahmen	958,5	958,5	A	1.071,7	
					B	640,9	
					C	1.050,5	
		Personalausgaben	22.632,3	22.900,7	A	23.435,5	
					B	23.422,7	
					C	22.812,1	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	5.381,4	5.386,3	A	7.702,0	
					B	15.016,3	
					C	15.534,6	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-	
					B	217,2	
					C	260,4	
		Baumaßnahmen	1.460,1	1.480,1	A	1.230,1	
					B	645,9	
					C	821,9	
		Sonstige Sachinvestitionen	1.230,9	1.230,9	A	1.715,7	
					B	2.378,2	
					C	3.235,2	
		Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	A	40,9	
					B	40,9	
					C	40,9	
		Gesamtausgaben	30.704,7	30.998,0	A	34.124,2	
					B	41.721,2	
					C	42.705,1	
		Zuschuss	29.746,2	30.039,5	A	33.052,5	
					B	41.080,3	
					C	41.654,6	

Erläuterungen

Zu 12 70/981 99

2005 gegenüber 2004:

Weniger 40,9 Tsd. EUR wegen Umsetzung nach 12 01/981 99.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Einnahmen sowie EU-Eigenmittel						
099 01-4	623	Abwasserabgabe <i>Vgl. Vermerk bei TG 79 - 80.</i>	60.500,0	60.500,0	A B C	56.500,0 41.177,6 60.825,9
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.						
111 01-8	623	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1.500,0	1.500,0	A B C	1.400,0 1.503,7 1.395,4
111 02-7	623	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte für die Inanspruchnahme von Behörden auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft	80,0	80,0	A B C	102,3 73,1 81,4
119 49-4	623	Vermischte Einnahmen	200,0	200,0	A B C	540,0 133,9 114,2
124 01-3	623	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	450,0	450,0	A B C	357,9 447,5 479,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 12 77

Nach dem Gesetz über die behördliche Organisation des Bauwesens, des Wohnungswesens und der Wasserwirtschaft in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Mai 1994 (GVBl S. 393) in Verbindung mit der Verordnung über die Einrichtung und Organisation der staatlichen Behörden für das Bauwesen und die Wasserwirtschaft vom 26. Juli 1994 (GVBl S. 669 f.), zuletzt geändert am 28.11.2000 (GVBl 2000 S. 773), wurden den Wasserwirtschaftsämltern und dem Straßen- und Wasserbauamt Pfarrkirchen die Aufgaben der Wasserwirtschaft übertragen.

Den 23 Wasserwirtschaftsämltern und dem Straßen- und Wasserbauamt Pfarrkirchen obliegen im wesentlichen die Durchführung der wasserwirtschaftlichen Staatsaufgaben, wie die wasserwirtschaftliche Planung, die technische Gewässeraufsicht, der Ausbau (Neubau) und die Unterhaltung der Gewässer erster Ordnung, der Grenzgewässer, der Wasserspeicher und der Wildbäche sowie der Gewässer zweiter Ordnung auf Kosten der Bezirke.

Ferner obliegt diesen Ämltern die Mitwirkung bei der Planung, Durchführung, Überwachung und die staatliche Förderung des Baues von Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen, des Ausbaues und der Unterhaltung von Gewässern dritter Ordnung, von Maßnahmen zur Regelung des Bodenwasserhaushalts sowie zum Hochwasser-, Lawinen- und Erosionsschutz.

Darüber hinaus nehmen die Wasserwirtschaftsämlter und das Straßen- und Wasserbauamt Pfarrkirchen als Fachbehörden Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts wahr.

Soweit im Folgenden Einnahmeerhöhungen und Ausgabeminderungen nicht gesondert erläutert sind, erfolgt die Veränderung von Haushaltsansätzen insbesondere zum Ausgleich der Steuerausfälle aufgrund des vollen In-Kraft-Tretens der dritten Steuerentlastungsstufe und von zwangsläufigen Mehrausgaben und Mindereinnahmen.

Zu 12 77/099 01

Das Abwasserabgabengesetz (AbwAG) verpflichtet die Länder, für die Einleitung von Abwasser in ein Gewässer eine Abgabe zu erheben. Gemäß Art. 12 Abs. 3 des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes (BayAbwAG) wird die Abgabe für das Jahr 2004 im Haushaltsjahr 2005 und die Abgabe für das Jahr 2005 im Haushaltsjahr 2006 fällig. Das Aufkommen ist aufgrund des seit 2002 geltenden Abgabebesatzes von 35,79 EUR je Schadeinheit geschätzt.

Im Ansatz ist berücksichtigt, dass die Kommunen gemäß Art. 16 Abs. 4 BayAbwAG von der Abgabeschuld Kosten absetzen dürfen, die ihnen infolge Art. 8 Abs. 3 BayAbwAG (Abwälzung der Abgabeschuld auf die Verursacher) entstehen. Wegen der Verwendung der Abwasserabgabe vgl. Erläuterung zu TG 79 - 80.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 4.000,0 Tsd. EUR entsprechend der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 77/111 01

Hier werden insbesondere Einnahmen für die Sachverständigentätigkeit in öffentlich-rechtlichen Verwaltungsverfahren nachgewiesen.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 100,0 Tsd. EUR nach der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 77/111 02

Hier werden Einnahmen für die Inanspruchnahme der Wasserwirtschaftsverwaltung außerhalb öffentlich-rechtlicher Verwaltungsverfahren, insbesondere für Beratung, Begutachtung, Entwurfsbearbeitung und Bauleitung nachgewiesen.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 22,3 Tsd. EUR nach der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 77/119 49

2005 gegenüber 2004:

Weniger 340,0 Tsd. EUR nach der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 77/124 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	140,0	140,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	190,0	190,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	30,0	30,0
4. Sonstige Einnahmen	90,0	90,0
Zusammen	450,0	450,0

2005 gegenüber 2004:

Mehr 92,1 Tsd. EUR nach den voraussichtlichen Einnahmen.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
124 02-2	624	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung, und zwar Pachtzinsen für die Mitbenutzung der Anlageteile von Wasserspeichern durch Kraftwerke	---	---	A	---	
124 03-1	623	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung, und zwar aus Nutzungen von Grundstücken an Wasserläufen	900,0	900,0	A	869,2	
					B	914,9	
					C	1.297,2	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-3	623	Erstattung von Umlagen aus der Zusatzversorgung	---	---	A	---	
					C	2,6	
233 01-1	623	Erstattungen der Bezirke für Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit wasserwirtschaftlichen Staatsaufgaben an Gewässern zweiter Ordnung <i>Vgl. Vermerk bei TG 94.</i>	23.000,0	23.000,0	A	23.000,0	
					B	24.308,9	
					C	23.129,0	
235 12-6	623	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk bei 425 12 und 426 12.</i>	204,5	204,5	A	204,5	
					B	135,1	
					C	292,4	
236 12-5	623	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---	
					B	20,2	
					C	2,5	
237 02-6	623	Sonstige Erstattungen von Zweckverbänden für Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit Wasserversorgungsanlagen <i>Vgl. Vermerk bei TG 77.</i>	---	---	A	---	
261 01-6	623	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	15,3	15,3	A	15,3	
					B	8,9	
					C	12,2	
261 12-3	623	Erstattungen von Kosten für Entwurfsbearbeitung und Bauleitung bei der Abwicklung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen <i>Vgl. Vermerk bei TG 70.</i>	---	---	A	---	
					B	78,3	
					C	101,7	
261 15-0	623	Erstattungen für Lieferungen und Leistungen aus sonstigen Bereichen im Zusammenhang mit wasserwirtschaftlichen Arbeiten <i>Vgl. Vermerk bei TG 88.</i>	560,0	560,0	A	560,0	
					B	204,6	
					C	233,1	
281 01-2	623	Erstattung von Prozesskosten	---	---	A	---	
281 12-9	623	Sonstige Erstattungen für die Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit der technischen Gewässeraufsicht <i>Vgl. Vermerk bei TG 78.</i>	46,0	46,0	A	46,0	
					B	40,4	
					C	15,6	
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen							
346 01-5	623	Zuweisungen von EU-Mitteln zur Förderung wasserwirtschaftlicher Staatsaufgaben, des Baues von Wasserversorgungsanlagen und von Abwasseranlagen <i>Vgl. Vermerk bei 883 01.</i>	6.090,0	6.350,0	A	15.000,0	
					B	10.626,4	
					C	4.547,4	

Erläuterungen

Zu 12 77/124 02

Pachtzinsen für 12 Kraftwerke an staatlichen Wasserspeichern.

Zu 12 77/124 03

Hier werden insbesondere die Erlöse aus Gras- und Holznutzung, für Kies-, Eis- und Sandentnahme sowie Entgelte für Sondernutzungen eingenommen. Die Einnahmen sind nur zum Teil kontinuierlich; insbesondere die Erlöse aus der Holznutzung hängen zeitlich von den turnusmäßigen Durchforstungen (im Abstand mehrerer Jahre) ab.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 30,8 Tsd. EUR nach der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 77/233 01

Die Einnahmen sind nach dem voraussichtlichen Bau- und Unterhaltungsvolumen der Bezirke für Gewässer zweiter Ordnung veranschlagt (vgl. die bei TG 94 veranschlagten Ausgaben).

Zu 12 77/235 12

Hier werden die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit zu den Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen eingenommen.

Zu 12 77/237 02

Die vom Staat vorsorglich wahrgenommenen Aufgaben und errichteten Anlagen werden so bald wie möglich leistungsfähigen Trägern übergeben. Die zwischenzeitlich erzielten Betriebseinnahmen und die Einnahmen aus der Abgabe von Einrichtungen, aus Beiträgen von Wasserversorgungsunternehmen sowie aus Rückzahlungen von Verursachern einer Grundwasserverunreinigung sollen die zunächst vom Staat getragenen Ausgaben ersetzen. Vgl. Erläuterung zu TG 77.

Zu 12 77/261 12

Hier werden Erstattungen von Verwaltungsausgaben eingenommen, die aus Mitteln für Entwurfsbearbeitung und Bauleitung geleistet worden sind. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung und wegen des Sachzusammenhangs dürfen hier auch Erlöse aus der Veräußerung entbehrlicher Fahrzeuge, Geräte etc. eingenommen werden, die aus Mitteln für Entwurfsbearbeitung und Bauleitung beschafft worden sind.

Zu 12 77/261 15

Die Einnahmen sind in gleicher Höhe wie die korrespondierenden Ausgaben für wasserwirtschaftliche Maßnahmen veranschlagt, die voraussichtlich für Sonstige auf deren Kosten durchgeführt werden. Vgl. auch Erläuterung zu TG 88.

Zu 12 77/281 12

Die für Sonstige im Rahmen der technischen Gewässeraufsicht miterledigten Leistungen belasten die Ausgaben bei TG 78. Die Einnahmen für diese Leistungen fließen daher wieder der Ausgabebewilligung zu.

Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung und des Sachzusammenhangs dürfen hier auch Erlöse aus der Veräußerung entbehrlicher Fahrzeuge, Geräte etc. eingenommen werden, die aus Mitteln für die technische Gewässeraufsicht beschafft worden sind.

Zu 12 77/346 01

2005 gegenüber 2004:

Weniger 8.910 Tsd. EUR,

2006 gegenüber 2005:

Mehr 260,0 Tsd. EUR nach der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

12 77 Wasserwirtschaftsämler

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
Titelgruppen						
51 Baumaßnahmen an Gewässern erster Ordnung und an Grenzwässern sowie sonstige Ausbauverpflichtungen <i>Vgl. Vermerk zu 780 00.</i>						
331 51-1	623	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	750,0	750,0	A C	750,0 14.019,9
333 51-9	623	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.000,0	2.000,0	A B C	2.000,0 9.256,7 7.881,7
341 51-9	623	Beiträge für Investitionen von Sonstigen	350,0	350,0	A B C	350,0 1.737,3 977,2
Summe der Titelgruppe			3.100,0	3.100,0	A B C	3.100,0 10.994,0 22.878,8
52 Bau von Wasserspeichern und von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet einschließlich Ausbau der Altmühl <i>Vgl. Vermerk zu 786 00 und TG 87 (Ausgaben).</i>						
233 52-9	624	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für Lieferungen und Leistungen	---	---	A	---
333 52-8	624	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	---	A	---
341 52-8	624	Beiträge für Investitionen von Sonstigen	---	---	A B C	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 15,4 69,1
90 Unterhaltung von Gewässern erster Ordnung, Grenzwässern und sonstige Unterhaltungs- verpflichtungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 90 (Ausgaben).</i>						
231 90-5	623	Zuweisungen vom Bund	---	---	A	---
261 90-8	623	Erstattungen für Lieferungen und Leistungen	2.000,0	2.000,0	A B C	2.000,0 1.955,1 2.052,6
Summe der Titelgruppe			2.000,0	2.000,0	A B C	2.000,0 1.955,1 2.052,6
91 Unterhaltung und Bewirtschaftung von Wasserspeichern einschl. des Überleitungssystems <i>Vgl. Vermerk zu TG 91 (Ausgaben).</i>						
237 91-8	624	Sonstige Erstattungen von Zweckverbänden für die Lieferung von Wasser aus Talsperren	525,0	525,0	A B C	525,0 510,8 508,9

Erläuterungen

Zu 12 77/331 51

Bei den Einnahmen handelt es sich insbesondere um Beteiligungen des Bundes an Hochwasserschutzmaßnahmen im Zuge des Donauausbaues.

Zu 12 77/333 51

Bei den Einnahmen handelt es sich um Kostenbeiträge nach Art. 57 BayWG (Vorteilsausgleich).

Zu 12 77/341 51

Bei den Einnahmen handelt es sich um Kostenbeiträge nach Art. 57 BayWG (Vorteilsausgleich). Hier werden auch die Rückflüsse und Beiträge zur Umsiedlung bzw. Nutzungsänderung in besonders hochwassergefährdeten Gebieten vereinnahmt.

Zu 12 77/233 52

Hier werden insbesondere Erstattungen von Ingenieurleistungen und des Mehraufwands für Lieferungen und Leistungen von Nutzern des überleiteten Wassers (im Zusammenhang mit den Überleitungsmaßnahmen) nachgewiesen.

Zu 12 77/333 52

Bei den Einnahmen handelt es sich um Kostenbeiträge nach Art. 57 BayWG (Vorteilsausgleich).

Zu 12 77/341 52

Hier werden insbesondere Kostenbeiträge von Vorteilziehenden zum Bau des Überleitungssystems nachgewiesen.

Zu 12 77/261 90

Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung und wegen des Sachzusammenhangs dürfen hier auch Erlöse aus der Veräußerung entbehrlicher Fahrzeuge, Geräte etc. eingenommen werden, die aus Mitteln für die Gewässerunterhaltung beschafft worden sind.

Zu 12 77/237 91

Der Freistaat Bayern ist verpflichtet, Trinkwassertalsperren zu bauen und zu betreiben. Die Reinigung und den Vertrieb des Trinkwassers übernehmen Zweckverbände, die den Bezug des Wassers angemessen bezahlen müssen.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
261 91-7	624	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	175,0	175,0	A B C	175,0 226,9 249,5
Summe der Titelgruppe			700,0	700,0	A B C	700,0 737,7 758,4
93 Ausbau von Wildbächen einschl. Sanierung der Einzugsgebiete <i>Vgl. Vermerk zu TG 93 (Ausgaben).</i>						
331 93-1	623	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	750,0	750,0	A B C	750,0 210,0 461,9
333 93-9	623	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	500,0	500,0	A B C	500,0 1.058,4 906,7
341 93-9	623	Beiträge für Investitionen von Sonstigen	50,0	50,0	A B C	50,0 148,2 37,9
Summe der Titelgruppe			1.300,0	1.300,0	A B C	1.300,0 1.416,6 1.406,5
Gesamteinnahmen			100.645,8	100.905,8	A B C	105.695,2 94.792,3 119.695,2
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-2	610	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	28.838,1	29.262,6	A B C	28.873,0 28.300,4 28.336,5
422 11-0	610	Bezüge der Beamten zur Anstellung	993,2	1.007,8	A B C	1.109,8 974,7 886,7
422 31-6	610	Bezüge der abgeordneten Beamten	154,1	156,3	A B C	151,2 156,9 140,0
422 41-4	610	Mehrarbeitsvergütung für Beamte	---	---	A	---
425 01-9	610	Vergütungen der Angestellten	26.102,9	26.585,3	A B C	26.078,0 25.391,9 25.159,1
425 11-7	610	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A B C	--- 2,6 5,6
425 12-6	610	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12, 426 12: Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 235 12.</i>	328,7	328,7	A B C	153,4 226,4 417,1

Erläuterungen

Zu 12 77/261 91

Der Freistaat Bayern ist verpflichtet, Maßnahmen zum Wasserausgleich zu bauen und zu betreiben. Für besondere Nutzungen, die dadurch ermöglicht werden, sind Entgelte zu zahlen.

Zu 12 77/331 93

Die Einnahmen sind nicht kontinuierlich; sie kommen nur fallweise auf, wenn z.B. die Baumaßnahme an einer Bundesfernstraße den Ausbau eines Wildbaches berührt.

Die Einnahmen sind nach dem voraussichtlichen Aufkommen veranschlagt.

Zu 12 77/333 93

Bei den Einnahmen handelt es sich um Kostenbeiträge nach Art. 57 BayWG (Vorteilsausgleich).

Zu 12 77/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Davon		
Feldaufwandsentschädigungen	1,0	1,0
Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten	0,5	0,5

Zu 12 77/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 77/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 12 77/422 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/422 41 verstärkt.

Zu 12 77/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Davon		
Feldaufwandsentschädigungen	3,0	3,0
Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten	0,5	0,5

Zu 12 77/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 77/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Hier sind die Vergütungen von Angestellten nachzuweisen, die aufgrund von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen aus den Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit beschäftigt werden (einschließlich etwaiger ergänzender Landesmittel).

2005 gegenüber 2004:

Mehr 175,3 Tsd. EUR wegen geänderter Veranschlagungssystematik (Einnahme-Ausgabe-Koppelung).

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
425 15-3	610	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	153,7	156,5	A B C	118,7 149,5 151,7
425 17-1	610	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	1.052,2	1.071,6	A B C	1.380,5 1.023,5 1.281,0
425 41-1	610	Überstundenvergütung für Angestellte	---	---	A B C	--- 8,2 14,8
426 01-8	610	Löhne der Arbeiter	1.087,0	1.107,1	A B C	1.149,6 1.057,4 1.004,0
426 05-4	610	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	285,1	290,3	A B C	341,2 277,3 292,9
426 12-5	610	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	54,8	54,8	A C	25,6 11,4
427 41-9	610	Praktikantenvergütungen	---	---	A B C	--- 22,5 28,6
453 01-4	623	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	---	A B C	--- 50,7 40,3
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	610	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.197,7	1.197,7	A B C	1.197,7 948,1 916,3
514 01-1	610	Haltung von Dienstfahrzeugen	183,7	183,7	A B C	212,7 174,4 150,6
514 11-9	610	Dienst- und Schutzkleidung	13,0	13,0	A B C	13,0 6,4 7,9

Erläuterungen

Zu 12 77/425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 77/425 17

Nachweisung der Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Aushilfskräfte, deren Vergütungen aus dem ganz oder teilweise freien Stellengehalt der beurlaubten Bediensteten entrichtet werden.

Zu 12 77/425 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/425 41 verstärkt.

Zu 12 77/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 12 77/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. Der Ansatz dient dem rechnungsmäßigen Nachweis der vorübergehenden Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte und für Angestellte durch Arbeiter.

Zu 12 77/426 12

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. Hier sind die Löhne der Arbeiter nachzuweisen, die aufgrund von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen aus den Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit beschäftigt werden (einschließlich etwaiger ergänzender Landesmittel).

2005 gegenüber 2004:

Mehr 29,2 Tsd. EUR wegen geänderter Veranschlagungssystematik (Einnahme-Ausgabe-Koppelung).

Zu 12 77/427 41

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/427 41 verstärkt.

Zu 12 77/453 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/453 01 verstärkt.

Zu 12 77/511 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf	174,3	174,3
2. Bücher und Zeitschriften	104,8	104,8
3. Kommunikation	340,5	340,5
4. Entgelte für Postdienstleistungen	162,6	162,6
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	195,6	195,6
6. Sonstiges	219,9	219,9
Zusammen	<u>1.197,7</u>	<u>1.197,7</u>

Zu 12 77/514 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Betriebsstoffe	92,4	92,4
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	91,3	91,3
Zusammen	<u>183,7</u>	<u>183,7</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	183,7	183,7
Personalausgaben	450,0	450,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	120,0	120,0
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>753,7</u>	<u>753,7</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2004	
	2005	2006	2004	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	50	50	50	50	-

2005 gegenüber 2004:

Weniger 29,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
517 01-8	610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.076,1	1.076,1	A B C	1.047,1 1.017,4 983,6
517 05-4	610	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	622,7	622,7	A B C	595,0 610,1 603,0
518 01-7	610	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	676,7	676,7	A B C	704,4 669,4 690,8
518 11-5	610	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	77,9	77,9	A B C	77,9 63,4 57,8
519 01-6	610	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.550,0	1.550,0	A B C	1.550,0 1.486,1 1.542,3
525 01-8	610	Fortbildung	---	---	A B C	--- 60,2 58,3
527 01-6	610	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	761,4	761,4	A B C	811,4 613,9 691,7
532 11-7	610	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A C	--- 9,1
546 49-7	610	Vermischte Verwaltungsausgaben	10,4	10,4	A B C	10,4 20,3 13,9
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
633 01-7	623	Zuwendungen für Härtefälle bei Ausgleichsleistungen nach § 19 Abs. 4 WHG an Gemeinden, Gemeinde- und Zweckverbände <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 97.</i>	---	---	A	---
Baumaßnahmen						
701 01-4	623	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	750,6	750,6	A B C	750,6 804,5 1.166,2
710 00-4	623	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.800,0	1.750,0	A B C	2.550,0 519,1 1.627,2

Erläuterungen

Zu 12 77/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 29,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 77/517 05

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Heizung	344,1	344,1
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	278,6	278,6
Zusammen	622,7	622,7

2005 gegenüber 2004:

Mehr 27,7 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 77/518 01

2005 gegenüber 2004:

Weniger 27,7 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 77/518 11

Bei der Anmietung von Kopiergeräten werden wegen des Sachzusammenhangs und zur Verwaltungsvereinfachung sowohl die Grundmiete als auch die Miete je Herstellungseinheit (Ablichtung) bei Titel 518 11 veranschlagt und nachgewiesen. Zu Titel 511 01 gehören nur die Papierkosten und dgl.

Zu 12 77/519 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1.200,0	1.200,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	350,0	350,0
Zusammen	1.550,0	1.550,0

Zu 12 77/525 01

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/525 02 verstärkt.

Zu 12 77/527 01

Hier sind auch die Pauschvergütungen für Beamte und Angestellte, die im Aufsichtsdienst an Gewässern tätig sind, zu buchen (Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen vom 24.07.2001, Nr. 12f-0561.0-2001/9, AllMBl S. 327).

2005 gegenüber 2004:

Weniger 50,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen, vgl. Vorbemerkung.

Zu 12 77/532 11

Der Ansatz wird nach Bedarf aus 12 02/532 11 verstärkt.

Zu 12 77/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 12 77/633 01

Die Ausgleichszahlungen gemäß § 19 Abs. 4 WHG (Entschädigung für Nutzungsbeschränkungen in der Land- und Forstwirtschaft durch erhöhte Anforderungen in Wasserschutzgebieten) sind vom jeweiligen Träger der öffentlichen Wasserversorgung zu erbringen. Wenn dadurch in Einzelfällen besondere Härten für die Benutzer der Wasserversorgungsanlagen entstehen, sollen staatliche Zuwendungen gewährt werden.

Zu 12 77/701 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Sanierung Sozialbereich Flussmeisterstelle Landshut	175,0	175,0
2. Sanierung denkmalgeschütztes ehemaliges Schiffsmeisterhaus Flussmeisterstelle Deggendorf	250,6	250,6
3. Sanierung, Ämtergebäude Würzburg	325,0	325,0
Zusammen	750,6	750,6
Davon Energiesparmaßnahmen	450,0	450,0

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
780 00-9	623	<p>Baumaßnahmen an Gewässern erster Ordnung und an Grenzgewässern sowie sonstige Ausbauverpflichtungen 2005: Kreditfinanziert. Einseitig deckungsfähig zugunsten 892 03 und gegenseitig deckungsfähig mit 786 00, TG 90 und TG 93. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 97 bis zur Höhe von 7.000,0 Tsd. EUR und 788 01. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei TG 51. Die Mittel werden aus 883 01 und aus 08 04/887 98 verstärkt. Erstattungen aus dem Epl. 07 im Zusammenhang mit Hochwasserfreilegungsmaßnahmen an der Donau dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. Die in der Anlage C aufgeführten Titel der Gruppen 780 bis 785 sind gegenseitig deckungsfähig. Bei diesen Titeln können Einsparungen bei einer Maßnahme im Rahmen der ausgewiesenen Gesamtbaukosten zu Mehrausgaben bei einer anderen Maßnahme verwendet werden. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 19.200,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 19.200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</p>	29.812,4	29.812,4	A B C	28.812,4 67.435,3 56.504,5
786 00-3	624	<p>Bau von Wasserspeichern 2005: Kreditfinanziert. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei TG 52, soweit nicht bei TG 87 in Anspruch genommen. Einseitig deckungsfähig zugunsten 863 01, zulasten 788 01 und gegenseitig deckungsfähig mit 780 00, TG 87, 91 und 93. Die Mittel werden aus 883 01 und aus 08 04/887 98 verstärkt. Die in der Anlage C aufgeführten Titel der Gruppen 786 bis 787 sind gegenseitig deckungsfähig. Bei diesen Titeln können Einsparungen bei einer Maßnahme im Rahmen der ausgewiesenen Gesamtkosten zu Mehrausgaben bei einer anderen Maßnahme verwendet werden. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 2.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 2.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</p>	4.090,3	4.090,3	A B C	4.090,3 2.841,0 3.425,6
788 01-0	623	<p>Wasserbaumaßnahmen im Rahmen des Investitionsprogramms "Zukunft Bayern" Grundstockfinanziert. Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 780 00 und 786 00. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 6.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</p>	3.500,0	6.500,0	A	

Erläuterungen

Zu 12 77/780 00

Die Mittel sind veranschlagt für die dem Freistaat Bayern aufgrund des Bayerischen Wassergesetzes und des Bayerischen Naturschutzgesetzes obliegenden Aufgaben an Gewässern erster Ordnung.

Die Verpflichtungsermächtigungen sind zur Vergabe von Bauaufträgen erforderlich.

Die Ansätze im Epl. 12 können aus Kap. 08 04 TG 98 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur") verstärkt werden.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 1.000,0 Tsd. EUR für Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes im Rahmen des Aktionsprogramms 2020.

Zu 12 77/786 00

Die Mittel sind veranschlagt für die dem Freistaat Bayern aufgrund des Bayerischen Wassergesetzes und des Bayerischen Naturschutzgesetzes obliegenden Aufgaben für den Bau von Wasserspeichern.

Die mit den Baumaßnahmen errichteten Anlagen zur Erzeugung elektrischer Energie können an den Staatsbetrieb Landeskraftwerke in Form von Darlehen oder zur Erhöhung der Kapitalausstattung übergeben werden (siehe Kap. 13 05, Anlage C 12).

Die Verpflichtungsermächtigungen sind zur Vergabe von Bauaufträgen erforderlich.

Die Ansätze im Epl. 12 können aus Kap. 08 04 TG 98 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur") verstärkt werden.

Zu 12 77/788 01

Die im Rahmen des Investitionsprogramms "Zukunft Bayern" veranschlagten Mittel sind für folgende Maßnahmen vorgesehen:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Bau von Wasserspeichern		
Stausee Drachensee am Chamb bei Furth i. Wald, Lkr. Cham (786 22)	600,0	1.200,0
Rückhaltebecken Goldbergsee am Sulzbach, Stadt Coburg (786 33)	600,0	1.100,0
Summe Speicher	1.200,0	2.300,0
Grunderwerb für Baumaßnahmen an Gewässern 1. Ordnung		
Hochwasserschutz Donau/Flutpolder Riedensheim (780 58)	500,0	700,0
Hochwasserschutz Donau/Flutpolder Katzau (780 59)	350,0	500,0
Hochwasserschutz Fridolfing/Salzach (780 60)	100,0	1.200,0
Hochwasserschutzmaßnahmen im Zuge des Donauausbaues zwischen Straubing und Vilshofen (781 22)	300,0	300,0
Hochwasserschutz OT Stadt Neustadt (781 23)	200,0	350,0
Hochwasserschutz Pfarrkirchen (781 30)	150,0	150,0
Sanierung der Maindeiche Stadt und Landkreis Schweinfurt (783 64)	200,0	300,0
Sanierung der Wertach von Fluß-km 0,00 bis 13,5 (784 11)	200,0	400,0
Hochwasserschutz Obere Iller (784 24)	300,0	300,0
Summe Grunderwerb an Gewässern	2.300,0	4.200,0
Gesamtsumme	3.500,0	6.500,0

12 77 Wasserwirtschaftsämler

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Sonstige Sachinvestitionen							
811 01-1	610	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 12 70/811 01.</i>	120,0	120,0	A	100,0	
					B	134,5	
					C	94,1	
812 01-0	610	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	160,0	160,0	A	180,0	
					B	129,1	
					C	184,0	
812 15-4	610	Beschaffung von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen, soweit die Ausgaben nicht zu den Baukosten gehören	---	---	A	---	
Investitionsförderungsmaßnahmen							
863 01-8	624	Darlehen zur Beschaffung von Ersatzwohnraum für Räumungsbetroffene im Zusammenhang mit dem Bau von staatlichen Wasserspeichern <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 786 00.</i>	---	---	A	---	
883 01-4	623	Maßnahmen zur Durchführung von EU-Programmen für den Bereich Wasserwirtschaft <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 346 01. Einseitig deckungsfähig zugunsten 780 00 und 786 00, TG 78, 93, 95, 97, 98. Gegenseitig deckungsfähig mit 12 04/892 10 und 892 11.</i>	6.090,0	6.350,0	A	15.000,0	
892 03-1	623	Zuschüsse zur Umsiedlung bzw. Nutzungsänderung in besonders hochwassergefährdeten Gebieten <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 780 00. Für die Umsiedlung können auch Anwesen und die dazugehörigen Grundstücke gekauft und die Anwesen abgebrochen werden.</i>	---	---	A	---	
					B	120,0	
					C	54,4	
Titelgruppen							
70 Kosten der Fachplanung, Entwurfsbearbeitung, Bauleitung und baufachlichen Mitwirkung für wasserwirtschaftliche Vorhaben							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 261 12. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 90, 12 04 und 12 70 je TG 70 sowie einseitig deckungsfähig zugunsten 12 31 TG 70. Vgl. Vermerk bei 12 02 TG 66.</i>							
425 70-5	623	Vergütungen der Angestellten	13.694,8	13.694,8	A	13.694,8	
					B	13.637,1	
					C	13.203,2	
426 70-4	623	Löhne der Arbeiter	391,9	391,9	A	391,9	
					B	459,4	
					C	493,5	
459 70-4	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	38,3	38,3	A	38,3	
					B	29,0	
					C	28,8	
534 70-3	623	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	311,3	311,3	A	311,3	
					B	474,3	
					C	373,0	

Erläuterungen

Zu 12 77/811 01**2005**

Tsd. EUR

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

6 Pkw, 40 - 85 kW, Baujahre 1994 - 1996, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2005 im Durchschnitt 195 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

6 Pkw, bis zu 85 kW, 4-türig

120,0

Darin enthalten ist die Ausstattung mit Zusatzheizung für 4 Fahrzeuge.

2006**1. Erstbeschaffung**

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

6 Pkw, 40 - 85 kW, Baujahre 1997 - 1998, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2006 im Durchschnitt 195 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

6 Pkw, bis zu 85 kW, 4-türig

120,0

Darin enthalten ist die Ausstattung mit Zusatzheizung für vier Fahrzeuge.

2005 gegenüber 2004:

Mehr 20,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 77/812 01

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Fotokopiergeräten für fünf Wasserwirtschaftsämlter	38,0	26,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Lichtpausmaschinen für zwei Wasserwirtschaftsämlter	38,0	-
3. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Geräten	44,0	42,0
4. Zimmerausstattungen für Räume in Dienstgebäuden	40,0	92,0
Zusammen	160,0	160,0

2005 gegenüber 2004:

Weniger 20,0 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 77/863 01

Beim Bau staatlicher Wasserspeicher soll den räumungsbetroffenen Personen in Härtefällen durch Gewährung von Darlehen (neben den Entschädigungen) die Umsiedlung oder Nutzungsänderung erleichtert werden.

Zu 12 77/883 01

2005 gegenüber 2004:

Weniger 8.910,0 Tsd. EUR,

2006 gegenüber 2005:

Mehr 260,0 Tsd. EUR wegen komplementärer Veranschlagung zum Einnahmetitel 346 01.

Zu 12 77/892 03

Soweit ein ausreichender Hochwasserschutz durch technische Maßnahmen in wirtschaftlich vertretbarer Weise nicht erreicht werden kann, soll den betroffenen Personen durch Gewährung von Zuschüssen neben sonstigen öffentlichen Mitteln die Umsiedlung oder Nutzungsänderung erleichtert werden (vgl. Nr. 5 des Landtagsbeschlusses vom 20. Oktober 1959, Beilage 785).

Zu 12 77/70

Die Ansätze dienen der Durchführung der notwendigen Planungsarbeiten und Bauleitung.

Aus den Ansätzen dürfen auch Feldaufwandsentschädigungen nach den geltenden Bestimmungen gezahlt werden.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 12 77/425 70

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
547 70-8	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	848,6	848,6	A	848,6	
					B	1.153,5	
					C	1.278,1	
811 70-7	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen	109,4	109,4	A	109,4	
					B	81,9	
					C	131,0	
812 70-6	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	76,7	76,7	A	76,7	
					C	93,6	
Summe der Titelgruppe			15.471,0	15.471,0	A	15.471,0	
					B	15.835,2	
					C	15.601,2	
77 Sicherung der Wasserversorgung und Schutz des Grundwassers							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 77 TG 97 und 98.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 237 02.</i>							
425 77-8	623	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---	
					B	91,2	
426 77-7	623	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---	
459 77-7	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---	
					B	24,0	
					C	12,0	
521 77-1	623	Unterhalten und Betreiben von Wassererschließungs-, Aufbereitungs- und Verteilungsanlagen	---	---	A	---	
					B	7,2	
					C	6,0	
534 77-6	623	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	---	---	A	---	
					B	424,9	
					C	154,1	
547 77-1	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---	
					B	25,0	
					C	20,1	
671 77-9	623	Erstattungen an Sonstige im Inland	---	---	A	---	
783 77-4	623	Feststellen von Wasservorkommen	---	---	A	---	
					B	430,0	
					C	541,2	
784 77-3	623	Bau von Wassererschließungs-, Aufbereitungs- und Verteilungsanlagen sowie Messeinrichtungen	---	---	A	---	
					B	151,9	
					C	354,2	
791 77-4	623	Kosten für Lieferungen und Leistungen zum Erkunden und Beseitigen von Grundwasser- und Bodenverunreinigungen	---	---	A	---	
					B	11,8	
					C	54,0	
812 77-9	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---	
821 77-8	623	Erwerb von Wasservorkommen und Grundwasseranreicherungsgebieten sowie Einrichten von Wasserschutzgebieten einschl. Entschädigungen	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-	
					B	1.166,0	
					C	1.141,6	

Erläuterungen

Zu 12 77/811 70**2005**

Tsd. EUR

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

8 Pkw, Baujahre 1994 - 1996, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2005
im Durchschnitt 190 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

8 Pkw, bis zu 55 kW, 4-türig

109,4

2006**1. Erstbeschaffung**

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

8 Pkw, Baujahre 1995 - 1997, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2006
im Durchschnitt 190 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

8 Pkw, bis zu 55 kW, 4-türig

109,4

Zu 12 77/812 70

Beschaffung von Sondergeräten (z.B. Vermessungsgeräte) für Fachaufgaben.

Zu 12 77/77

Die Versorgung der Bevölkerung mit Trink- und Betriebswasser muss der Staat langfristig sichern. Dazu ist es notwendig, Grundwasser flächendeckend zu schützen, Wasservorkommen zu erkunden oder bisher noch ungenutzte Wasservorkommen durch Wasserschutzgebiete zu schützen und in besonderen Fällen vorsorglich zu erschließen. Die hierfür anfallenden Kosten müssen zunächst vom Staat getragen werden.

Vgl. auch die Erläuterungen zu Titel 237 02.

Zu 12 77/521 77

Darunter fallen auch Ausgleichsleistungen nach § 19 Abs. 4 WHG.

Zu 12 77/791 77

Hier sind die Kosten nachzuweisen, die für sofortiges und unmittelbares staatliches Handeln zum Erkunden von Grundwasserverunreinigungen und Bodenverunreinigungen, die eine schädliche Verunreinigung des Grundwassers besorgen lassen, sowie bei der Grundwasserreinigung entstehen.

Der Staat soll grundsätzlich die Kosten nur tragen, bis die Verursacher gefunden sind und soweit sie oder Sonstige nicht zur Kostentragung verpflichtet sind oder die Kosten nicht aufbringen können. Wird ein Verursacher gefunden, sind diesem die angefallenen Kosten aufzuerlegen (Einnahme bei Titel 237 02).

12 77 Wasserwirtschaftsämler

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		78 Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserabgaberechtlichen Vorschriften <i>Titel der TG gegenseitig und mit 12 70 und 12 31 TG 78 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar sowie einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 98 und zu Gunsten 12 04 TG 78. Die Mittel werden aus 784 79 und 883 01 verstärkt. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 281 12. Vgl. Vermerk bei 12 02 TG 66.</i>				
425 78-7	623	Vergütungen der Angestellten	6.139,7	6.139,7	A B C	6.139,7 6.509,6 6.110,8
426 78-6	623	Löhne der Arbeiter	3.524,3	3.524,3	A B C	3.524,3 3.582,4 3.175,3
459 78-6	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	66,5	66,5	A B C	66,5 11,2 16,5
534 78-5	623	Vergabe von Ingenieurleistungen	---	---	A B	--- 346,3
547 78-0	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.315,7	2.315,7	A B C	3.315,7 8.047,5 7.604,0
784 78-2	623	Bau von Messeinrichtungen und Gewässergütelabors	443,6	443,6	A B C	443,6 765,1 508,0
811 78-9	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen	255,6	255,6	A B C	255,6 306,7 344,1
812 78-8	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	324,8	324,8	A B C	724,8 458,8 439,5
		Summe der Titelgruppe	13.070,2	13.070,2	A B C	14.470,2 20.027,6 18.198,2

Erläuterungen

Zu 12 77/78

Die Mittel sind für die dem Freistaat Bayern gemäß Art. 68 Abs. 2 des Bayerischen Wassergesetzes obliegenden Aufgaben der technischen Gewässeraufsicht und für den Vollzug wasser- und abwasserabgabenrechtlicher Vorschriften veranschlagt. Aus den Ansätzen dürfen Feldaufwandsentschädigungen nach den geltenden Bestimmungen gezahlt werden. Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 1.400,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Titel 780 00.

Übersicht über die für die technische Gewässeraufsicht und den Vollzug wasser- und abwasserabgaberechtlicher Vorschriften insgesamt veranschlagten Ausgaben:

	2005	2006	2004
bei	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Kap. 12 31	121,4	121,4	121,4
Kap. 12 70	5.662,3	5.662,3	6.062,3
Kap. 12 77	13.070,2	13.070,2	14.470,2
Verstärkung aus Kap. 12 77 TG 79	6.800,0	6.800,0	5.000,0
Zusammen	25.653,9	25.653,9	25.653,9

Zu 12 77/811 78**2005**

Tsd. EUR

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Transporter mit Laboreinrichtung, Baujahr 1994 - 1996, voraussichtliche Fahrleistung am 1.1.2005 140 000 bis 160 000 km

20 Pkw, Baujahre 1995 - 1998, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2005 120 000 bis 160 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Transporter mit Laboreinrichtung, bis zu 85 kW

70,0

14 Pkw, bis zu 50 kW, 3- und 4-türig

185,6

Zusammen 255,6

2006**1. Erstbeschaffung**

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Transporter mit Laboreinrichtung, Baujahr 1996 - 1998, voraussichtliche Fahrleistung am 1.1.2006 140 000 bis 160 000 km

20 Pkw, Baujahre 1995 - 1998, voraussichtliche Fahrleistung am 1.2.2006 120 000 bis 160 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Transporter mit Laboreinrichtung, bis zu 85 kW

70,0

14 Pkw, bis zu 50 kW, 3- und 4-türig

185,6

Zusammen 255,6

Zu 12 77/812 78

Neu-, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung von fachtechnischen Sondergeräten, insbesondere für die Untersuchung und Überwachung von Gewässern mit Abwassereinleitungen.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
		79 - 80 Verwendung der Abwasserabgabe <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 099 01. Aus den Ansätzen der HGr. 8 dürfen auch Darlehen, Aufwendungszuschüsse oder Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen gewährt werden. Vgl. Vermerk bei TG 82.</i>				
525 79-5	623	Aus- und Fortbildung des Betriebspersonals für Abwasserbehandlungsanlagen und andere Anlagen zur Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte	300,0	300,0	A	300,0
					B	142,2
					C	24,8
613 79-8	623	Zuweisungen an die Landkreise und kreisfreien Gemeinden zur Deckung des Verwaltungsaufwandes beim Vollzug des AbwAG und BayAbwAG	1.800,0	1.800,0	A	1.800,0
					B	1.696,7
					C	1.696,7
686 79-0	173	Zuschüsse an Sonstige für die Forschung und die Entwicklung von Anlagen oder Verfahren zur Verbesserung der Gewässergüte <i>Der Ansatz dient der Verstärkung bei 12 70 TG 73.</i>	800,0	800,0	A	400,0
784 79-1	623	Maßnahmen des Staates in und an Gewässern zur Beobachtung der Gewässergüte <i>Der Ansatz dient der Verstärkung bei TG 78.</i>	6.800,0	6.800,0	A	5.000,0
785 79-0	623	Maßnahmen des Staates zur Verbesserung der Gewässergüte <i>Der Ansatz dient der Verstärkung bei TG 90, 92 und 93.</i>	8.800,0	8.800,0	A	8.000,0
883 79-1	623	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen an Gewässern zweiter und dritter Ordnung zur Verbesserung der Gewässergüte <i>Der Ansatz dient der Verstärkung bei TG 95.</i>	12.000,0	12.000,0	A	11.000,0
883 80-8	623	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für den Bau von Abwasseranlagen <i>Der Ansatz dient der Verstärkung bei 883 98.</i>	10.500,0	10.500,0	A	15.500,0
887 79-7	623	Zuweisungen an Zweckverbände für den Bau von Abwasseranlagen <i>Der Ansatz dient der Verstärkung bei 887 98.</i>	5.000,0	5.000,0	A	5.000,0
892 79-0	623	Zuschüsse an Sonstige für den Bau von Abwasseranlagen <i>Der Ansatz dient der Verstärkung bei 893 98.</i>	8.000,0	8.000,0	A	3.000,0
		Summe der Titelgruppe	54.000,0	54.000,0	A	50.000,0
					B	1.838,9
					C	1.721,5
		81 Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts <i>Titel der TG einseitig deckungsfähig zu Lasten 12 04 TG 79.</i>				
425 81-2	332	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---
					B	444,0
					C	396,0
426 81-1	332	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
					B	42,6
					C	37,8
459 81-1	332	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
					C	0,1
534 81-0	332	Vergabe von Ingenieurleistungen, Untersuchungen u.ä.	---	---	A	---
					B	1.517,5
					C	1.164,2

Erläuterungen

Zu 12 77/79 - 80

Das Aufkommen der Abwasserabgabe ist nach § 13 des Abwasserabgabengesetzes (AbwAG) zweckgebunden für Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen. Wegen dieser Zweckbindung werden die in Betracht kommenden Ausgaben in einer eigenen Titelgruppe veranschlagt, und zwar als Ausgaben für Maßnahmen des Gewässerschutzes.

Aus dem Aufkommen der Abgabe wird vorweg gemäß Art. 16 Abs. 2 des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes (BayAbwAG) der bei staatlichen Behörden mit dem Vollzug des AbwAG und BayAbwAG entstehende Verwaltungsaufwand gedeckt. Das danach verbleibende Aufkommen der Abwasserabgabe ist für Ausgaben in der Titelgruppe 79 - 80 veranschlagt.

Im folgenden Überblick ist die Verwendung der Abwasserabgabe 2005/2006 zusammengefasst dargestellt.

	2004	2005
	(fällig 2005)	(fällig 2006)
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Abwasserabgabe geschätzt - insgesamt	60.800,0	60.800,0
Davon ist der Verwaltungsaufwand der Kommunen nach Art. 16 Abs. 4 BayAbwAG abzusetzen	-300,0	-300,0
Insgesamt wie bei Titel 099 01 veranschlagt	60.500,0	60.500,0
Davon wird vorweg der zusätzliche Verwaltungsaufwand der mit dem Vollzug befassten staatlichen Behörden in Höhe von 6.500,0 Tsd. EUR abgezogen.		
	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Nach Abzug dieser Beträge verbleiben als Ausgabemittel für die TG 79 - 80	54.000,0	54.000,0
woraus zunächst die Zuweisungen an die Landkreise und kreisfreien Gemeinden (zur Abgeltung des Verwaltungsaufwands) nach Art. 16 Abs. 3 BayAbwAG zu leisten sind	-1.800,0	-1.800,0
Schließlich stehen für Maßnahmen nach § 13 Abs. 2 AbwAG insgesamt zur Verfügung	52.200,0	52.200,0
Davon sind vorgesehen		
1. a) Für den Bau von kommunalen Abwasseranlagen (Maßnahmen nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 - 3 AbwAG)	15.500,0	15.500,0
b) Für den Bau von Kläranlagen durch Sonstige (Maßnahmen nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 - 3 AbwAG)	8.000,0	8.000,0
2. Für Maßnahmen im und am Gewässer zur Beobachtung und Verbesserung der Gewässergüte (§ 13 Abs. 2 Nr. 5 AbwAG)	27.600,0	27.600,0
3. Für Forschung und Entwicklung von Anlagen oder Verfahren zur Verbesserung der Gewässergüte (§ 13 Abs. 2 Nr. 6 AbwAG)	800,0	800,0
4. Für Ausbildung und Fortbildung des Betriebspersonals für Abwasserbehandlungsanlagen und andere Anlagen (§ 13 Abs. 2 Nr. 7 AbwAG)	300,0	300,0

2005 gegenüber 2004:

Mehr 4.000,0 Tsd. EUR nach der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

Zu 12 77/525 79

Soweit mit der Aus- und Fortbildung öffentlich-rechtliche Körperschaften oder private Einrichtungen beauftragt sind, können diese aus dem Ansatz gefördert werden.

Zu 12 77/81

Im Vollzug des seit 01.03.1999 geltenden Bodenschutz- und Altlastenrechts haben die Wasserwirtschaftsämlter und das Straßen- und Wasserbauamt Pfarrkirchen als Fachbehörden sowohl im vorsorgenden Bodenschutz als auch bei der Gefahrenabwehr neue und zusätzliche Aufgaben zu übernehmen, insbesondere:

1. Amtsermittlungen beim Verdacht auf Bodenverunreinigungen
2. Erarbeitung fachlicher Grundlagen für den vorsorgenden Bodenschutz
3. Mitwirkung beim Bodeninformationssystem
4. Sachverständige Begutachtung
5. Entnahme und Untersuchung von Bodenproben

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
547 81-5	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	--- 129,0 81,6
784 81-7	332	Bau und Unterhalt von Messeinrichtungen	---	---	A B C	--- 135,5 9,8
811 81-4	332	Erwerb und Unterhalt von Dienstfahrzeugen	---	---	A B	--- 55,5
812 81-3	332	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A B	--- 55,2
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 2.379,3 1.689,5
82 Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 79-80 bis zur Höhe von 5.000,0 Tsd. EUR.</i>						
425 82-1	623	Vergütung der Angestellten	---	---	A B	--- 61,5
426 82-0	623	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
534 82-9	623	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	---	---	A B	--- 508,6
547 82-4	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B	--- 36,8
812 82-2	623	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			-	-	A B C	- 606,9 -
87 Maßnahmen im Zusammenhang mit der Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet und zur Umsetzung des Staatsziels Umweltschutz im Bereich der Wasserwirtschaft <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei TG 52, soweit nicht bei 786 00 in Anspruch genommen. Die Mittel werden aus 08 04/887 98 verstärkt. Gegenseitig deckungsfähig mit 786 00 und TG 91.</i>						
425 87-6	623	Vergütungen der Angestellten	57,6	58,6	A B C	71,2 56,0 68,3
426 87-5	623	Löhne der Arbeiter	---	---	A B C	--- 2,4 2,4
459 87-5	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	1,0	1,0	A	1,0
534 87-4	623	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	---	---	A	---
547 87-9	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	35,4	35,4	A B C	35,4 397,5 141,7
633 87-4	623	Ausgleichsleistungen und Entschädigungen für die Beschränkung alter Rechte und Befugnisse	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 77/82

Die Wasserrahmenrichtlinie der EU (WRRL) ist am 22.12.2000 in Kraft getreten. Ihre Umsetzung ist eine neue Aufgabe, die durch die Novellierung der Wassergesetze (WHG und BayWG) rechtlich verbindlich wird. Der Ministerrat hat am 07.08.2001 das Umsetzungskonzept für Bayern unter der Federführung der Wasserwirtschaftsverwaltung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die WRRL gibt neue Ziele für den Zustand aller oberirdischen Gewässer und das Grundwasser vor. Das erfordert

- die Neuentwicklung des gesamten Systems zur Beurteilung und Klassifikation der Gewässer von Grund auf,
- eine flächendeckende Bestandsaufnahme der Belastungen in den Einzugsgebieten und der Auswirkungen auf die Gewässer,
- eine wirtschaftliche Analyse der Wassernutzung.

Die WRRL verpflichtet zur Aufstellung von internationalen Bewirtschaftungsplänen und von Maßnahmenprogrammen für Flussgebiete zur Erreichung der Ziele sowie eine intensive Öffentlichkeitsbeteiligung. Hierzu sind aufwändige Planungsleistungen der Wasserwirtschaftsbehörden erforderlich. Die für Deutschland neue Planungsstruktur der Flussgebiete erfordert nationale und internationale Koordinierung der beteiligten Stellen.

Zu 12 77/87

Die Aufwendungen für das Absenken der erhöhten Grundwasserstände im Umfeld des großen Brombachsees und die sonstigen noch ausstehenden Anpassungs- und Restmaßnahmen sowie Verpflichtungen erfordern eine Anhebung der Gesamtkosten von bisher 456.583,6 Tsd. EUR auf 465.000,0 Tsd. EUR.

	Tsd. EUR
Bis einschließlich 2003 sind verausgabt	454.200,0
Ab 2005 werden noch benötigt rd.	8.000,0

In den Ansätzen sind auch Mittel enthalten für wasserwirtschaftliche Aufgaben zur Umsetzung des Staatsziels Umweltschutz, insbesondere die Ausarbeitung von Konzepten, Maßnahmen zur Förderung eigenverantwortlichen Handelns im Umweltschutz (siehe dazu auch Regierungserklärung zum Umweltschutz vom 19.07.1995 und zur Umsetzung der Agenda 21), die Beschränkung alter Rechte und Befugnisse, die Anpassung von Gewässern und Anlagen und die dadurch bedingten Folgemaßnahmen (siehe dazu Beschluss des Bayerischen Landtags vom 12.12.1991, Drs. 12/4328).

Die mit den Baumaßnahmen errichteten Anlagen zur Erzeugung elektrischer Energie können an den Staatsbetrieb Landeskraftwerke in Form von Darlehen oder zur Erhöhung der Kapitalausstattung übergeben werden (siehe Kap. 13 05, Anlage C).

Die Verpflichtungsermächtigungen sind zur Vergabe von Bauaufträgen erforderlich.

Die Ansätze im Epl. 12 können aus Kap. 08 04 TG 98 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur") verstärkt werden.

Aus den Ansätzen dürfen auch Feldaufwandsentschädigungen nach den geltenden Bestimmungen gezahlt werden.

Zu 12 77/425 87

2005 gegenüber 2004:

Weniger 13,6 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 77 Wasserwirtschaftsämler

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
782 87-3	623	Kosten für Lieferungen und Leistungen für die Bauarbeiten <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	757,0	757,0	A B C	757,0 1.495,7 1.771,9
811 87-8	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 87-7	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
863 87-5	623	Darlehen zur Beschaffung von Ersatzwohnraum für Räumungsbetroffene im Zusammenhang mit den Überleitungsmaßnahmen	---	---	A	---
893 87-9	623	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			851,0	852,0	A B C	864,6 1.951,6 1.984,3
88 Kosten für Lieferungen und Leistungen für Sonstige im Zusammenhang mit wasserwirtschaftlichen Arbeiten <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 261 15.</i>						
425 88-5	623	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---
426 88-4	623	Löhne der Arbeiter	---	---	A B C	---
459 88-4	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
547 88-8	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	60,0	60,0	A B C	60,0 0,8 3,2
790 88-2	623	Kosten für Lieferungen und Leistungen für Bauarbeiten	500,0	500,0	A B C	500,0 136,2 81,4
Summe der Titelgruppe			560,0	560,0	A B C	560,0 244,4 218,3
90 Unterhaltung von Gewässern erster Ordnung, Grenzgewässern und sonstige Unterhaltungsverpflichtungen <i>Titel der TG gegenseitig sowie mit 780 00, TG 70, 91 und 92 gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Mittel werden aus 785 79 verstärkt.</i> <i>Bis zu 10 v.H. des Gesamtansatzes übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 90.</i>						
425 90-1	623	Vergütungen der Angestellten	989,7	989,7	A B C	989,7 1.558,2 1.450,1
426 90-0	623	Löhne der Arbeiter	13.913,5	13.913,5	A B C	13.913,5 14.151,9 14.448,9
459 90-0	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	25,6	25,6	A B C	25,6 2,6 6,0

Erläuterungen

Zu 12 77/812 87

Die Ansätze dienen vor allem der Beschaffung von Sondergeräten für die Beweissicherung (Grundwasserbeobachtung u.a.)

Zu 12 77/88

Die Mittel sind für Arbeiten veranschlagt, die der Freistaat Bayern für Sonstige auf deren Kosten durchführt.

Den veranschlagten Ausgaben stehen gleich hohe Einnahmeansätze bei Titel 261 15 gegenüber.

Zu 12 77/90

Die Mittel sind für die dem Freistaat Bayern aufgrund des Bayerischen Wassergesetzes und des Bayerischen Naturschutzgesetzes obliegenden Aufgaben veranschlagt.

Aus den Ansätzen können auch Ausgaben für die wasserbautechnische Sammlung beim Wasserwirtschaftsamt Rosenheim bestritten werden. Ferner können aus den Ansätzen bei Titel 821 90 auch Grundstücke an sonstigen staatseigenen Gewässern erworben werden.

12 77 Wasserwirtschaftsämler

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
547 90-4	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.453,1	1.453,1	A	1.453,1	
					B	4.312,8	
					C	2.237,1	
785 90-5	623	Kosten für Lieferungen und Leistungen für Bauarbeiten	10.000,0	10.000,0	A	10.000,0	
					B	11.004,0	
					C	15.315,8	
811 90-3	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen	519,0	519,0	A	519,0	
					B	1.078,1	
					C	1.964,2	
812 90-2	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.037,9	1.037,9	A	1.037,9	
					B	1.533,5	
					C	2.085,0	
821 90-1	623	Erwerb von Grundstücken an Gewässern	1.342,1	1.342,1	A	1.342,1	
					B	506,8	
					C	932,9	
Summe der Titelgruppe			29.280,9	29.280,9	A	29.280,9	
					B	34.147,9	
					C	38.440,0	
91 Unterhaltung und Bewirtschaftung von Wasserspeichern einschl. des Überleitungssystems							
<i>Titel der TG gegenseitig und mit 786 00, TG 87, 90 und 92 gegenseitig deckungsfähig sowie bis zu 10 v.H. des Gesamtansatzes übertragbar.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 91. Aufwendungen für Lieferungen und Leistungen im Zusammenhang mit der Betreuung, Wartung und Überwachung der Kraftwerke an Wasserspeichern sind vom Staatsbetrieb "Landeskraftwerke" zu erstatten. Diese Beträge sind durch Kürzung der Ausgaben einzunehmen.</i>							
425 91-0	624	Vergütungen der Angestellten	2.011,0	2.048,1	A	1.956,2	
					B	1.984,7	
					C	1.841,6	
426 91-9	624	Löhne der Arbeiter	3.224,6	3.276,2	A	3.368,1	
					B	3.136,8	
					C	3.102,3	
459 91-9	624	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A	---	
					B	0,3	
					C	0,9	
547 91-3	624	Sächliche Verwaltungsausgaben	519,0	519,0	A	519,0	
					B	1.585,2	
					C	1.263,6	
788 91-1	624	Kosten für Lieferungen und Leistungen für Bauarbeiten	2.440,6	2.440,6	A	2.440,6	
					B	1.818,8	
					C	2.214,2	
811 91-2	624	Erwerb von Dienstfahrzeugen	205,1	205,1	A	205,1	
					B	66,6	
					C	342,7	
812 91-1	624	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	210,0	210,0	A	210,0	
					B	154,8	
					C	115,3	
Summe der Titelgruppe			8.610,3	8.699,0	A	8.699,0	
					B	8.747,2	
					C	8.880,6	

Erläuterungen

Zu 12 77/811 90

Die Ansätze dienen der Beschaffung und Ersatzbeschaffung von Nutzfahrzeugen für die Unterhaltung der Gewässer erster Ordnung.

Zu 12 77/812 90

Die Ansätze dienen der Beschaffung und Ersatzbeschaffung von Sondergeräten zur Gewässerunterhaltung (insbesondere Böschungsmäher, Mähboote, Pumpen, Notstromaggregate).

Zu 12 77/91

Die Mittel sind für die dem Freistaat Bayern aufgrund des Bayerischen Wassergesetzes und des Bayerischen Naturschutzgesetzes obliegenden Aufgaben veranschlagt. Von den Ausgaben werden Erstattungen der "Landeskraftwerke" im Zusammenhang mit der Betreuung, Wartung und Überwachung der Kraftwerke an Wasserspeichern in Höhe von ca. 500,0 Tsd. EUR pro Jahr abgesetzt.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

2005 gegenüber 2004:
Weniger 88,7 Tsd. EUR,

2006 gegenüber 2005:
Mehr 88,7 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 77/811 91

Die Ansätze dienen der Beschaffung und Ersatzbeschaffung von Nutzfahrzeugen für die Unterhaltung der Wasserspeicher.

Zu 12 77/812 91

Die Ansätze dienen der Beschaffung von Sondergeräten (Böschungsmäher, Mähboote u.a.) für die Unterhaltung der Wasserspeicher.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
		92 Unterhaltung von Wildbächen einschl. Pflege der sanierten Einzugsgebiete <i>Titel der TG gegenseitig und mit TG 90, 91 und 93 gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel werden aus 785 79 verstärkt. Die Mittel sind bis zu 10 v.H. des Gesamtansatzes übertragbar.</i>					
425 92-9	623	Vergütungen der Angestellten	99,6	101,5	A	155,8	
					B	96,9	
					C	154,4	
426 92-8	623	Löhne der Arbeiter	4.622,2	4.695,1	A	4.640,8	
					B	4.496,3	
					C	4.251,1	
459 92-8	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	5,1	5,1	A	5,1	
					B	0,9	
					C	3,1	
547 92-2	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	786,3	786,3	A	786,3	
					B	853,3	
					C	711,3	
789 92-9	623	Kosten für Lieferungen und Leistungen für Bauarbeiten <i>2005: Kreditfinanziert.</i>	3.485,8	3.485,8	A	3.885,8	
					B	8.401,7	
					C	8.804,1	
811 92-1	623	Erwerb von Dienstfahrzeugen	552,5	552,5	A	752,5	
					B	269,8	
					C	177,2	
812 92-0	623	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	278,4	278,4	A	478,4	
					B	351,9	
					C	23,7	
821 92-9	623	Grunderwerb	263,3	263,3	A	263,3	
					B	95,4	
					C	27,6	
Summe der Titelgruppe			10.093,2	10.168,0	A	10.968,0	
					B	14.566,2	
					C	14.152,5	
		93 Ausbau von Wildbächen einschl. Sanierung der Einzugsgebiete <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Gegenseitig deckungsfähig mit 780 00, 786 00 und TG 92. Die Mittel sind übertragbar und werden aus 883 01, 785 79 und aus 08 04/887 98 verstärkt. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei TG 93.</i>					
425 93-8	623	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---	
426 93-7	623	Löhne der Arbeiter	1.438,8	1.465,4	A	1.653,5	
					B	1.399,6	
					C	1.534,3	
459 93-7	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	2,6	2,6	A	2,6	
534 93-6	623	Vergabe von Ingenieurleistungen u.ä.	255,6	255,6	A	255,6	
					B	854,9	
					C	594,3	
547 93-1	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	107,9	107,9	A	107,9	
					B	155,4	
					C	197,4	

Erläuterungen

Zu 12 77/92

Die Mittel sind für die dem Freistaat Bayern aufgrund des Bayerischen Wassergesetzes und des Bayerischen Naturschutzgesetzes obliegenden Aufgaben veranschlagt.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

2005 gegenüber 2004:

800,0 Tsd. EUR	weniger aus finanzwirtschaftlichen Gründen, vgl. Vorbemerkung und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Titel 780 00.
74,8 Tsd. EUR	weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

874,8 Tsd. EUR	weniger
----------------	---------

2006 gegenüber 2005:

Mehr 74,8 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 12 77/811 92

Die Ansätze dienen der Beschaffung und Ersatzbeschaffung von Nutzfahrzeugen für die Unterhaltung der Wildbäche.

Zu 12 77/812 92

Die Ansätze dienen der Beschaffung und Ersatzbeschaffung von Sondergeräten (Kompressoren, Seilkrananlagen u.a.) für die Unterhaltung der Wildbäche.

Zu 12 77/93

Die Mittel sind für die dem Freistaat Bayern aufgrund des Bayerischen Wassergesetzes und des Bayerischen Naturschutzgesetzes obliegenden Aufgaben veranschlagt, insbesondere auch für technische Maßnahmen zur Sanierung des Schutzwaldes.

Die Ansätze im Einzelplan 12 können aus Kap. 08 04 TG 98 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur") verstärkt werden.

Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Die Ausgaben für Maßnahmen bei TG 93 werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 214,7 Tsd. EUR,

2006 gegenüber 2005:

Mehr 26,6 Tsd. EUR nach dem voraussichtlichen Bedarf.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
782 93-5	623	Kosten für Lieferungen und Leistungen für Bauarbeiten <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 2.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.550,5	3.550,5	A B C	3.550,5 5.559,2 6.798,4
Summe der Titelgruppe			5.355,4	5.382,0	A B C	5.570,1 7.969,1 9.124,4
		94 Wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben an Gewässern zweiter Ordnung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 233 01.</i>				
425 94-7	623	Vergütungen der Angestellten	---	---	A	---
426 94-6	623	Löhne der Arbeiter	4.801,6	4.801,6	A B C	4.801,6 4.257,9 4.202,6
459 94-6	623	Sonstige Personalausgaben und personalbezogene Sachausgaben	---	---	A B C	---
547 94-0	623	Sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A B C	---
790 94-4	623	Kosten für Lieferungen und Leistungen für Bauarbeiten	11.504,1	11.504,1	A B C	11.504,1 14.152,7 13.178,1
821 94-7	623	Grunderwerb	6.694,3	6.694,3	A B C	6.694,3 5.765,1 5.360,8
Summe der Titelgruppe			23.000,0	23.000,0	A B C	23.000,0 24.383,8 22.985,7
		95 Förderung wasserwirtschaftlicher Aufgaben an Gewässern zweiter und dritter Ordnung und zur Regelung des Bodenwasserhaushalts sowie der Lawinenverbauung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Mittel werden aus 883 79, 883 01 und aus 08 04/887 98 verstärkt.</i> <i>Rückzahlungen (einschl. Zinsen) dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>				
883 95-1	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.762,1	1.762,1	A B C	2.262,1 21.660,8 17.830,4
887 95-7	623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	222,6	222,6	A B C	722,6 931,6 1.268,1
893 95-9	623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	616,9	616,9	A B C	616,9 1.574,1 1.483,0
Summe der Titelgruppe			2.601,6	2.601,6	A B C	3.601,6 24.166,5 20.581,5

Erläuterungen

Zu 12 77/94

Die Maßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung (Gew II) werden gemäß Art. 43 Abs. 2 BayWG auf Kosten der Bezirke ausgeführt.

Der Grunderwerb an staatseigenen Gew II, soweit er nicht durch Gewässerausbauten bedingt ist, erfolgt für den Freistaat Bayern zu Lasten Titel 821 90 (vgl. Erläuterung zu TG 90). Der Grunderwerb für den Freistaat Bayern im Zusammenhang mit dem Ausbau von Gew II wird bei Titel 821 94 gebucht.

Die Ausgaben sind in Höhe der von den Bezirken erwarteten Erstattungen veranschlagt (vgl. Erläuterung zu Titel 233 01).

Zu 12 77/95

Die Ansätze im Epl. 12 können aus Kap. 08 04 TG 98 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur") verstärkt werden.

In den Ist-Ausgaben 2003 sind Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur" (Kap. 08 04 TG 98) in Höhe von 3.989,5 Tsd. EUR enthalten.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 1.000,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Titel 780 00.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
		97 Förderung des Baues von Wasserversorgungsanlagen 2005: Kreditfinanziert. Titel der TG gegenseitig und einseitig zugunsten 633 01, TG 77, 12 02/686 05 und 12 70 TG 77 deckungsfähig. Die Mittel werden aus 883 01 und aus 08 04/887 98 verstärkt. Die Ansätze dienen auch zur Verstärkung der Mittel bei 12 70 TG 73. Aus den Ansätzen dürfen einschließlich des Ansatzes bei 13 10/883 04 jährlich bis zu 2.500,0 Tsd. EUR für Einmalzinszuschüsse zur Beschaffung von zinsgünstigen Darlehen verwendet werden. Rückzahlungen (einschl. Zinsen) dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. Vgl. Vermerk bei 780 00.				
883 97-9	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	9.600,0	9.600,0	A B C	11.800,0 16.159,7 31.847,5
887 97-5	623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	2.500,0	2.500,0	A B C	2.500,0 4.621,7 12.370,3
893 97-7	623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	12.100,0	12.100,0	A B C	14.300,0 20.781,4 44.217,8
		98 Förderung des Baues von Abwasseranlagen Titel der TG gegenseitig und einseitig zugunsten TG 77, TG 78, 12 70 TG 77 und 12 02/686 05 sowie 12 02/686 06 bis zu 75,0 Tsd. EUR deckungsfähig. Die Mittel werden aus 883 01 und aus 08 04/887 98 verstärkt. Die Ansätze dienen auch zur Verstärkung der Mittel bei 12 70 TG 73. Aus den Ansätzen dürfen einschließlich des Ansatzes bei 13 10/883 04 jährlich bis zu 20.000,0 Tsd. EUR für Einmalzinszuschüsse zur Beschaffung von zinsverbilligten Darlehen verwendet werden. Rückzahlungen (einschl. Zinsen) dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.				
883 98-8	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände Die Mittel werden aus 883 80 verstärkt.	---	---	A B C	--- 17.391,1 245,2
887 98-4	623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände Die Mittel werden aus 887 79 verstärkt.	511,3	511,3	A B C	511,3 2.608,2 287,6
893 98-6	623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige Die Mittel werden aus 892 79 verstärkt.	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	511,3	511,3	A B C	511,3 19.999,3 532,8
		Gesamtausgaben	287.047,6	291.419,9	A B C	294.380,6 334.158,5 326.126,0

Erläuterungen

Zu 12 77/97

Der Bau von Wasserversorgungsanlagen kann auch aus Kap. 13 10 Tit. 883 05 (Art. 13e FAG) gefördert werden. Die Ansätze im Epl. 12 können aus Kap. 08 04 TG 98 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur") verstärkt werden. Die Förderung ist aber zur Zeit ausgesetzt.

2005 gegenüber 2004:

Weniger 2.200,0 Tsd. EUR aus finanzwirtschaftlichen Gründen (vgl. Vorbemerkung) und zum Ausgleich für notwendige Erhöhungen bei 12 02 TG 74, 12 04 TG 72, 12 08 TG 94 und 12 77 Titel 780 00.

Zu 12 77/98

Insgesamt stehen für die Förderung des Baues von Abwasseranlagen in 2005 und 2006 zur Verfügung:

	2005	2006	2004
Veranschlagt bei	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Kap. 12 77 TG 98 (Stammansätze)	0,5	0,5	0,5
Kap. 12 77 TG 79 - 80 (Abwasserabgabe)	23,5	23,5	23,5
Kap. 13 10 Tit. 883 04 (Art. 13e FAG)	91,2	91,2	91,2
Zusammen	115,2	115,2	115,2

Die Ansätze im Epl. 12 können aus Kap. 08 04 TG 98 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur") verstärkt werden.

12 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
1	2	3	4	5	C	Ist 2002
						Tsd. EUR
		Abschluss				
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	60.500,0	60.500,0	A	56.500,0
					B	41.177,6
					C	60.825,9
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3.130,0	3.130,0	A	3.269,4
					B	3.073,1
					C	3.367,4
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	26.525,8	26.525,8	A	26.525,8
					B	27.489,2
					C	26.600,1
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	10.490,0	10.750,0	A	19.400,0
					B	23.052,4
					C	28.901,8
		Gesamteinnahmen	100.645,8	100.905,8	A	105.695,2
					B	94.792,3
					C	119.695,2
		Personalausgaben	114.098,2	115.260,5	A	114.821,2
					B	113.785,9
					C	112.443,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	13.162,5	13.162,5	A	14.212,5
					B	26.850,5
					C	21.823,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.600,0	2.600,0	A	2.200,0
					B	1.696,7
					C	1.696,7
		Baumaßnahmen	88.234,9	91.184,9	A	82.284,9
					B	115.662,5
					C	112.354,6
		Sonstige Sachinvestitionen	12.149,1	12.149,1	A	12.949,1
					B	11.043,7
					C	12.315,7
		Investitionsförderungsmaßnahmen	56.802,9	57.062,9	A	67.912,9
					B	65.067,2
					C	65.386,5
		Gesamtausgaben	287.047,6	291.419,9	A	294.380,6
					B	334.106,5
					C	326.020,9
		Zuschuss	186.401,8	190.514,1	A	188.685,4
					B	239.314,2
					C	206.325,7

Epl. 12 Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004	
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003	
1	2	3	4	5	C	Ist 2002	
						Tsd. EUR	6
Abschluss Epl. 12							
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	60.500,0	60.500,0	A	56.500,0	
					B	41.177,6	
					C	60.825,9	
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	26.286,3	26.691,3	A	32.887,5	
					B	24.893,4	
					C	24.725,7	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	54.461,9	55.475,8	A	58.325,4	
					B	53.240,2	
					C	53.898,3	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	35.592,5	35.852,5	A	47.248,0	
					B	34.278,4	
					C	35.632,9	
		Gesamteinnahmen	176.840,7	178.519,6	A	194.960,9	
					B	153.589,6	
					C	175.082,8	
		Personalausgaben	397.111,5	403.366,6	A	400.246,6	
					B	408.624,4	
					C	399.664,1	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	107.773,4	108.937,3	A	102.756,9	
					B	120.565,7	
					C	103.215,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR	5.810,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR	5.925,0				
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	73.656,9	73.726,9	A	79.068,9	
					B	65.893,9	
					C	62.555,6	
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR	18.775,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR	18.775,0				
		Baumaßnahmen	94.437,6	99.827,6	A	90.001,1	
					B	123.475,8	
					C	133.768,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR	38.100,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR	30.600,0				
		Sonstige Sachinvestitionen	24.415,0	24.129,8	A	21.989,5	
					B	23.887,0	
					C	21.942,1	
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR	5.784,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR	4.000,0				
		Investitionsförderungsmaßnahmen	112.591,5	113.861,5	A	128.177,0	
					B	107.117,3	
					C	109.513,9	
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR	13.054,5				
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR	13.054,5				
		Besondere Finanzierungsausgaben	-13.983,4	-13.986,5	A	-13.505,2	
					B	227,4	
					C	186,3	
		Gesamtausgaben	796.002,5	809.863,2	A	808.734,8	
					B	849.791,5	
					C	830.845,6	
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR	81.523,5				
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR	72.354,5				
		Zuschuss	619.161,8	631.343,6	A	613.773,9	
					B	696.201,9	
					C	655.762,8	

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 12

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2005		2006	
		Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR	Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
12 02					
684 01	Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in Bayern	600,0	280,0	600,0	280,0
686 05	Aufgaben in der Wasserwirtschaft	359,8	250,0	359,8	250,0
686 06	Ausstellungen und Kongresse der Wasserwirtschaft	51,1	40,0	51,1	40,0
	74 Errichtung und Betrieb von Umweltstationen				
893 74	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	200,0	600,0	200,0	600,0
12 03					
526 21	Kosten für die Erteilung von Studien, Gutachten und Forschungsaufträgen	450,5	450,0	450,5	450,0
683 01	Zuschüsse zur Förderung von wissenschaftlichen Veranstaltungen, von Kongressen und von Forschungsvorhaben	200,0	155,0	200,0	155,0
12 04					
	72 Naturschutz und Landschaftspflege				
685 72	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	22.765,5	13.500,0	22.765,5	13.500,0
	73 Erholungseinrichtungen in der freien Natur und Gartenschauen				
883 73	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.848,9	1.500,0	1.848,9	1.500,0
	75 Luftreinhaltung, Schutz vor Lärm, Erschütterung und nichtionisierender Strahlung				
893 75	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	1.022,6	1.925,0	1.022,6	1.925,0
	79 Bodenschutz, Altlasten und Abfallwirtschaft				
883 79	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.000,0	8.875,0	1.000,0	8.875,0
	80 Maßnahmen in Zusammenhang mit der Sanierung der Altlasten Neue Maxhütte-Schlackeberg				
812 80	Erwerb und Unterhalt von Geräten, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	3.000,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0
	81 Gentechnik, Chemikaliensicherheit, Umweltökonomie, Umweltkonzepte, Umsetzung des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung und sonstige Aufgaben des Umweltschutzes				
686 81	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	466,9	300,0	466,9	300,0
12 05					
	51 Ernährungsbezogener Verbraucherschutz				
683 51	Zuschüsse zur Verbraucheraufklärung in Ernährungsfragen	450,0	100,0	450,0	100,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 12

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2005		2006	
		Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR	Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
12 05	53 Verbraucherschutzinitiativen				
684 53	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen 61 Zertifizierungs- und Qualitätssicherungssysteme für Lebensmittel	215,0	150,0	215,0	150,0
547 61	Maßnahmen auf dem Gebiet "Zertifizierung und Qualitätskontrolle"	2.360,0	2.360,0	2.475,0	2.475,0
	81 Ausgaben zur Durchführung anwendungsorientierter BSE-Forschungsmaßnahmen				
547 81	Maßnahmen auf dem Gebiet der BSE-Forschung	1.095,0	500,0	1.235,0	500,0
12 08	53 Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen				
526 53	Infektionsepidemiologische Studien	70,0	50,0	70,0	50,0
	81 Umweltmedizin, Umwelthygiene				
547 81	Forschungsprojekte auf den Gebieten Umweltmedizin, Umwelthygiene	713,8	450,0	713,8	450,0
	92 Förderung von Suchtbekämpfung und Drogentherapie				
893 92	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	154,5	154,5	154,5	154,5
	94 Gesundheitsinitiative "Gesund.Leben.Bayern."				
526 94	Kosten von Untersuchungen, Gutachten, Studien und Forschungsaufträgen	500,0	500,0	500,0	500,0
547 94	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1.000,0	500,0	1.000,0	500,0
633 94	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	750,0	500,0	750,0	500,0
684 94	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen	1.500,0	1.000,0	1.500,0	1.000,0
685 94	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.500,0	1.000,0	1.500,0	1.000,0
686 94	Zuschüsse an Sonstige	1.000,0	1.500,0	1.000,0	1.500,0
12 11	71 Kernenergie und Strahlenschutz				
812 71	Ausstattung des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems, des Immissionsmesssystems für Radioaktivität, der Landesdatenzentrale und der Strahlenmesslaboratorien mit Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Beschaffung von Messeinrichtungen und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben und Erwerb von Software	686,0	1.500,0	724,0	-
	72 Außenstelle Kulmbach				
811 72	Erwerb von Dienstfahrzeugen	- - -	34,0	34,0	-

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 12

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2005		2006	
		Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR	Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
12 11	99 Betrieb einer Datenstation				
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	230,0	-	250,0	100,0
12 13	52 Fachaufgaben nach der Nationalparkverordnung				
812 52	Beschaffung von Geräten	242,0	200,0	242,0	200,0
12 14					
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	570,0	350,0	259,2	-
12 23	52 EDV-gestütztes Controlling der Überwachungsaufgaben im Geschäftsbereich				
812 52	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	365,0	300,0	490,0	300,0
12 40	79 Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten				
514 79	Impfungen durch die staatlichen Gesundheitsämter	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
12 70					
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	60,1	100,0	180,1	100,0
	78 Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserabgaberechtlichen Vorschriften				
812 78	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	817,5	400,0	817,5	400,0
12 77					
788 01	Wasserbaumaßnahmen im Rahmen des Investitionsprogramms "Zukunft Bayern"	3.500,0	6.500,0	6.500,0	-
	87 Maßnahmen im Zusammenhang mit der Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet und zur Umsetzung des Staatsziels Umweltschutz im Bereich der Wasserwirtschaft				
782 87	Kosten für Lieferungen und Leistungen für die Bauarbeiten	757,0	300,0	757,0	300,0
	93 Ausbau von Wildbächen einschl. Sanierung der Einzugsgebiete				
782 93	Kosten für Lieferungen und Leistungen für Bauarbeiten	3.550,5	2.500,0	3.550,5	2.500,0

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2005		2006	
		Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR	Haushalts- ansatz Tsd. EUR	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6
Epl. 12					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 1 Mio. EUR je Maßnahme (Anlage S)	5.700,0	7.000,0	8.050,0	6.000,0
12 77					
780 00	Baumaßnahmen an Gewässern erster Ordnung und an Grenz- Gewässern sowie sonstige Ausbauverpflichtungen (Anlage C)	29.812,4	19.200,0	29.812,4	19.200,0
786 00	Bau von Wasserspeichern (Anlage C)	4.090,3	2.500,0	4.090,3	2.500,0
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen:		81.523,5		72.354,5

Ausweis

für die

wasserwirtschaftlichen Staatsaufgaben

- Neubau -

(Zu Kapitel 12 77 Titel 780 00 und Titel 786 00)

Die Unterlagen nach Art. 24 BayHO liegen für die Anforderungen 2005 und 2006,
soweit sie erforderlich sind, vor.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämler
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
12 77		Wasserwirtschaftsämler				
		Wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben - Baumaßnahmen an Gewässer erster Ordnung -				
		Regierungsbezirk Oberbayern				
780 01-8	623	Maßnahmen zur Sicherung und Ergänzung bestehender Hochwasserschutzanlagen <i>Zu 780 01 - 785 09: Einseitig deckungsfähig zugunsten 892 03 und gegenseitig deckungsfähig mit 786 00, TG 90 und TG 93. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 97 bis zur Höhe von 7.000,0 Tsd. EUR und 788 01. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei TG 51. Die Mittel werden aus 883 01 und aus 08 04/887 98 verstärkt. Erstattungen aus dem Epl. 07 im Zusammenhang mit Hochwasserschutzmaßnahmen an der Donau dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. Die in der Anlage C aufgeführten Titel der Gruppen 780 bis 785 sind gegenseitig deckungsfähig. Bei diesen Titeln können Einsparungen bei einer Maßnahme im Rahmen der ausgewiesenen Gesamtbaukosten zu Mehrausgaben bei einer anderen Maßnahme verwendet werden. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 19.200,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 19.200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A B C	--- 722,6 816,9
780 18-9	623	Neuordnung des Deichsystems an der Tiroler Achen	200,0	200,0	A B C	160,0 834,9 289,2
780 20-5	623	Ausbau der Altmühl	---	---	A B C	--- 190,8 53,5
780 21-4	623	Isar 2020 vorbeugender Hochwasserschutz	1.000,0	1.000,0	A B C	640,0 1.396,9 1.232,1
780 24-1	623	Sanierung des Deichsystems an der Alz (Emmerting, Hirten, Burgkirchen-Gendorf)	100,0	100,0	A	240,0
780 26-9	623	Hochwasserschutz Eschenlohe	---	---	A C	--- 27,6
780 29-6	623	Deichverstärkung Traunstein	500,0	500,0	A B C	720,0 812,3 1.328,8
780 30-3	623	Hochwasserschutz Bad Tölz	---	---	A B C	--- 95,9 357,5
780 31-2	623	Hochwasserfreilegung Rosenheim II an der Mangfall zwischen km 0,0 und 5,2	1.000,0	1.000,0	A B C	1.600,0 1.133,5 11,0
780 33-0	623	Hochwasserfreilegung Vohburg	200,0	200,0	A B C	400,0 270,5 4,9
780 35-8	623	Ausbau der Isar und Verbesserung des Hochwasserschutzes der Landeshauptstadt München	500,0	500,0	A B C	720,0 4.713,7 3.335,7
780 36-7	623	Hochwasserschutz Garmisch-Partenkirchen	---	---	A	---
780 39-4	623	Ökologische Maßnahmen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	200,0	200,0	A B C	200,0 521,4 367,1

Erläuterungen

Zu 12 77/780 18

Gesamtkosten	7.200,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	5.836,6	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	963,4	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 20

Gesamtkosten	6.808,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	5.302,6	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.505,4	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 21

Gesamtkosten	65.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	15.300,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	47.700,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 24

Gesamtkosten	10.400,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	314,7	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	9.885,3	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 26

Gesamtkosten	6.136,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	91,2	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	6.044,8	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 29

Gesamtkosten	5.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	3.200,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.500,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 30

Gesamtkosten	1.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	433,3	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.066,7	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 31

Gesamtkosten	19.429,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	5.880,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	11.549,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 33

Gesamtkosten	9.715,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.879,4	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	7.435,6	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 35

Gesamtkosten	28.121,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	16.651,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	10.470,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 36

Gesamtkosten	2.633,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.633,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämler
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77						
780 40-1	623	Hochwasserschutz Fahrenzhausen	---	---	A	---
780 42-9	623	Gewässerentwicklung der Isar von Fl.-km 162 - 174	---	---	A	---
					B	98,9
					C	12,7
780 43-8	623	Gewässerentwicklung des Inn zwischen Jettenbach und Töging	200,0	200,0	A	750,0
					B	821,0
					C	1.395,3
780 44-7	623	Sanierung der Saalach	200,0	200,0	A	---
					B	291,2
					C	99,2
780 45-6	623	Hochwasserschutz Baar - Ebenhausen	---	---	A	200,0
					B	80,9
					C	98,2
780 46-5	623	Hochwasserschutz Manching	---	---	A	200,0
780 47-4	623	Hochwasserschutz Kolbermoor	100,0	100,0	A	400,0
					C	191,5
780 48-3	623	Hochwasserschutz Neuburg	100,0	100,0	A	400,0
					B	1.196,3
					C	841,8
780 49-2	623	Hochwasserschutz Ingolstadt	100,0	100,0	A	400,0
					B	1.842,6
					C	710,7
780 50-8	623	Hochwasserschutz Schrobenhausen	100,0	100,0	A	---
780 51-7	623	Hochwasserschutz Ammer (Ammerhof, Wörth)	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 77/780 40

Gesamtkosten	2.748,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.748,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 42

Gesamtkosten	1.202,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	219,3	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	982,7	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 43

Gesamtkosten	20.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	2.966,3	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	16.633,7	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 44

Gesamtkosten	7.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	390,4	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	6.909,6	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 45

Gesamtkosten	6.550,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	532,1	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	6.017,9	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 46

Gesamtkosten	5.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	200,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	4.800,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 47

Gesamtkosten	23.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2002 voraussichtlich verausgabt:	744,8	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	22.055,2	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 48

Gesamtkosten	12.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	6.043,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	6.257,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 49

Gesamtkosten	13.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	6.170,3	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	7.129,7	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 50

Gesamtkosten	10.200,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	10.000,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 51

Gesamtkosten	4.100,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	4.100,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77						
780 52-6	623	Hochwasserschutz Mittenwald	---	---	A	---
780 53-5	623	Hochwasserschutz Oberau	---	---	A	---
780 54-4	623	Hochwasserschutz Krün, OT Gries	---	---	A	---
780 55-3	623	Hochwasserschutz Mangfall	500,0	1.000,0	A	2.400,0
					B	1.056,0
780 56-2	623	Gewässerentwicklung Mittlere Isar	100,0	100,0	A	160,0
					B	476,6
<u>780 57-1</u>	623	Hochwasserschutz Donau / Dynamisierung der Donauauen zwischen Neuburg und Ingolstadt	100,0	100,0	A	
<u>780 58-0</u>	623	Hochwasserschutz Donau / Flutpolder Riedensheim	200,0	200,0	A	
<u>780 59-9</u>	623	Hochwasserschutz Donau / Flutpolder Katzau	200,0	200,0	A	
<u>780 60-6</u>	623	Hochwasserschutz Fridolfing / Salzach	100,0	100,0	A	
<u>780 61-5</u>	623	Sanierung der Salzach Vorwegmaßnahmen	100,0	100,0	A	
<u>780 62-4</u>	623	Hochwasserschutz Piding / Saalach	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 12 77/780 52

Gesamtkosten	1.022,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.022,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 53

Gesamtkosten	2.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.500,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 54

Gesamtkosten	780,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	780,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträge nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 55

Gesamtkosten	100.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	3.456,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	95.044,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 56

Gesamtkosten	23.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	636,6	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	22.163,4	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 57

Gesamtkosten	6.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	6.300,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat.

Zu 12 77/780 58

Gesamtkosten	7.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	7.300,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat.

Zu 12 77/780 59

Gesamtkosten	33.600,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	33.200,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat.

Zu 12 77/780 60

Gesamtkosten	11.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	10.800,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/780 61

Gesamtkosten	20.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	19.800,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat.

Die Maßnahmen werden gemeinsam mit der Republik Österreich durchgeführt. Die Kostenansätze berücksichtigen nur den auf den Freistaat Bayern entfallenden Kostenanteil.

Zu 12 77/780 62

Gesamtkosten	1.250,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.250,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämler
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77						
<u>780 63-3</u>	623	Verbesserung des Hochwasserschutzes an der Loisach (Wolfratshausen, Schlehdorf, Maxkron)	500,0	---	A	
		Regierungsbezirk Niederbayern				
781 01-7	623	Maßnahmen zur Sicherung und Ergänzung bestehender Hochwasserschutzanlagen	---	---	A	---
					B	453,6
					C	1.035,8
781 04-4	623	Sanierung der unteren Isar von Fl.km 45,0 - 30,0, Bauabschnitte I und II	---	---	A	---
					B	15,8
					C	21,0
781 05-3	623	Hochwasserschutz Münchnerau und Bau des Stützwehrs in der Kleinen Isar, Stadt Landshut	---	---	A	---
					B	90,2
781 07-1	623	Hochwasserschutz Deggendorf	100,0	100,0	A	400,0
					B	15,0
					C	50,0
781 08-0	623	Hochwasserschutz Straubing	100,0	100,0	A	400,0
					B	7,3
					C	-26,8
781 09-9	623	Hochwasserschutzmaßnahmen im Zuge des Donauausbaues Pondorf - Bogen	---	---	A	400,0
					B	499,6
					C	1.327,8
781 10-6	623	Sanierung der unteren Isar von Fl.km 30,0 - 19,4, Bauabschnitt III	---	---	A	---
					B	-0,4
					C	-48,5
781 11-5	623	Hochwasserschutz Bad Abbach	50,0	---	A	---
781 12-4	623	Sanierung der unteren Isar von Fl.km 19,4 - 0,0, Bauabschnitte IV und V	250,0	250,0	A	240,0
					B	379,4
					C	673,1
781 14-2	623	Renaturierung der Isar zwischen Fl.km 31 und 29 im Bereich der Stadt Landau	---	---	A	---
					B	-2,2
					C	-4,2
781 19-7	623	Ökologische Maßnahmen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	300,0	300,0	A	200,0
					B	312,3
781 20-4	623	Hochwasserschutz Abensberg	50,0	100,0	A	---

Erläuterungen

Zu 12 77/780 63

Gesamtkosten	4.800,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	4.300,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 04

Gesamtkosten	32.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	22.896,4	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	9.103,6	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 05

Gesamtkosten	19.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	6.525,8	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	12.474,2	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 07

Gesamtkosten	22.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	16.690,1	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	5.109,9	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 08

Gesamtkosten	15.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	8.075,7	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	6.724,3	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 09

Gesamtkosten	66.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	20.449,3	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	46.050,7	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 10

Gesamtkosten	37.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	34.581,5	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.418,5	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 11

Gesamtkosten	2.100,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.050,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 12

Gesamtkosten	139.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	65.215,8	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	73.284,2	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 14

Gesamtkosten	3.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	826,1	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.173,9	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 20

Gesamtkosten	7.200,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	7.050,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77						
781 21-3	623	Hochwasserschutz Neustadt-Bad Gögging	50,0	50,0	A	---
					B	5,5
781 22-2	623	Hochwasserschutzmaßnahmen im Zuge des Donauausbaues zwischen Straubing und Vilshofen	2.500,0	2.500,0	A	2.400,0
					B	2.450,3
					C	3.159,0
781 23-1	623	Hochwasserschutz OT Stadt Neustadt	300,0	300,0	A	400,0
					B	73,1
781 24-0	623	Hochwasserschutz OT Kelheim	300,0	300,0	A	400,0
781 25-9	623	Hochwasserschutz Erlau	---	---	A	400,0
781 26-8	623	Hochwasserschutz Oberzell	---	---	A	---
					B	497,8
781 27-7	623	Hochwasserschutz Vilshofen	100,0	100,0	A	---
					B	143,2
					C	48,0
781 28-6	623	Hochwasserschutz Windorf	200,0	200,0	A	---
<u>781 29-5</u>	623	Sanierung der Rücklaufdeiche der Isar in Landau	---	---	A	
<u>781 30-2</u>	623	Hochwasserschutz Pfarrkirchen	700,0	700,0	A	
Regierungsbezirk Oberpfalz						
782 01-6	623	Maßnahmen zur Sicherung und Ergänzung bestehender Hochwasserschutzanlagen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 12 77/781 21

Gesamtkosten	6.400,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	871,7	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	5.428,3	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 22

Gesamtkosten	42.200,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	23.190,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	14.010,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Die Gesamtkosten der Hochwasserschutzmaßnahmen im Zuge des Donauausbaus Straubing - Vilshofen betragen 74,6 Mio. EUR, an denen sich der Freistaat Bayern mit 49,7 Mio. EUR beteiligt. Der Anteil des Freistaates Bayern wird mit 7,5 Mio. EUR (Planungskosten der RMD AG) aus Mitteln des Epl. 07 und mit 42,2 Mio. EUR aus Mitteln des Epl. 12 finanziert.

Zu 12 77/781 23

Gesamtkosten	12.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.500,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	9.900,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 24

Gesamtkosten	7.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	400,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	6.700,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 25

Gesamtkosten	2.800,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	400,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2400,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 26

Gesamtkosten	2.900,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	2.900,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	0,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 27

Gesamtkosten	3.400,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	400,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.800,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat.

Zu 12 77/781 28

Gesamtkosten	1.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	200,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.100,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 29

Gesamtkosten	1.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.700,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/781 30

Gesamtkosten	13.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	12.300,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77						
782 02-5	623	Hochwasserschutz Regensburg	200,0	200,0	A	400,0
782 03-4	623	Hochwasserschutz Cham	---	---	A	400,0
782 06-1	623	Hochwasserschutz Nittenau	---	---	A	---
782 08-9	623	Ökologischer Ausbau des Regen im Landkreis Cham	---	---	A	---
					B	-2,1
					C	23,5
782 09-8	623	Hochwasserschutz Weiden	200,0	200,0	A	80,0
					B	470,0
					C	783,8
782 10-5	623	Hochwasserschutz Lappersdorf	---	---	A	400,0
					B	873,9
					C	2.314,6
782 19-6	623	Ökologische Maßnahmen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	200,0	200,0	A	200,0
					B	538,3
					C	2,9
782 20-3	623	Neubau oberes Wehr Stadt Weiden	500,0	500,0	A	---
					B	7,5
					C	2,5
782 21-2	623	Hochwasserschutz Chamerau	---	---	A	---
782 22-1	623	Vorbeugender Hochwasserschutz Steinfels	100,0	---	A	160,0
<u>782 23-0</u>	623	Hochwasserschutz Sinzing / Donau	100,0	200,0	A	
Regierungsbezirk Oberfranken						
783 01-5	623	Maßnahmen zur Sicherung und Ergänzung bestehender Hochwasserschutzanlagen	---	---	A	---
783 02-4	623	Hochwasserschutz Seussling	---	---	A	---
					B	276,9
					C	355,6

Erläuterungen

Zu 12 77/782 02

Gesamtkosten	14.400,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.166,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	12.834,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 03

Gesamtkosten	15.300,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	400,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	14.900,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 06

Gesamtkosten	2.400,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.400,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 08

Gesamtkosten	2.300,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	2.300,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	0,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 09

Gesamtkosten	6.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	5.100,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	500,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 10

Gesamtkosten	3.886,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	3.850,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	36,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 20

Gesamtkosten	3.400,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.400,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 21

Gesamtkosten	4.346,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	600,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	3.746,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 22

Gesamtkosten	2.300,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	450,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.750,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/782 23

Gesamtkosten	6.136,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	5.836,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 02

Gesamtkosten	1.775,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.332,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	443,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77						
783 04-2	623	Hochwasserschutz Ebermannstadt	50,0	50,0	A	---
783 08-8	623	Renaturierung der Flutmulde mit Neubau des Ausleitungswehres in der Stadt Kulmbach	50,0	50,0	A	---
					B	26,1
					C	91,5
783 09-7	623	Ökologischer Ausbau des Roten Main Fl.km 0,0 - 33,0	100,0	100,0	A	200,0
					C	9,4
783 10-4	623	Ökologischer Ausbau der Itz zwischen Coburg und Schleifenhan	---	---	A	---
783 11-3	623	Ökologischer Ausbau der Steinach im Landkreis Kronach	---	---	A	150,0
783 12-2	623	Ökologischer Ausbau der Rodach Fl.km 0,0 - 8,4	100,0	100,0	A	70,0
					B	109,9
					C	382,5
783 13-1	623	Hochwasserschutz Oberkotzau	300,0	300,0	A	1.500,0
					B	3.113,0
					C	440,0
783 14-0	623	Ökologische Umgestaltung des Mains von Fl.km 387 - 456	150,0	150,0	A	200,0
					B	75,1
					C	27,8
783 15-9	623	Hochwasserschutz Schwarzenbach Sächs. Saale	200,0	200,0	A	800,0
					B	959,5
					C	1.145,0
783 16-8	623	Hochwasserschutz Michelau	---	---	A	---
					B	738,1
783 17-7	623	Hochwasserschutz Fürth a. Berg, BA II	300,0	300,0	A	400,0
					B	87,0
					C	95,4

Erläuterungen

Zu 12 77/783 04

Gesamtkosten	1.125,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	350,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	675,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 08

Gesamtkosten	5.900,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	2.450,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	3.350,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 09

Gesamtkosten	1.200,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	200,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	800,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 10

Gesamtkosten	2.900,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	160,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.740,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 11

Gesamtkosten	1.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	300,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.400,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 12

Gesamtkosten	3.900,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	2.142,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.558,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 13

Gesamtkosten	11.400,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	6.500,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	4.300,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 14

Gesamtkosten	12.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.800,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	9.900,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 15

Gesamtkosten	6.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	3.700,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.400,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 16

Gesamtkosten	5.600,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	988,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	4.612,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 17

Gesamtkosten	2.900,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.400,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	900,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77						
783 18-6	623	Sanierung der Ufermauern der Itz in der Stadt Coburg	---	---	A	---
783 19-5	623	Ökologische Maßnahmen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	100,0	100,0	A	200,0
					B	564,9
					C	448,0
783 20-2	623	Hochwasserschutz Ebing	50,0	50,0	A	---
783 22-0	623	Vorbeugender Hochwasserschutz am Main im Bereich Zapfendorf	---	---	A	---
783 23-9	623	Hochwasserschutz Marktgraitz	---	---	A	---
783 24-8	623	Hochwasserschutz Arzberg	---	---	A	---
783 25-7	623	Hochwasserschutz Hirschaid	---	---	A	---
<u>783 62-1</u>	623	Hochwasserschutz Hallstadt / Main	---	---	A	---
<u>783 63-0</u>	623	Hochwasserschutz Lichtenfels / Main	---	---	A	---
<u>783 65-8</u>	623	Hochwasserschutz Unterkotzau	100,0	100,0	A	---
		Regierungsbezirk Mittelfranken				
783 21-1	623	Gewässerentwicklung der Pegnitz in der Stadt Nürnberg	---	---	A	---
					B	4,6
					C	104,9
783 29-3	623	Ökologische Maßnahmen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	100,0	100,0	A	200,0
					B	72,3
					C	202,6
783 30-0	623	Gewässerentwicklung Mittlere Altmühl	100,0	100,0	A	---
					B	262,0

Erläuterungen

Zu 12 77/783 18

Gesamtkosten	4.602,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	300,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	4.302,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 20

Gesamtkosten	1.000,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	900,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 22

Gesamtkosten	2.600,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.600,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 23

Gesamtkosten	1.600,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.600,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 24

Gesamtkosten	1.200,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.200,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 25

Gesamtkosten	5.000,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	5.000,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 62

Gesamtkosten	4.000,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	4.000,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 63

Gesamtkosten	1.750,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.750,0 Tsd. EUR

Zu 12 77/783 65

Gesamtkosten	1.300,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.100,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 21

Gesamtkosten	4.295,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	3.600,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	695,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 30

Gesamtkosten	1.800,0 Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	870,0 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	730,0 Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5		6
12 77						
783 31-9	623	Gewässerentwicklung der Pegnitz im Stadtgebiet von Fürth	50,0	---	A B	--- 964,3
Regierungsbezirk Unterfranken						
783 40-8	623	Maßnahmen zur Sicherung und Ergänzung bestehender Hochwasserschutzanlagen	1.000,0	1.000,0	A	---
783 41-7	623	Hochwasserschutz Würzburg	1.000,0	1.000,0	A B C	400,0 104,3 148,5
783 42-6	623	Hochwasserschutz Miltenberg	1.000,0	1.000,0	A B C	400,0 3.346,9 2.980,1
783 45-3	623	Ökologischer Ausbau des Mains	50,0	100,0	A B C	200,0 43,4 101,4
783 46-2	623	Hochwasserschutz Gemünden	---	---	A	---
783 47-1	623	Hochwasserschutz Burgsinn	---	---	A C	--- 134,9
783 48-0	623	Hochwasserschutz Wörth	---	---	A B C	--- 260,0 1.509,3
783 49-9	623	Hochwasserschutz Bad Kissingen	1.000,0	1.000,0	A B	--- 128,1
783 59-6	623	Ökologische Maßnahmen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	200,0	200,0	A B C	200,0 675,7 325,6
783 60-3	623	Hochwasserschutz Bad Neustadt	---	---	A	---
783 61-2	623	Hochwasserschutz Gräfendorf	---	---	A	---
<u>783 64-9</u>	623	Sanierung der Maindeiche Stadt und Landkreis Schweinfurt	500,0	500,0	A	
Regierungsbezirk Schwaben						
784 01-4	623	Maßnahmen zur Sicherung und Ergänzung bestehender Hochwasserschutzanlagen	---	---	A C	--- 0,9

Erläuterungen

Zu 12 77/783 31

Gesamtkosten	1.200,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.050,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	100,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 41

Gesamtkosten	21.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	7.275,5	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	12.224,5	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 42

Gesamtkosten	21.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	11.000,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	8.000,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 45

Gesamtkosten	75.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	771,4	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	74.078,6	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 46

Gesamtkosten	10.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	10.000,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 47

Gesamtkosten	1.800,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.639,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	161,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 48

Gesamtkosten	13.300,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	13.250,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	50,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 49

Gesamtkosten	20.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	300,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	17.700,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 60

Gesamtkosten	1.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 61

Gesamtkosten	2.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.500,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/783 64

Gesamtkosten	8.880,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	7.880,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77						
784 02-3	623	Hochwasserschutz Donauwörth	---	---	A	---
					B	16,3
					C	315,1
784 06-9	623	Sanierung der unteren Iller von Fl.km 25,2 - 0,00	1.200,0	1.200,0	A	333,0
					B	2.015,2
					C	938,9
784 08-7	623	Hochwasserschutz Kempten	50,0	---	A	240,0
					B	729,6
					C	1,8
784 10-3	623	Ökologischer Ausbau der Zusam	---	---	A	---
784 11-2	623	Sanierung der Wertach von Fluss-km 0,00 - 13,5	1.000,0	1.000,0	A	400,0
					B	662,7
					C	1.387,6
784 12-1	623	Hochwasserschutz Burgau	50,0	100,0	A	---
784 19-4	623	Ökologische Maßnahmen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	200,0	200,0	A	200,0
					B	199,6
					C	46,8
784 20-1	623	Hochwasserschutz Neu Ulm	1.200,0	1.200,0	A	160,0
					B	65,4
					C	17,0
784 21-0	623	Hochwasserschutz Deisenhausen	50,0	50,0	A	---
784 22-9	623	Hochwasserschutz Vöhringen / Illerzell	500,0	100,0	A	400,0
					B	1.319,6
					C	972,6
784 23-8	623	Hochwasserschutz Senden	200,0	500,0	A	400,0
					B	206,0
784 24-7	623	Hochwasserschutz Obere Iller	2.412,4	2.412,4	A	1.689,4
					B	15.381,7
					C	9.400,2

Erläuterungen

Zu 12 77/784 02

Gesamtkosten	11.741,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	10.300,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.441,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 06

Gesamtkosten	36.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	9.730,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	23.870,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden durch den Staat aufgebracht. Die Wasserbauarbeiten an der Iller werden aufgrund der Übereinkunft über die Korrektur der Iller vom 28. September 1959 gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg ausgeführt. Veranschlagt ist nur der auf den Freistaat Bayern entfallende Kostenanteil.

Zu 12 77/784 08

Gesamtkosten	3.500,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	3.220,8	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	229,2	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 10

Gesamtkosten	17.486,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	17.486,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden durch den Staat aufgebracht.

Zu 12 77/784 11

Gesamtkosten	26.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	6.150,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	17.850,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 12

Gesamtkosten	6.400,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	6.250,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 20

Gesamtkosten	5.800,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	635,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.765,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 21

Gesamtkosten	1.800,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.700,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 22

Gesamtkosten	5.420,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	2.867,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.953,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 23

Gesamtkosten	4.100,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	897,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	2.503,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 24

Gesamtkosten	100.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	60.328,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	34.847,2	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
12 77						
784 25-6	623	Hochwasserschutz Aichach	50,0	50,0	A	---
784 26-5	623	Hochwasserschutz Lechbruck	---	---	A	---
784 27-4	623	Hochwasserschutz Pforzen	50,0	---	A	---
784 28-3	623	Hochwasserschutz Biessenhofen Sfid	100,0	---	A	---
<u>784 29-2</u>	623	Hochwasserschutz Thannhausen	50,0	300,0	A	
		Für alle Regierungsbezirke				
785 01-3	623	Baumaßnahmen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	400,0	400,0	A B C	400,0 2.465,3 1.716,1
785 02-2	623	Vorerhebungen, Planungen und Grunderwerb für beabsichtigte Vorhaben, Grunderwerb und sonstige Folgemaßnahmen für abgeschlossene Vorhaben	800,0	800,0	A B C	800,0 8.611,2 7.953,4
785 03-1	623	Sanierung des Deichsystems an den Gewässern erster Ordnung	2.400,0	2.400,0	A B C	2.400,0 317,3 3.887,2
785 09-5	624	Neu-, Um - und Erweiterungsbauten kleinerer Betriebsanlagen (insbesondere Schuppen für ortsnahe Geräte- und Materiallagerung für Hochwassereinsatz und Gewässerunterhaltung)	---	---	A B	--- 250,0
		Summe	3.600,0	3.600,0	A B C	3.600,0 11.643,8 13.556,7
		Summe Kapitel 12 77 Tit. 780 00	29.812,4	29.812,4	A B C	28.812,4 67.436,1 55.676,3
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR	19.200,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR	19.200,0			

Erläuterungen

Zu 12 77/784 25

Gesamtkosten	7.700,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	130,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	7.470,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 26

Gesamtkosten	1.000,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 27

Gesamtkosten	1.010,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	210,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	750,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 28

Gesamtkosten	1.300,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	229,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	971,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/784 29

Gesamtkosten	3.800,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	3.450,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenleistungen nach Art. 57 Abs. 2 BayWG.

Zu 12 77/785 02

Aus dem Ansatz können auch die Kosten für die Aufforstung und Neubegründung von Auwaldbeständen einschließlich dem erforderlichen Grunderwerb gemäß Beschluss des Bayerischen Landtags vom 11.11.1987 Drs. 11/3999 getätigt werden.

Zu 12 77/785 03

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und Beteiligtenbeiträgen aufgrund rechtskräftiger Wasserrechtsbescheide.

Zu 12 77/785 09

Für den Neu-, Um- und Erweiterungsbau kleinerer Betriebsanlagen gilt dieselbe Wertgrenze, wie sie für die kleineren Neu-, Um- und Erweiterungsbauten des Titels 701 01 festgesetzt ist.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 77		Wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben - Bau von Wasserspeichern -				
		Regierungsbezirk Oberbayern				
786 01-2	624	Sylvensteinspeicher an der Isar, Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen Injektionsarbeiten, Erweiterung des Mess- und Kontrollsystems, Bau einer zweiten Hochwasserentlastungsanlage, sonstige Anpassungsmaßnahmen <i>Zu 786 01 bis 787 02:</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei TG 52, soweit nicht bei TG 87 in Anspruch genommen.</i> <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 863 01, zulasten 788 01 und gegenseitig deckungsfähig mit 780 00, TG 87, 91 und 93. Die Mittel werden aus 883 01 und aus 08 04/887 98 verstärkt. Die in der Anlage C aufgeführten Titel der Gruppen 786 bis 787 sind gegenseitig deckungsfähig. Bei diesen Titeln können Einsparungen bei einer Maßnahme im Rahmen der ausgewiesenen Gesamtkosten zu Mehrausgaben bei einer anderen Maßnahme verwendet werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 2.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A	---
786 02-1	624	Hochwasserspeicher an der Windach bei Oberfinning, Landkreis Landsberg a. Lech, Technische Verbesserung der Betriebseinrichtungen, Neubau eines Betriebsauslasses, sonstige Ergänzungsmaßnahmen	---	---	A	---
786 03-0	624	Sylvensteinspeicher an der Isar, Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen, Dammaufhöhung	---	---	A B C	---
		Regierungsbezirk Niederbayern				52,4 229,3
786 14-7	624	Hochwasserspeicher an der Rott bei Postmünster, Landkreis Rottal-Inn Grunderwerb bis Höchststau, Renaturierung	---	---	A	50,0
<u>786 15-6</u>	624	Hochwasserrückhaltebecken Marklkofen an der Vils, Landkreis Dingolfing-Landau, Nachrüstung des Hauptsperrendammes und des Ortsschutzdeiches, Ertüchtigung Mess- und Kontrollsystem und Steuerungsanlage	522,0	575,0	A	
		Regierungsbezirk Oberpfalz				
786 22-7	624	Stausee Drachensee am Chamb bei Furth i. Wald, Landkreis Cham	1.378,0	1.318,0	A B C	2.700,0 1.121,2 1.969,4
<u>786 23-6</u>	624	Nachrüstungs- und Sanierungsmaßnahmen am Silbersee, Bayer. Schwarzach, Landkreis Cham	161,0	92,5	A	
<u>786 24-5</u>	624	Nachrüstungs- und Sanierungsmaßnahmen am Perlsee, Schwarzach, Landkreis Cham	250,0	150,0	A	
		Regierungsbezirk Oberfranken				
786 32-5	624	Rückhaltebecken an der Itz bei Schönstädt, Landkreis Coburg Verlegung der Staatsstraße St 2206, Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte	---	---	A	---
786 33-4	623	Rückhaltebecken Goldbergsee am Sulzbach, Stadt Coburg	976,0	1.075,0	A B C	490,3 1.184,5 589,1

Erläuterungen

Zu 12 77/786 01

Gesamtkosten	17.297,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	14.128,6	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	3.168,4	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und den Bund.

Zu 12 77/786 02

Gesamtkosten	2.081,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	2.081,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	0,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden durch den Staat aufgebracht.

Zu 12 77/786 03

Gesamtkosten	9.459,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	7.958,9	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.500,1	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und den Bund.

Zu 12 77/786 14

Gesamtkosten	600,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	352,9	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	247,1	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und den Bund.

Zu 12 77/786 15

Gesamtkosten	2.300,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	0,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	1.203,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden durch den Staat aufgebracht.

Zu 12 77/786 22

Gesamtkosten	31.547,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	18.038,8	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	10.812,2	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat, den Bund und die EU.

Zu 12 77/786 23

Gesamtkosten	2.335,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	1.744,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	337,5	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden durch den Staat aufgebracht.

Zu 12 77/786 24

Gesamtkosten	1.150,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	100,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	650,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden durch den Staat aufgebracht.

Zu 12 77/786 32

Gesamtkosten	3.375,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	3.375,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat, den Bund und Sonstige.

Zu 12 77/786 33

Gesamtkosten	26.600,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	4.834,6	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	19.714,4	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat, durch die Stadt Coburg, den Bund und die EU.

Epl. 12 Wasserwirtschaftsämlter
Anlage C

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
12 77						
786 34-3	623	Überleitung des Lauterbaches, Landkreis Coburg	141,0	400,0	A	50,0
		Regierungsbezirk Schwaben				
786 60-0	624	Talsperre an der Rottach bei Moosbach, Landkreis Oberallgäu	400,0	110,0	A B C	150,0 18,1 7,9
786 62-8	624	Grüntensee, speicherbedingte Kosten zur Verbesserung der Gewässergüte, Landkreis Oberallgäu	---	---	A C	30,0 11,0
786 63-7	624	Grüntensee, Verbesserung der Betriebseinrichtungen, Dammsanierung, Landkreis Oberallgäu	45,0	65,0	A	120,0
		Für alle Regierungsbezirke				
787 01-1	624	Baumaßnahmen einschließlich Nachrüstung und Sanierung bestehender Anlagen bis zu 1.000,0 Tsd. EUR Gesamtkosten im Einzelfall	217,3	304,8	A B C	450,0 464,8 606,1
787 02-0	624	Vorerhebungen, Planungen und Grunderwerb für beabsichtigte Vorhaben, Grunderwerb und sonstige Folgemaßnahmen für abgeschlossene Vorhaben	---	---	A C	50,0 12,9
		Summe Kapitel 12 77 Tit. 786 00	4.090,3	4.090,3	A B C	4.090,3 2.841,0 3.425,7
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR	2.500,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR	2.500,0			

Erläuterungen

Zu 12 77/786 34

Gesamtkosten	11.800,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	100,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	11.159,0	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat, den Bund, die EU und Sonstige.

Zu 12 77/786 60

Gesamtkosten	44.514,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	43.847,4	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	156,6	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden aufgebracht durch den Staat und den Bund.

Zu 12 77/786 62

Gesamtkosten	3.513,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	3.108,7	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	404,3	Tsd. EUR

Die Gesamtkosten werden durch den Staat aufgebracht.

Zu 12 77/786 63

Gesamtkosten	5.880,0	Tsd. EUR
Bis einschl. 2004 voraussichtlich verausgabt:	466,0	Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	5.304,0	Tsd. EUR

Zu 12 77/787 01

Die Pauschale dient auch zur Erfüllung von Rückzahlungsverpflichtungen gegenüber dem Bund bei Veräußerung von Grundstücken, die endgültig für Speichervorhaben nicht mehr benötigt werden.

Wirtschaftsplan für den Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien

im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO
(Zu Kapitel 12 04 Titel 689 79)

Wirtschaftsjahre 2005 und 2006

Bemerkungen:

- 1. Die Ausgabeansätze des Wirtschaftsplans sind für die Geschäftsführung bindend.**
- 2. Betriebsnotwendige Abweichungen in den Ausgabeansätzen des Erfolgsplans bedürfen der schriftlichen Einwilligung der obersten Aufsichtsbehörde im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen, sofern dadurch der Gesamtbetrag der Aufwendungen überschritten wird.**
- 3. Abweichungen von den Ansätzen und Maßnahmen des Finanzplans bedürfen in jedem Fall der Einwilligung der obersten Aufsichtsbehörde im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.**
- 4. Die im Finanzplan aufgeführten Maßnahmen dürfen nicht eingeleitet werden, wenn nach der Entwicklung des Betriebes anzunehmen ist, dass die zu ihrer Finanzierung vorgesehenen Deckungsmittel nicht erwirtschaftet werden.**

Sonderabfalldeponien
Wirtschaftsjahr 2005 und 2006 (1.1. - 31.12.)

Aufwendungen

A. Erfolgsplan

Zweckbestimmung	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR	Betrag für 2004 Tsd. EUR	Ergebnis 2003 Tsd. EUR	Erläuterungen	
					2005	2006
1	2	3	4	5	6	7
1. Abschreibungen	820,0	814,0				
2. Zuführung Nachsorgerückstellungen	1.330,0	1.365,0			1	1
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	150,0	150,0			2	2
4. Steuern	42,0	43,0				
5. Jahresüberschuss	82,2	82,8				
Zusammen:	2.424,2	2.454,8				

B. Finanzplan

Bedarf

1. Vermehrung des Anlagevermögens	16,0	16,0				
2. Nachsorgekosten	1.257,0	3.167,0			4	4
3. Erhöhung Eigenmittel	959,2	-				
Zusammen:	2.232,2	3.183,0				

Erläuterungen:

Der Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien wird mit Wirkung zum 31.12.2004/01.01.2005 errichtet und übernimmt zu diesem Zeitpunkt den Betrieb der Sonderabfalldeponien Gallenbach, Raindorf und Schwabach. Die Abfallakquisition wird im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages weiterhin von der GSB - Sonderabfall-Entsorgung Bayern GmbH wahrgenommen. Die Abfallmengen sind in den Deponien des Staatsbetriebs gegen Entgelt abzulagern. Die erforderlichen Nachsorgemaßnahmen werden von der GSB im Auftrag des Staatsbetriebs durchgeführt. Die veranschlagten Zahlen basieren auf Vertragsentwürfen und vorläufigen Planungen. Sie sind zwischen GSB und Staatsbetrieb noch nicht abschließend verhandelt. Offen sind insbesondere die Nachsorgeinvestitionen für die Deponie Schwabach in Höhe von rund 750 Tsd. EUR (resultierend aus der Standortstilllegung), die in diesem Wirtschaftsplan noch nicht enthalten sind.

Nr. 1: Der Betrag setzt sich zusammen aus der Erhöhung der Nachsorgerückstellungen für die neu eingelagerten Mengen und kalkulierten Preissteigerungen für die bisherigen Rückstellungen.

Nr. 2: Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten die Kosten für die Verwaltung des Staatsbetriebs.

Nr. 3: Die Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus Anlieferungsmengen von Kunden sowie Rückstandsmengen der GSB.

Nr. 4: Der Betrag setzt sich zusammen aus laufenden Nachsorgekosten und Nachsorgeinvestitionen:

Veranschlagt sind:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
laufende Nachsorgekosten	960,0	960,0
Nachsorgeinvestitionen Schwabach	7,0	7,0
Nachsorgeinvestitionen Gallenbach	290,0	2.200,0
	1.257,0	3.167,0

Nr. 5: Zur Deckung der Nachsorgekosten werden Eigenmittel des Staatsbetriebes im erforderlichen Umfang eingesetzt.

A. Erfolgsplan**Erträge**

Zweckbestimmung	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR	Betrag für 2004 Tsd. EUR	Ergebnis 2003 Tsd. EUR	Erläuterungen	
					2005	2006
1	2	3	4	5	6	7
1. Umsatzerlöse	2.415,0	2.445,6			3	3
2. Sonstige betriebliche Erträge	9,2	9,2				
3. Jahresfehlbetrag	-	-				
Zusammen:	2.424,2	2.454,8				

B. Finanzplan**Deckung**

1. Abschreibungen	820,0	814,0			
2. Zuführung Nachsorgerückstellung	1.330,0	1.365,0			
3. Jahresüberschuss	82,2	82,8			
4. Verbrauch Eigenmittel	-	921,2			
Zusammen :	2.232,2	3.183,0			5

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 1.000.000 EUR Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des

Epl. 12

1. Die Anlage S enthält 10 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 147,1 Mio. EUR und 5 Planungstitel. Bis einschließlich 2003 wurden 99,1 Mio. EUR bewilligt. 2004 standen 9,1 Mio. EUR zur Verfügung. Ab 2007 werden voraussichtlich noch 21,6 Mio. EUR benötigt.

Neu in den Haushalt wurde 1 Vorhaben eingestellt.

2. Gemäß Nr. 1.4 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Deckung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrundeliegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen.
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 1 Mio. EUR wird die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt und mit dieser dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.
4. Für die großen Baumaßnahmen aus dem Bereich des Staatsministeriums für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz sind neben den Ausgaben im Epl. 12 Anlage S auch bei Kap. 13 15 Tit. 730 58 Ausgabemittel von 2,0 Mio. EUR in 2005 veranschlagt.
5. Aus der Anlage S können Verstärkungen zur Finanzierung von Kanalsanierungsmaßnahmen (siehe Vermerk zu Kap. 12 02 Tit. 702 01) und von sonstigen Baumaßnahmen im Nationalpark Bayerischer Wald (siehe Vermerk zu Kap. 12 14 Tit. 790 11) vorgenommen werden.

Epl. 12 Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5		Tsd. EUR
						6
12 01		Ministerium				
710 05-9	011	Umbauarbeiten im Dienstgebäude Rosenkavalierplatz 2 und 3 und Arabellastraße 1 Dach und Fassadensanierung mit energiesparenden Maßnahmen, Sanierung der Sanitäreinrichtungen sowie der Zu- und Abwasserleitungen und Verbesserung der Notstromversorgung	---	---	A	2.000,0
					B	3.467,8
					C	7.556,1
		Zugleich Summe Kapitel 12 01				
12 10		Geologisches Landesamt				
710 01-4	165	Neubau eines Bohrprobenarchivs für das Geologische Landesamt - Planung -	---	---	A	100,0
		Zugleich Summe Kapitel 12 10				
12 13		Nationalpark Berchtesgaden				
712 01-6	331	Baumaßnahme zur Realisierung eines Besucherinformationszentrums "Haus der Berge" im Bereich des Nationalparks Berchtesgaden -Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 53.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 3.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	3.000,0	A	
		Zugleich Summe Kapitel 12 13				
12 14		Nationalpark Bayerischer Wald				
721 60-1	331	Errichtung eines Jugendcamps <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 12 14 Tit. 342 01.</i>	---	---	A	---
					B	100,6
					C	832,5
721 61-0	331	Errichtung eines Besucherzentrums "Haus zur Wildnis" im Bereich der Gemeinde Lindberg im Nationalpark Bayerischer Wald <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 12 14 Tit. 342 01.</i>	---	---	A	---
		Summe Kapitel 12 14	-	-	A	-
					B	100,6
					C	832,5
12 20		Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik				
720 01-1	254	Gewerbeaufsichtsamt Landshut Baumaßnahmen im Bereich des ehem. Franziskanerklosters in Landshut zur Unterbringung des Gewerbeaufsichtsamts - Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 53.</i>	***	***	A	---
					B	2,6
		Zugleich Summe Kapitel 12 20				

Erläuterungen

Zu 12 01/710 05

Gesamtkosten	21.085,7 Tsd. EUR		
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.07.1997, 05.06.2000.			
Bis einschl. 2003 bewilligt:	20.619,1 Tsd. EUR	verausgabt:	20.619,1 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Die Baumaßnahme wurde 2004 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 12 10/710 01

Die angemessene Unterbringung eines Bohrprobenarchivs des Geologischen Landesamtes muss neu geordnet werden. Dafür ist ein Hallenneubau mit technischen Einrichtungen vorgesehen. Die Gesamtkosten werden bei der Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 12 13/712 01

Entsprechend dem Ministerratsbeschluss vom 30.04.03 soll für den Nationalpark Berchtesgaden ein modernes, attraktives Informations- und Bildungszentrums entstehen. Die Gesamtkosten werden mit der Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 12 14/721 60

Die Maßnahme wird aus Mitteln der OZB II (vgl. 13 08/721 80) und Fördermitteln der Deutschen Bundesstiftung Umwelt finanziert. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 20.10.1999 die Baumaßnahme gebilligt. Der Vortrag dient der haushaltsmäßigen Abwicklung der Fördermittel.

Zu 12 14/721 61

Die Maßnahme wird aus Mitteln der OZB II (13 08/720 80) und aus Fördermitteln INTERREG III A finanziert. Der Vortrag dient der haushaltsmäßigen Abwicklung der Fördermittel.

Zu 12 20/720 01

Aufgrund der geänderten Ressortzuständigkeit wurde die Baumaßnahme in die Anlage S des Epl. 03A umgesetzt (03 08/720 01).

Epl. 12 Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005	2006	A	Soll 2004
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	B	Ist 2003
					C	Ist 2002
1	2	3	4	5	Tsd. EUR	
					6	
12 23		Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)				
710 01-7	314	Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Dienststelle Oberschleißheim Umbau, Sanierung und Erweiterung der Dienstgebäude in Oberschleißheim <i>Gesperrt über den festgesetzten Betrag hinaus. Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 53. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	2.000,0	A	2.800,0
					B	98,3
730 05-9	314	Neubau von Dienstgebäuden für das Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit in Erlangen und Sanierung des Altbaues am Eggenreuther Weg 43 <i>Gesperrt über den festgesetzten Betrag hinaus.</i>	---	---	A	---
					B	2.255,0
					C	11.721,7
		Summe Kapitel 12 23	1.500,0	2.000,0	A	2.800,0
					B	2.353,3
					C	11.721,7
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 1.000,0				
12 70		Landesamt für Wasserwirtschaft				
710 04-5	610	Umbauarbeiten im Dienstgebäude Lazarettstraße 67 in München , Erweiterung und Sanierung des Laborgebäudes - Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 53. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.400,0	1.300,0	A	1.000,0
					B	74,0
		Zugleich Summe Kapitel 12 70				
12 77		Wasserwirtschaftsämter				
710 11-1	610	Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt, Neubau	---	---	A	---
					B	86,3
					C	314,5
712 01-1	610	Wasserwirtschaftsamt Ansbach, Sanierung und Umbau Anwesen Feuerbachstraße 25	---	---	A	---
					B	224,5
					C	745,3
721 01-0	610	Flussmeisterstelle Passau, Ersatzbau für angemietete Räume	***	***	A	---
					B	21,3
					C	171,8
722 01-9	610	Neubau eines Ämtergebäudes für das Wasserwirtschaftsamt Passau - Planung -	---	---	A	---
726 01-5	610	Wasserwirtschaftsamt Donauwörth 1. BA: Erweiterung und Unterbringung des Gewässergütelabors 2. BA: Sanierung des bestehenden Amtsgebäudes <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 53. Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.600,0	1.500,0	A	430,0
					B	117,8
					C	81,5

Erläuterungen

Zu 12 23/710 01

Gesamtkosten (geschätzt) 25.000,0 Tsd. EUR bisher festgesetzt: 1.400,0 Tsd. EUR
laut baufachlicher Festsetzung vom 30.10.2002.

Bis einschl. 2003 bewilligt: 100,0 Tsd. EUR verausgabt: 98,4 Tsd. EUR

Ab 2007 noch benötigt: 14.829,7 Tsd. EUR

Im Zuge der Neuorganisation des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Dienststelle Oberschleißheim sind verschiedene Umbau-, Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen geplant. Vorgesehen sind im Wesentlichen:

- die Umgestaltung des Tierstallgebäudes,
- Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an den vorhandenen weiteren Gebäuden,
- die Errichtung von S3-Laborflächen in bestehenden Gebäuden und
- der Neubau eines Labor- und Bürogebäudes.

Die Gesamtmaßnahme soll in Teilbaumaßnahmen abgewickelt werden. Die 1. Teilmaßnahme umfasst die Errichtung eines S3-Labors für Sektionen an Tieren (Tollwut und Fuchsbandwurm) in einem bestehenden Gebäude. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 04.12.2002 die 1. Teilmaßnahme genehmigt.

Zu 12 23/730 05

Gesamtkosten (geschätzt) 72.500,0 Tsd. EUR bisher festgesetzt 60.360,0 Tsd. EUR
laut baufachlicher Festsetzung vom 05.11.1998, 02.09.2004.

Bis einschl. 2003 bewilligt: 56.799,6 Tsd. EUR verausgabt: 56.554,6 Tsd. EUR

Ab 2007 noch benötigt: 12.000,0 Tsd. EUR

Für das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit werden derzeit in einem 1. Bauabschnitt in Erlangen, Eggenreuther Weg 43 Neubauten zur Zusammenführung der Außenstellen in Erlangen, Nürnberg und Regensburg errichtet. Die Fertigstellung erfolgt bis Ende 2004.

In einem 2. Bauabschnitt soll der bestehende Altbau saniert oder, soweit dies wirtschaftlicher ist, durch einen Neubau ersetzt werden. Die Schätzkosten betragen hierfür rund 12 Mio. EUR.

Die Finanzierung erfolgt in 2005 bei 13 15/730 58.

Zu 12 70/710 04

Um die auf mehrere Standorte in München verteilten Dienststellen des Landesamtes für Wasserwirtschaft an einem Standort zusammenführen ist eine Umgestaltung der Dienstgebäude des Landesamtes in der Lazarettstraße erforderlich. Die Gesamtkosten werden bei der Ausarbeitung einer Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 12 77/710 11

Gesamtkosten 12.833,4 Tsd. EUR
laut baufachlicher Festsetzung vom 05.05.1993.

Bis einschl. 2003 bewilligt: 10.713,4 Tsd. EUR verausgabt: 10.713,4 Tsd. EUR

Ab 2007 noch benötigt: - Tsd. EUR

Die Baumaßnahme wurde 2001 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 12 77/712 01

Gesamtkosten 3.098,4 Tsd. EUR
laut baufachlicher Festsetzung vom 29.09.1999.

Bis einschl. 2003 bewilligt: 3.098,3 Tsd. EUR verausgabt: 3.098,3 Tsd. EUR

Ab 2007 noch benötigt: - Tsd. EUR

Die Baumaßnahme wurde 2003 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 12 77/721 01

Gesamtkosten 1.917,3 Tsd. EUR
laut baufachlicher Festsetzung vom 27.08.1999, 19.04.2001

Bis einschl. 2003 bewilligt: 1.862,5 Tsd. EUR verausgabt: 1.862,5 Tsd. EUR

Ab 2007 noch benötigt: - Tsd. EUR

Die Baumaßnahme wurde 2001 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 12 77/722 01

Das Wasserwirtschaftsamt Passau ist in angemieteten Räumen untergebracht. Für das Straßenbauamt Passau wird ein Neubau errichtet. Es ist vorgesehen daran anschließend einen weiteren Neubau für das Wasserwirtschaftsamt Passau zu errichten. Die Gesamtkosten werden mit der Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 12 77/726 01

Gesamtkosten 8.410,8 Tsd. EUR
laut baufachlicher Festsetzung vom 30.11.1992, 15.02.2002

Bis einschl. 2003 bewilligt: 3.932,4 Tsd. EUR verausgabt: 3.932,4 Tsd. EUR

Ab 2007 noch benötigt: 948,4 Tsd. EUR

Im abgeschlossenen 1. Bauabschnitt erfolgte zur Unterbringung des Gewässergütelabors die Errichtung eines Neubaus. Der 2. Bauabschnitt umfasst die Sanierung des bestehenden Dienstgebäudes. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat den 2. Bauabschnitt am 13.03.2002 genehmigt.

Epl. 12 Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	A B C	Soll 2004 Ist 2003 Ist 2002 Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	
12 77						
727 01-4	610	Ämtergebäude Kempten, Umgestaltung der Außenanlage mit Neubau einer Garagenanlage für Dienstkraftfahrzeuge	***	***	A B C	--- 69,2 314,1
732 01-7	610	Neubau eines Ämtergebäudes für das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg - Planung - <i>Grundstockfinanziert, vgl. Vermerk bei 13 04/356 53.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0	250,0	A	2.120,0
		Summe Kapitel 12 77	1.800,0	1.750,0	A B C	2.550,0 519,1 1.627,2
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 1.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 2.000,0				
		Summe Epl. 12	5.700,0	8.050,0	A B C	8.450,0 6.517,5 21.737,6
		Verpflichtungsermächtigung 2005 Tsd. EUR 7.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2006 Tsd. EUR 6.000,0				

Erläuterungen

Zu 12 77/727 01

Gesamtkosten	2.208,8 Tsd. EUR		
laut fachlicher Festsetzung vom 10.07.1997, 23.05.2000			
Bis einschl. 2003 bewilligt:	1.976,7 Tsd. EUR	verausgabt:	1.976,7 Tsd. EUR
Ab 2007 noch benötigt:	- Tsd. EUR		

Die Baumaßnahme wurde 2002 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 12 77/732 01

Das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg ist beengt und unzureichend in angemieteten Räumen und staatseigenen Räumen auf zwei Standorte verteilt untergebracht. Zur Beseitigung des Raumdefizits und Herstellung einer einhäusigen Unterbringung soll ein Neubau errichtet werden. Die Gesamtkosten werden bei der Ausarbeitung einer Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und
Verbraucherschutz

- Einzelplan 12 -

**12 01
Ministerium**
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
	Zu allen Stellen des Kapitels 12 01 (ohne Stellen für abgeordnete Beamte, Leerstellen und Ersatzstellen): 36 Stellen kw zum 01.01.2007 (Zusammenlegung des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen und des Staatsministeriums für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz).				
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B 9	1	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen 1 Stelle kw zum 01.01.2007 (Zusammenlegung des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen und des Staatsministeriums für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz)	B 6	5	11	11
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen 2 Stellen ku nach BesGr B3 Ministerialrat ab 01.07.2005	B 3	10	24	24
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen a) 1 Stelle ku nach BesGr A 15 Regierungsdirektor b) 2 Stellen kw zum 01.01.2007 (Zusammenlegung des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen und des Staatsministeriums für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz)		19	39	39
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen a) 2 Stellen ku nach BesGr A 15 Regierungsdirektor b) 4 Stellen kw zum 01.01.2007 (Zusammenlegung des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen und des Staatsministeriums für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz)	A16	17	53	53
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	22	64	64
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		-	12	12
	Gewerbe direktoren, Gewerbe direktorinnen		7	7	7
	Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen		5	5	5
	Veterinär direktor, Veterinär direktorin		1	1	1
	Oberregierungs räte, Oberregierungs rätinnen	A14	13	58	58
	Bauberräte, Bauberrätinnen		-	11	11
	Gewerbeoberräte, Gewerbeoberrätinnen		4	4	4
	Medizinaloberrat, Medizinaloberrätin		1	1	1
	Pharmazieoberräte, Pharmazieoberrätinnen		2	2	2
	Veterinär oberräte, Veterinär oberrätinnen		2	2	2
	Regierungs räte, Regierungs rätinnen	A13	16	13,25	13,25
	Bauräte, Baurätinnen		-	1,75	1,75
	Oberamts räte, Oberamts rätinnen	A13+AZ	-	6	6
	Oberamts räte, Oberamts rätinnen	A13	34,50	85	85
	Amts räte, Amts rätinnen	A12	7	24	24
	Technische Amts räte, Technische Amts rätinnen		3	3	3
	Regierungs amtmänner, Regierungs amtfrauen	A11	4	6	6
	Technische Amtsmänner, Technische Amtsfrauen		-	3	3
	Regierungs oberinspektor, Regierungs oberinspektorin	A10	-	0,50	0,50
	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		2	2	2
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		-	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	11	17	17
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	24	39	39

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 9 Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen	-1	-	Einsparung im Rahmen der Zusammenlegung des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen und des Staatsministeriums für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-0,25	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Summe Einsparung	-3,25	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 9 Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
B 6 Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+7	-	Umsetzung von 14 01
B 3 Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 02 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+15	-	Umsetzung von 14 01
Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 01 im Rahmen der Regierungsumbildung (Staatssekretäre)
	-1	-	Umsetzung nach 06 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	-1	-	Umsetzung nach 02 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+24	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 10 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	+36	-	Umsetzung von 14 01
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 01 im Rahmen der Regierungsumbildung (Staatssekretäre)
	-1	-	Umsetzung nach 06 05 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+45	-	Umsetzung von 14 01
Baudirektoren, Baudirektorinnen	+12	-	Umsetzung von 14 01

12 01
Ministerium
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4,25	6	6
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	3	3
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		-	2	2
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	-	-	-
	Archivsekretär, Archivsekretärin		-	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		-	2	2
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	3	3
	Betriebsassistent, Betriebsassistentin		1	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	4	7	7
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	2	2	2
	Zusammen		226,75	522,50	522,50
	Zugang/Abgang			+295,75	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		125	310	310
	- gehobener Dienst		50,50	130,50	130,50
	- mittlerer Dienst		42,25	70	70
	- einfacher Dienst		9	12	12
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	<i>Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen der selben Laufbahngruppe besetzt werden.</i>				
	Leerstellen				
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	B 3	-	4	4
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	1	2	2
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	1	7	7
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	2	9	9
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	4	4
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	-	1	1
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	-	4	4
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	-	3	3
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	-	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	1	2	2
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	-	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	-	2	2
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	-	3	3
	Zusammen		5	44	44
	Zugang/Abgang			+39	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ - A13	3	19	19
		A13+AZ - A9	2	4	4

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 03 08 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+47	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A13 Bauoberräte, Bauoberrätinnen Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+11	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 10 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
	-0,25	-	Umsetzung und Umwandlung nach 02 01 wegen Errichtung einer Servicestelle (für den ehemaligen Epl. 14)
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 06 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern (für den ehemaligen Epl. 14)
A13 Bauräte, Baurätinnen Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen +AZ	+1,75	-	Umsetzung von 14 01
	+5	-	Umsetzung von 14 01
	+1	-	Umsetzung von 10 01 im Vollzug des Umsetzungsvermerks bei Kap. 10 01
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+53	-	Umsetzung von 14 01
	-2	-	Umsetzung nach 10 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 02 01 wegen Errichtung einer Servicestelle
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 03 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	-1	-	Umsetzung nach 08 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+22	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+7	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
	-1	-	Umsetzung nach 08 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen

12 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 31		A9+AZ - A6	-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		5	24 +19	24 -
Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 31: 3 Stellen der BesGr A16+AZ - A13 und 2 Stellen der BesGr A13+AZ - A9 kw am 01.07.2005					
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Ia BAT 1 Stelle mit Freiwerden ku nach BesGr A 15 (Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin)	Ia	-	1	1
	Angestellte der VergGr III BAT 2 Stellen mit Freiwerden ku nach BesGr A 12 (Amtsrat, Amtsrätin)	III	-	6	6
	Angestellte der VergGr IVa BAT 3 Stellen mit Freiwerden ku nach BesGr A 11 (Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau)	IVa	1	8	8
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	5	5
	Angestellte der VergGr Vb BAT 3 Stellen im Falle des Freiwerdens ku nach Titel 422 01 BesGr A 9 Amtsinspektor / Amtsinspektorin	Vb	6	7	7
	Angestellte der VergGr Vc BAT 2 Stellen mit Freiwerden ku nach BesGr A 8 (Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin)	Vc	17,76	46,76	46,76
	Angestellte der VergGr VIb BAT 2 Stellen mit Freiwerden ku nach BesGr A 7 (Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin)	VIb	14,50	23,50	23,50
	Angestellte der VergGr VII BAT a) Die im Haushalt 2003 von Kap. 05 33 umgesetzte Stelle der VergGr VII ist bei Freiwerden, spätestens jedoch zum 31.08.2008 nach Kap. 05 30 umgesetzt und mit einem sofort wirksamen kw-Vermerk versehen. b) 2 Stellen mit Freiwerden ku nach BesGr A 6 (Regierungssekretär, Regierungssekretärin).	VII	16,99	63,49	63,49
	Angestellte der VergGr VIII BAT 1 Stelle mit Freiwerden ku nach BesGr A 5 (Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin)	VIII	2	12	12
	Zusammen Zugang/Abgang		60,25	172,75 +112,50	172,75 -
Leerstellen					
	Angestellte der VergGr III BAT	III	-	1	1
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	-	3	3
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	4	4
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	2	2
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	13	13
	Zusammen Zugang/Abgang		1	23 +22	23 -

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+3	-	Umsetzung von 14 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+0,50	-	Umsetzung von 14 01
Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 01 / 422 01 BesGr A10 (Regierungsoberinspektor) im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+1	-	Umsetzung von 14 01
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
A 9 +AZ Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+8	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 10 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	-1	-	Umsetzung nach 10 01
A 9 A 8 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+15	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 06 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+5	-	Umsetzung von 14 01
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 01
Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 01
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 01
Archivsekretäre, Archivsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 01
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+2	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 10 01
Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	-1	-	Umsetzung nach 10 01
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+5	-	Umsetzung von 14 01
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	+2	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 10 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 02 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+5	-	Umsetzung von 14 01
IVa Angestellte	+4	-	Umsetzung von 14 01
IVb Angestellte	+4	-	Umsetzung von 14 01

12 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																	
		VergGr	2004	2005	2006															
		LohnGr	4	5	6															
1	2	3																		
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		4	8	8															
	Zusammen Zugang/Abgang		4	8 +4	8 -															
TG 70																				
425 70	Angestellte Angestellte		-	2	2															
	Zusammen Zugang/Abgang		-	2 +2	2 -															
Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 70:																				
<i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>																				
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> </tbody> </table>							2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	2	2	Zusammen	2	2
	2005	2006																		
VergGr I-IIa	-	-																		
VergGr IIa-Vb	-	-																		
VergGr Vb-X	2	2																		
Zusammen	2	2																		
Gesamtübersicht																				
422 01	Planmäßige Beamte		226,75	522,50	522,50															
425 01	Angestellte		60,25	172,75	172,75															
Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)			287	695,25	695,25															
Ferner:																				
426 01	Arbeiter		4	8	8															
425 70	Angestellte		-	2	2															
Personalsoll B			4	10	10															
Gesamtsumme Personalsoll A + B			291	705,25	705,25															

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
IVb Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Vb Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 06 01 im Rahmen der Regierungsumbildung (Staatssekretäre)
Vc Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 06 01 im Rahmen der Regierungsumbildung (Staatssekretäre)
	-1	-	Umsetzung nach 03 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
VIb Angestellte	+27	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 08 20 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	+13	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 10 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
	-2	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
VII Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 06 01 im Rahmen der Regierungsumbildung (Staatssekretäre)
	+47,50	-	Umsetzung von 14 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 im Rahmen der Zusammenlegung der Staatsministerien für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz und für Landesentwicklung und Umweltfragen
VIII Angestellte	+9	-	Umsetzung von 14 01
Summe Umsetzung	+411,50	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr Ia
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	-2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr III
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-3	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr IVa
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr Vc
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr VIb
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr VII
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr VIII
Titel 425 01 (Angestellte)			
Ia Angestellte	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A15

12 01
Ministerium

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
III Angestellte	+2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A12
IVa Angestellte	+3	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A11
Vc Angestellte	+2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A8
VIb Angestellte	+2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A7
VII Angestellte	+2	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A6
VIII Angestellte	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A5
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vc Angestellte	+2	-	kostenneutrale Hebung von VergGr VIb
VIb Angestellte	-2	-	kostenneutrale Hebung nach VergGr Vc
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+408,25	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 425 70 (Angestellte)			
Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 01
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+4	-	Umsetzung von 14 01
Summe Umsetzung	+6	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+6	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	+3	-	Umsetzung von 14 01
	+10	-	Umsetzung von 14 01
	+3	-	Umsetzung von 14 01
A13+AZ - A9	+2	-	Umsetzung von 14 01
A9+AZ - A6	+1	-	Umsetzung von 14 01
Summe Umsetzung	+19	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+19	-	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	-1	-	Einsparung wegen Ausscheiden der StelleninhaberIn
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 3 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	+4	-	Umsetzung von 14 01
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+6	-	Umsetzung von 14 01
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+7	-	Umsetzung von 14 01
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+4	-	Umsetzung von 14 01
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	+4	-	Umsetzung von 14 01
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+3	-	Umsetzung von 14 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 01
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 01
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+3	-	Umsetzung von 14 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 01
IVb Angestellte	+3	-	Umsetzung von 14 01
Vc Angestellte	+4	-	Umsetzung von 14 01
VIb Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 01
VII Angestellte	+13	-	Umsetzung von 14 01
Summe Umsetzung	+62	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+61	-	

12 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
	<p>1) Zu allen Vollstellen des Personalsolls A, den Stellen der Titel 426 01 und allen Stellen der TG der Kapitel 12 10 bis 12 12 und 12 31: 11 Stellen kw bis zum 31.12.2004 im Rahmen des 20-Punkte-Aktionsprogramms für 2002.</p> <p>2) Zu den Kapiteln 12 01, 12 20, 12 23 und 12 31: Bei Bedarf können 1 Planstelle der BesGr B 6 aus 12 01/422 01, 1 Stelle der VergGr VII aus 12 01/425 01, 1 Planstelle der BesGr A 14 aus 12 20/422 01, 1 Planstelle der BesGr A 13 (h.D.) aus 12 23/422 01, 1 Planstelle der BesGr A 14 aus 12 31/422 01 in ein Kapitel einer Hochschule des Epl. 15 umgesetzt und in 1 Planstelle der BesGr W 3 sowie in 2 Planstellen der BesGr A 14, 1 Planstelle der BesGr A 13 (h.D.) und 1 Stelle der VergGr VII kostenneutral umgewandelt werden.</p> <p>Die (Plan-) Stellen werden bei Ausscheiden des Inhabers der Planstelle der BesGr W 3, spätestens am 31.12.2006, wieder in die ursprünglichen Kapitel und Wertigkeiten umgesetzt und umgewandelt.</p>				
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	8	8
	Bauräte, Baurätinnen		-	10	10
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	-	10	10
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	-	5	5
	Flußmeister, Flußmeisterinnen	A 8	-	5	5
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	-	5	5
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	-	5	5
	Zusammen		-	48	48
	Zugang/Abgang			+48	-
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):				
	1) Die ausgewiesenen Ersatzstellen können nach Maßgabe des Art. 6 d Haushaltsgesetz für alle Kapitel des Epl. 12 in Anspruch genommen werden.				
	2) Die Bezüge der Stelleninhaber werden in den betreffenden Haushaltskapiteln nachgewiesen.				
	3) Alle Ersatzstellen sind kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.				
	Gesamtübersicht				
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		-	48	48

Erläuterungen				
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006		
1	2	3	4	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT				
Umsetzung				
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)				
A13	Regierungsräte, Regierungsrätinnen Bauräte, Baurätinnen	+8 +10	- -	Umsetzung von 14 02 Umsetzung von 14 02
A10	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+10	-	Umsetzung von 14 02
A 9	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+5	-	Umsetzung von 14 02
A 8	Flußmeister, Flußmeisterinnen	+5	-	Umsetzung von 14 02
A 7	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	+5	-	Umsetzung von 14 02
A 6	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+5	-	Umsetzung von 14 02
	Summe Umsetzung	+48	-	
	Zu- und Abgänge insgesamt	+48	-	

12 08

Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
TG	52 Maßnahmen und Einrichtungen zur Bekämpfung der Immunschwächekrankheit Aids				
425 52	Angestellte a) Technischer Dienst				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	4	4
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	6	1	1
	Zusammen		8	5	5
	Zugang/Abgang			-3	-
425 52	Angestellte b) Verwaltungsdienst				
	Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	2	1	1
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	2	2	2
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	1	1
	Zusammen		5	4	4
	Zugang/Abgang			-1	-
TG	57 - 60 Verhütung und Bekämpfung von Tierseuchen				
425 60	Angestellte a) Technischer Dienst				
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	8	5	5
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	1	2	2
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	3	-	-
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	3	3	3
	Zusammen		15	10	10
	Zugang/Abgang			-5	-
425 60	Angestellte b) Verwaltungsdienst				
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	4	4
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	3	1	1
	Zusammen		5	5	5
426 60	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		4	4	4
	Zusammen		4	4	4
Gesamtübersicht					
425 52	Angestellte a) Technischer Dienst		8	5	5
425 52	Angestellte b) Verwaltungsdienst		5	4	4
425 60	Angestellte a) Technischer Dienst		15	10	10
425 60	Angestellte b) Verwaltungsdienst		5	5	5
426 60	Arbeiter		4	4	4
Personalsoll B			37	28	28
Gesamtsumme Personalsoll A + B			37	28	28

Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 425 52 (Technischer Dienst)			
Vc Angestellte	+2	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 425 60 (Technischer Dienst)			
Vc Angestellte	+1	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 425 60 (Verwaltungsdienst)			
VII Angestellte	+2	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+5	-	
Einsparung			
Titel 425 52 (Technischer Dienst)			
VIb Angestellte	-5	-	Einsparung zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 425 52 (Verwaltungsdienst)			
Ib Angestellte	-1	-	Einsparung zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 425 60 (Technischer Dienst)			
IIa Angestellte	-3	-	Einsparung zur Anpassung der Stellen an die Mittel
VIb Angestellte	-3	-	Einsparung zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Titel 425 60 (Verwaltungsdienst)			
VIII Angestellte	-2	-	Einsparung zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe Einsparung	-14	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-9	-	

12 10
Geologisches Landesamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident des Geologischen Landesamts, Präsidentin des Geologischen Landesamts	B 3	-	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	-	5	5
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	-	23	23
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	22	22
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	5	5
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		-	4	4
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	-	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		-	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		-	8	8
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	1	1
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen		-	8	8
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	1	1
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		-	1	1
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	-	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		-	-	-
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	-	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	-	1	1
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin		-	-	-
	Zusammen		-	85	85
	Zugang/Abgang			+85	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	56	56
	- gehobener Dienst		-	26	26
	- mittlerer Dienst		-	3	3
	Leerstellen				
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ - A13	-	2	2
		A13+AZ - A9	-	2	2
	Zusammen		-	4	4
	Zugang/Abgang			+4	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	-	1	1
	Angestellte der VergGr III BAT	III	-	1	1
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	-	4	4
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	-	7	7

Erläuterungen				
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006		
1	2	3	4	
Personalsoll A (Personal auf Stellen)				
Umsetzung				
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)				
B 3	Präsident des Geologischen Landesamts	+1	-	Umsetzung von 14 06
A16	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+5	-	Umsetzung von 14 06
A15	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+23	-	Umsetzung von 14 06
A14	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+22	-	Umsetzung von 14 06
A13	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+5	-	Umsetzung von 14 06
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+4	-	Umsetzung von 14 06
A12	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	+1	-	Umsetzung von 14 06
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+8	-	Umsetzung von 14 06
A11	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+1	-	Umsetzung von 14 06
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen	+8	-	Umsetzung von 14 06
A10	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
A 9	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
A 8	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
A 7	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 06
Titel 425 01 (Angestellte)				
Ib	Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 06
III	Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 06
IVa	Angestellte	+4	-	Umsetzung von 14 06
IVb	Angestellte	+7	-	Umsetzung von 14 06
Va	Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 06
Vb	Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 06
Vc	Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 06
VIb	Angestellte	+19	-	Umsetzung von 14 06
VII	Angestellte	+10	-	Umsetzung von 14 06
VIII	Angestellte	+3	-	Umsetzung von 14 06
	Summe Umsetzung	+136	-	

12 10
Geologisches Landesamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr Va BAT	Va	-	1	1
	Angestellte der VergGr Vb BAT <i>1 Stelle mit Freiwerden ku nach BesGr A 9 (Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin)</i>	Vb	-	2	2
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	2	2
	Angestellte der VergGr VIb BAT <i>1 Stelle mit Freiwerden ku nach BesGr A 7 (Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin)</i>	VIb	-	20	20
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	10	10
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	-	3	3
	Zusammen Zugang/Abgang		-	51 +51	51 -
	Leerstellen Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		-	1 +1	1 -
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		-	8	8
	Zusammen Zugang/Abgang		-	8 +8	8 -
TG	81 Ausgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts sowie hydrogeologische Landesaufnahme				
425 81	Angestellte Angestellte		-	4	4
	Zusammen Zugang/Abgang		-	4 +4	4 -
	Allgemeine Vermerke zu Titel 425 81 :				
	1) Die ausgewiesene Stellenzahl ist verbindlich (Höchstzahl).				
	2) Die Stellen bei 12 10 und 12 77 jeweils TG 81 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr Vb
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr VIb
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vb Angestellte	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A9
VIb Angestellte	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A7
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+136	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 425 81 (Angestellte) Angestellte	+4	-	Umsetzung von 14 06
Titel 426 01 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+8	-	Umsetzung von 14 06
Summe Umsetzung	+12	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+12	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte) A16+AZ - A13	+2	-	Umsetzung von 14 06
A13+AZ - A9	+2	-	Umsetzung von 14 06
Summe Umsetzung	+4	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+4	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		-	85	85
425 01	Angestellte		-	51	51
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		-	136	136
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		-	8	8
425 81	Angestellte		-	4	4
	Personalsoll B		-	12	12
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	148	148

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	Umsetzung von 14 06
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 06
Summe Umsetzung	+2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

12 11
Landesamt für Umweltschutz

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident des Landesamts für Umweltschutz, Präsidentin des Landesamts für Umweltschutz	B 4	-	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Landesamtes für Umweltschutz	B 2	-	1	1
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	A16	-	3	3
	Leitender Forstdirektor, Leitende Forstdirektorin		-	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		-	7	7
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	-	24	24
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		-	11	11
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	46	46
	Bauberräte, Bauberrätinnen		-	2	2
	Chemieoberrat, Chemieoberrätin		-	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	24	24
	Bauräte, Baurätinnen		-	3	3
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	-	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		-	12	12
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	-	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		-	32	32
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	-	2	2
	Regierungsamt mann, Regierungsamt frau gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		-	1	1
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		-	35	35
	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen <i>Je 1 Stelle ku nach VergGr VIb bzw. VII BAT mit Ausscheiden der Stelleninhaber.</i>	A10	-	5	5
	Regierungs oberinspektor, Regierungs oberinspektorin gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		-	1	1
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		-	11	11
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	-	3	3
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin (Verwendungsaufstieg)		-	1	1
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	-	2	2
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	-	1	1
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen		-	4	4
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	-	2	2
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		-	16	16
	Regierungs obersekretäre, Regierungs obersekretärinnen	A 7	-	2	2
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		-	23	23
	Regierungs sekretäre, Regierungs sekretärinnen	A 6	-	3	3
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	-	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	-	3	3
	Zusammen		-	289	289
	Zugang/Abgang			+289	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellte	-0,50	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
Summe Einsparung	-0,50	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 4 Präsident des Landesamts für Umweltschutz	+1	-	Umsetzung von 14 09
B 2 Vizepräsidenten, Vizepräsidentinnen des Landesamtes für Umweltschutz	+1	-	Umsetzung von 14 09
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	+3	-	Umsetzung von 14 09
Leitende Forstdirektoren, Leitende Forstdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 09
Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+7	-	Umsetzung von 14 09
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+24	-	Umsetzung von 14 09
Baudirektoren, Baudirektorinnen	+11	-	Umsetzung von 14 09
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+46	-	Umsetzung von 14 09
Bauoberräte, Bauoberrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 09
Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 09
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+25	-	Umsetzung von 14 09
Bauräte, Baurätinnen	+3	-	Umsetzung von 14 09
A13 Technische Oberamtsräte, Technische +AZ Oberamtsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 09
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 09
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+12	-	Umsetzung von 14 09
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 09
Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+32	-	Umsetzung von 14 09
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+2	-	Umsetzung von 14 09
Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+1	-	Umsetzung von 14 09
gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2			
Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+35	-	Umsetzung von 14 09
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+5	-	Umsetzung von 14 09
Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 09
gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2			
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+12	-	Umsetzung von 14 09
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+3	-	Umsetzung von 14 09

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	124	124
	- gehobener Dienst		-	108	108
	- mittlerer Dienst		-	53	53
	- einfacher Dienst		-	4	4
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Die Stellen des höheren Dienstes dürfen während der Laufzeit des Doppelhaushalts 2005/2006 auch mit Beamten anderer Fachrichtungen besetzt werden.</i>				
	Leerstellen				
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	1	1
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	-	1	1
	Gartenamtman, Gartenamtfrau		-	1	1
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	-	2	2
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	-	2	2
	Zusammen		-	7	7
	Zugang/Abgang			+7	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Anwärter und Anwärtinnen für den gehobenen technischen Dienst	A10	-	10	10
	Zusammen		-	10	10
	Zugang/Abgang			+10	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ	-	8	8
		- A13			
		A13+AZ	-	2	2
		- A9			
	Zusammen		-	10	10
	Zugang/Abgang			+10	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Ia BAT	Ia	-	1	1
	Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	-	1	1
	Angestellte der VergGr IIa BAT <i>1 Stelle mit Freiwerden ku nach BesGr A 13 (Regierungsrat, Regierungsrätin)</i>	IIa	-	1	1
	Angestellte der VergGr III BAT	III	-	3	3
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	-	7	7
	Angestellte der VergGr IVb BAT <i>1 Stelle mit Freiwerden ku nach BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin)</i>	IVb	-	4	4
	Angestellte der VergGr Va BAT	Va	-	1	1
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	-	7	7
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	10	10
	Angestellte der VergGr VIb BAT <i>1 Stelle mit Freiwerden ku nach BesGr A 7 (Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin)</i>	VIb	-	34	34

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+1	-	Umsetzung von 14 09
A 9 Technische Amtsinspektoren, +AZ Technische Amtsinspektorinnen	+2	-	Umsetzung von 14 09
A 9 Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	+4	-	Umsetzung von 14 09
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 09
Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	+16	-	Umsetzung von 14 09
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+4	-	Umsetzung von 14 09
Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	+23	-	Umsetzung von 14 09
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+3	-	Umsetzung von 14 09
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+1	-	Umsetzung von 14 09
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	+4	-	Umsetzung von 14 09
Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A10 Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen technischen Dienst	+10	-	Umsetzung von 14 09
Titel 425 01 (Angestellte)			
Ia Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 09
Ib Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 09
III Angestellte	+3	-	Umsetzung von 14 09
IVa Angestellte	+7	-	Umsetzung von 14 09
IVb Angestellte	+3	-	Umsetzung von 14 09
Va Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 09
Vb Angestellte	+7	-	Umsetzung von 14 09
Vc Angestellte	+10	-	Umsetzung von 14 09
VIb Angestellte	+33	-	Umsetzung von 14 09
VII Angestellte	+14	-	Umsetzung von 14 09
VIII Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 09
Summe Umsetzung	+385	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr IIa
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr IVb
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr VIb
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr VIII
Titel 425 01 (Angestellte)			
IIa Angestellte	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A13

12 11
Landesamt für Umweltschutz

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	14	14
	Angestellte der VergGr VIII BAT <i>1 Stelle mit Freiwerden ku nach BesGr A 5 (Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin)</i>	VIII	-	2,50	2,50
	Zusammen		-	85,50	85,50
	Zugang/Abgang			+85,50	-
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	2	2
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	-	1	1
	Zusammen		-	3	3
	Zugang/Abgang			+3	-
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	8	8
	Zusammen		-	8	8
	Zugang/Abgang			+8	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		-	289	289
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		-	10	10
425 01	Angestellte		-	85,50	85,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		-	384,50	384,50
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		-	8	8
	Personalsoll B		-	8	8
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	392,50	392,50

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
IVb Angestellte	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A10
VIb Angestellte	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A7
VIII Angestellte	+1	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A5
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 7
Summe kostenneutrale Hebung	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 8
	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+384,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+8	-	Umsetzung von 14 09
Summe Umsetzung	+8	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+8	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	+2	-	Umsetzung von 14 09
	+3	-	Umsetzung von 14 09
	+1	-	Umsetzung von 14 09
	+2	-	Umsetzung von 14 09
A13+AZ - A9	+2	-	Umsetzung von 14 09
Summe Umsetzung	+10	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+10	-	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 09
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	Umsetzung von 14 09
A10 Gartenamtmänner, Gartenamtfrauen	+1	-	Umsetzung von 14 09
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+2	-	Umsetzung von 14 09
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 09
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vc Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 09
VIII Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 09
Summe Umsetzung	+10	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+10	-	

12 12
Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	-	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	-	3	3
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	4	4
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	2	2
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13	-	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	-	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	-	2	2
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	-	2	2
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	-	1	1
	Zusammen		-	18	18
	Zugang/Abgang			+18	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	10	10
	- gehobener Dienst		-	5	5
	- mittlerer Dienst		-	3	3
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	Vgl. Vermerk zu Kap. 12 13 (Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01).				
	Leerstellen				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	-	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	-	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	-	1	1
	Zusammen		-	4	4
	Zugang/Abgang			+4	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ - A13	-	2	2
		A13+AZ - A9	-	2	2
	Zusammen		-	4	4
	Zugang/Abgang			+4	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	2	2
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	5	5
	Zusammen		-	7	7
	Zugang/Abgang			+7	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01:				
	Vgl. Vermerk zu Kap. 12 13 (Allgemeine Vermerke zu Titel 425 01).				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	1	1

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 11
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+3	-	Umsetzung von 14 11
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+4	-	Umsetzung von 14 11
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 11
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 11
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 11
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	+1	-	Umsetzung von 14 11
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+2	-	Umsetzung von 14 11
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 11
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 11
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 11
VII Angestellte	+5	-	Umsetzung von 14 11
Summe Umsetzung	+25	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+25	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+4	-	Umsetzung von 14 11
Summe Umsetzung	+4	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+4	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	+2	-	Umsetzung von 14 11

12 12
Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	4	4
	Zusammen		-	5	5
	Zugang/Abgang			+5	-
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	4	4
	Zusammen		-	4	4
	Zugang/Abgang			+4	-
Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		-	18	18
425 01	Angestellte		-	7	7
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		-	25	25
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		-	4	4
	Personalsoll B		-	4	4
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	29	29

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A13+AZ - A9	+1	-	Umsetzung von 14 11
Summe Umsetzung	+1	-	Umsetzung von 14 11
	+4	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+4	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 11
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 11
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 11
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 11
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 11
VII Angestellte	+4	-	Umsetzung von 14 11
Summe Umsetzung	+9	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+9	-	

12 13
Nationalpark Berchtesgaden

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Forstdirektor, Forstdirektorin	A15	-	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	2	2
	Forstoberrat, Forstoberrätin		-	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen technischen Forstdienst	A13	-	1	1
	Amtsrat, Amtsrätin	A12	-	1	1
	Forstamtmänner, Forstamtfrauen	A11	-	2	2
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	-	1	1
	Forstoberinspektor, Forstoberinspektorin		-	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	-	1	1
	Zusammen		-	13	13
	Zugang/Abgang			+13	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	6	6
	- gehobener Dienst		-	6	6
	- mittlerer Dienst		-	1	1
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Bis zu 10 Planstellen der BesGr A 2 bis A 15 bei den Kap. 12 12, 12 13, 12 14 und 12 31 können für Naturschutzaufgaben bei Bedarf in der jeweiligen Laufbahngruppe gegenseitig in Anspruch genommen werden.				
	2) Die Stellen dürfen während der Laufzeit des Doppelhaushalts 2005/2006 auch mit Beamten anderer Fachrichtung derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	Leerstellen				
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ	-	1	1
		- A13			
		A13+AZ	-	4	4
		- A9			
		A9+AZ -	-	5	5
		A6			
	Zusammen		-	10	10
	Zugang/Abgang			+10	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	2	2
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	2	2
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	5	5
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	-	2	2
	Zusammen		-	11	11
	Zugang/Abgang			+11	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Forstdirektoren, Forstdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
Forstoberräte, Forstoberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 09 10 B wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen technischen Forstdienst	+1	-	Umsetzung von 09 10 B wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
A11 Forstamtmänner, Forstamtfrauen	+2	-	Umsetzung von 09 10 B wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
Forstoberinspektoren, Forstoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 09 10 B wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vc Angestellte	+1	-	Umsetzung von 09 10 B wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
	+1	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
VIb Angestellte	+2	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
VII Angestellte	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 09 10 B/ 425 01 VergGr VIb - X wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
	+4	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden

12 13
Nationalpark Berchtesgaden

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01: <i>Bis zu 10 Stellen für Angestellte bei den Kap. 12 12, 12 13, 12 14 und 12 31 können für Naturschutzaufgaben bei Bedarf gegenseitig in Anspruch genommen werden.</i>				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte Angestellte		-	2	2
	Zusammen		-	2	2
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeine Vermerke zu Titel 425 11 : 1) Zu Lasten der Ausgabemittel darf ein Angestellter mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag beschäftigt werden. 2) Zu Lasten der Ausgabemittel darf eine Halbtagskraft der VergGr VII mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag beschäftigt werden. 3) Zu Lasten der Ausgabemittel darf bis Ende 2006 ein Angestellter der VergGr IIa mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag beschäftigt werden.				
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		-	2	2
	Zusammen		-	2	2
	Zugang/Abgang			+2	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		-	13	13
425 01	Angestellte		-	11	11
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		-	24	24
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	2	2
426 01	Arbeiter		-	2	2
	Personalsoll B		-	4	4
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	28	28

Erläuterungen				
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006		
1	2	3	4	
VIII Angestellte	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 09 10 B/ 425 01 VergGr VIb - X wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden	
	+1	-		Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
Summe Umsetzung	+24	-		
Zu- und Abgang Personalsoll A	+24	-		
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)				
Umsetzung				
Titel 425 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte)				
Angestellte	+1	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden	
Titel 426 01 (Arbeiter)				
Arbeiter, Arbeiterinnen	+2	-	Umsetzung von 03 10 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden	
Summe Umsetzung	+3	-		
Umwandlung				
Titel 425 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte)				
Angestellte	+1	-	Umwandlung von 426 11	
Summe Umwandlung	+1	-		
Zu- und Abgang Personalsoll B	+4	-		
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE				
Umsetzung				
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)				
A16+AZ - A13	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 03 10 / 422 31 BesGr A 14 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden	
A13+AZ - A9	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 03 10 / 422 31 BesGr A 13 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A13+AZ - A 9	+3	-	Umsetzung und Umwandlung von 03 10 / 422 31 BesGr A 11 wegen der Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Berchtesgaden
A9+AZ - A6	+1	-	
	+4	-	
Summe Umsetzung	+10	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+10	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	neu
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

12 14
Nationalpark Bayerischer Wald

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Forstdirektor, Leitende Forstdirektorin	A16+AZ	-	1	1
	Forstdirektor, Forstdirektorin	A15	-	1	1
	Forstoberräte, Forstoberrätinnen	A14	-	5	5
	Forstrat, Forsträtin	A13	-	-	-
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	-	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen technischen Forstdienst		-	3	3
	Forstamtsräte, Forstamtsrätinnen	A12	-	6	6
	Forstamtmänner, Forstamtfrauen	A11	-	12	12
	Forsthauptsekretär, Forsthauptsekretärin	A 8	-	1	1
	Forstobersekretär, Forstobersekretärin	A 7	-	-	-
	Zusammen		-	30	30
	Zugang/Abgang			+30	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	7	7
	- gehobener Dienst		-	22	22
	- mittlerer Dienst		-	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	Vgl. Vermerk zu Kap. 12 13 (Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01).				
	Leerstellen				
	Forstamtmann, Forstamtfrau	A11	-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ	-	2	2
		- A13			
		A13+AZ	-	2	2
		- A9			
	Zusammen		-	4	4
	Zugang/Abgang			+4	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	-	3	3
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	-	1	1
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	-	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	2	2
	Berufsjäger, Berufsjägerinnen der VergGr VIb BAT	VIb	-	1	1
	Angestellte der VergGr VIb BAT		-	7,50	7,50
	Berufsjäger, Berufsjägerinnen der VergGr VII BAT	VII	-	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT		-	9	9

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Forstdirektoren, Leitende +AZ Forstdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
A15 Forstdirektoren, Forstdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
A14 Forstoberräte, Forstoberrätinnen	+3	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
	+1	-	Umsetzung von 09 10 B wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
A13 Forsträte, Forsträtinnen	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen technischen Forstdienst	+3	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
A12 Forstamtsräte, Forstamtsrätinnen	+6	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
A11 Forstamtmänner, Forstamtfrauen	+12	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
A 7 Forstobersekretäre, Forstobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Titel 425 01 (Angestellte)			
Ila Angestellte	+3	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
IVb Angestellte	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Vb Angestellte	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Vc Angestellte	+2	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
VIb Berufsjäger, Berufsjägerinnen	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Angestellte	+7,50	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald

12 14
Nationalpark Bayerischer Wald

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	-	1,50	1,50
	Zusammen		-	27	27
	Zugang/Abgang			+27	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01: Vgl. Vermerk zu Kap. 12 13 (Allgemeine Vermerke zu Titel 425 01).				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	1	1
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	2	2
	Zusammen		-	3	3
	Zugang/Abgang			+3	-
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	2	2
	Zusammen		-	2	2
	Zugang/Abgang			+2	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		-	30	30
425 01	Angestellte		-	27	27
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		-	57	57
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		-	2	2
	Personalsoll B		-	2	2
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	59	59

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
VII Berufsjäger, Berufsjägerinnen	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Angestellte	+6,50	-	
VIII Angestellte	+3	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Summe Umsetzung	+56	-	
Umwandlung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellte	+1	-	Umwandlung und Hebung von 426 01 LohnGr 3a
Summe Umwandlung	+1	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Forstoberräte, Forstoberrätinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Forsträte, Forsträtinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
A 8 Forsthauptsekretäre, Forsthauptsekretärinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 7
A 7 Forstobersekretäre, Forstobersekretärinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 8
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	+2,50	-	kostenneutrale Hebung von VergGr VIII
VIII Angestellte	-2,50	-	kostenneutrale Hebung nach VergGr VII
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+57	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+3	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Summe Umsetzung	+3	-	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Umwandlung			
Titel 426 01 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 425 01 VergGr VIII
Summe Umwandlung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+2	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte) A16+AZ - A13	+2	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
A13+AZ - A9	+2	-	
Summe Umsetzung	+4	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Zu- und Abgänge insgesamt	+4	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte) A11 Forstamtmänner, Forstamtfrauen	+1	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Titel 425 01 (Angestellte) Vc Angestellte	+1	-	
Vlb Angestellte	+2	-	Umsetzung von 09 09 wegen Übertragung der Zuständigkeiten für die Angelegenheiten des Nationalparks Bayerischer Wald
Summe Umsetzung	+4	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+4	-	

12 20

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident des Landesamts für Arbeitsschutz, Präsidentin des Landesamts für Arbeitsschutz	B 3	1	1	1
	Leitende Gewerbedirektoren, Leitende Gewerbedirektorinnen	A16+AZ	3	-	-
	Leitender Chemiedirektor, Leitende Chemiedirektorin	A16	1	1	1
	Leitende Gewerbedirektoren, Leitende Gewerbedirektorinnen		7	1	1
	Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen		2	-	-
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	3	-	-
	Baudirektor, Baudirektorin		1	1	1
	Chemiedirektor, Chemiedirektorin		1	1	1
	Gewerbedirektoren, Gewerbedirektorinnen		32	3	3
	Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen		8	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	3	-	-
	Bauberräte, Bauberrätinnen		2	2	2
	Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen		3	3	3
	Gewerbeoberräte, Gewerbeoberrätinnen		33	1	1
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen		13	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	-	-
	Bauräte, Baurätinnen		3	2	2
	Gewerberäte, Gewerberätinnen		10	-	-
	Medizinalräte, Medizinalrätinnen		2	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	9	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	4	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		34	3	3
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	5	-	-
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		2	-	-
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		93	5	5
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	6	1	1
	Regierungsamt mann, Regierungsamt frau (Verwendungsaufstieg)		1	-	-
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		6	2	2
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		94	4	4
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen (Verwendungsaufstieg)		4	-	-
	Regierungs oberinspektor, Regierungs oberinspektorin	A10	1	-	-
	Regierungs oberinspektor, Regierungs oberinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	-	-
	Regierungs oberinspektoren, Regierungs oberinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		2	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		47	6	6
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		5	-	-
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin (Verwendungsaufstieg)	A 9	1	-	-
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	-	-
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §2 Nr.5 VO2		13	-	-

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellte	-11	-	Einsparung gem. Art. 6a Haushaltsgesetz für 1996
Summe Einsparung	-11	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Gewerbedirektoren, Leitende +AZ Gewerbedirektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A16 Leitende Gewerbedirektoren, Leitende Gewerbedirektorinnen	-6	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 23
	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Gewerbedirektoren, Gewerberedirektorinnen	-29	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen	-7	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Gewerbeoberberäte, Gewerbeoberberätinnen	-32	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinaloberberäte, Medizinaloberberätinnen	-12	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Bauräte, Baurätinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 03 08 BesGr A13 Regierungsrat
Gewerberäte, Gewerberätinnen	-10	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinalräte, Medizinalrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13 Technische Oberamtsräte, Technische +AZ Oberamtsrätinnen	-8	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-31	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-5	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2			
Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-88	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-5	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)

12 20

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		12	-	-
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	A 9	3	-	-
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §2 Nr.5 VO2		12	3	3
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		45	-	-
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	6	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		1	-	-
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		2	2	2
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §2 Nr.5 VO2		21	-	-
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		23	-	-
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	6	2	2
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen gemäß §2 Nr.5 VO2		32	3	3
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	4	1	1
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	3	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	6	3	3
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	-	-
	Hauptamtsgehilfe, Hauptamtsgehilfin	A 3	1	-	-
	Zusammen		639	59	59
	Zugang/Abgang			-580	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		130	19	19
	- gehobener Dienst		315	23	23
	- mittlerer Dienst		183	14	14
	- einfacher Dienst		11	3	3
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 :				
	<i>Die ausgewiesenen Stellen der BesGr A 15, BesGr A 14 und BesGr A 13 (höherer Dienst) dürfen während der Laufzeit des Doppelhaushalts 2005/2006 auch mit Beamten jeweils anderer Fachrichtungen besetzt werden.</i>				
	Leerstellen				
	Gewerbedirektor, Gewerbedirektorin	A15	1	-	-
	Medizinaldirektor, Medizinaldirektorin		1	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	3	-	-
	Gewerbeoberrat, Gewerbeoberrätin		1	-	-
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen		2	1	1
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13	1	-	-
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	-	-
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	2	1	1
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		4	1	1

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-4	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-90	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-4	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 10	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-2	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-41	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-5	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 9	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 9 +AZ	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-13	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-12	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 9	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-9	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-45	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 8	-5	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-21	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-23	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 7	-4	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 12 30 / 425 01 VergGr BAT III (0,5)

12 20

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch					
422 01	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	3	1	1
	Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	A 9	1	-	-
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	1	1
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		2	-	-
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	1	1
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		4	1	1
	Zusammen		31	7	7
	Zugang/Abgang			-24	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen technischen Dienst	A10	15	-	-
	Zusammen		15	-	-
	Zugang/Abgang			-15	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ	-	1	1
		- A13			
		A15	3	-	-
		A14	2	-	-
		A13	1	-	-
		A13+AZ	-	1	1
		- A9			
		A12	2	-	-
		A9+AZ -	-	1	1
		A6			
		A 9	1	-	-
		A 8	2	-	-
	Zusammen		11	3	3
	Zugang/Abgang			-8	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	3	-	-
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	4	1	1
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	17	-	-
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	3	3	3
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	17	8	8
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	13	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	59	4,90	4,90
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	62	0,60	0,60
	Zusammen		178	18,50	18,50
	Zugang/Abgang			-159,50	-
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	-	-
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	1	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	8	1	1

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A 6	-28	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 5	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 4	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 3	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen			
Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A10	-15	-	Umsetzung und Umwandlung nach 10 20 / 422 21 BesGr A 9 Regierungsinspektoranzwärter
Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen technischen Dienst			
Titel 425 01 (Angestellte)			
Ib	-3	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Angestellte			
IVa	-3	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Angestellte			
IVb	-17	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Angestellte			
Vc	-9	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Angestellte			
VIb	-12	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Angestellte			
VII	-1	-	Umsetzung nach 12 23
Angestellte	-53,10	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
VIII	-50,40	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Angestellte			
Summe Umsetzung	-743,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-754,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-8	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Summe Umsetzung	-8	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-8	-	

12 20

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	18	2	2
	Zusammen		29	4	4
	Zugang/Abgang			-25	-
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte				
	Angestellte		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		17	9	9
	Zusammen		17	9	9
	Zugang/Abgang			-8	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		639	59	59
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		15	-	-
425 01	Angestellte		178	18,50	18,50
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		832	77,50	77,50
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1
426 01	Arbeiter		17	9	9
	Personalsoll B		18	10	10
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		850	87,50	87,50

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	-4	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
	-1	-	
A13+AZ - A9	-1	-	
A9+AZ - A6	-1	-	
	-1	-	
Summe Umsetzung	-8	-	
Umwandlung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	+3	-	Umwandlung von 422 31 BesGr A15
	+2	-	Umwandlung von 422 31 BesGr A14
	+1	-	Umwandlung von 422 31 BesGr A13
A15	-3	-	Umwandlung nach 422 31 BesGr A16+AZ - A13
A14	-2	-	Umwandlung nach 422 31 BesGr A16+AZ - A13
A13	-1	-	Umwandlung nach 422 31 BesGr A16+AZ - A13
A13+AZ - A9	+2	-	Umwandlung von 422 31 BesGr A12
A12	-2	-	Umwandlung nach 422 31 BesGr A13+AZ - A9
A9+AZ - A6	+1	-	Umwandlung von 422 31 BesGr A 9
	+2	-	Umwandlung von 422 31 BesGr A 8
A 9	-1	-	Umwandlung nach 422 31 BesGr A9+AZ - A6
A 8	-2	-	Umwandlung nach 422 31 BesGr A9+AZ - A6
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-8	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Gewerbedirektoren, Gewerberdirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Gewerbeoberräte, Gewerbeoberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13 Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)

Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen Technische Amt männer, Technische Amt frauen	-1 -3	- -	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen) Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 9 Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-1 -2	- -	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen) Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-2 -3	- -	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen) Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVb Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 32 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
VII Angestellte	-7	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
VIII Angestellte	-16	-	Umsetzung nach 03 08 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Summe Umsetzung	-49	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-49	-	

12 23

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident/Präsidentin des Landesamts für das Gesundheitswesen und für Lebensmittelsicherheit	B 5	1	1	1
	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landesamts für das Gesundheitswesen und für Lebensmittelsicherheit	B 2	1	1	1
	Leitende Chemiedirektoren, Leitende Chemiedirektorinnen	A16	5	6	6
	Leitende Hauswirtschaftsdirektoren, Leitende Hauswirtschaftsdirektorinnen		1	3	3
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin		1	1	1
	Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen		4	5	5
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		2	3	3
	Leitende Veterinärdirektoren, Leitende Veterinärdirektorinnen		5	5	5
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	3	3	3
	Chemiedirektoren, Chemiedirektorinnen		23	24	24
	Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen <i>1 Stelle kw zum 01.05.2007 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)</i>		4	7	7
	Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen		8	8	8
	Pharmaziedirektor, Pharmaziedirektorin		1	1	1
	Veterinärdirektoren, Veterinärdirektorinnen		17	18	18
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	8,50	7,50	7,50
	Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen		42	41	41
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		3,50	3,50	3,50
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen <i>3,5 Stellen kw ab 01.01.2007 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)</i>		1	7,50	7,50
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen		11	11	11
	Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen		26	25	25
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	3	3	3
	Chemieräte, Chemierätinnen		18	18	18
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		1	3	1
	Medizinalräte, Medizinalrätinnen		5	5	5
	Pharmazierat, Pharmazierätin		1	1	1
	Veterinärräte, Veterinärrätinnen		14	14	14
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	3	3	3
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	8	8	8
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		2	2	2
	Regierungsamtswänner, Regierungsamtswfrauen	A11	10	10	10
	Technische Amtswänner, Technische Amtswfrauen		3	3	3
	Regierungsobersinspektoren, Regierungsobersinspektorinnen	A10	5	5	5
	Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		4	4	4
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	3	4	4
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	A 6	1	1	1

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-	-1	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
	-	-1	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
Titel 425 01 (Verwaltungsdienst)			
IVb Angestellte	-1	-	Einsparung wegen Wegfall des AZV-Tags bei Arbeitnehmern
Titel 425 01 (Technischer Dienst)			
IVb Angestellte	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Vb Angestellte	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
VIb Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung wegen Wegfall des AZV-Tags bei Arbeitnehmern
VII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
VIII Angestellte	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Summe Einsparung	-12	-2	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Chemiedirektoren, Leitende Chemiedirektorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A16 Leitender Landwirtschaftsdirektor (Vollzug des Tauschvermerks im Doppelhaushalt 2003/2004, Kapitel 08 02)
Leitende Hauswirtschaftsdirektoren, Leitende Hauswirtschaftsdirektorinnen	+2	-	Umsetzung von 12 30 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20
Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A16 Leitender Landwirtschaftsdirektor (Vollzug des Tauschvermerks im Doppelhaushalt 2003/2004, Kapitel 08 02)
A15 Chemiedirektoren, Chemiedirektorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A15 Landwirtschaftsdirektor (Vollzug des Tauschvermerks im Doppelhaushalt 2003/2004, Kapitel 08 02)
Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen	+2	-	Umsetzung von 12 30 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	+1	-	Umsetzung mit Vermerkänderung von 12 45 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)

12 23

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	3	3	3
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	2	2	2
	Zusammen		258	274,50	272,50
	Zugang/Abgang			+16,50	-2
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		210	225,50	223,50
	- gehobener Dienst		32	32	32
	- mittlerer Dienst		11	12	12
	- einfacher Dienst		5	5	5
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Bis zu 6 Stellen des höheren Dienstes können durch Kap. 12 30 in Anspruch genommen werden.				
	2) Vgl. Inanspruchnahmevermerk bei Kap. 12 40 Tit. 422 01 a.				
	Leerstellen				
	Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen	A14	2	2	2
	Hauswirtschaftsoberrat, Hauswirtschaftsoberrätin		-	1	1
	Medizinaloberrat, Medizinaloberrätin		1	1	1
	Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen		1	2	2
	Chemieräte, Chemierätinnen	A13	5	5	5
	Veterinärarrat, Veterinärarrätin		1	1	1
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	2	2	2
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Zusammen		13	15	15
	Zugang/Abgang			+2	-
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Ernährungsreferendare, Ernährungsreferendarinnen	A13	-	2	-
	Zusammen		-	2	-
	Zugang/Abgang			+2	-2
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ - A13	-	3	3
		A13	3	-	-
	Zusammen		3	3	3
425 01	Angestellte a) Verwaltungsdienst				
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	1	1	1
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	11	10	10
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	4	4	4
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	7	7	7
	1 Stelle kw ab 01.01.2006				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	18,75	18,75	18,75
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	30	31	31

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr		2005	2006	
1		2	3	4
A15	Veterinärdirektoren, Veterinärdirektorinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A15 Landwirtschaftsdirektor (Vollzug des Tauschvermerks im Doppelhaushalt 2003/2004, Kapitel 08 02)
A14	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A14 Landwirtschaftsoberrat (Vollzug des Tauschvermerks im Doppelhaushalt 2003/2004, Kapitel 08 02)
	Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 20 / 422 01 BesGr A14 Oberregierungsrat (Umressortierung des Isotopenlabors)
		-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A14 Landwirtschaftsoberrat (Vollzug des Tauschvermerks im Doppelhaushalt 2003/2004, Kapitel 08 02)
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	+0,34	-	Umsetzung von 12 30 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
		+6,16	-	Umsetzung mit Vermerkänderung von 12 45 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A14 Landwirtschaftsoberrat (Vollzug des Tauschvermerks im Doppelhaushalt 2003/2004, Kapitel 08 02)
A13	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 12 30 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
		+1	-	Umsetzung von 12 45 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
A 7	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 20 / 422 01 BesGr A 7 Landwirtschaftsobersekretär (Umressortierung des Isotopenlabors)
Titel 425 01 (Verwaltungsdienst)				
VII	Angestellte	+1	-	Umsetzung von 12 20
Titel 425 01 (Technischer Dienst)				
III	Angestellte	+1	-	Umsetzung von 08 20 (Umressortierung des Isotopenlabors)
IVa	Angestellte	+1	-	Umsetzung von 08 20 (Umressortierung des Isotopenlabors)
Vc	Angestellte	+1	-	Umsetzung von 08 20 (Umressortierung des Isotopenlabors)
VIb	Angestellte	+0,50	-	Umsetzung von 08 20 (Umressortierung des Isotopenlabors)
Summe Umsetzung		+21	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A		+9	-2	

12 23

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VIII BAT <i>2 Stellen kw ab 01.01.2006</i>	VIII	21	21	21
	Zusammen		92,75	92,75	92,75
425 01	Angestellte b) Technischer Dienst				
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	1	1	1
	Angestellte der VergGr III BAT	III	1	2	2
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	6	7	7
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	33	30	30
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	74	71	71
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	109	110	110
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	153	151,50	151,50
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	23	22	22
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	6	4	4
	Angestellte der VergGr IXb BAT	IXb	2	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		408	400,50 -7,50	400,50 -
425 01	Angestellte c) Auszubildende				
	Auszubildende		7	7	7
	Zusammen		7	7	7
425 01	Angestellte a) Verwaltungsdienst				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	2	2
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	3	3	3
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	8	8	8
	Zusammen		13	13	13
425 01	Angestellte b) Technischer Dienst				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	6	6	6
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	20	20	20
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	12	12	12
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	4	4	4
	Zusammen		42	42	42
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte				
	Angestellte		7	7	7
	Zusammen		7	7	7
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen <i>2 Stellen kw ab 01.01.2006</i>		60	61	61
	Zusammen Zugang/Abgang		60	61 +1	61 -

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 425 51 (Angestellte)			
Angestellte	+5	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+5	-	
Einsparung			
Titel 422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A13 Ernährungsreferendare, Ernährungsreferendarinnen	-	-2	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
Summe Einsparung	-	-2	
Umsetzung			
Titel 422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A13 Ernährungsreferendare, Ernährungsreferendarinnen	+2	-	Umsetzung von 12 45 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 20 / 428 51 LohnGr 3 (Umressortierung des Isotopenlabors)
Summe Umsetzung	+3	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+8	-2	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umwandlung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	+3	-	Umwandlung von 422 31 BesGr A13
A13	-3	-	Umwandlung nach 422 31 BesGr A16+AZ - A13
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung einer Beamtin
Summe neu	+1	-	

12 23

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
427 41	Praktikanten				
	Praktikanten, Praktikantinnen		47	47	47
	Zusammen		47	47	47
TG 51	Durchführung der BSE-Pflichtuntersuchungen				
425 51	Angestellte				
	Angestellte		-	5	5
	Zusammen		-	5	5
	Zugang/Abgang			+5	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		258	274,50	272,50
425 01	Angestellte a) Verwaltungsdienst		92,75	92,75	92,75
425 01	Angestellte b) Technischer Dienst		408	400,50	400,50
425 01	Angestellte c) Auszubildende		7	7	7
	Personalsoll A		765,75	774,75	772,75
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		-	2	-
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		7	7	7
426 01	Arbeiter		60	61	61
427 41	Praktikanten		47	47	47
425 51	Angestellte		-	5	5
	Personalsoll B		114	122	120
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		879,75	896,75	892,75

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 12 45 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
Summe Umsetzung	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

12 30

Gesundheit und Veterinärwesen, Ernährung und Verbraucherschutz bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitende Hauswirtschaftsdirektoren, Leitende Hauswirtschaftsdirektorinnen	A16	2	-	-
	Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen		7	7	7
	Leitender Pharmaziedirektor, Leitende Pharmaziedirektorin		1	1	1
	Leitende Veterinärdirektoren, Leitende Veterinärdirektorinnen		8	8	8
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A15	1	1	1
	Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen		5	-	-
	Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen		6	6	6
	Pharmaziedirektoren, Pharmaziedirektorinnen		7	7	7
	Veterinärdirektoren, Veterinärdirektorinnen		8	11	11
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	A14	1,50	-	-
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen		4	4	4
	Pharmazieoberräte, Pharmazieoberrätinnen		9	9	9
	Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen		1	4	4
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	A13	4	-	-
	Pharmazieräte, Pharmazierätinnen		2	2	2
	Veterinärräte, Veterinärrätinnen		7	7	7
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	7	-	-
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin		-	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	-	-
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		3	3	3
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	2	2	2
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	-	1	1
	Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin		1	-	-
	Zusammen		87,50	74	74
	Zugang/Abgang			-13,50	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		73,50	67	67
	- gehobener Dienst		14	7	7
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Bei Bedarf dürfen in Anspruch genommen werden:				
	a) Die Stellen der BesGr A 16 mit A 13 für Ärzte und Apotheker der Kap. 12 30 und 12 40 gegenseitig;				
	b) vgl. Inanspruchnahmevermerk bei Kap. 12 41 Titel 422 01.				
	2) Vgl. Abschnitt A der Vorbemerkungen zu Kapitel 03 08 zur gegenseitigen Inanspruchnahme der Stellen innerhalb der Regierungskapitel.				
	Leerstellen				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers	A16	1	1	1
	Leitender Veterinärdirektor, Leitende Veterinärdirektorin Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers		1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen Stellen kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber	A13	2	2	2
	Zusammen		4	4	4

Gesundheit und Veterinärwesen, Ernährung und Verbraucherschutz bei den Regierungen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-3	-	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
Summe Einsparung	-3	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Hauswirtschaftsdirektoren, Leitende Hauswirtschaftsdirektorinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
A15 Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 08 35 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-2	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	+3	-	Umsetzung von 12 41
A14 Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	-0,50	-	Umsetzung nach 08 35 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-0,66	-	Umsetzung nach 08 42 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-0,34	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	+3	-	Umsetzung von 12 41
A13 Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-6	-	Umsetzung nach 03 08
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 03 08 / 422 01a BesGr A12 Sozialamtsrat
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	+0,50	-	Umsetzung und Umwandlung von 12 20 / 422 01 BesGr A 7
Summe Umsetzung	-10	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-1	-	Umwandlung in BesGr A13 Technischer Oberamtsrat
	+1	-	Umwandlung von BesGr A13 Oberamtsrat
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von BesGr A10 Landwirtschaftsoberinspektor
	-1	-	Umwandlung in BesGr A10 Technischer Oberinspektor
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-13	-	

12 30

Gesundheit und Veterinärwesen, Ernährung und Verbraucherschutz bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Veterinärрат, Veterinärратin	A13	-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		-	1 +1	1 -
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr III BAT	III	7,50	8	8
	Zusammen Zugang/Abgang		7,50	8 +0,50	8 -
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		87,50	74	74
425 01	Angestellte		7,50	8	8
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		95	82	82
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		95	82	82
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		-	1	1

Gesundheit und Veterinärwesen, Ernährung und Verbraucherschutz bei den Regierungen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Veterinärärzte, Veterinärärztinnen	+1	-	neu im Vollzug des Art. 6d Haushaltsgesetz
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

12 31

Abteilungen für Umweltfragen bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	A16	-	7	7
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		-	15	15
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	-	33	33
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		-	14	14
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	45,75	45,75
	Bauoberräte, Bauoberrätinnen		-	3	3
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	9,80	9,80
	Bauräte, Baurätinnen		-	3	3
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	-	6	6
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13	-	13	13
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	-	30	30
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	-	25	25
	Zusammen		-	204,55	204,55
	Zugang/Abgang			+204,55	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	130,55	130,55
	- gehobener Dienst		-	74	74
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die Planstellen der BesGr A 2 bis A 15 bei den Kap. 12 31 (soweit die Stellen vom Epl. 03 B umgesetzt wurden), 12 70 und 12 77 können bei Bedarf in der jeweiligen Laufbahngruppe gegenseitig in Anspruch genommen werden.				
	2) Vgl. Vermerk zu Kap. 12 13 (Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01).				
	3) Vgl. Abschnitt A der Vorbemerkungen zu Kapitel 03 08 zur gegenseitigen Inanspruchnahme der Stellen innerhalb der Regierungen.				
	Leerstellen				
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	2	2
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	-	1	1
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	-	3	3
	Zusammen		-	8	8
	Zugang/Abgang			+8	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Baureferendare, Baureferendarinnen	A13	-	20	20
	Anwärter und Anwärtinnen für den gehobenen technischen Dienst	A10	-	36	36
	Regierungsinspektoranwälter, Regierungsinspektoranwälterinnen	A 9	-	10	10
	Flußmeisteranwälter, Flußmeisteranwälterinnen	A 8	-	20	20
	Regierungssekretäranwälter, Regierungssekretäranwälterinnen	A 6	-	10	10
	Zusammen		-	96	96
	Zugang/Abgang			+96	-

Abteilungen für Umweltfragen bei den Regierungen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-0,70	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
Summe Einsparung	-0,70	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	+7	-	Umsetzung von 14 05
Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+15	-	Umsetzung von 14 05
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+27	-	Umsetzung von 14 05
Baudirektoren, Baudirektorinnen	+14	-	Umsetzung von 14 05
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+51,75	-	Umsetzung von 14 05
Bauberräte, Bauberrätinnen	+3	-	Umsetzung von 14 05
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+10,50	-	Umsetzung von 14 05
Bauräte, Baurätinnen	+3	-	Umsetzung von 14 05
A13 Technische Oberamtsräte, Technische +AZ Oberamtsrätinnen	+6	-	Umsetzung von 14 05
A13 Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+13	-	Umsetzung von 14 05
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+30	-	Umsetzung von 14 05
A11 Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	+25	-	Umsetzung von 14 05
Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A13 Baureferendare, Baureferendarinnen	+20	-	Umsetzung von 14 05
A10 Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen technischen Dienst	+36	-	Umsetzung von 14 05
A 9 Regierungsinspektoranwälter, Regierungsinspektoranwärterinnen	+10	-	Umsetzung von 14 05
A 8 Flußmeisteranwälter, Flußmeisteranwärterinnen	+20	-	Umsetzung von 14 05
A 6 Regierungssekretäranwälter, Regierungssekretäranwärterinnen	+10	-	Umsetzung von 14 05
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 05
IVa Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 05
Va Angestellte	+0,50	-	Umsetzung von 14 05
Vb Angestellte	+4	-	Umsetzung von 14 05
Vc Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 05
VIb Angestellte	+5,50	-	Umsetzung von 14 05
Summe Umsetzung	+315,25	-	

12 31

Abteilungen für Umweltfragen bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 21	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 21: <i>Die Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst der Laufbahnen des höheren und gehobenen technischen Dienstes können bei Bedarf gegenseitig in Anspruch genommen werden. Dabei können zwei Stellen für Anwärter des gehobenen technischen Dienstes mit einem Anwärter des höheren Dienstes besetzt werden.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte	A16+AZ - A13	-	11	11
		A13+AZ - A9	-	4	4
	Zusammen Zugang/Abgang		-	15 +15	15 -
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr III BAT	III	-	1	1
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	-	2	2
	Angestellte der VergGr Va BAT	Va	-	0,50	0,50
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	-	4	4
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	1	1
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	5,50	5,50
	Zusammen Zugang/Abgang		-	14 +14	14 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01: <i>Vgl. Vermerk zu Kap. 12 13 (Allgemeine Vermerke zu Titel 425 01).</i>				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		-	2 +2	2 -
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		-	204,55	204,55
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		-	96	96
425 01	Angestellte		-	14	14
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		-	314,55	314,55
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	314,55	314,55

Abteilungen für Umweltfragen bei den Regierungen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+6	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 14
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-6	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 15
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+314,55	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	+5	-	Umsetzung von 14 05
	+3	-	Umsetzung von 14 05
	+3	-	Umsetzung von 14 05
A13+AZ - A9	+1	-	Umsetzung von 14 05
	+2	-	Umsetzung von 14 05
	+1	-	Umsetzung von 14 05
Summe Umsetzung	+15	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+15	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 05
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 05
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	-	Umsetzung von 14 05
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+3	-	Umsetzung von 14 05
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 05
VII Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 05
Summe Umsetzung	+10	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+10	-	

12 32

Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitende Gewerbedirektoren, Leitende Gewerbedirektorinnen	A16+AZ	-	3	3
	Leitende Gewerbedirektoren, Leitende Gewerbedirektorinnen	A16	-	6	6
	Leitender Medizinaldirektor, Leitende Medizinaldirektorin		-	1	1
	Gewerbedirektoren, Gewerbedirektorinnen	A15	-	29	29
	Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen		-	7	7
	Gewerbeoberräte, Gewerbeoberrätinnen	A14	-	32	32
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen		-	12	12
	<i>Bis zu 2 Planstellen dürfen bei Bedarf mit angestellten Ärzten der VergGr Ia FGr 4 des Teils I der Anlage 1 a zum BAT besetzt werden.</i>				
	Gewerberäte, Gewerberätinnen	A13	-	10	10
	Medizinalrat, Medizinalrätin		-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	-	8	8
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13	-	31	31
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	-	88	88
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	-	90	90
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen (Verwendungsaufstieg)		-	4	4
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	-	41	41
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		-	5	5
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin (Verwendungsaufstieg)	A 9	-	1	1
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §2 Nr.5 VO2	A 9+AZ	-	13	13
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		-	12	12
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §2 Nr.5 VO2	A 9	-	9	9
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		-	45	45
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §2 Nr.5 VO2	A 8	-	21	21
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		-	23	23
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen gemäß §2 Nr.5 VO2	A 7	-	28	28
	Zusammen		-	520	520
	Zugang/Abgang			+520	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	101	101
	- gehobener Dienst		-	268	268
	- mittlerer Dienst		-	151	151
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Insgesamt 10 Stellen der Tit. 422 01 und 425 01 in den Kap. 03 08 und 12 32 dürfen für die Kap. 03 18 (Landespolizei) und 03 21 (Polizeiverwaltungsamt) in Anspruch genommen werden (Verlagerung von Zuständigkeiten der Gewerbeaufsicht auf die Polizei).				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Gewerbedirektoren, Leitende +AZ Gewerbedirektorinnen	+3	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A16 Leitende Gewerbedirektoren, Leitende Gewerbedirektorinnen	+6	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A15 Gewerbedirektoren, Gewerbedirektorinnen	+29	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen	+7	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A14 Gewerbeoberräte, Gewerbeoberrätinnen	+32	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen	+12	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13 Gewerberäte, Gewerberätinnen	+10	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinalräte, Medizinalrätinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13 Technische Oberamtsräte, Technische +AZ Oberamtsrätinnen	+8	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13 Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+31	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+88	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+90	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen (Verwendungsaufstieg)	+4	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+41	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+5	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 9 Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 9 Technische Amtsinspektoren, +AZ Technische Amtsinspektorinnen gemäß §2 Nr.5 VO2	+13	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	+12	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 9 Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §2 Nr.5 VO2	+9	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	+45	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §2 Nr.5 VO2	+21	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)

12 32

Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<p>2) Vgl. Abschnitt A der Vorbemerkungen zu Kapitel 03 08 zur gegenseitigen Inanspruchnahme der Stellen innerhalb der Regierungskapitel.</p> <p>3) Die ausgewiesenen Stellen der BesGr A 15, BesGr A 14 und BesGr A 13 (höherer Dienst) dürfen während der Laufzeit des Doppelhaushalts 2005/2006 auch mit Beamten jeweils anderer Fachrichtungen besetzt werden.</p> <p>Leerstellen</p> <p>Gewerbedirektor, Gewerbedirektorin</p> <p>Medizinaldirektor, Medizinaldirektorin</p> <p>Gewerbeoberrat, Gewerbeoberrätin</p> <p>Medizinaloberrat, Medizinaloberrätin</p> <p>Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin</p> <p>Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen</p> <p>Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen</p> <p>Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin</p> <p>Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen</p> <p>Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen</p> <p>Zusammen Zugang/Abgang</p>	A15	-	1	1
			-	1	1
		A14	-	1	1
			-	1	1
		A13	-	1	1
		A11	-	3	3
		A10	-	2	2
		A 9	-	1	1
		A 8	-	2	2
		A 7	-	3	3
			-	16	16
				+16	-
422 31	Abgeordnete Beamte	A16+AZ - A13	-	4	4
		A13+AZ - A9	-	1	1
		A9+AZ - A6	-	1	1
			-	6	6
				+6	-
425 01	Angestellte	lb	-	3	3
	Angestellte der VergGr Ib BAT	IVa	-	3	3
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVb	-	17	17
	Angestellte der VergGr IVb BAT		-	23	23
				+23	-
	Leerstellen	IVb	-	2	2
	Angestellte der VergGr IVb BAT		-	2	2
				+2	-
			-	2	2
				+2	-

Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	+23	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen gemäß §2 Nr.5 VO2	+28	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Titel 425 01 (Angestellte)			
lb Angestellte	+3	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
IVa Angestellte	+3	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
IVb Angestellte	+17	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Summe Umsetzung	+543	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+543	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	+4	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13+AZ - A9	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A9+AZ - A6	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Summe Umsetzung	+6	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+6	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Gewerbedirektoren, Gewerberdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A14 Gewerbeoberräte, Gewerbeoberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A13 Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A11 Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	+3	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+2	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)

12 32
Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		-	520	520
425 01	Angestellte		-	23	23
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		-	543	543
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	543	543

Gewerbeaufsichtsämter bei den Regierungen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A 9 Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	+3	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVb Angestellte	+2	-	Umsetzung von 12 20 (Angliederung der Gewerbeaufsichtsämter an die Regierungen)
Summe Umsetzung	+18	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+18	-	

12 40

Staatliche Gesundheitsverwaltung bei den Landratsämtern und Landgerichtsärzten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			
		VergGr	2004	2005	2006	
		LohnGr				4
1	2	3	4	5	6	
422 01	Planmäßige Beamte a) Gesundheitsämter					
	Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen	A16	21	21	21	
	Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen	A15	84	84	84	
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen	A14	121	121	121	
	Medizinalräte, Medizinalrätinnen	A13	30	30	30	
	Zusammen		256	256	256	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst		256	256	256	
	<i>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte a) Gesundheitsämter und b) Landgerichtsärzte):</i>					
	1) Bei Bedarf dürfen in Anspruch genommen werden:					
a) Stellen des höheren Dienstes der Kap. 12 40, 12 41 und 12 23 zum Zwecke des Stellentausches gegenseitig;						
b) 8 Stellen des höheren Dienstes der Kap. 12 40, 12 41 und 12 23 gegenseitig.						
2) Vgl. Inanspruchnahmevermerk zu Kap. 12 30 Titel 422 01.						
422 01	Planmäßige Beamte b) Landgerichtsärzte					
	Leitender Medizinaldirektor, Leitende Medizinaldirektorin	A16+AZ	1	1	1	
	Leitende Medizinaldirektoren, Leitende Medizinaldirektorinnen	A16	4	4	4	
	Medizinaldirektoren, Medizinaldirektorinnen	A15	16	16	16	
	Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen	A14	19	19	19	
	Zusammen		40	40	40	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst		40	40	40	
	Leerstellen					
	Medizinaldirektor, Medizinaldirektorin	A15	1	1	1	
Medizinaloberräte, Medizinaloberrätinnen	A14	9	9	9		
Zusammen		10	10	10		
422 01	Planmäßige Beamte a) Gesundheitsämter					
	Ersatzstellen für Altersteilzeit					
	Medizinalräte, Medizinalrätinnen	A13	2	3	3	
Zusammen		2	3	3		
Zugang/Abgang			+1	-		
425 01	Angestellte					
	Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	15	15	15	
Zusammen		15	15	15		
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte					
	Angestellte		3	3	3	
Zusammen		3	3	3		

Staatliche Gesundheitsverwaltung bei den Landratsämtern und Landgerichtsärzte

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 427 41 (Praktikanten)			
Ärzte im Praktikum, Ärztinnen im Praktikum	-40	-	Einsparung wegen Wegfall des/der Arztes/Ärztin im Praktikum
Summe Einsparung	-40	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-40	-	
 ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Gesundheitsämter)			
A13 Medizinalräte, Medizinalrätinnen	+1	-	neu im Vollzug des Art. 6d Haushaltsgesetz
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

12 40

Staatliche Gesundheitsverwaltung bei den Landratsämtern und Landgerichtsärzten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
427 41	Praktikanten				
	Ärzte im Praktikum, Ärztinnen im Praktikum		40	-	-
	Zusammen		40	-	-
	Zugang/Abgang			-40	-
Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte a) Gesundheitsämter		256	256	256
422 01	Planmäßige Beamte b) Landgerichtsärzte		40	40	40
425 01	Angestellte		15	15	15
	Personalsoll A		311	311	311
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		3	3	3
426 01	Arbeiter		1	1	1
427 41	Praktikanten		40	-	-
	Personalsoll B		44	4	4
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		355	315	315
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		2	3	3

12 41

Staatliche Veterinärverwaltung bei den Landratsämtern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			
		VergGr	2004	2005	2006	
		LohnGr				4
1	2	3	4	5	6	
422 01	Planmäßige Beamte					
	Leitende Veterinärdirektoren, Leitende Veterinärdirektorinnen	A16	9	9	9	
	Veterinärdirektoren, Veterinärdirektorinnen	A15	91	88	88	
	Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen	A14	131	128	128	
	Veterinärärzte, Veterinärärztinnen	A13	78	78	78	
	Zusammen		309	303	303	
	Zugang/Abgang			-6	-	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst		309	303	303	
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :					
	1) Bei Bedarf dürfen in Anspruch genommen werden:					
	a) Die Stellen der BesGr A 16 (Leitende Veterinärdirektoren), der BesGr A 15 (Veterinärdirektoren), der BesGr A 14 (Veterinäroberräte) und der BesGr A 13 (Veterinärärzte) der Kap. 12 41 und 12 30 zum Zwecke des Stellentausches gegenseitig;					
b) Bis zu 7 Stellen dieser BesGr bei den Kap. 12 41 und 12 30 gegenseitig.						
2) Vgl. Inanspruchnahmevermerk bei Kap. 12 40 Tit. 422 01 a.						
422 01	Leerstellen					
	Veterinärdirektor, Veterinärdirektorin	A15	-	1	1	
	Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen	A14	5	5	5	
	Veterinärärzte, Veterinärärztinnen	A13	2	2	2	
	Zusammen		7	8	8	
	Zugang/Abgang			+1	-	
422 01	Ersatzstellen für Altersteilzeit					
	Veterinärärzte, Veterinärärztinnen	A13	-	2	2	
	Zusammen		-	2	2	
Zugang/Abgang			+2	-		
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A16+AZ - A13	-	3	3	
	Zusammen	A13	3	-	-	
	Zusammen		3	3	3	

Staatliche Veterinärverwaltung bei den Landratsämtern

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Veterinärdirektoren, Veterinärdirektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 30
A14 Veterinäroberräte, Veterinäroberrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 30
Summe Umsetzung	-6	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-6	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umwandlung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ - A13	+3	-	Umwandlung von 422 31 BesGr A13
A13	-3	-	Umwandlung nach 422 31 BesGr A16+AZ - A13
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Veterinärdirektoren, Veterinärdirektorinnen	+1	-	neu wegen Beurlaubung eines Beamten
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Veterinärärzte, Veterinärärztinnen	+2	-	neu im Vollzug des Art. 6d Haushaltsgesetz
Summe neu	+2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

12 41

Staatliche Veterinärverwaltung bei den Landratsämtern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		309	303	303
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		309	303	303
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		309	303	303
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		-	2	2

12 45

Staatliche Ernährungsberatung bei den Landratsämtern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen	A15	16,75	-	-
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	A14	33	-	-
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	A13	16	-	-
	Zusammen		65,75	-	-
	Zugang/Abgang			-65,75	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		65,75	-	-
	Leerstellen				
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A15	1	-	-
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	A14	5	-	-
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	A13	7	-	-
	Zusammen		13	-	-
	Zugang/Abgang			-13	-
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Ernährungsreferendare, Ernährungsreferendarinnen	A13	20	-	-
	Zusammen		20	-	-
	Zugang/Abgang			-20	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		65,75	-	-
	Personalsoll A		65,75	-	-
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		20	-	-
	Personalsoll B		20	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		85,75	-	-

Staatliche Ernährungsberatung bei den Landratsämtern

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen	-7,21	-	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
A14 Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	-1,49	-	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
A13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-5,50	-	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
Summe Einsparung	-14,20	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A15 Studiendirektor (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-1	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-1,29	-	Umsetzung nach 08 35 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-4,25	-	Umsetzung nach 08 40 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-1	-	Umsetzung nach 08 72 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
A14 Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	-21,10	-	Umsetzung nach 08 40 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-3,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A14 Oberstudienrat (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-0,75	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 / 422 01 BesGr A14 Oberstudienrat (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-6,16	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
A13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-4,50	-	Umsetzung nach 08 40 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-4	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A13 Studienrat (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 13 / 422 01 BesGr A13 Studienrat (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-1	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
Summe Umsetzung	-51,55	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-65,75	-	

Staatliche Ernährungsberatung bei den Landratsämtern

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A13 Ernährungsreferendare, Ernährungsreferendarinnen	-18	-	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
Summe Einsparung	-18	-	
Umsetzung			
Titel 422 26 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A13 Ernährungsreferendare, Ernährungsreferendarinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
Summe Umsetzung	-2	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-20	-	
LEERSTELLEN			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	-1	-	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
A14 Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	-4	-	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
A13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-2	-	Einsparung wegen des Rückzugs des Staates aus der Ernährungsberatung
Summe Einsparung	-7	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 23 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
A13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 08 40 (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
	-2	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 15 / 422 01 BesGr A13 Studienrat (Rückzug des Staates aus der Ernährungsberatung)
Summe Umsetzung	-6	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-13	-	

12 50

Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitende Gewerbedirektoren, Leitende Gewerbedirektorinnen	A16	2	2	2
	Gewerbedirektor, Gewerbedirektorin	A15	1	1	1
	Gewerbeoberräte, Gewerbeoberrätinnen	A14	2	2	2
	Gewerberat, Gewerberätin	A13	1	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	2	2	2
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	2	2	2
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	2	2	2
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	2	2	2
	Zusammen		16	16	16
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		6	6	6
	- gehobener Dienst		10	10	10
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen in Einzelfällen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	2) Die ausgewiesenen Stellen dürfen nur nach den Vorgaben der Haushaltskommission besetzt werden.				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		0,50	0,50	0,50
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	2	2	2
	Zusammen		2	2	2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01:				
	Die ausgewiesenen Stellen dürfen nur nach den Vorgaben der Haushaltskommission besetzt werden.				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		16	16	16
425 01	Angestellte		2	2	2
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		18	18	18
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		18	18	18
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		0,50	0,50	0,50

12 70

Landesamt für Wasserwirtschaft

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident des Landesamts für Wasserwirtschaft, Präsidentin des Landesamts für Wasserwirtschaft	B 4	-	1	1
	Vizepräsident des Landesamts für Wasserwirtschaft, Vizepräsidentin des Landesamts für Wasserwirtschaft	B 2	-	1	1
	Abteilungsleiter, Abteilungsleiterin		-	1	1
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	A16	-	5	5
	Leitender Chemiedirektor, Leitende Chemiedirektorin		-	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		-	5	5
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	-	18	18
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		-	36	36
	Chemiedirektoren, Chemiedirektorinnen		-	8	8
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	27	27
	Bauberräte, Bauberrätinnen		-	13	13
	Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen		-	2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	4	4
	Bauräte, Baurätinnen		-	8	8
	Chemierat, Chemierätin		-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	-	4	4
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	-	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		-	1	1
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		-	15	15
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	-	2	2
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		-	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		-	27	27
	Regierungsamtswachen, Regierungsamtswachen	A11	-	4	4
	Regierungsamtswachen, Regierungsamtswachen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		-	2	2
	Technische Amtswachen, Technische Amtswachen		-	31	31
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	-	3	3
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		-	8,50	8,50
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin		-	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	-	2	2
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	-	2	2
	Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin		-	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	-	2	2
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	-	4	4
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		-	2	2
	Betriebshauptwache, Betriebshauptwachin	A 5	-	2	2
	Zusammen		-	247,50	247,50
	Zugang/Abgang			+247,50	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-0,50	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
Summe Einsparung	-0,50	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 4 Präsident des Landesamts für Wasserwirtschaft	+1	-	Umsetzung von 14 70
B 2 Vizepräsident des Landesamts für Wasserwirtschaft	+1	-	Umsetzung von 14 70
Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	+5	-	Umsetzung von 14 70
Leitende Chemiedirektoren, Leitende Chemiedirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+5	-	Umsetzung von 14 70
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+18	-	Umsetzung von 14 70
Baudirektoren, Baudirektorinnen	+36	-	Umsetzung von 14 70
Chemiedirektoren, Chemiedirektorinnen	+8	-	Umsetzung von 14 70
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+27	-	Umsetzung von 14 70
Bauberräte, Bauberrätinnen	+13	-	Umsetzung von 14 70
Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 70
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+4	-	Umsetzung von 14 70
Bauräte, Baurätinnen	+7	-	Umsetzung von 14 70
Chemieräte, Chemierätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
A13 Technische Oberamtsräte, Technische +AZ Oberamtsrätinnen	+4	-	Umsetzung von 14 70
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 70
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	+1	-	Umsetzung von 14 70
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+15	-	Umsetzung von 14 70
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 70
Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	+1	-	Umsetzung von 14 70
Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+27	-	Umsetzung von 14 70
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	+4	-	Umsetzung von 14 70
Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	+2	-	Umsetzung von 14 70

12 70
Landesamt für Wasserwirtschaft

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	131	131
	- gehobener Dienst		-	101,50	101,50
	- mittlerer Dienst		-	13	13
	- einfacher Dienst		-	2	2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>Vgl. Inanspruchnahmevermerk zu den BesGr A 2 bis A 15 bei Kap. 12 31 (Allgemeine Vermerke zu Tit. 422 01).</i>				
	Leerstellen				
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	-	1	1
	Bauoberrat, Bauoberrätin		-	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	-	1	1
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	-	3	3
	Zusammen		-	7	7
	Zugang/Abgang			+7	-
422 11	Beamte zur Anstellung				
	Baurat z.A., Baurätin z.A.	A13	-	-	-
	Technischer Oberinspektor z.A., Technische Oberinspektorin z.A.	A10	-	-	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ	-	3	3
		- A13			
		A13+AZ	-	2	2
		- A9			
	Zusammen		-	5	5
	Zugang/Abgang			+5	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr III BAT	III	-	17	17
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	-	9	9
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	-	2	2
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	-	16	16
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	37	37
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	28	28
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	5	5
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	-	6	6
	Zusammen		-	120	120
	Zugang/Abgang			+120	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01:				
	<i>Die Angestelltenstellen bei den Kap. 12 70 und 12 77 können bei Bedarf gegenseitig in Anspruch genommen werden.</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+31	-	Umsetzung von 14 70
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+3	-	Umsetzung von 14 70
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+8	-	Umsetzung von 14 70
Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+3	-	Umsetzung von 14 70
Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 70
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+4	-	Umsetzung von 14 70
Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 14 70
A 5 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	+2	-	Umsetzung von 14 70
Titel 422 11 (Beamte zur Anstellung)			
A13 Bauräte z.A., Baurätinnen z.A.	+1	-	Umsetzung von 14 70
A10 Technische Oberinspektoren z.A., Technische Oberinspektorinnen z.A.	+1	-	Umsetzung von 14 70
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	+17	-	Umsetzung von 14 70
IVa Angestellte	+9	-	Umsetzung von 14 70
IVb Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 70
Vb Angestellte	+16	-	Umsetzung von 14 70
Vc Angestellte	+37	-	Umsetzung von 14 70
VIb Angestellte	+28	-	Umsetzung von 14 70
VII Angestellte	+5	-	Umsetzung von 14 70
VIII Angestellte	+6	-	Umsetzung von 14 70
Summe Umsetzung	+368	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Bauräte, Baurätinnen	+1	-	Umwandlung von 422 11 BesGr A13
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 11 BesGr A10
Titel 422 11 (Beamte zur Anstellung)			
A13 Bauräte z.A., Baurätinnen z.A.	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A13
A10 Technische Oberinspektoren z.A., Technische Oberinspektorinnen z.A.	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A10
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8

12 70
Landesamt für Wasserwirtschaft

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Leerstellen Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		-	2 +2	2 -
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		-	18	18
	Zusammen Zugang/Abgang		-	18 +18	18 -
TG	70 Kosten der Grundlagenermittlung, Fachplanung, Entwurfsbearbeitung und Bauleitung für wasserwirtschaftliche Vorhaben				
425 70	Angestellte Angestellte		-	46	46
	Zusammen Zugang/Abgang		-	46 +46	46 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 70: Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den				
				2005	2006
	VergGr I-IIa			6	6
	VergGr IIa-Vb			9	9
	VergGr Vb-X			31	31
	Zusammen			46	46
426 70	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		-	1 +1	1 -

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+367,50	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 425 70 (Angestellte) Angestellte	+46	-	Umsetzung von 14 70
Titel 425 78 (Angestellte) Angestellte	+5	-	Umsetzung von 14 70
Titel 425 81 (Angestellte) Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 70
Titel 426 01 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+18	-	Umsetzung von 14 70
Titel 426 70 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
Titel 426 78 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
Titel 428 73 (Angestellte und Arbeiter) Angestellte	+10	-	Umsetzung von 14 70
Summe Umsetzung	+83	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+83	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte) A16+AZ - A13	+2	-	Umsetzung von 14 70
	+1	-	Umsetzung von 14 70
A13+AZ - A9	+1	-	Umsetzung von 14 70
	+1	-	Umsetzung von 14 70
Summe Umsetzung	+5	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+5	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	3	4	5
TG	73 Wasserwirtschaftliche Forschung und Entwicklung				
428 73	Angestellte und Arbeiter				
	Angestellte		-	10	10
	Zusammen		-	10	10
	Zugang/Abgang			+10	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 73:</i>				
	<i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>				
			2005	2006	
	VergGr I-IIa		-	-	
	VergGr IIa-Vb		3	3	
	VergGr Vb-X		7	7	
	Zusammen		10	10	
TG	78 Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserabgaberechtlichen Vorschriften				
425 78	Angestellte				
	Angestellte		-	5	5
	Zusammen		-	5	5
	Zugang/Abgang			+5	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 78:</i>				
	<i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>				
			2005	2006	
	VergGr I-IIa		-	-	
	VergGr IIa-Vb		1	1	
	VergGr Vb-X		4	4	
	Zusammen		5	5	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
Bauberräte, Bauberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+3	-	Umsetzung von 14 70
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vc Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 70
Summe Umsetzung	+9	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+9	-	

12 70
Landesamt für Wasserwirtschaft

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
426 78	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
TG 81	Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts				
425 81	Angestellte				
	Angestellte		-	2	2
	Zusammen		-	2	2
	Zugang/Abgang			+2	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		-	247,50	247,50
425 01	Angestellte		-	120	120
	Personalsoll A		-	367,50	367,50
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		-	18	18
425 70	Angestellte		-	46	46
426 70	Arbeiter		-	1	1
428 73	Angestellte und Arbeiter		-	10	10
425 78	Angestellte		-	5	5
426 78	Arbeiter		-	1	1
425 81	Angestellte		-	2	2
	Personalsoll B		-	83	83
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	450,50	450,50

12 77
Wasserwirtschaftsämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Baudirektor, Leitende Baudirektorin	A16+AZ	-	1	1
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	A16	-	12	12
	Baudirektoren, Baudirektorinnen	A15	-	21	21
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	-	14	14
	Bauoberräte, Bauoberrätinnen		-	92	92
	Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen		-	8	8
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	-	12	12
	Bauräte, Baurätinnen		-	37	37
	Chemieräte, Chemierätinnen		-	2	2
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	-	4	4
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	-	2	2
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		-	30	30
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	-	9	9
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		-	89	89
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	-	17	17
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen		-	132	132
	Technische Amt männer, Technische Amt frauen (Verwendungsaufstieg)		-	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	-	19	19
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		-	2	2
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		-	82	82
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		-	6	6
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	-	12	12
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		-	2	2
	Hauptflußmeister, Hauptflußmeisterinnen	A10	-	47	47
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	-	2	2
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		-	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	-	3	3
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		-	4	4
	Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin		-	1	1
	Oberflußmeister, Oberflußmeisterinnen		-	86	86
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	-	16	16
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		-	1	1
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen <i>Bei Ausscheiden der Stelleninhaber sind die Stellen umzuwandeln in Stellen der BesGr A 8 Flußmeister.</i>		-	3	3
	Flußmeister, Flußmeisterinnen		-	73	73
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	-	24	24
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin		-	-	-
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	-	10	10

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellte	-1	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende +AZ Baudirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 77
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	+12	-	Umsetzung von 14 77
A15 Baudirektoren, Baudirektorinnen	+21	-	Umsetzung von 14 77
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+14	-	Umsetzung von 14 77
Bauberräte, Bauberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
	+81	-	Umsetzung von 14 77
A13 Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen	+8	-	Umsetzung von 14 77
Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+12	-	Umsetzung von 14 77
Bauräte, Baurätinnen	+47	-	Umsetzung von 14 77
Chemieräte, Chemierätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 77
A13 Technische Oberamtsräte, Technische +AZ Oberamtsrätinnen	+4	-	Umsetzung von 14 77
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 77
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	+30	-	Umsetzung von 14 77
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
	+2	-	Umsetzung von 14 05
	+6	-	Umsetzung von 14 77
Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+89	-	Umsetzung von 14 77
A11 Regierungsamtmmänner, Regierungsamtmmfrauen	+17	-	Umsetzung von 14 77
Technische Amtmmänner, Technische Amtmmfrauen	+1	-	Umsetzung von 14 70 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
	+138	-	Umsetzung von 14 77
Technische Amtmmänner, Technische Amtmmfrauen (Verwendungsaufstieg)	+2	-	Umsetzung von 14 77
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+19	-	Umsetzung von 14 77
Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+2	-	Umsetzung von 14 77
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 70 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
	+85	-	Umsetzung von 14 77
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+6	-	Umsetzung von 14 77

12 77
Wasserwirtschaftsämter
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	-	1	1
	Zusammen		-	879	879
	Zugang/Abgang			+879	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		-	199	199
	- gehobener Dienst		-	408	408
	- mittlerer Dienst		-	271	271
	- einfacher Dienst		-	1	1
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Vgl. Inanspruchnahmevermerk zu den BesGr A 2 bis A 15 bei Kap. 12 31 (Allgemeine Vermerke zu Tit. 422 01).				
	2) 71 Stellen des gehobenen und 71 Stellen des mittleren Dienstes oder vergleichbare Angestelltenstellen können für Personal der Fachkundigen Stelle für Wasserwirtschaft an den Landratsämtern verwendet werden.				
	3) Bis zu 3 Stellen des gehobenen technischen Dienstes dürfen bis 31.12.2008 mit Beamten des gehobenen nichttechnischen Dienstes besetzt werden.				
	Leerstellen				
	Leitender Baudirektor, Leitende Baudirektorin	A16	-	1	1
	Baudirektoren, Baudirektorinnen	A15	-	3	3
	Bauberrat, Bauoberrätin	A14	-	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	-	2	2
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	-	1	1
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		-	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	-	1	1
	Flußmeister, Flußmeisterin		-	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	-	3	3
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	-	1	1
	Zusammen		-	16	16
	Zugang/Abgang			+16	-
422 11	Beamte zur Anstellung				
	Technischer Oberinspektor z.A., Technische Oberinspektorin z.A.	A10	-	-	-
	Regierungsinspektor z.A., Regierungsinspektorin z.A.	A 9	-	-	-
	Regierungssekretär z.A., Regierungssekretärin z.A.	A 6	-	-	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr III BAT	III	-	42	42
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	-	49	49
	7 Stellen mit Freiwerden ku nach BesGr A 11 (Technischer Amtmann, Technische Amtfrau)				
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	-	7	7
	5 Stellen mit Freiwerden ku nach BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin)				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	-	160	160
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	228	228
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	38	38

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A 9	+11	-	Umsetzung von 14 77
	+1	-	Umsetzung von 14 77
A 10	+47	-	Umsetzung von 14 77
A 9 +AZ	+2	-	Umsetzung von 14 77
	+1	-	Umsetzung von 14 77
A 9	+3	-	Umsetzung von 14 77
	+4	-	Umsetzung von 14 77
	+1	-	Umsetzung von 14 77
	+86	-	Umsetzung von 14 77
A 8	+16	-	Umsetzung von 14 77
	+1	-	Umsetzung von 14 77
	+2	-	Umsetzung von 14 77
	+73	-	Umsetzung von 14 77
A 7	+25	-	Umsetzung von 14 77
	+1	-	Umsetzung von 14 77
A 6	+8	-	Umsetzung von 14 77
A 5	+1	-	Umsetzung von 14 77
Titel 422 11 (Beamte zur Anstellung)			
A 10	+1	-	Umsetzung von 14 77
A 9	+1	-	Umsetzung von 14 77
A 6	+2	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 01 (Angestellte)			
III	+42	-	Umsetzung von 14 77
IVa	+42	-	Umsetzung von 14 77
IVb	+2	-	Umsetzung von 14 77
Vc	+160	-	Umsetzung von 14 77
VIb	+228	-	Umsetzung von 14 77
VII	+38	-	Umsetzung von 14 77
VIII	+20	-	Umsetzung von 14 77
	+16	-	Umsetzung von 14 77
Summe Umsetzung	+1.439	-	

12 77
Wasserwirtschaftsämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VIII BAT Auszubildende	VIII	-	19	19
			-	16	16
	Zusammen Zugang/Abgang		-	559 +559	559 -
	Allgemeine Vermerke zu Titel 425 01 : 1) Vgl. allgemeinen Vermerk im Stellenplan zu Kap. 12 70 Tit. 425 01. 2) Vgl. Vermerk Nr. 2 zu Tit. 422 01. 3) Zu VergGr IVa und IVb: 3 Stellen bzw. 1 Stelle kw mit Ausscheiden der von Kap. 06 08 versetzten Stelleninhaber.				
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	-	1	1
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	-	1	1
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	-	2	2
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	-	4	4
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	-	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		-	9 +9	9 -
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		-	24	24
	Zusammen Zugang/Abgang		-	24 +24	24 -
TG	70 Kosten der Fachplanung, Entwurfsbearbeitung, Bauleitung und baufachlichen Mitwirkung für wasserwirtschaftliche Vorhaben				
425 70	Angestellte Angestellte		-	297	297
	Auszubildende		-	6	6
	Zusammen Zugang/Abgang		-	303 +303	303 -

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-7	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr IVa
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 11 BesGr A10
	-5	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 425 01 VergGr IVb
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 11 BesGr A9
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+2	-	Umwandlung von 422 11 BesGr A6
Titel 422 11 (Beamte zur Anstellung)			
A10 Technische Oberinspektoren z.A., Technische Oberinspektorinnen z.A.	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A10
A 9 Regierungsinspektoren z.A., Regierungsinspektorinnen z.A.	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A9
A 6 Regierungssekretäre z.A., Regierungssekretärinnen z.A.	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A6
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellte	+7	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A11
IVb Angestellte	+5	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A10
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Bauoberräte, Bauoberrätinnen	+10	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Bauräte, Baurätinnen	-10	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen (Verwendungsaufstieg) Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 9 (Amtsinspektor)
	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8
	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9 (Verwendungsaufstieg)
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 7
	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9
Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 7
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 8
Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 8
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+1.438	-	

12 77
Wasserwirtschaftsämlter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																	
		VergGr	2004	2005	2006															
		LohnGr				3	4	5	6											
1	2	3	4	5	6															
noch 425 70	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 70: Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</p> <hr/> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">14</td> <td style="text-align: center;">14</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">18</td> <td style="text-align: center;">18</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">265</td> <td style="text-align: center;">265</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">297</td> <td style="text-align: center;">297</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	14	14	VergGr IIa-Vb	18	18	VergGr Vb-X	265	265	Zusammen	297	297				
	2005	2006																		
VergGr I-IIa	14	14																		
VergGr IIa-Vb	18	18																		
VergGr Vb-X	265	265																		
Zusammen	297	297																		
426 70	<p>Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen</p> <p style="text-align: right;">Zusammen Zugang/Abgang</p>		-	7	7															
			-	7 +7	7 -															
TG	77 Sicherung der Wasserversorgung und Schutz des Grundwassers																			
425 77	<p>Angestellte Angestellte</p> <p style="text-align: right;">Zusammen Zugang/Abgang</p>		-	4	4															
			-	4 +4	4 -															
	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 77: Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</p> <hr/> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">4</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	2	2	VergGr Vb-X	2	2	Zusammen	4	4				
	2005	2006																		
VergGr I-IIa	-	-																		
VergGr IIa-Vb	2	2																		
VergGr Vb-X	2	2																		
Zusammen	4	4																		

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 425 70 (Angestellte)			
Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 70 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
	+2	-	Umsetzung von 14 70 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
	+294	-	Umsetzung von 14 77
Auszubildende	+6	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 77 (Angestellte)			
Angestellte	+4	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 78 (Angestellte)			
Angestellte	+149	-	Umsetzung von 14 77
Auszubildende	+24	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 81 (Angestellte)			
Angestellte	+12	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 82 (Angestellte)			
Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 87 (Angestellte)			
Angestellte	+21	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 90 (Angestellte)			
Angestellte	+21	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 91 (Angestellte)			
Angestellte	+55	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 92 (Angestellte)			
Angestellte	+5	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 93 (Angestellte)			
Angestellte	+5	-	Umsetzung von 14 77
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+24	-	Umsetzung von 14 77
Titel 426 70 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+7	-	Umsetzung von 14 77
Titel 426 78 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+74	-	Umsetzung von 14 77
Titel 426 87 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+5	-	Umsetzung von 14 77
Titel 426 90 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+420	-	Umsetzung von 14 77

12 77
Wasserwirtschaftsämlter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																	
		VergGr	2004	2005	2006															
		LohnGr	4	5	6															
1	2	3	4	5	6															
TG 78	Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserabgaberechtlichen Vorschriften																			
425 78	Angestellte																			
	Angestellte		-	149	149															
	Auszubildende		-	24	24															
	Zusammen		-	173	173															
	Zugang/Abgang			+173	-															
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 78: Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>																				
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 10%;">2005</th> <th style="width: 10%;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">56</td> <td style="text-align: center;">56</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">93</td> <td style="text-align: center;">93</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">149</td> <td style="text-align: center;">149</td> </tr> </tbody> </table>							2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	56	56	VergGr Vb-X	93	93	Zusammen	149	149
	2005	2006																		
VergGr I-IIa	-	-																		
VergGr IIa-Vb	56	56																		
VergGr Vb-X	93	93																		
Zusammen	149	149																		
426 78	Arbeiter																			
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	74	74															
	Zusammen		-	74	74															
	Zugang/Abgang			+74	-															
TG 81	Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts																			
425 81	Angestellte																			
	Angestellte		-	12	12															
	Zusammen		-	12	12															
	Zugang/Abgang			+12	-															
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 81: Die ausgewiesene Stellenzahl ist verbindlich (Höchstzahl).</i>																				
TG 82	Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie																			
425 82	Angestellte																			
	Angestellte		-	2	2															
	Zusammen		-	2	2															
	Zugang/Abgang			+2	-															
<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 82: Die ausgewiesene Stellenzahl ist verbindlich (Höchstzahl).</i>																				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Titel 426 91 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+50	-	Umsetzung von 14 77
Titel 426 92 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+103	-	Umsetzung von 14 77
Titel 426 93 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+214	-	Umsetzung von 14 77
Titel 426 94 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+139	-	Umsetzung von 14 77
Summe Umsetzung	+1.637	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+1.637	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 425 01 (Angestellte) VII Angestellte	+1	-	neu wegen Rente auf Zeit
Summe neu	+1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 77
A15 Baudirektoren, Baudirektorinnen	+3	-	Umsetzung von 14 77
A14 Bauoberräte, Bauoberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 14 77
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 14 77
A11 Regierungsamtsmänner, Regierungsamtfrauen	+1	-	Umsetzung von 14 77
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 05
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 14 77
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 77
Flußmeister, Flußmeisterinnen	+1	-	Umsetzung von 14 77
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	+3	-	Umsetzung von 14 77
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 14 77
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 77
IVb Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 77
VIb Angestellte	+2	-	Umsetzung von 14 77
VII Angestellte	+3	-	Umsetzung von 14 77

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
VIII Angestellte	+1	-	Umsetzung von 14 77
Summe Umsetzung	+24	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+25	-	

12 77
Wasserwirtschaftsämter
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																
		VergGr	2004	2005	2006														
		LohnGr				3	4	5	6										
1	2	3	4	5	6														
noch 425 90	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 90: Zu TG 90 bis 92: <i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>																		
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">2005</th> <th style="text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">12</td> <td style="text-align: center;">12</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">69</td> <td style="text-align: center;">69</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">81</td> <td style="text-align: center;">81</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	12	12	VergGr Vb-X	69	69	Zusammen	81	81			
	2005	2006																	
VergGr I-IIa	-	-																	
VergGr IIa-Vb	12	12																	
VergGr Vb-X	69	69																	
Zusammen	81	81																	
426 90	Arbeiter																		
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	420	420														
	Zusammen		-	420	420														
	Zugang/Abgang			+420	-														
TG	91 Unterhaltung und Bewirtschaftung von Wasserspeichern einschl. des Überleitungssystems																		
425 91	Angestellte																		
	Angestellte		-	55	55														
	Zusammen		-	55	55														
	Zugang/Abgang			+55	-														
426 91	Arbeiter																		
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	50	50														
	Zusammen		-	50	50														
	Zugang/Abgang			+50	-														
TG	92 Unterhaltung von Wildbächen einschl. Pflege der sanierten Einzugsgebiete																		
425 92	Angestellte																		
	Angestellte		-	5	5														
	Zusammen		-	5	5														
	Zugang/Abgang			+5	-														
426 92	Arbeiter																		
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	103	103														
	Zusammen		-	103	103														
	Zugang/Abgang			+103	-														

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																	
		VergGr	2004	2005	2006															
		LohnGr	4	5	6															
1	2	3	4	5	6															
TG	93 Ausbau von Wildbächen einschl. Sanierung der Einzugsgebiete																			
425 93	Angestellte Angestellte		-	5	5															
	Zusammen		-	5	5															
	Zugang/Abgang			+5	-															
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 93: Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den																			
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 45%;">2005</th> <th style="width: 45%;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	5	5	Zusammen	5	5				
	2005	2006																		
VergGr I-IIa	-	-																		
VergGr IIa-Vb	-	-																		
VergGr Vb-X	5	5																		
Zusammen	5	5																		
426 93	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		-	214	214															
	Zusammen		-	214	214															
	Zugang/Abgang			+214	-															
TG	94 Wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben an Gewässern zweiter Ordnung																			
426 94	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		-	139	139															
	Zusammen		-	139	139															
	Zugang/Abgang			+139	-															

12 77
Wasserwirtschaftsämlter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		-	879	879
425 01	Angestellte		-	559	559
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		-	1.438	1.438
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		-	24	24
425 70	Angestellte		-	303	303
426 70	Arbeiter		-	7	7
425 77	Angestellte		-	4	4
425 78	Angestellte		-	173	173
426 78	Arbeiter		-	74	74
425 81	Angestellte		-	12	12
425 82	Angestellte		-	2	2
425 87	Angestellte		-	21	21
426 87	Arbeiter		-	5	5
425 90	Angestellte		-	21	21
426 90	Arbeiter		-	420	420
425 91	Angestellte		-	55	55
426 91	Arbeiter		-	50	50
425 92	Angestellte		-	5	5
426 92	Arbeiter		-	103	103
425 93	Angestellte		-	5	5
426 93	Arbeiter		-	214	214
426 94	Arbeiter		-	139	139
	Personalsoll B		-	1.637	1.637
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		-	3.075	3.075

Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht Einzelplan 12				
422 01	Planmäßige Beamte		1.898	3.831,05	3.829,05
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		15	106	106
425 01	Angestellte		770,50	1.614	1.614
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		2.683,50	5.551,05	5.549,05
	Ferner:				
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		20	2	-
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		11	13	13
425 51	Angestellte		-	5	5
425 52	Angestellte		13	9	9
425 60	Angestellte		20	15	15
425 70	Angestellte		-	351	351
425 77	Angestellte		-	4	4
425 78	Angestellte		-	178	178
425 81	Angestellte		-	18	18
425 82	Angestellte		-	2	2
425 87	Angestellte		-	21	21
425 90	Angestellte		-	21	21
425 91	Angestellte		-	55	55
425 92	Angestellte		-	5	5
425 93	Angestellte		-	5	5
426 01	Arbeiter		82	145	145
426 60	Arbeiter		4	4	4
426 70	Arbeiter		-	8	8
426 78	Arbeiter		-	75	75
426 87	Arbeiter		-	5	5
426 90	Arbeiter		-	420	420
426 91	Arbeiter		-	50	50
426 92	Arbeiter		-	103	103
426 93	Arbeiter		-	214	214
426 94	Arbeiter		-	139	139
427 41	Praktikanten		87	47	47
428 73	Angestellte und Arbeiter		-	10	10
	Personalsoll B (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		237	1.924	1.922
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		2.920,50	7.475,05	7.471,05
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		2,50	54,50	54,50

Anlage

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des ehemaligen

**Bayerischen Staatsministeriums für Landesentwicklung und
Umweltfragen**

- Einzelplan 14 (alt) -

Im Zusammenhang mit der Änderung der Geschäftsordnung der Bayerischen Staatsregierung vom 4. November 2003 wurden die Einzelpläne des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen und des Staatsministeriums für Gesundheit, Ernährung und Verbraucherschutz im Einzelplan 12 (Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz) zusammengefasst. Die Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und der Landesplanung wurden in den Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie übertragen. Die bisher im Einzelplan 14 veranschlagten Stellen wurden in die Einzelpläne 07 und 12 umgesetzt. Der Umfang der Übertragungen sowie weitere Änderungen sind im nachfolgenden Stellenplan erläutert.

14 01
Ministerium
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B 9	1	-	-
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B 6	8	-	-
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B 3	16	-	-
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		29	-	-
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	39	-	-
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	51	-	-
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		12	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	49	-	-
	Bauberräte, Bauberrätinnen		11	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	4	-	-
	Bauräte, Baurätinnen		2	-	-
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13+AZ	5	-	-
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	57	-	-
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	22	-	-
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	7	-	-
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		3	-	-
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	-	-
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	-	-
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	-	-
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	8	-	-
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	15	-	-
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	5	-	-
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	-	-
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		2	-	-
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	2	-	-
	Archivsekretär, Archivsekretärin		1	-	-
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		2	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	5	-	-
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	2	-	-
	Zusammen		366	-	-
	Zugang/Abgang			-366	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		222	-	-
	- gehobener Dienst		98	-	-
	- mittlerer Dienst		37	-	-
	- einfacher Dienst		9	-	-
	Leerstellen				
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	B 3	4	-	-
	Ministerialrat, Ministerialrätin	A16	1	-	-
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	6	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
Va Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Vb Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
VII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
	-1	-	Einsparung wegen Wegfall des AZV-Tags bei Arbeitnehmern
VIII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Summe Einsparung	-10	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 9 Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 01
B 6 Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	-7	-	Umsetzung nach 12 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
B 3 Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	-15	-	Umsetzung nach 12 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-24	-	Umsetzung nach 12 01
	-5	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-36	-	Umsetzung nach 12 01
	-3	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-45	-	Umsetzung nach 12 01
	-6	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A14 Baudirektoren, Baudirektorinnen	-12	-	Umsetzung nach 12 01
Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-47	-	Umsetzung nach 12 01
	-2	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Bauberräte, Bauberrätinnen	-11	-	Umsetzung nach 12 01

**14 01
Ministerium**
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen Regierungsräte, Regierungsrätinnen Oberamtsrat, Oberamtsrätin Amträte, Amträtinnen Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin Amtsinspektor, Amtsinspektorin Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A14 A13 A13 A12 A11 A10 A 9 A 9 A 8 A 7 A 6	7 4 1 4 3 1 1 1 1 2 3	- - - - - - - - - - -	- - - - - - - - - - -
	Zusammen Zugang/Abgang		39	- -39	- -
422 31	Abgeordnete Beamte	A16 A15 A14 A13+AZ A 9	3 10 4 2 1	- - - - -	- - - - -
	Zusammen Zugang/Abgang		20	- -20	- -
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr III BAT Angestellte der VergGr IVa BAT Angestellte der VergGr IVb BAT Angestellte der VergGr Va BAT Angestellte der VergGr Vb BAT	III IVa IVb Va Vb	5 6 5 2 3	- - - - -	- - - - -
	Angestellte der VergGr Vc BAT Angestellte der VergGr VIb BAT Angestellte der VergGr VII BAT Angestellte der VergGr VIII BAT	Vc VIb VII VIII	29 14 58 10	- - - -	- - - -
	Zusammen Zugang/Abgang		132	- -132	- -
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr III BAT Angestellte der VergGr IVb BAT Angestellte der VergGr Vc BAT Angestellte der VergGr VIb BAT Angestellte der VergGr VII BAT	III IVb Vc VIb VII	1 3 4 2 13	- - - - -	- - - - -
	Zusammen Zugang/Abgang		23	- -23	- -

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Bauräte, Baurätinnen	-1,75 -0,25	-	Umsetzung nach 12 01
A13 +AZ	-5	-	Umsetzung und Umwandlung nach 07 01 / 422 01 BesGr A13 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A13	-53	-	Umsetzung nach 12 01
A13	-4	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A12	-22	-	Umsetzung nach 12 01
A11	-7	-	Umsetzung nach 12 01
	-3	-	Umsetzung nach 12 01
A10	-0,50	-	Umsetzung nach 12 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
	-0,50	-	Umsetzung und Umwandlung nach 02 01 wegen Errichtung einer Servicestelle
	-1	-	Umsetzung nach 12 01
	-1	-	Umsetzung nach 12 01
A 9 +AZ	-8	-	Umsetzung nach 12 01
A 9	-15	-	Umsetzung nach 12 01
A 8	-5	-	Umsetzung nach 12 01
A 7	-2	-	Umsetzung nach 12 01
	-2	-	Umsetzung nach 12 01
A 6	-2	-	Umsetzung nach 12 01
	-1	-	Umsetzung nach 12 01
	-2	-	Umsetzung nach 12 01
	-2	-	Umsetzung nach 12 01
A 5	-5	-	Umsetzung nach 12 01
A 4	-2	-	Umsetzung nach 12 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	-5	-	Umsetzung nach 12 01
IVa Angestellte	-4	-	Umsetzung nach 12 01

14 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																	
		VergGr	2004	2005	2006															
		LohnGr	4	5	6															
1	2	3	4	5	6															
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		4	-	-															
	Zusammen		4	-	-															
	Zugang/Abgang			-4	-															
TG 70																				
425 70	Angestellte Angestellte		2	-	-															
	Zusammen		2	-	-															
	Zugang/Abgang			-2	-															
Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 70:																				
<i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>																				
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </tbody> </table>							2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	-	-	Zusammen	-	-
	2005	2006																		
VergGr I-IIa	-	-																		
VergGr IIa-Vb	-	-																		
VergGr Vb-X	-	-																		
Zusammen	-	-																		
Gesamtübersicht																				
422 01	Planmäßige Beamte		366	-	-															
425 01	Angestellte		132	-	-															
Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)			498	-	-															
Ferner:																				
426 01	Arbeiter		4	-	-															
425 70	Angestellte		2	-	-															
Personalsoll B			6	-	-															
Gesamtsumme Personalsoll A + B			504	-	-															

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
	-2	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
IVb Angestellte	-4	-	Umsetzung nach 12 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Vb Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 01
Vc Angestellte	-27	-	Umsetzung nach 12 01
	-2	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
VIb Angestellte	-13	-	Umsetzung nach 12 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
VII Angestellte	-47,50	-	Umsetzung nach 12 01
	-4,50	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
VIII Angestellte	-9	-	Umsetzung nach 12 01
Summe Umsetzung	-488	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-498	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 425 70 (Angestellte)			
Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 01
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 01
Summe Umsetzung	-6	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-6	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16	-3	-	Umsetzung nach 12 01
A15	-10	-	Umsetzung nach 12 01
A14	-3	-	Umsetzung nach 12 01
	-1	-	Umsetzung nach 07 01 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A13	-2	-	Umsetzung nach 12 01
+AZ			

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A 9	-1	-	Umsetzung nach 12 01
Summe Umsetzung	-20	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-20	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 3 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 01
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 01
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-6	-	Umsetzung nach 12 01
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-7	-	Umsetzung nach 12 01
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 01
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 01
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 01
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-3	-	Umsetzung nach 12 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 01
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 01
Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 01
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 01
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 01
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 01
IVb Angestellte	-3	-	Umsetzung nach 12 01
Vc Angestellte	-4	-	Umsetzung nach 12 01
VIb Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 01
VII Angestellte	-13	-	Umsetzung nach 12 01
Summe Umsetzung	-62	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-62	-	

14 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 14

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	10	-	-
	Bauräte, Baurätinnen		10	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	10	-	-
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	5	-	-
	Flußmeister, Flußmeisterinnen	A 8	5	-	-
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	5	-	-
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	5	-	-
	Zusammen		50	-	-
	Zugang/Abgang			-50	-
	Gesamtübersicht				
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		50	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-1	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6d Haushaltsgesetz
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-8	-	Umsetzung nach 12 02
	-1	-	Umsetzung nach 07 02 wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A10 Bauräte, Baurätinnen	-10	-	Umsetzung nach 12 02
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-10	-	Umsetzung nach 12 02
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 02
A 8 Flußmeister, Flußmeisterinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 02
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 02
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 02
Summe Umsetzung	-49	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-50	-	

14 05

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	A16	7	-	-
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		23	-	-
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	61	-	-
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		14	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	69	-	-
	Bauoberräte, Bauoberrätinnen		3	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	22	-	-
	Bauräte, Baurätinnen		3	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	6	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13	14	-	-
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	-	-
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		30	-	-
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A11	42	-	-
	Zusammen		296	-	-
	Zugang/Abgang			-296	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		202	-	-
	- gehobener Dienst		94	-	-
	Leerstellen				
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	2	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	3	-	-
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	1	-	-
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		3	-	-
	Zusammen		10	-	-
	Zugang/Abgang			-10	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Baureferendare, Baureferendarinnen	A13	20	-	-
	Anwärter und Anwärtinnen für den gehobenen technischen Dienst	A10	36	-	-
	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	A 9	10	-	-
	Flußmeisteranwärter, Flußmeisteranwärterinnen	A 8	20	-	-
	Regierungssekretäranwärter, Regierungssekretäranwärterinnen	A 6	10	-	-
	Zusammen		96	-	-
	Zugang/Abgang			-96	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	5	-	-
		A14	3	-	-
		A13	3	-	-
		A13	1	-	-
		A12	2	-	-
		A11	1	-	-
	Zusammen		15	-	-
	Zugang/Abgang			-15	-

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 425 01 (Angestellte)			
IIa Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Summe Einsparung	-4	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	-7	-	Umsetzung nach 12 31
Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-15	-	Umsetzung nach 12 31
	-8	-	Umsetzung nach 07 10 / 422 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-27	-	Umsetzung nach 12 31
	-34	-	Umsetzung nach 07 10 / 422 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A14 Baudirektoren, Baudirektorinnen	-14	-	Umsetzung nach 12 31
Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-51,75	-	Umsetzung nach 12 31
	-17,25	-	Umsetzung nach 07 10 / 422 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A13 Bauoberräte, Bauoberrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 31
Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-10,50	-	Umsetzung nach 12 31
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 06 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern
	-7,50	-	Umsetzung nach 07 10 / 422 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A13 Bauräte, Baurätinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 31
+AZ Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-6	-	Umsetzung nach 12 31
A13 Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-13	-	Umsetzung nach 12 31
	-1	-	Umsetzung nach 07 10 / 422 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 77
Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-30	-	Umsetzung nach 12 31

14 05

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	1	-	-
	Angestellte der VergGr III BAT	III	2	-	-
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	5	-	-
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	3	-	-
	Angestellte der VergGr Va BAT	Va	8	-	-
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	4	-	-
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	13	-	-
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	8	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		44	-44	-
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	-	-
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	-	-
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		5	-5	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		296	-	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		96	-	-
425 01	Angestellte		44	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		436	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		436	-	-

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-25	-	Umsetzung nach 12 31
	-17	-	Umsetzung nach 07 10 / 422 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A13 Baureferendare, Baureferendarinnen	-20	-	Umsetzung nach 12 31
A10 Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen technischen Dienst	-36	-	Umsetzung nach 12 31
A 9 Regierungsinspektoranwälter, Regierungsinspektoranwärterinnen	-10	-	Umsetzung nach 12 31
A 8 Flußmeisteranwälter, Flußmeisteranwärterinnen	-20	-	Umsetzung nach 12 31
A 6 Regierungssekretäranwälter, Regierungssekretäranwärterinnen	-10	-	Umsetzung nach 12 31
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 31
	-1	-	Umsetzung nach 07 10 / 425 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
IVa Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 31
	-3	-	Umsetzung nach 07 10 / 425 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
IVb Angestellte	-3	-	Umsetzung nach 07 10 / 425 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Va Angestellte	-0,50	-	Umsetzung nach 12 31
	-7,50	-	Umsetzung nach 07 10 / 425 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Vb Angestellte	-4	-	Umsetzung nach 12 31
Vc Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 31
	-12	-	Umsetzung nach 07 10 / 425 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
VIb Angestellte	-5,50	-	Umsetzung nach 12 31
	-2,50	-	Umsetzung nach 07 10 / 425 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Summe Umsetzung	-432	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-436	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A15	-5	-	Umsetzung nach 12 31
A14	-3	-	Umsetzung nach 12 31

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den Regierungen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A13	-3	-	Umsetzung nach 12 31
	-1	-	Umsetzung nach 12 31
A12	-2	-	Umsetzung nach 12 31
A11	-1	-	Umsetzung nach 12 31
Summe Umsetzung	-15	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-15	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 31
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 31
	-1	-	Umsetzung nach 07 10 / 422 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-1	-	Umsetzung nach 12 31
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 31
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVb Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 07 10 / 425 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
VIb Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 31
VII Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 31
	-1	-	Umsetzung nach 07 10 / 425 01b wegen Übertragung der Zuständigkeiten im Bereich der Raumordnung und Landesplanung
Summe Umsetzung	-15	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-15	-	

14 06
Geologisches Landesamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident des Geologischen Landesamts, Präsidentin des Geologischen Landesamts	B 3	1	-	-
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	5	-	-
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	23	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	22	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	7	-	-
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		4	-	-
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	-	-
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		1	-	-
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		8	-	-
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	-	-
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen		8	-	-
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	-	-
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	-	-
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	-	-
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin		1	-	-
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	-	-
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	-	-
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin		1	-	-
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	-	-
	Zusammen		90	-	-
	Zugang/Abgang			-90	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		58	-	-
	- gehobener Dienst		26	-	-
	- mittlerer Dienst		6	-	-
	Leerstellen				
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	1	-	-
	Zusammen		1	-	-
	Zugang/Abgang			-1	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	2	-	-
		A13	2	-	-
	Zusammen		4	-	-
	Zugang/Abgang			-4	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	1	-	-
	Angestellte der VergGr III BAT	III	1	-	-
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	4	-	-
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	7	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-1	-	
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Summe Einsparung	-4	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 3 Präsident des Geologischen Landesamts	-1	-	Umsetzung nach 12 10
A 16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 10
A 15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-23	-	Umsetzung nach 12 10
A 14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-22	-	Umsetzung nach 12 10
A 13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 10
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 10
A 12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-8	-	Umsetzung nach 12 10
A 11 Regierungsamtswänner, Regierungsamtswfrauen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Technische Amtswänner, Technische Amtswfrauen	-8	-	Umsetzung nach 12 10
A 10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 10

14 06
Geologisches Landesamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr Va BAT Angestellte der VergGr Vb BAT	Va Vb	1 1	- -	- -
	Angestellte der VergGr Vc BAT Angestellte der VergGr VIb BAT Angestellte der VergGr VII BAT Angestellte der VergGr VIII BAT	Vc VIb VII VIII	2 20 10 4	- - - -	- - - -
	Zusammen Zugang/Abgang		51	- -51	- -
	Leerstellen Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		1	- -1	- -
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		8	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		8	- -8	- -
TG	81 Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastrechts sowie hydrogeologische Landesaufnahme				
425 81	Angestellte Angestellte		4	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		4	- -4	- -
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		90	-	-
425 01	Angestellte		51	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		141	-	-
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		8	-	-
425 81	Angestellte		4	-	-
	Personalsoll B		12	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		153	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Titel 425 01 (Angestellte)			
Ib Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 10
III Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 10
IVa Angestellte	-4	-	Umsetzung nach 12 10
IVb Angestellte	-7	-	Umsetzung nach 12 10
Va Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Vb Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Vc Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 10
VIb Angestellte	-19	-	Umsetzung nach 12 10
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 06 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern
VII Angestellte	-10	-	Umsetzung nach 12 10
VIII Angestellte	-3	-	Umsetzung nach 12 10
Summe Umsetzung	-137	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-141	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 425 81 (Angestellte)			
Angestellte	-4	-	Umsetzung nach 12 10
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-8	-	Umsetzung nach 12 10
Summe Umsetzung	-12	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-12	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A15	-2	-	Umsetzung nach 12 10
A13	-2	-	Umsetzung nach 12 10
Summe Umsetzung	-4	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-4	-	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 10
Summe Umsetzung	-2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-2	-	

14 09
Landesamt für Umweltschutz

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident des Landesamts für Umweltschutz, Präsidentin des Landesamts für Umweltschutz	B 4	1	-	-
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Landesamtes für Umweltschutz	B 2	1	-	-
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	A16	3	-	-
	Leitender Forstdirektor, Leitende Forstdirektorin		1	-	-
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		7	-	-
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	24	-	-
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		11	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	46	-	-
	Bauberräte, Bauberrätinnen		2	-	-
	Chemieoberrat, Chemieoberrätin		1	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	25	-	-
	Bauräte, Baurätinnen		3	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	2	-	-
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		12	-	-
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	-	-
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		32	-	-
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	2	-	-
	Regierungsamt mann, Regierungsamt frau gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		1	-	-
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		35	-	-
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	5	-	-
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		1	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		12	-	-
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	3	-	-
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	-	-
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	2	-	-
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	A 9	4	-	-
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	-	-
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		16	-	-
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	4	-	-
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		25	-	-
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	3	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	1	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	4	-	-
	Zusammen		295	-	-
	Zugang/Abgang			-295	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	
Titel 425 01 (Planmäßige Beamte)			
VIb Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
VII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
VIII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Summe Einsparung	-7	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 4 Präsident des Landesamts für Umweltschutz	-1	-	Umsetzung nach 12 11
B 2 Vizepräsidenten, Vizepräsidentinnen des Landesamtes für Umweltschutz	-1	-	Umsetzung nach 12 11
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 11
Leitende Forstdirektoren, Leitende Forstdirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 11
Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-7	-	Umsetzung nach 12 11
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-24	-	Umsetzung nach 12 11
Baudirektoren, Baudirektorinnen	-11	-	Umsetzung nach 12 11
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-46	-	Umsetzung nach 12 11
Bauoberräte, Bauoberrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 11
Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 11
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-25	-	Umsetzung nach 12 11
Bauräte, Baurätinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 11
A13 Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 11
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 11
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-12	-	Umsetzung nach 12 11
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 11
Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-32	-	Umsetzung nach 12 11
A11 Regierungsamtswachen, Regierungsamtswachinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 11

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		125	-	-
	- gehobener Dienst		109	-	-
	- mittlerer Dienst		56	-	-
	- einfacher Dienst		5	-	-
	Leerstellen				
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	-	-
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau	A11	1	-	-
	Gartenamtman, Gartenamtfrau		1	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	2	-	-
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	2	-	-
	Zusammen		7	-	-
	Zugang/Abgang			-7	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen technischen Dienst	A10	10	-	-
	Zusammen		10	-	-
	Zugang/Abgang			-10	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16	2	-	-
		A15	3	-	-
		A14	1	-	-
		A13	2	-	-
		A13	2	-	-
	Zusammen		10	-	-
	Zugang/Abgang			-10	-
425 01	Planmäßige Beamte				
	Angestellte der VergGr Ia BAT	Ia	1	-	-
	Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	1	-	-
	Angestellte der VergGr III BAT	III	3	-	-
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	8	-	-
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	-	-
	Angestellte der VergGr Va BAT	Va	1	-	-
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	7	-	-
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	10	-	-
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	35	-	-
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	15	-	-
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	4	-	-
	Zusammen		87	-	-
	Zugang/Abgang			-87	-
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A11 Regierungsmänner, Regierungsamtfräuen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	-1	-	Umsetzung nach 12 11
Technische Amtmänner, Technische Amtfräuen	-35	-	Umsetzung nach 12 11
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 11
Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	-1	-	Umsetzung nach 12 11
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-12	-	Umsetzung nach 12 11
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 11
Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	-1	-	Umsetzung nach 12 11
A 9 Technische Amtsinspektoren, +AZ Technische Amtsinspektorinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 11
A 9 Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 11
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 11
Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-16	-	Umsetzung nach 12 11
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 11
Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-23	-	Umsetzung nach 12 11
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 11
Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 11
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 11
Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A10 Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen technischen Dienst	-10	-	Umsetzung nach 12 11
Titel 425 01 (Planmäßige Beamte)			
Ia Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 11
Ib Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 11
III Angestellte	-3	-	Umsetzung nach 12 11
IVa Angestellte	-7	-	Umsetzung nach 12 11
IVb Angestellte	-3	-	Umsetzung nach 12 11
Va Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 11
Vb Angestellte	-7	-	Umsetzung nach 12 11
Vc Angestellte	-10	-	Umsetzung nach 12 11
VIb Angestellte	-33	-	Umsetzung nach 12 11
VII Angestellte	-14	-	Umsetzung nach 12 11
VIII Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 11
Summe Umsetzung	-385	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		3	-3	-
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		10	-	-
	Zusammen Zugang/Abgang		10	-10	-
Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		295	-	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		10	-	-
425 01	Planmäßige Beamte		87	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		392	-	-
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		10	-	-
	Personalsoll B		10	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		402	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Absenkung			
Titel 425 01 (Planmäßige Beamte)			
IVa Angestellte	-1	-	Absenkung im Vollzug des ku-Vermerks nach VergGr IVb Absenkung im Vollzug des ku-Vermerks von VergGr IVa
IVb Angestellte	+1	-	
Summe Absenkung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-392	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003 Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
	-1	-	
Summe Einsparung	-2	-	
Umsetzung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-8	-	Umsetzung nach 12 11
Summe Umsetzung	-8	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-10	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16	-2	-	Umsetzung nach 12 11
A15	-3	-	Umsetzung nach 12 11
A14	-1	-	Umsetzung nach 12 11
A13	-2	-	Umsetzung nach 12 11
	-2	-	Umsetzung nach 12 11
Summe Umsetzung	-10	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-10	-	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 11
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-1	-	Umsetzung nach 12 11
A10 Gartenamtmänner, Gartenamtfrauen	-1	-	Umsetzung nach 12 11
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 11
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 11
Titel 425 01 (Planmäßige Beamte)			
Vc Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 11
VIII Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 11
Summe Umsetzung	-10	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-10	-	

14 11
Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			
		VergGr	2004	2005	2006	
		LohnGr				4
1	2	3	4	5	6	
422 01 Planmäßige Beamte	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	-	-	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	3	-	-	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	4	-	-	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	-	-	
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13	1	-	-	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	-	-	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	-	-	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	-	-	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	-	-	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	-	-	
	Zusammen		18	-	-	
	Zugang/Abgang			-18	-	
	Gliederung nach Laufbahngruppen					
	- höherer Dienst			10	-	-
	- gehobener Dienst			5	-	-
	- mittlerer Dienst			3	-	-
	Leerstellen					
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	-	-	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	-	-	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	-	-	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	-	-	
Zusammen		4	-	-		
Zugang/Abgang			-4	-		
422 31 Abgeordnete Beamte		A15	2	-	-	
		A13	1	-	-	
		A12	1	-	-	
	Zusammen		4	-	-	
Zugang/Abgang			-4	-		
425 01 Angestellte	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	2	-	-	
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	5	-	-	
	Zusammen		7	-	-	
	Zugang/Abgang			-7	-	
	Leerstellen					
Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	-	-		
Angestellte der VergGr VII BAT	VII	4	-	-		
Zusammen		5	-	-		
Zugang/Abgang			-5	-		

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 12
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 12
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 12
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 12
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 12
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 12
VII Angestellte	-5	-	Umsetzung nach 12 12
Summe Umsetzung	-25	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-25	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 12
Summe Umsetzung	-4	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-4	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A15	-2	-	Umsetzung nach 12 12
A13	-1	-	Umsetzung nach 12 12

14 11
Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		4	-	-
	Zusammen		4	-	-
	Zugang/Abgang			-4	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		18	-	-
425 01	Angestellte		7	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		25	-	-
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		4	-	-
	Personalsoll B		4	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		29	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A12	-1	-	Umsetzung nach 12 12
Summe Umsetzung	-4	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-4	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 12
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 12
VII Angestellte	-4	-	Umsetzung nach 12 12
Summe Umsetzung	-9	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-9	-	

14 70

Landesamt für Wasserwirtschaft

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident des Landesamts für Wasserwirtschaft, Präsidentin des Landesamts für Wasserwirtschaft	B 4	1	-	-
	Vizepräsident des Landesamts für Wasserwirtschaft, Vizepräsidentin des Landesamts für Wasserwirtschaft	B 2	1	-	-
	Abteilungsleiter, Abteilungsleiterin		1	-	-
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	A16	5	-	-
	Leitender Chemiedirektor, Leitende Chemiedirektorin		1	-	-
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		5	-	-
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	18	-	-
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		36	-	-
	Chemiedirektoren, Chemiedirektorinnen		8	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	27	-	-
	Bauberräte, Bauberrätinnen		14	-	-
	Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen		2	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	4	-	-
	Bauräte, Baurätinnen		7	-	-
	Chemieräte, Chemierätinnen		2	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	4	-	-
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	-	-
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		1	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		15	-	-
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	3	-	-
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		1	-	-
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		27	-	-
	Regierungsamtswachen, Regierungsamtswachen	A11	4	-	-
	Regierungsamtswachen, Regierungsamtswachen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2		2	-	-
	Technische Amtswachen, Technische Amtswachen		32	-	-
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		9	-	-
	Bibliotheksoberinspektor, Bibliotheksoberinspektorin		1	-	-
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	-	-
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3	-	-
	Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin		1	-	-
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	-	-
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	4	-	-
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		2	-	-
	Betriebshauptwache, Betriebshauptwachwache	A 5	2	-	-
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	-	-
	Zusammen		252	-	-
	Zugang/Abgang			-252	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellte	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
VII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
VIII Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Summe Einsparung	-6	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B 4 Präsident des Landesamts für Wasserwirtschaft	-1	-	Umsetzung nach 12 70
B 2 Vizepräsident des Landesamts für Wasserwirtschaft	-1	-	Umsetzung nach 12 70
Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 70
Leitende Chemiedirektoren, Leitende Chemiedirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 70
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-18	-	Umsetzung nach 12 70
Baudirektoren, Baudirektorinnen	-36	-	Umsetzung nach 12 70
Chemiedirektoren, Chemiedirektorinnen	-8	-	Umsetzung nach 12 70
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-27	-	Umsetzung nach 12 70
Bauoberräte, Bauoberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
	-13	-	Umsetzung nach 12 70
Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 70
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 70
Bauräte, Baurätinnen	-7	-	Umsetzung nach 12 70
Chemieräte, Chemierätinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 06 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern
	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A13 Technische Oberamtsräte, Technische +AZ Oberamtsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 70
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 70
Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	-1	-	Umsetzung nach 12 70
Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	-15	-	Umsetzung nach 12 70

14 70
Landesamt für Wasserwirtschaft

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		132	-	-
	- gehobener Dienst		104	-	-
	- mittlerer Dienst		13	-	-
	- einfacher Dienst		3	-	-
	Leerstellen				
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	-	-
	Bauoberrat, Bauoberrätin		1	-	-
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	-	-
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	-	-
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	3	-	-
	Zusammen		7	-	-
	Zugang/Abgang			-7	-
422 11	Beamte zur Anstellung				
	Baurat z.A., Baurätin z.A.	A13	1	-	-
	Technischer Oberinspektor z.A., Technische Oberinspektorin z.A.	A10	1	-	-
	Zusammen		2	-	-
	Zugang/Abgang			-2	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	2	-	-
		A14	1	-	-
		A13	1	-	-
		A12	1	-	-
	Zusammen		5	-	-
	Zugang/Abgang			-5	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr III BAT	III	17	-	-
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	9	-	-
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	-	-
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	16	-	-
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	37	-	-
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	31	-	-
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	6	-	-
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	7	-	-
	Zusammen		125	-	-
	Zugang/Abgang			-125	-
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	-	-
	Zusammen		2	-	-
	Zugang/Abgang			-2	-

Erläuterungen				
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006		
1	2	3	4	
A12	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
		-2	-	Umsetzung nach 12 70
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	-1	-	Umsetzung nach 12 70
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-27	-	Umsetzung nach 12 70
A11	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-4	-	Umsetzung nach 12 70
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen gemäß §3 Abs.1 Nr.2a VO2	-2	-	Umsetzung nach 12 70
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-1	-	Umsetzung nach 12 77 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
		-31	-	Umsetzung nach 12 70
A10	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 70
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
		-8	-	Umsetzung nach 12 70
	Bibliotheksoberinspektoren, Bibliotheksoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A 9	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A 8	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 70
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A 7	Regierungsoberssekretäre, Regierungsoberssekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 70
A 6	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 70
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 70
A 5	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 70
Titel 422 11 (Beamte zur Anstellung)				
A13	Bauräte z.A., Baurätinnen z.A.	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A10	Technische Oberinspektoren z.A., Technische Oberinspektorinnen z.A.	-1	-	Umsetzung nach 12 70
Titel 425 01 (Angestellte)				
III	Angestellte	-17	-	Umsetzung nach 12 70
IVa	Angestellte	-9	-	Umsetzung nach 12 70
IVb	Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 70
Vb	Angestellte	-16	-	Umsetzung nach 12 70
Vc	Angestellte	-37	-	Umsetzung nach 12 70
VIb	Angestellte	-28	-	Umsetzung nach 12 70
VII	Angestellte	-5	-	Umsetzung nach 12 70

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		20	-	-
	Zusammen		20	-	-
	Zugang/Abgang			-20	-
TG 70	Kosten der Grundlagenermittlung, Fachplanung, Entwurfsbearbeitung und Bauleitung für wasserwirtschaftliche Vorhaben				
425 70	Angestellte Angestellte		49	-	-
	Zusammen		49	-	-
	Zugang/Abgang			-49	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 70:				
	<i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>				
			2005	2006	
	<i>VergGr I-IIa</i>		-	-	
	<i>VergGr IIa-Vb</i>		-	-	
	<i>VergGr Vb-X</i>		-	-	
	Zusammen		-	-	
426 70	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		1	-	-
	Zusammen		1	-	-
	Zugang/Abgang			-1	-
TG 73	Wasserwirtschaftliche Forschung und Entwicklung				
428 73	Angestellte und Arbeiter Angestellte		10	-	-
	Zusammen		10	-	-
	Zugang/Abgang			-10	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
VIII Angestellte	-6	-	Umsetzung nach 12 70
Summe Umsetzung	-373	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-379	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 426 78 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Summe Einsparung	-3	-	
Umsetzung			
Titel 425 70 (Angestellte) Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 77 (Reform der Wasserwirtschaftsverwaltung)
	-2	-	
	-46	-	
Titel 425 78 (Angestellte) Angestellte	-5	-	Umsetzung nach 12 70
Titel 425 81 (Angestellte) Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 70
Titel 426 01 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-18	-	Umsetzung nach 12 70
Titel 426 70 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
Titel 426 78 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
Titel 428 73 (Angestellte und Arbeiter) Angestellte	-10	-	Umsetzung nach 12 70
Summe Umsetzung	-86	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-89	-	

14 70
Landesamt für Wasserwirtschaft

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																
		VergGr	2004	2005	2006														
		LohnGr				3	4	5	6										
1	2	3	4	5	6														
noch 428 73	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 73: Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</p> <hr/> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	-	-	Zusammen	-	-			
	2005	2006																	
VergGr I-IIa	-	-																	
VergGr IIa-Vb	-	-																	
VergGr Vb-X	-	-																	
Zusammen	-	-																	
TG	78 Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserrechtlichen Vorschriften																		
425 78	Angestellte																		
	Angestellte		5	-	-														
	Zusammen		5	-	-														
	Zugang/Abgang			-5	-														
	<p>Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 78: Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</p> <hr/> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	-	-	Zusammen	-	-			
	2005	2006																	
VergGr I-IIa	-	-																	
VergGr IIa-Vb	-	-																	
VergGr Vb-X	-	-																	
Zusammen	-	-																	
426 78	Arbeiter																		
	Arbeiter, Arbeiterinnen		2	-	-														
	Zusammen		2	-	-														
	Zugang/Abgang			-2	-														
TG	81 Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts																		
425 81	Angestellte																		
	Angestellte		2	-	-														
	Zusammen		2	-	-														
	Zugang/Abgang			-2	-														

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Umsetzung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A15	-2	-	Umsetzung nach 12 70
A14	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A13	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A12	-1	-	Umsetzung nach 12 70
Summe Umsetzung	-5	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-5	-	
LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
Bauoberräte, Bauoberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 70
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 70
Titel 425 01			
Vc Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 70
Summe Umsetzung	-9	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-9	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		252	-	-
422 11	Beamte zur Anstellung		2	-	-
425 01	Angestellte		125	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		379	-	-
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		20	-	-
425 70	Angestellte		49	-	-
426 70	Arbeiter		1	-	-
428 73	Angestellte und Arbeiter		10	-	-
425 78	Angestellte		5	-	-
426 78	Arbeiter		2	-	-
425 81	Angestellte		2	-	-
	Personalsoll B		89	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		468	-	-

14 77
Wasserwirtschaftsämter
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Baudirektor, Leitende Baudirektorin	A16+AZ	1	-	-
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	A16	12	-	-
	Baudirektoren, Baudirektorinnen	A15	21	-	-
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	14	-	-
	Bauoberräte, Bauoberrätinnen		81	-	-
	Chemieoberräte, Chemieoberrätinnen		8	-	-
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	12	-	-
	Bauräte, Baurätinnen		50	-	-
	Chemieräte, Chemierätinnen		2	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	4	-	-
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	-	-
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		30	-	-
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	6	-	-
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		89	-	-
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	17	-	-
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		138	-	-
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen (Verwendungsaufstieg)		2	-	-
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	19	-	-
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		2	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		85	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		6	-	-
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A 9	11	-	-
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin (Verwendungsaufstieg)		1	-	-
	Hauptflußmeister, Hauptflußmeisterinnen	A10	47	-	-
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	2	-	-
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		1	-	-
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	3	-	-
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		4	-	-
	Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin		1	-	-
	Oberflußmeister, Oberflußmeisterinnen		86	-	-
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	16	-	-
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		1	-	-
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		2	-	-
	Flußmeister, Flußmeisterinnen		73	-	-
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	25	-	-
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin		1	-	-
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	8	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 5	1	-	-
	Zusammen		884	-	-
	Zugang/Abgang			-884	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Bauräte, Baurätinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellte	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-6	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
	-2	-	Einsparung wegen Wegfall des AZV-Tags bei Arbeitnehmern
VIII Angestellte	-7	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
	-1	-	Einsparung wegen Wegfall des AZV-Tags bei Arbeitnehmern
Summe Einsparung	-26	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende +AZ Baudirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	-12	-	Umsetzung nach 12 77
A15 Baudirektoren, Baudirektorinnen	-21	-	Umsetzung nach 12 77
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-14	-	Umsetzung nach 12 77
	-81	-	Umsetzung nach 12 77
	-8	-	Umsetzung nach 12 77
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-12	-	Umsetzung nach 12 77
	-47	-	Umsetzung nach 12 77
	-2	-	Umsetzung nach 12 77
A13 Technische Oberamtsräte, Technische +AZ Oberamtsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 12 77
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 77
	-30	-	Umsetzung nach 12 77
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-6	-	Umsetzung nach 12 77
	-89	-	Umsetzung nach 12 77
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-17	-	Umsetzung nach 12 77
	-138	-	Umsetzung nach 12 77
	-2	-	Umsetzung nach 12 77

14 77
Wasserwirtschaftsämter
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01					
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		201	-	-
	- gehobener Dienst		412	-	-
	- mittlerer Dienst		270	-	-
	- einfacher Dienst		1	-	-
	Leerstellen				
	Leitender Baudirektor, Leitende Baudirektorin	A16	1	-	-
	Baudirektoren, Baudirektorinnen	A15	3	-	-
	Bauberrät, Bauberrätin	A14	1	-	-
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	2	-	-
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	-	-
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	1	-	-
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	-	-
	Flußmeister, Flußmeisterin		1	-	-
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	3	-	-
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	-	-
	Zusammen		15	-	-
	Zugang/Abgang			-15	-
422 11	Beamte zur Anstellung				
	Technischer Oberinspektor z.A., Technische Oberinspektorin z.A.	A10	1	-	-
	Regierungsinspektor z.A., Regierungsinspektorin z.A.	A 9	1	-	-
	Regierungssekretäre z.A., Regierungssekretärinnen z.A.	A 6	2	-	-
	Zusammen		4	-	-
	Zugang/Abgang			-4	-
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr III BAT	III	42	-	-
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	42	-	-
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	-	-
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	160	-	-
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	229	-	-
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	51	-	-
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	31	-	-
	Auszubildende		16	-	-
	Zusammen		573	-	-
	Zugang/Abgang			-573	-
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	1	-	-
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	1	-	-
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	2	-	-
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	3	-	-
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	-	-
	Zusammen		8	-	-
	Zugang/Abgang			-8	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-19	-	Umsetzung nach 12 77
Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	-2	-	Umsetzung nach 12 77
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-85	-	Umsetzung nach 12 77
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	-6	-	Umsetzung nach 12 77
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-11	-	Umsetzung nach 12 77
Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A10 Hauptflußmeister, Hauptflußmeisterinnen	-47	-	Umsetzung nach 12 77
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen +AZ	-2	-	Umsetzung nach 12 77
Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 77
Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	-4	-	Umsetzung nach 12 77
Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
Oberflußmeister, Oberflußmeisterinnen	-86	-	Umsetzung nach 12 77
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-16	-	Umsetzung nach 12 77
Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	-1	-	Umsetzung nach 12 77
Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 77
Flußmeister, Flußmeisterinnen	-73	-	Umsetzung nach 12 77
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-25	-	Umsetzung nach 12 77
Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-8	-	Umsetzung nach 12 77
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 422 11 (Beamte zur Anstellung)			
A10 Technische Oberinspektoren z.A., Technische Oberinspektorinnen z.A.	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A 9 Regierungsinspektoren z.A., Regierungsinspektorinnen z.A.	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A 6 Regierungssekretäre z.A., Regierungssekretärinnen z.A.	-2	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellte	-42	-	Umsetzung nach 12 77
IVa Angestellte	-42	-	Umsetzung nach 12 77
IVb Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 77

14 77
Wasserwirtschaftsämlter
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		30	-	-
	Zusammen		30	-	-
	Zugang/Abgang			-30	-
TG	70 Kosten der Fachplanung, Entwurfsbearbeitung, Bauleitung und baufachlichen Mitwirkung für wasserwirtschaftliche Vorhaben				
425 70	Angestellte Angestellte		313	-	-
	Auszubildende		6	-	-
	Zusammen		319	-	-
	Zugang/Abgang			-319	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 70:				
	<i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>				
				2005	2006
	<i>VergGr I-IIa</i>		-	-	-
	<i>VergGr IIa-Vb</i>		-	-	-
	<i>VergGr Vb-X</i>		-	-	-
	Zusammen		-	-	-
426 70	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		11	-	-
	Zusammen		11	-	-
	Zugang/Abgang			-11	-
TG	77 Sicherung der Wasserversorgung und Schutz des Grundwassers				
425 77	Angestellte Angestellte		4	-	-
	Zusammen		4	-	-
	Zugang/Abgang			-4	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Vc Angestellte	-160	-	Umsetzung nach 12 77
VIb Angestellte	-228	-	Umsetzung nach 12 77
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 06 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern
VII Angestellte	-38	-	Umsetzung nach 12 77
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 06 zur Errichtung des Elitenetzwerks Bayern
VIII Angestellte	-20	-	Umsetzung nach 12 77
Auszubildende	-16	-	Umsetzung nach 12 77
Summe Umsetzung	-1.435	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1.461	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 425 70 (Angestellte)			
Angestellte	-7	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
	-8	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
	-1	-	Einsparung wegen Wegfall des AZV-Tags bei Arbeitnehmern
Titel 425 78 (Angestellte)			
Angestellte	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 425 87 (Angestellte)			
Angestellte	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
	-1	-	Einsparung wegen Wegfall des AZV-Tags bei Arbeitnehmern
Titel 425 90 (Angestellte)			
Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003

14 77
Wasserwirtschaftsämlter
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																
		VergGr	2004	2005	2006														
		LohnGr				3	4	5	6										
1	2	3	4	5	6														
noch 425 77	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 77: <i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i> <hr/> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	-	-	Zusammen	-	-			
	2005	2006																	
VergGr I-IIa	-	-																	
VergGr IIa-Vb	-	-																	
VergGr Vb-X	-	-																	
Zusammen	-	-																	
TG	78 Technische Gewässeraufsicht und sonstiger Vollzug der wasserrechtlichen und abwasserabgaberechtlichen Vorschriften																		
425 78	Angestellte																		
	Angestellte		157	-	-														
	Auszubildende		24	-	-														
	Zusammen		181	-	-														
	Zugang/Abgang			-181	-														
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 78: <i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i> <hr/> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	-	-	Zusammen	-	-			
	2005	2006																	
VergGr I-IIa	-	-																	
VergGr IIa-Vb	-	-																	
VergGr Vb-X	-	-																	
Zusammen	-	-																	
426 78	Arbeiter																		
	Arbeiter, Arbeiterinnen		77	-	-														
	Zusammen		77	-	-														
	Zugang/Abgang			-77	-														
TG	81 Aufgaben im Vollzug des Bodenschutz- und Altlastenrechts																		
425 81	Angestellte																		
	Angestellte		12	-	-														
	Zusammen		12	-	-														
	Zugang/Abgang			-12	-														

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 426 70 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 426 78 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 426 90 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-14	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-13	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 426 91 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 426 92 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Titel 426 93 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
Titel 426 94 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2003
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6b Haushaltsgesetz und dem 20-Punkte-Aktionsprogramm für 2002
Summe Einsparung	-103	-	

**14 77
Wasserwirtschaftsämter**
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
TG	82 Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie				
425 82	Angestellte				
	Angestellte		2	-	-
	Zusammen		2	-	-
	Zugang/Abgang			-2	-
TG	87 Maßnahmen im Zusammenhang mit der Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet und zur Umsetzung des Staatsziels Umweltschutz im Bereich der Wasserwirtschaft				
425 87	Angestellte				
	Angestellte		27	-	-
	Zusammen		27	-	-
	Zugang/Abgang			-27	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 87:				
	<i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>				
			2005	2006	
	<i>VergGr I-IIa</i>	-	-		
	<i>VergGr IIa-Vb</i>	-	-		
	<i>VergGr Vb-X</i>	-	-		
	Zusammen	-	-		
426 87	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		5	-	-
	Zusammen		5	-	-
	Zugang/Abgang			-5	-
TG	90 Unterhaltung von Gewässern erster Ordnung, Grenzgewässern und sonstige Unterhaltungsverpflichtungen				
425 90	Angestellte				
	Angestellte		27	-	-
	Zusammen		27	-	-
	Zugang/Abgang			-27	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Umsetzung			
Titel 425 70 (Angestellte)			
Angestellte	-294	-	Umsetzung nach 12 77
Auszubildende	-6	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 77 (Angestellte)			
Angestellte	-4	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 78 (Angestellte)			
Angestellte	-149	-	Umsetzung nach 12 77
Auszubildende	-24	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 81 (Angestellte)			
Angestellte	-12	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 82 (Angestellte)			
Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 87 (Angestellte)			
Angestellte	-21	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 90 (Angestellte)			
Angestellte	-21	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 91 (Angestellte)			
Angestellte	-55	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 92 (Angestellte)			
Angestellte	-5	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 93 (Angestellte)			
Angestellte	-5	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-24	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 426 70 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-7	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 426 78 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-74	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 426 87 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-5	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 426 90 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-420	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 426 91 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-50	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 426 92 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-103	-	Umsetzung nach 12 77

14 77
Wasserwirtschaftsämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																
		VergGr	2004	2005	2006														
		LohnGr	4	5	6														
1	2	3	4	5	6														
noch 425 90	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 90: Zu TG 90 bis 92: Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den																		
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 5%;"></th> <th style="width: 45%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 45%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	-	-	Zusammen	-	-			
	2005	2006																	
VergGr I-IIa	-	-																	
VergGr IIa-Vb	-	-																	
VergGr Vb-X	-	-																	
Zusammen	-	-																	
426 90 Arbeiter	Arbeiter, Arbeiterinnen		447	-	-														
	Zusammen		447	-	-														
	Zugang/Abgang			-447	-														
TG 91	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Wasserspeichern einschl. des Überleitungssystems																		
425 91 Angestellte	Angestellte		55	-	-														
	Zusammen		55	-	-														
	Zugang/Abgang			-55	-														
426 91 Arbeiter	Arbeiter, Arbeiterinnen		59	-	-														
	Zusammen		59	-	-														
	Zugang/Abgang			-59	-														
TG 92	Unterhaltung von Wildbächen einschl. Pflege der sanierten Einzugsgebiete																		
425 92 Angestellte	Angestellte		5	-	-														
	Zusammen		5	-	-														
	Zugang/Abgang			-5	-														
426 92 Arbeiter	Arbeiter, Arbeiterinnen		111	-	-														
	Zusammen		111	-	-														
	Zugang/Abgang			-111	-														
TG 93	Ausbau von Wildbächen einschl. Sanierung der Einzugsgebiete																		
425 93 Angestellte	Angestellte		5	-	-														
	Zusammen		5	-	-														
	Zugang/Abgang			-5	-														

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2005	2006	
1	2	3	4
Titel 426 93 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-214	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 426 94 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-139	-	Umsetzung nach 12 77
Summe Umsetzung	-1.634	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-1.737	-	
 LEERSTELLEN			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A15 Baudirektoren, Baudirektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 77
A14 Bauoberräte, Bauoberrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A12 Technische Amtsrate, Technische Amträtinnen	-2	-	Umsetzung nach 12 77
A11 Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
Flußmeister, Flußmeisterinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-3	-	Umsetzung nach 12 77
A 6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 12 77
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 77
IVb Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 77
VIb Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 12 77
VII Angestellte	-3	-	Umsetzung nach 12 77
VIII Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 12 77
Summe Umsetzung	-23	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-23	-	

14 77
Wasserwirtschaftsämter
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl																
		VergGr	2004	2005	2006														
		LohnGr	4	5	6														
1	2	3	4	5	6														
noch 425 93	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 93: <i>Von den durchschnittlich beschäftigten Angestellten sind vorgesehen in den</i>																		
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2005</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2006</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VergGr I-IIa</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr IIa-Vb</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>VergGr Vb-X</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </tbody> </table>		2005	2006	VergGr I-IIa	-	-	VergGr IIa-Vb	-	-	VergGr Vb-X	-	-	Zusammen	-	-			
	2005	2006																	
VergGr I-IIa	-	-																	
VergGr IIa-Vb	-	-																	
VergGr Vb-X	-	-																	
Zusammen	-	-																	
426 93	Arbeiter																		
	Arbeiter, Arbeiterinnen		217	-	-														
	Zusammen		217	-	-														
	Zugang/Abgang			-217	-														
TG	94 Wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben an Gewässern zweiter Ordnung																		
426 94	Arbeiter																		
	Arbeiter, Arbeiterinnen		143	-	-														
	Zusammen		143	-	-														
	Zugang/Abgang			-143	-														

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		884	-	-
422 11	Beamte zur Anstellung		4	-	-
425 01	Angestellte		573	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		1.461	-	-
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		30	-	-
425 70	Angestellte		319	-	-
426 70	Arbeiter		11	-	-
425 77	Angestellte		4	-	-
425 78	Angestellte		181	-	-
426 78	Arbeiter		77	-	-
425 81	Angestellte		12	-	-
425 82	Angestellte		2	-	-
425 87	Angestellte		27	-	-
426 87	Arbeiter		5	-	-
425 90	Angestellte		27	-	-
426 90	Arbeiter		447	-	-
425 91	Angestellte		55	-	-
426 91	Arbeiter		59	-	-
425 92	Angestellte		5	-	-
426 92	Arbeiter		111	-	-
425 93	Angestellte		5	-	-
426 93	Arbeiter		217	-	-
426 94	Arbeiter		143	-	-
	Personalsoll B		1.737	-	-
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		3.198	-	-

**14
Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen**
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2004	2005	2006
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht Einzelplan 14				
422 01	Planmäßige Beamte		2.201	-	-
422 11	Beamte zur Anstellung		6	-	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		106	-	-
425 01	Angestellte		1.019	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		3.332	-	-
	Ferner:				
425 70	Angestellte		370	-	-
425 77	Angestellte		4	-	-
425 78	Angestellte		186	-	-
425 81	Angestellte		18	-	-
425 82	Angestellte		2	-	-
425 87	Angestellte		27	-	-
425 90	Angestellte		27	-	-
425 91	Angestellte		55	-	-
425 92	Angestellte		5	-	-
425 93	Angestellte		5	-	-
426 01	Arbeiter		76	-	-
426 70	Arbeiter		12	-	-
426 78	Arbeiter		79	-	-
426 87	Arbeiter		5	-	-
426 90	Arbeiter		447	-	-
426 91	Arbeiter		59	-	-
426 92	Arbeiter		111	-	-
426 93	Arbeiter		217	-	-
426 94	Arbeiter		143	-	-
428 73	Angestellte und Arbeiter		10	-	-
	Personalsoll B (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		1.858	-	-
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		50	-	-
	Personalsoll A + B		5.190	-	-

